

**AKADEMIE FÜR
TECHNIKFOLGENABSCHÄTZUNG
IN BADEN-WÜRTTEMBERG**

Dokumentation

***Technikfolgenforschung
in Baden-Württemberg***

TA-Net-BW

2002

Manfred Rohr

Martin Kaimer

ISBN 3-934629-79-2

Inhaltsverzeichnis

Vorwort

Einführung

Zielstellung der Dokumentation	9
TA-Verständnis und inhaltliche Abgrenzung.....	9
Gestaltung und Strukturierung der Dokumentation	11
Das Internetportal „ <i>TA-Net-BW</i> “	13
Methodik und Ergebnisse der Umfrage.....	14
Hinweise zur Benutzung der Dokumentation.....	17

Dokumentation der Institutionen und Einrichtungen

Institutionen und Einrichtungen	21
---------------------------------------	----

Register

Institutionenverzeichnis.....	453
Personenverzeichnis	469
Sachwortverzeichnis.....	477

Vorwort

Eine Voraussetzung für die Arbeit der Akademie für Technikfolgenabschätzung (TA-Akademie) war und ist der Auf- und Ausbau von Kooperationsnetzwerken mit externen Wissenschaftlern, Forschungseinrichtungen sowie mit Wissenschaftsorganisationen. Sie will damit einen systematischen Überblick über die in Baden-Württemberg durchgeführten und laufenden Forschungsarbeiten mit Bezug zur Technikfolgenabschätzung gewinnen.

Im Rückblick auf die ersten zehn Jahre des Bestehens der TA-Akademie hat sich diese Konzeption für die Akademiearbeit als tragfähig und erfolgreich erwiesen. Dieser Überblick über den Stand der Forschungsarbeiten war nicht nur für die TA-Akademie z.B. für die eigene Themenfindung hilfreich, sondern erwies sich auch für einen erweiterten Adressatenkreis aus Wissenschaft, Politik, Verwaltung und interessierter Öffentlichkeit in Baden-Württemberg als nützliches Instrument zur Information über Technikfolgenforschung sowie zum Knüpfen von Kontakten.

Das mit der Dokumentation 2002 „*Technikfolgenforschung in Baden-Württemberg*“ nunmehr zum fünften Mal vorgelegte TA-Nachschlagewerk der TA-Akademie vermittelt – wie bisher – einen Überblick über die in Baden-Württemberg durchgeführten Forschungsaktivitäten, die für Technikfolgenabschätzungen von Bedeutung sein können, und die in diesem Bereich tätigen Institutionen und Einrichtungen. Inzwischen ist die Dokumentation auch über das Internetportal „*TA-Net-BW*“ verfügbar, das seit Ende 2000 als neue Informations- und Kommunikationsplattform zur Technikfolgenforschung angeboten wird und mittlerweile auch über Baden-Württemberg hinaus auf breites Interesse gestoßen ist.

Durch die Aktualisierung der Dokumentation und des Internetportals soll zum einen die Transparenz der TA-Forschungslandschaft weiter erhöht werden. Zum anderen sollen durch die Bereitstellung aktueller und umfassender Informationen insbesondere der Wissenstransfer beschleunigt sowie Synergien erschlossen und damit die fachübergreifende Kommunikation und Kooperation im TA-Netzwerk Baden-Württemberg und darüber hinaus gefördert werden.

Unser besonderer Dank gilt allen Personen, Institutionen und Einrichtungen für Ihre Beteiligung an der Umfrage, ohne deren aktive Mitwirkung die Neuauflage der Dokumentation und das Update des „*TA-Net-BW*“ nicht hätten erstellt werden können.

Ortwin Renn

Einführung

Einführung

Zielstellung der Dokumentation

Mit der Dokumentation 2002 „*Technikfolgenforschung in Baden-Württemberg*“ legt die TA-Akademie im zehnten Jahr ihres Bestehens nunmehr bereits die fünfte Ausgabe ihres landesweiten Nachschlagewerkes zur aktuellen und umfassenden Information über die vielfältigen Forschungsaktivitäten im Bereich der Technikfolgenforschung und Technikfolgenabschätzung (TA) vor.

Die Dokumentation verfolgt seither das Ziel, die Forschungsaktivitäten und die Fachkompetenz verschiedener Disziplinen und Einrichtungen mit Bezug zu Technikfolgen zusammenzuführen und zu vernetzen und möchte ihren Nutzern einen möglichst breiten Zugang zum derzeit verfügbaren TA-relevanten Forschungspotential in Baden-Württemberg vermitteln. Um eine umfassende Bearbeitung der meist komplexen Aufgaben- und Fragestellungen der Technikfolgenabschätzung anzuregen und zu erleichtern, wird der Bezug zur Technikfolgenforschung und Technikfolgenabschätzung bewußt sehr weit gefaßt und schließt neben den umfassend und im engeren Sinne zur Technikfolgenforschung und -abschätzung arbeitenden Institutionen und Projekten auch Vorhaben von Einrichtungen ein, die nur mittelbar TA betreiben oder diese durch partielle Studien und Analysen begleiten, so daß sich daraus Beiträge zu übergreifenden TA-Projekten ableiten lassen.

Das auf der Grundlage der Dokumentation 2000 entwickelte Internetportal „*TA-Net-BW*“ zur Technikfolgenforschung soll einem erweiterten Adressatenkreis aus Wissenschaft, Politik, Verwaltung und interessierter Öffentlichkeit einen noch schnelleren und zugleich benutzerfreundlicheren Informations- und Wissenszugang im Kontext von Technikfolgenforschung und Technikfolgenabschätzung ermöglichen. Durch die Aktualisierung der Dokumentation und des Internetportals soll die Transparenz der TA-Forschungslandschaft weiter erhöht und zur Beschleunigung des Wissenstransfers sowie zur Förderung der fachübergreifenden Kommunikation und Kooperation beigetragen werden.

TA-Verständnis und inhaltliche Abgrenzung

Die Strukturierung und inhaltliche Abgrenzung der Dokumentation ist aufgrund der Komplexität und Themenvielfalt nicht ohne Schwierigkeiten bzw. Einschränkungen möglich, und gleiches gilt für die Auswahl bzw. die Aufnahme oder Nichtaufnahme von Institutionen und Projekten. Die Ursachen hierfür liegen im jeweiligen TA-Verständnis der Einrichtungen und der Methodenvielfalt der Technikfolgenabschätzung und -bewertung sowie in der Tatsache, daß es hierfür zwar allgemein anerkannte Richtlinien, aber nach wie vor weder allgemeingültige Definitionen noch einheitliche Konzepte gibt.

Einführung

Technikfolgenabschätzung und -bewertung bedürfen im Hinblick auf eine sozial- und umweltverträgliche Technikgestaltung einer Technikfolgenforschung, die umfassende Kenntnisse über die Zusammenhänge von Technik, Gesellschaft und Umwelt bereitstellt und dabei sowohl das Fachwissen von Experten als auch nicht-wissenschaftliche Gesichtspunkte der jeweils beteiligten Handelnden und Betroffenen berücksichtigt.

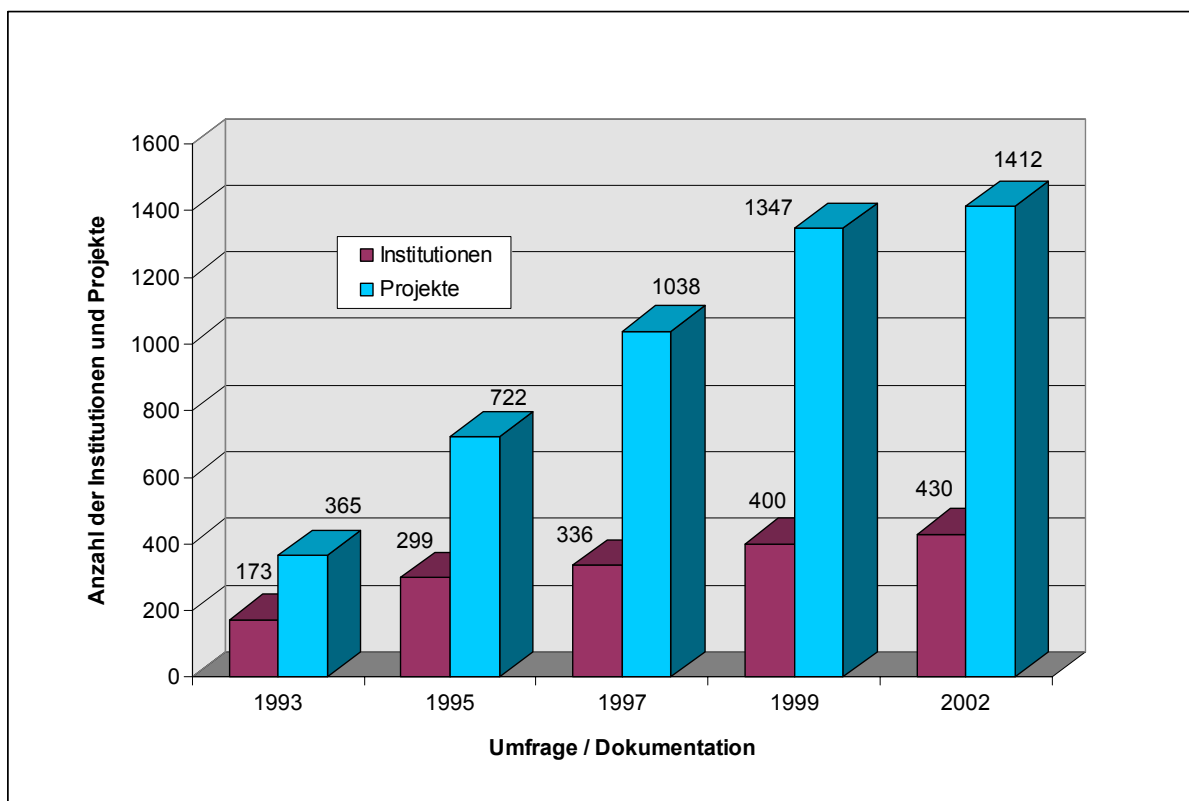
Technikfolgenabschätzung bezeichnet heute im allgemeinen Verständnis ein entscheidungsorientiertes Konzept bzw. Verfahren für Wissenschaft, Wirtschaft, Politik und Gesellschaft zur umfassenden Analyse und Bewertung der Folgen und Auswirkungen von Technik- bzw. Technologieentwicklungen im jeweiligen Anwendungszusammenhang, das eine systematische Beurteilung der Interdependenzen zwischen technischen und gesellschaftlichen Entwicklungen einschließt und sich durch seine partizipative Gestaltung immer mehr zu einem gesellschaftlichen Vermittlungsinstrument entwickelt. Folglich reicht es nicht aus, daß sich Technikfolgenabschätzung in erster Linie nur an Technikpotentialen orientiert und Technik oder Technologien isoliert und losgelöst vom Anwendungszweck betrachtet werden. Im Vordergrund moderner Technikfolgenabschätzung, -bewertung und -gestaltung müssen vielmehr die meist komplexen gesellschaftlichen Problemlagen und Aufgabenstellungen stehen, die mit Hilfe technischer Optionen gelöst werden sollen. Die Abschätzung möglicher Chancen und Risiken der Entwicklung und Anwendung – oder Nichtanwendung – von Techniken oder Technologien und die Beurteilung ihrer Auswirkungen erfordern letztlich immer ihre Bewertung. Derartige Bewertungen hängen stark davon ab, was man für wünschenswert oder zumutbar hält. Sie stehen in Verbindung mit konkreten gesellschaftlichen Zielen, möglichen Interessenbindungen und Wertvorstellungen und unterscheiden sich somit erheblich zwischen Individuen und verschiedenen gesellschaftlichen Gruppen. Technikfolgenabschätzung und Technikbewertung nehmen Bezug auf Meinungsbildungs- und Entscheidungsprozesse, und folglich können auf TA aufbauende, nachvollziehbare und akzeptable Entscheidungen nicht aus der Kompetenz und Autorität einer einzelnen Fachdisziplin oder nur eines gesellschaftlichen Bereiches abgeleitet werden. Sie bedürfen eines kooperativen und fachübergreifenden wissenschaftlichen und gesellschaftlichen Diskurses, in den gleichermaßen Experten, Beteiligte und Betroffene mit ihren unterschiedlichen Wertvorstellungen und Präferenzen einbezogen sein sollten.

Einführung

Gestaltung und Strukturierung der Dokumentation

Aufgrund der Verfügbarkeit des Internetportals „*TA-Net-BW*“, das sowohl alle dokumentierten Institutionen als auch einen umfangreichen Bestand an Projekten umfaßt, kann in diesem Jahr auf eine elektronische Gesamtausgabe der Dokumentation auf CD-ROM verzichtet werden. Da nach wie vor die Mehrheit der Nutzer auf die gedruckte Ausgabe der Dokumentation aber nicht verzichten möchte, wird diese wie bisher auch als handliches Nachschlagewerk zum schnellen Überblick über die TA-Forschungslandschaft in Baden-Württemberg herausgegeben.

Wie aus den Umfragen der letzten Jahre (s. Abbildung) hervorgeht, ist das dokumentierte TA-relevante Forschungspotential kontinuierlich angewachsen, und die Aktivitäten im Bereich der Technikfolgenforschung in Baden-Württemberg haben weiter zugenommen. Immer mehr Wissenschaftler, Forscher und Entwickler streben mit ihren Arbeiten nachhaltige und zukunftsfähige Problemlösungen an.



Einführung

Das Gesamtkonzept der Dokumentation hat sich bewährt und wurde auf das Internetportal „TA-Net-BW“ übertragen. Für die gedruckte Ausgabe der Institutionen wurde die bisherige Gliederung in Einführung, Institutionen und Register beibehalten, ebenso die bisherige Strukturierung des Projektbestandes im „TA-Net-BW“ in folgende 13 Themenfelder:

- *Energie*
- *Ethik / Normen / Recht*
- *Gesellschaft*
- *Grundlagen und Methoden der TA*
- *Information und Kommunikation*
- *Kreislaufwirtschaft*
- *Land- und Forstwirtschaft*
- *Medizin und Gesundheit*
- *Produktion / Arbeitswelt*
- *Technologien und Werkstoffe*
- *Umwelt*
- *Verkehr / Stadt / Raum*
- *Wirtschaft / Nachhaltige Entwicklung*

Die Gliederung der Themenfelder resultiert aus dem Anliegen, dem Nutzerkreis einen breiten inhaltlichen Zugang zu ermöglichen, und verbindet die unterschiedlichen Techniken und Technologien mit einem breiten Spektrum von Anwendungs- und Wirkungsbereichen, wobei gewisse inhaltliche Überschneidungen zwischen den Themenfeldern nicht ausgeschlossen werden können. Wenn deshalb die Zuordnung von Projekten im Einzelfall willkürlich erscheinen mag, ist das eher ein Resultat der oft komplexen und fachübergreifenden Themenstellungen der Forschungsvorhaben.

Aufgrund der beschriebenen Abgrenzungsproblematik konnten nicht alle Angaben der an der Umfrage beteiligten Institutionen und ebenso nicht alle eingereichten Projekte in die Dokumentation bzw. das „TA-Net-BW“ aufgenommen werden. Im Hinblick auf das zugrunde liegende, oben skizzierte TA-Verständnis wurden bei der Auswahl insbesondere diejenigen Einrichtungen und Forschungsvorhaben nicht berücksichtigt, die eher disziplinär vertiefte Grundlagenforschung betreiben bzw. primär Wirkungszusammenhänge innerhalb der jeweiligen Fachdisziplin untersuchen und nur geringen oder keinen Bezug zum interdisziplinären Forschungsansatz der Technikfolgenabschätzung erkennen lassen.

Einführung

Das Internetportal „TA-Net-BW“

„TA-Net-BW“ (www.ta-net-bw.de) ist das neue, seit Ende 2000 verfügbare Internetportal der TA-Akademie zur Technikfolgenforschung und stellt die erweiterte Ausbaustufe der Dokumentation „Technikfolgenforschung in Baden-Württemberg“ dar. Die kostenlos zugängliche Informations- und Kommunikationsplattform soll nunmehr online einem erweiterten Adressaten- und Nutzerkreis aus Wissenschaft und Wirtschaft sowie aus Politik, Verwaltung und interessierter Öffentlichkeit einen noch schnelleren und zugleich benutzerfreundlicheren Wissenszugang im Kontext von Technikfolgenforschung, Technikfolgenabschätzung und Technikgestaltung ermöglichen.

TA-Netzwerk Baden-Württemberg - Microsoft Internet Explorer

Adresse <http://hpdbnet/index.asp>

AKADEMIE FÜR TECHNIKFOLGENABSCHÄTZUNG IN BADEN-WÜRTTEMBERG

TA-Net-BW

TA-Net-BW

Einführung
Institutionen
Projekte
Personen
Sachwörter
WWW-Links
Suchen
Hilfe
Kontakt
Impressum

**Der schnelle Weg durch das
TA-Netzwerk Baden-Württemberg
und darüber hinaus**

Das Internetportal „TA-Net-BW“ ist die Informations- und Kommunikationsplattform der TA-Akademie zur Technikfolgenforschung in Baden-Württemberg. Es vermittelt TA-relevante Kompetenzen und Forschungsaktivitäten zu Fragen und Problemstellungen, die für Technikfolgenabschätzung (TA) von Bedeutung sein können, und die in diesem Bereich tätigen Institutionen und Einrichtungen.

Das „TA-Net-BW“ basiert auf der **Dokumentation 2002 „Technikfolgenforschung in Baden-Württemberg“** (Umfragestand 12/2001). Die Umfragen zur Aktualisierung erfolgen im Zwei-Jahres-Rhythmus.

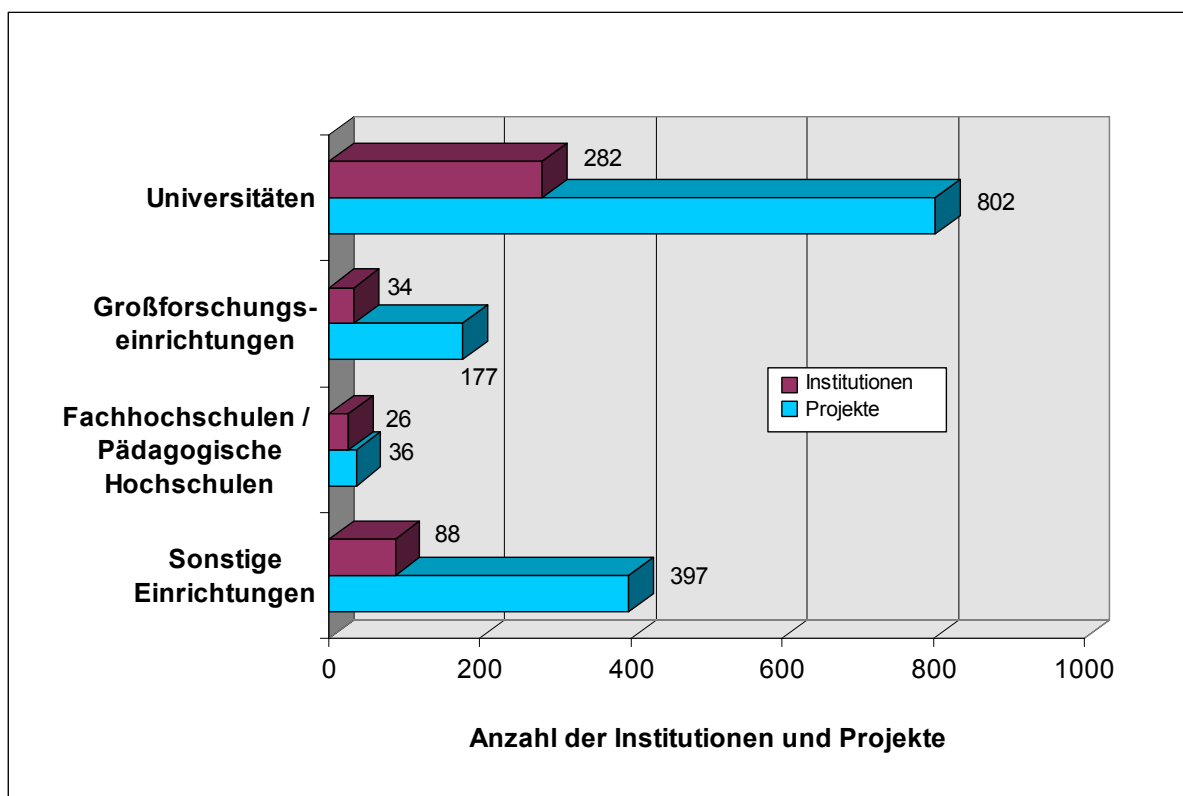
Diese als Transfer- und Vermittlungsstelle für TA-Informationen im weitesten Sinne konzipierte Plattform ist schwerpunktmäßig auf die Unterstützung von Forschungsaktivitäten im TA-Netzwerk Baden-Württemberg ausgerichtet, korrespondiert aber darüber hinaus auch landesübergreifend mit anderen Forschungs- und Innovationsnetzwerken sowie mit Forschungsdatenbanken und Informationsdiensten und wird kontinuierlich ausgebaut und weiter vernetzt. Über eine WWW-Linksammlung kann auf weitere im TA-Kontext relevante Institutionen und Netzwerke in Deutschland und Europa sowie weltweit zugegriffen werden.

Einführung

Methodik und Ergebnisse der Umfrage

Die Aktualisierung der Dokumentation – und damit gleichzeitig das Update des Internetportals „TA-Net-BW“ – erfolgte erstmals als Online-Umfrage direkt über das Internetportal im Zeitraum von Oktober bis Dezember 2001. Die Dokumentation 2002 sowie das „TA-Net-BW“ präsentieren damit den Aktualisierungsstand Ende 2001. Die Umfrage war an den mittlerweile auf ca. 760 Institutionen und Einrichtungen angewachsen Adressatenkreis gerichtet.

Die neue Form der Online-Aktualisierung hat sich insgesamt bewährt und wurde von der Mehrheit der Teilnehmer als zeitgemäß und effektiv begrüßt, wengleich es auch bei einigen Nutzern Zugriffsprobleme gab. Diese traten insbesondere dann auf, wenn durch die jeweilige Browserkonfiguration das Anlegen von Cookies unterbunden wurde, was zu einer fehlerhaften Navigation führte. Da aber das Web-Interface Cookies für die Navigation zu den Institutionen/Projekten verwendet, müssen diese zugelassen werden. Im Zuge der Überarbeitung der Software werden diese Dinge durch entsprechende Hinweise berücksichtigt.



Wie aus der Verteilung der Institutionen und Projekte (s. Abbildung/Tabelle) ersichtlich ist, konzentriert sich das TA-relevante Forschungspotential in Baden-Württemberg mit ca. 66 % im universitären Bereich und hier schwerpunktmäßig in den naturwissenschaftlich-technisch

Einführung

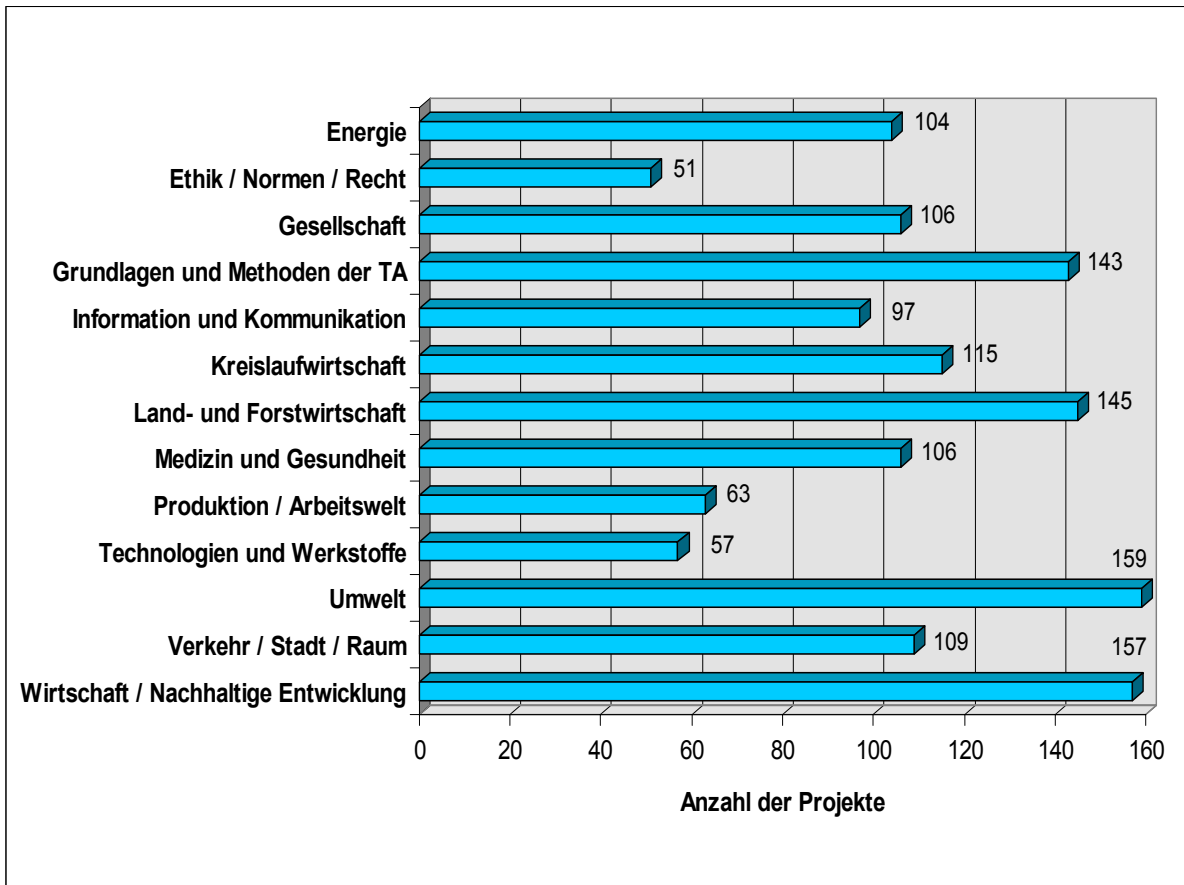
ausgerichteten Universitäten Karlsruhe und Stuttgart sowie Freiburg und Hohenheim. Ca. 8 % der Institutionen entfallen auf Großforschungseinrichtungen wie das Forschungszentrum Karlsruhe, die Fraunhofer-Gesellschaft sowie das Deutsche Zentrum für Luft- und Raumfahrt (DLR). Der Anteil der Institutionen und Einrichtungen aus dem Bereich der Fachhochschulen und Pädagogischen Hochschulen beträgt ca. 6 %. Das restliche Forschungspotential (ca. 20 %) entfällt auf sonstige gemeinnützige und private Einrichtungen.

Bei der Darstellungen von Institutionen, von denen keine Rückmeldung einging, wurden die bisherigen Angaben übernommen bzw. teilweise auch unter Zuhilfenahme der Internetangebote der jeweiligen Einrichtung ergänzt.

Einrichtungen	Institutionen	Projekte
Universität Freiburg	38	141
Universität Heidelberg	30	52
Universität Hohenheim	37	141
Universität Karlsruhe	50	145
Universität Konstanz	14	13
Universität Mannheim	20	32
Universität Stuttgart	46	191
Universität Tübingen	25	65
Universität Ulm	22	22
Forschungszentrum Karlsruhe	20	42
Fraunhofer-Institute	10	127
DLR-Institute	4	8
Fachhochschulen / Pädagogische Hochschulen	26	36
Sonstige Einrichtungen	88	397
Gesamt	430	1412

Einführung

Die Verteilung der 1412 Projekte im „TA-Net-BW“ auf die 13 Themenfelder geht aus der folgenden Abbildung hervor.



Wie die Darstellung zeigt, entfallen die meisten Projekte auf die Themenfelder *Umwelt* und *Wirtschaft / Nachhaltige Entwicklung*, dicht gefolgt von *Land- und Forstwirtschaft* sowie *Grundlagen und Methoden der TA*. Daran schließt sich ein breites Mittelfeld mit folgenden Themenfeldern an:

- *Kreislaufwirtschaft*
- *Verkehr / Stadt / Raum*
- *Medizin und Gesundheit*
- *Gesellschaft*
- *Energie*
- *Information und Kommunikation*

Einführung

Generell keine Berücksichtigung mehr fanden Projekte, die vor 1996 abgeschlossen wurden. Bei einer Reihe nicht aufgenommener Projekte wurden die wesentlichen Inhalte innerhalb der thematischen Schwerpunkte der Einrichtungen im Institutionenteil berücksichtigt.

Hinweise zur Benutzung

Die vorliegende gedruckte Ausgabe der Dokumentation enthält neben der Einführung einen Institutionenteil, in dem alle aufgenommenen Institutionen und Einrichtungen vorgestellt werden, sowie einen Registerteil. Der umfangreiche Projektbestand ist nur über das Internetportal „*TA-Net-BW*“ (www.ta-net-bw.de) zugänglich.

Im Institutionenteil werden in bekannter Weise in alphabetischer Reihenfolge der Institutionen für jede Einrichtung die vollständige Adresse sowie der geschäftsführende Leiter der Einrichtung einschließlich Telefon- und Telefaxnummer angegeben. Danach werden schwerpunktartig die TA-relevanten Kompetenzen und Aktivitäten porträtiert, die in der Regel die gesamte Einrichtung betreffen. Für Institutionen, die Angaben zu einzelnen Struktureinheiten (Bereich, Abteilung, Lehrstuhl etc.) geliefert haben, wurden diese jeweils in Verbindung mit dem zugehörigen Leiter der Struktureinheit dokumentiert. Im Anschluß daran ist die Zahl der im „*TA-Net-BW*“ enthaltenen ausgewählten Projekte der Institution angegeben.

Am Ende der Dokumentation befindet sich das Register, bestehend aus einem Institutionenverzeichnis sowie einem Personen- und einem Sachwortverzeichnis. Im Institutionenverzeichnis sind alle 430 dokumentierten Institutionen und Einrichtungen in alphabetischer Reihenfolge aufgeführt. Das Personenverzeichnis enthält in alphabetischer Reihenfolge alle im Institutionenteil der Dokumentation genannten Leiter der Institutionen sowie zugehöriger Struktureinheiten. Das Sachwortverzeichnis ist ebenfalls alphabetisch gegliedert und soll eine schnelle und differenzierte inhaltliche Erschließung der Dokumentation ermöglichen. Es bezieht sich ausschließlich auf die dokumentierten Institutionen und Einrichtungen und stellt somit einen Teil des im „*TA-Net-BW*“ befindlichen Gesamtverzeichnisses der auch die Projekte betreffenden Sachwörter dar.

Abschließend soll noch vermerkt werden, daß mit dem Umfrageergebnis und der Dokumentation kein Anspruch auf Vollständigkeit erhoben werden kann.

Manfred Rohr

Martin Kaimer

*Dokumentation
der Institutionen und Einrichtungen*

Institutionen und Einrichtungen

ABAG-itm Gesellschaft für innovative Technologie- und Managementberatung mbH Stauferstr. 15 70736 Fellbach	Dipl.-Ing. Hermann Kibler Telefon: 0711/951911-0 Telefax: 0711/951911-20
---	---

TA-relevante Kompetenzen und Aktivitäten:

Die ABAG-itm GmbH ist aus der 1991 gegründeten Abfallberatungsagentur des Landes Baden-Württemberg hervorgegangen. Seit 1999 ist sie als privatwirtschaftliches Unternehmen im Verbund der Steinbeis-Stiftung tätig. Tätigkeitsschwerpunkt ist die Beratung und Unterstützung von Unternehmen der privaten Wirtschaft und Einrichtungen der öffentlichen Hand bei zukunftsorientierten umweltbezogenen Problemlösungen:

- Technologieberatung: Produktions- und Umwelttechnik, Technologietransfer
- Managementberatung: Beratung, Begleitung, Training
- Förderprogramme: Vermittlung und Begleitung
- Innovationsmanagement: Kooperation und Vernetzung

Durch innovative Veränderungen soll die wirtschaftliche Position der Unternehmen gestärkt und zugleich die Umweltsituation verbessert werden. Technologische Schwerpunkte sind umweltrelevante Produktions- und Behandlungsverfahren, wie z. B.:

- Metallbearbeitung: Optimierung von Kühlschmierstoffsystemen, Trockenbearbeitung, Schleifschlammbehandlung
- Gießereitechnik: Optimierung der Sandkreisläufe, Behandlung und Kreislaufführung von Stäuben
- Galvanotechnik: Optimierung der Prozesse, Reduzierung der Einsatzstoffe, Minimierung von Galvanikschlamm
- Lackiertechnik: Optimierung des Lackierprozesses (Naß-, Pulverlack), Verbesserung der Applikationstechnik, Recycling von Overspray, Minimierung von Abfällen und Emissionen
- Oberflächentechnik: Reinigen, Entfetten, Verzinken, Beschichten u. a.
- Industrielle Abwassertechnik: Kreislaufführung, Behandlung von Spül- und Abwässern
- Verwertung, Behandlung und Beseitigung von Abfällen, insbesondere Sonderabfällen.

Die ABAG-itm entwickelt ganzheitliche Lösungen, in die ökonomische, ökologische und innovative technische Aspekte gleichermaßen einfließen.

Ausgewählte Projekte (s. www.ta-net-bw.de): 15

Institutionen und Einrichtungen

Akademie für Technikfolgenabschätzung in Baden-Württemberg Industriestr. 5 70565 Stuttgart	Prof. Dr. Ortwin Renn Telefon: 0711/9063-160 Telefax: 0711/9063-299
---	--

TA-relevante Kompetenzen und Aktivitäten:

- ❑ **Bereich 1: Technik, Gesundheit, Umweltqualität** (Dr. D. Schade)
 - Umweltchemie, Umweltschadstoffforschung (Ökotoxikologie)
 - Erarbeitung umsetzungsorientierter Konzepte zur Schadstoffminderung und -vermeidung im Dialog mit Wissenschaft, Politik, Wirtschaft und Gesellschaft
- ❑ **Bereich 2: Technik, Funktionalität, Lebensqualität** (Dr. D. Schade)
 - Ökonomie und Sicherheit von Technologien
 - Auswirkungen von Technologien auf Menschen, Gesellschaft und Umwelt
 - Systemtheorie, Systemanalyse
- ❑ **Bereich 3: Technik, Gesellschaft, Umweltökonomie** (Prof. O. Renn)
 - Wahrnehmung und Bewertung von Technologien in der Bevölkerung
 - Analyse ökonomischer, politischer und sozialer Effekte ausgewählter Technikbereiche
 - Methodologische Aspekte von Risikoanalyse und Technologiefolgenabschätzung
 - Ansätze für Risikokommunikation und Konfliktregelung
- ❑ **Bereich 4: Technik, Organisation, Arbeit** (Prof. O. Renn)
 - Organisationsforschung, Industriesoziologie
 - Arbeit und Technik sowie strukturelle Veränderungen von Arbeit und Beschäftigung im Zusammenhang mit Technologieveränderung
- ❑ **Querschnittsbereich: Diskurs** (Dr. H. Kastenholz)
 - Gesellschaftlicher Diskurs im Dialog zwischen Wissenschaft und Nicht-Wissenschaft zur problemorientierten Ermittlung von Forschungsbedarf
 - Entwicklung und Erprobung geeigneter Methoden für die Praxis des Diskurses

Die Forschungsprojekte der Akademie sind interdisziplinär angelegt und werden bereichsübergreifend in folgenden Themenfeldern bearbeitet:

- Bedingungen einer nachhaltigen Entwicklung
- Innovationen für Wirtschaft, Arbeit und Beschäftigung
- Lebensqualität durch Infrastrukturentwicklung in den Bereichen Abfall, Energie, Verkehr und Gesundheit
- Umweltqualität durch Reduktion und Vermeidung von Schadstoffemissionen / Bedingungen und Folgen der Lebenswissenschaften
- Kommunikation und diskursive Verständigung (ständiges Arbeitsgebiet)

Ausgewählte Projekte (s. www.ta-net-bw.de): 122

Institutionen und Einrichtungen

Büro für Geologie und Umweltfragen - Dr. Holger Hansel & Partner (BGU) Hirschgasse 1 75392 Deckenpfromm	Dr. Holger Hansel Telefon: 07056/8081 Telefax: 07056/8334
--	--

TA-relevante Kompetenzen und Aktivitäten:

- Grundwasser- und Bodenschutz
- Altlastenerkundung
- Grundwasser- und Bodensanierung
- Umweltverträglichkeitsuntersuchungen
- Sanierungs-, Rückbau-, Entsorgungskonzepte

Ausgewählte Projekte (s. www.ta-net-bw.de): 1

Institutionen und Einrichtungen

Büro für Regional- und Umweltplanung Leustetter Str. 1 88682 Salem - Beuren	Dr.-Ing. Herbert Hanke Telefon: 07554/595 Telefax: 07554/9178
--	--

TA-relevante Kompetenzen und Aktivitäten:

Arbeitsgebiet des Büros ist die Beratung der öffentlichen Verwaltung in Fragen der Gestaltung der Umweltpolitik im Sinne einer Umsetzung technisch-naturwissenschaftlicher Erkenntnisse in Entscheidungshilfen für Politik und Verwaltung.

- Forschungsplanung
 - Erfassung und Bewertung des Stands der Forschung und des Forschungsbedarfs (z. B. in den Themenbereichen Waldschadensforschung, Umweltverträglichkeitsprüfung, Stadtökologie)
- Bedarfsanalyse für Daten und Planungshilfen zur Prüfung der Umweltverträglichkeit raumbedeutsamer Planungen
 - Durchführung von Umweltverträglichkeitsuntersuchungen in der dritten Welt
- Entwicklung von Methoden und Arbeitshilfen
 - Methoden und Modelle zur Abbildung von Zustand, Empfindlichkeit, Belastung, Schutzwürdigkeit und Nutzungseignung des Naturhaushalts
 - Indikatoren, Bewertungsmaßstäbe und -verfahren, Methoden der Informationsverdichtung
 - Analyse und Bewertung regionaler Entwicklungspotentiale und -restriktionen
 - Nutzung geographischer Informationssysteme für die raumbezogene Planung
 - Arbeitsanleitungen zur Berücksichtigung von Umweltbelangen in der Planung
- Raumbezogene Planung
 - Analyse der ökonomischen, infrastrukturellen und ökologischen Gegebenheiten und Entwicklungstendenzen, -potentiale und -restriktionen von Regionen, Ableitung von Entwicklungskonzepten
 - Umweltverträglichkeit raumwirksamer Planungen (Raumordnungs- und Flächennutzungspläne, Verkehrsstrassen, Gewerbeansiedlungen u. a.)

Ausgewählte Projekte (s. www.ta-net-bw.de): keine

Institutionen und Einrichtungen

Bundesanstalt für Wasserbau (BAW) Kußmaulstr. 17 76187 Karlsruhe	Prof. Dr.-Ing. Hans-Heinrich Witte Telefon: 0721/9726-0 Telefax: 0721/9726-4540
---	--

TA-relevante Kompetenzen und Aktivitäten:

Die Bundesanstalt für Wasserbau ist eine Oberbehörde des Bundesministeriums für Verkehr, Bau- und Wohnungswesen (BMVBW). Sie beschäftigt sich u. a. mit der Sammlung und Auswertung von praktischen Erfahrungen, Forschungs- und Entwicklungsvorhaben sowie normativen Aufgaben.

Sie ist in nationalen und internationalen Fachgremien vertreten und liefert dem BMVBW wissenschaftlich gestützte und durch praktische Erfahrungen bestätigte Vorlagen zu Einzelfragen sowie zu Normen, Richtlinien und Empfehlungen.

- Prognose von Grundwasserverhältnissen und deren Veränderung durch die Erstellung von Bauwerken an/in Wasserstraßen
- Gutachterliche Beratung mit Hilfe von physikalischen und mathematischen Modellen, Naturmessungen und theoretischen Studien
- Weiterentwicklung der Modelle durch Naturuntersuchungen
- Sicherheit und Beständigkeit von Baustoffen und Bauteilen
- Ingenieur und Umwelt - Glaubwürdigkeit von Ingenieurwissenschaften

Ausgewählte Projekte (s. www.ta-net-bw.de): *keine*

Institutionen und Einrichtungen

Bundesforschungsanstalt für Ernährung (BFE) Institut für Chemie und Biologie (ICB) Haid-und-Neu-Straße 9 76131 Karlsruhe	Prof. Dr. Bernhard Tauscher Telefon: 0721/6625-500 Telefax: 0721/6625-503
---	--

TA-relevante Kompetenzen und Aktivitäten:

Die chemisch orientierte Ernährungsforschung bezieht sich auf die stofflichen Eigenschaften von Lebensmitteln. Ihre Veränderungen unter dem Einfluß exogener und endogener Prozesse vor dem Verzehr ist der Schwerpunkt chemisch orientierter Ernährungsforschung. Die Lebensmittelanalytik erfaßt die stofflichen Eigenschaften von Lebensmitteln. Um sie gruppieren sich die Disziplinen, die auf ihre Ergebnisse angewiesen sind und auf denen sie aufbauen.

Die biologisch orientierte Ernährungsforschung konzentriert sich auf die Produktgruppen Obst, Gemüse und Speisepilze. Sie konzentriert sich deshalb an dem lebenden pflanzlichen Frucht- und Blattgewebe, insbesondere auf dem Gebiet der Nacherntephysiologie. Dies umfaßt die Untersuchung von Qualitätsparametern, die physiologischen Veränderungen unterliegen. Arbeiten hierzu werden unter Einbeziehung der Lebensmittelanalytik durchgeführt. Die Beratung von Verbrauchern bzw. Interessengruppen ist ebenfalls ein Aufgabengebiet biologisch orientierter Ernährungsforschung.

Ausgewählte Projekte (s. www.ta-net-bw.de): keine

Institutionen und Einrichtungen

Bundesforschungsanstalt für Ernährung (BFE) Institut für Ernährungsökonomie und -soziologie (IÖS) Haid-und-Neu-Straße 9 76131 Karlsruhe	Prof. Dr. rer. nat. Dr. habil. oec. troph. Ulrich Oltersdorf Telefon: 0721/6625-552 Telefax: 0721/6625-111
--	---

TA-relevante Kompetenzen und Aktivitäten:

- Planung und Kalkulation einer bedarfsgerechten und kostengünstigen Ernährung
 - Speisenplanung unter Berücksichtigung verschiedener Aspekte des Ernährungsverhaltens
 - Optimierung von Produktionsprozessen und Kalkulation der Kosten
 - Aufbau und Anwendung eines EDV-unterstützten Informationssystems (Datenbanken und Berechnungsprogramme)
- Bestimmung gesellschaftlicher Determinanten des Ernährungsverhaltens
 - Erfassung und Analyse des Ernährungsverhaltens ausgewählter Bevölkerungsgruppen
 - Wandel im Ernährungsverhalten aufgrund gesellschaftlicher und technischer Entwicklungen
 - Analyse verbraucherrelevanter, ernährungsbezogener Informationen in den Medien
- Erfolgskontrolle staatlich geförderter Maßnahmen im Ernährungsbereich
 - Erfassung von Maßnahmen zur Ernährungsaufklärung und -information
 - Erfolgskontrolle hinsichtlich Reichweite, Wirkung und Kosten
 - Ermittlung von Ansatzpunkten zur Verbesserung der Maßnahmen
 - Untersuchungen zur Ernährungsaufklärung unter Berücksichtigung des Kommunikationsprozesses

Ausgewählte Projekte (s. www.ta-net-bw.de): 2

Institutionen und Einrichtungen

Bundesforschungsanstalt für Ernährung (BFE) Institut für Hygiene und Toxikologie (IHT) Haid-und-Neu-Straße 9 76131 Karlsruhe	Prof. Dr. Wilhelm H. Holzapfel Telefon: 0721/6625-450 Telefax: 0721/6625-111
---	---

TA-relevante Kompetenzen und Aktivitäten:

Das Institut betreibt Forschung auf den Gebieten Mikrobiologie/Hygiene und Toxikologie mit folgenden Schwerpunkten:

- Mikrobiologie/Hygiene
 - Entwicklung biologischer Methoden zur Qualitätssicherung und zur Reduzierung hygienischer Risiken bei Obst, Gemüse, Nüssen und Gewürzen und bei verarbeiteten Produkten
 - Entwicklung mathematischer Modelle zur Vorhersage des mikrobiellen Wachstums und eines eventuellen Risikos bei Veränderung der Herstellungs- und Lagerungsbedingungen von Lebensmitteln
 - Bearbeitung verschiedener Aspekte der Biokonservierung mit dem Ziel, das Wachstum unerwünschter Mikroorganismen in Lebensmitteln durch biologische Maßnahmen zu verhindern
 - Probiotische Mikroorganismen: Charakterisierung entsprechender Mikroorganismen mit positiver Wirkung auf die Gesundheit des Menschen
 - Entwicklung und Einsatz molekularer Methoden zum Schnelldachweis von Mikroorganismen in Lebensmitteln
- Toxikologie
 - Untersuchung der genotoxischen Wirkungen natürlicher Lebensmittelbestandteile und anthropogener Umweltchemikalien unter in vitro- und in vivo-Bedingungen
 - Vorkommen und Potential von Mykotoxinen in Lebensmitteln pflanzlicher Herkunft sowie Abschätzung ihres Gefährdungspotentials in Lebensmitteln
 - Untersuchung der Möglichkeiten zum Abbau von Mykotoxinen und anderen unerwünschten Stoffen biologischen Ursprungs durch Milchsäurebakterien

Ausgewählte Projekte (s. www.ta-net-bw.de): 1

Institutionen und Einrichtungen

Bundesforschungsanstalt für Ernährung (BFE) Molekularbiologisches Zentrum (MBZ) Haid-und-Neu-Straße 9 76131 Karlsruhe	Prof. Dr. rer. nat. Klaus-Dieter Jany Telefon: 0721/6625-455 Telefax: 0721/6625-457
--	--

TA-relevante Kompetenzen und Aktivitäten:

Das Molekularbiologische Zentrum hat die Aufgabe, neuartige Lebensmittel und Lebensmittelzutaten zu untersuchen und zu bewerten.

- Gen- und Biotechnologie im Ernährungsbereich
 - Gentechnische Modifizierung von Mikroorganismen und gesetzliche Regelungen für ihr Inverkehrbringen
 - Nachweis von Enzymen aus gentechnisch veränderten Mikroorganismen bei verarbeiteten Lebensmitteln
 - Sicherheitsbewertung von Lebensmitteln aus gentechnisch modifizierten Mikroorganismen
 - Gentechnisch veränderte Lebensmittel und Lebensmittelallergien Bewertung hinsichtlich gesundheitlicher Unbedenklichkeit
 - Bereitstellung von Methoden zur Identifizierung gentechnisch hergestellter Lebensmittel als Beitrag zum Verbraucherschutz, Aufgaben für die Lebensmittelüberwachung

Ausgewählte Projekte (s. www.ta-net-bw.de): 1

Institutionen und Einrichtungen

Bundesforschungsanstalt für Viruskrankheiten der Tiere (BFAV) Institut für Immunologie Paul-Ehrlich-Str. 28 72076 Tübingen	Prof. Dr. med. vet. Lothar Stitz Telefon: 07071/967-250 Telefax: 07071/967-105
--	---

TA-relevante Kompetenzen und Aktivitäten:

- Forschung auf dem Gebiet virusbedingter Tierkrankheiten, die anzeige- oder meldepflichtig sind, z. T. seuchenhaft auftreten und hohe wirtschaftliche Verluste verursachen können, wie z. B.
 - Maul- und Klauenseuche
 - Schweinepest
 - Aujeszkysche Erkrankung, Studium der Wirksamkeit komplexer Sanierungsmaßnahmen
 - Bovine Herpes Typ 1 Infektion
 - Tollwut
- Epidemiologische Untersuchungen zu Bekämpfungsstrategien in der Tierseuchenbekämpfung
 - Datensammlung zur Charakterisierung der epidemiologischen Situation
 - Kombination von epidemiologischer Prognostizierung (Risikoanalyse) und Modellierung zur Erarbeitung von Notfallplänen im Vorfeld möglicher Einschleppung exotischer Tierseuchen
- Tierseuchendiagnostik sowie Beratung von Behörden und Institutionen in tierseuchenrelevanten Fragen
- Kosten-Nutzen-Analysen (KNA) als Entscheidungshilfe bei der Planung, Durchführung und Kontrolle von Tierseuchenbekämpfungsstrategien
 - Evaluierung alternativer Bekämpfungsstrategien in kurzer Zeit sowie ohne Gefährdung des Realsystems
- Einsatz von geographischen Informationssystemen (GIS) in der Tierseuchenbekämpfung
- Molekularbiologische und molekulargenetische Untersuchungen zur gentechnischen Konstruktion von Impfstoffen
- Biologische Sicherheitsforschung

Ausgewählte Projekte (s. www.ta-net-bw.de): keine

Institutionen und Einrichtungen

Deutsche Institute für Textil- und Faserforschung Stuttgart Institut für Chemiefasern (ICF) Körschtalstr. 26 73770 Denkendorf	Prof. Dr. rer. nat. Wilhelm Oppermann Telefon: 0711/9340-101 Telefax: 0711/9340-185
---	--

TA-relevante Kompetenzen und Aktivitäten:

- Entwicklung von Fasern für Spezialanwendungen (Hochmodulfasern, Elastomernfasern, Keramikfasern)
- Anpassung von Fasereigenschaften an spezielle Anforderungsprofile (z. B. Stabilisierung gegen Licht- und Umwelteinflüsse)
- Polymerrecycling von Faserverbundsystemen auf der Basis von nachwachsenden Rohstoffen
- Biobeständigkeit und gesundheitsgefährdende Wirkung von Feinstfaserstäuben

Ausgewählte Projekte (s. www.ta-net-bw.de): 1

Institutionen und Einrichtungen

Deutsche Institute für Textil- und Faserforschung Stuttgart Institut für Textil- und Verfahrenstechnik (ITV) Körschtalstr. 26 73770 Denkendorf	Prof. Dr.-Ing. Heinrich Planck Telefon: 0711/9340-216 Telefax: 0711/9340-297
--	---

TA-relevante Kompetenzen und Aktivitäten:

- Technologien und Werkstoffe
 - Neue Werkstoffe, nachwachsende Rohstoffe
 - Biotechnologie / Gentechnik
 - Neue Fertigungstechniken
 - Nanotechnologie
 - Umwelttechnologien
- Produktion / Arbeitswelt
 - Automatisierung / Rechnerintegration / Vernetzung
 - Produktionsstrukturen / Fertigungstiefe
- Medizin und Gesundheit
 - Biotechnik in der Medizin
 - Gesundheitsökonomie, Tissue Engineering
 - Medizintechnik
- Kreislaufwirtschaft
 - Sekundärstoffe
 - Abfallarme Produktion
 - Vermeidung / Verminderung / Verwertung / Behandlung
 - Wasserversorgung / Abwasser / Klärschlamm
 - Abluft
- Wirtschaft / Nachhaltige Entwicklung
 - Unternehmensstrategie
 - Qualitatives Wachstum
 - Europäische Union

Ausgewählte Projekte (s. www.ta-net-bw.de): 3

Institutionen und Einrichtungen

Deutsche Institute für Textil- und Faserforschung Stuttgart Institut für Textilchemie (ITC) Körschtalstr. 26 73770 Denkendorf	Prof. Dr. rer. nat. Wilhelm Oppermann Telefon: 0711/9340-101 Telefax: 0711/9340-185
---	--

TA-relevante Kompetenzen und Aktivitäten:

- Stoffbilanzen und Umweltverträglichkeit von Druck- und Färbeprozessen
- Umwelt- und Verbraucherschutz im Textilbereich
- Verwertungsmöglichkeiten von PA-Abfällen aus Textil-, Faser- und Kunststoffproduktion
- Reduktion der Abwasser- und der Umweltbelastung von Veredlungsprozessen

Ausgewählte Projekte (s. www.ta-net-bw.de): keine

Institutionen und Einrichtungen

Deutscher Wetterdienst Geschäftsfeld Medizin-Meteorologie (ZMMF) Stefan-Meier-Str. 4 79104 Freiburg	Prof. Dr. Gerd Jendritzky Telefon: 0761/28202-54 Telefax: 0761/28202-77
---	--

TA-relevante Kompetenzen und Aktivitäten:

- Physiologisch relevante Bewertung des Klimas (Klimawirkung)
- Human-Biometeorologische Beiträge zur Umweltverträglichkeit
- Nachweis von Allergenträgern in der Umgebungsluft
- Bioklimatologische Bewertung für die Stadt-, Regional- und Landesplanung
- Luftqualitätsbegutachtung der deutschen Kurorte
- Immissionsmessung von Staub, NO₂ und Kohlenwasserstoffen an der Außenluft und in Innenräumen mit integrierenden Meßverfahren

Ausgewählte Projekte (s. www.ta-net-bw.de): keine

Institutionen und Einrichtungen

Deutsches Krebsforschungszentrum Heidelberg (DKFZ) Postfach 10 19 49 69009 Heidelberg	Prof. Dr. med. Dr. h. c. mult. Harald zur Hausen Telefon: 06221/42-0 Telefax: 06221/42-2995
--	--

TA-relevante Kompetenzen und Aktivitäten:

- Bio- und Gentechnologie in der Medizin
 - Beratender Ausschuß für biologische Sicherheit (im Sinne des Gentechnikgesetzes)
- Arbeit und Gesundheit
 - Wirkung der Strahlenbelastung im beruflichen Bereich und aus therapeutischer Belastung
 - Einfluß von genetischen und anderen Umweltfaktoren auf das strahleninduzierte Krebsrisiko
 - Strahlenschutz in der Medizin, im Labor und bei der Radionuklidchemie (Zyklotron, Reaktor)
 - Berufskrebsepidemiologie
- Umwelttoxikologie / Umweltchemie
 - Abschätzung von Krebsrisiken durch toxikologische und Carcinogenese-Untersuchungen sowie epidemiologische Studien zu Risiken aus der Umwelt
 - Beurteilung der Gefahren durch umweltbedingte Dioxinexposition, insbesondere auch im Vergleich zu anderen krebserzeugenden Substanzen in der Umwelt
 - Empfehlungen für Präventionsmaßnahmen
 - Vorschläge für Grenzwerte im Umweltbereich

Ausgewählte Projekte (s. www.ta-net-bw.de): 8

Institutionen und Einrichtungen

Deutsches Zentrum für Biomaterialien und Organersatz Stuttgart-Tübingen (BMOZ) Körschtalstr. 26 73770 Denkendorf	Prof. Dr. Heinrich Planck Telefon: 0711/9340-216 Telefax: 0711/9340-297
---	--

TA-relevante Kompetenzen und Aktivitäten:

Wissenschaftliche und klinische Einrichtungen der Universitäten Stuttgart und Tübingen haben sich zu einem Zentrum zusammengeschlossen, um der Industrie eine Basis für die konzentrierte Entwicklung von Biomaterialien und Organersatz zu bieten.

Im Zentrum vereinigen sich langjährige Erfahrungen in Entwicklung und Synthese polymerer Biomaterialien und deren Struktur- und Oberflächenmodifikation, sowie in der Entwicklung von Implantaten bis hin zum biohybriden Organersatz. Die in vitro- und in vivo-Testung wird entsprechend den gültigen Normen und Medizinprodukteverordnungen durchgeführt.

- Entwicklung und Testung von Biomaterialien und Implantaten
 - Synthese und Verarbeitung von nichtresorbierbaren und resorbierbaren Kunststoffen
 - Modifikation und Funktionalisierung von Implantatoberflächen
 - Chemische, mechanische und biologische Testung
 - Klinische Prüfung und Anwendung
 - Implantate für den Weichteilersatz
 - Gewebeverstärkung
 - Gewebe- und Organersatz, incl. in Kombination mit lebenden, funktionalen Zellen (Hautersatz, Knorpelersatz, Pankreasersatz, temporärer Ersatz der Leberfunktion)
 - Materialien und Strukturen für den Nervenersatz
 - Geeignete Materialien für die Magnetresonanztomographie (MRT)
 - Biochip
- Entwicklung von Implantaten und biohybriden Organen unter sozio-ökonomischen Aspekten
- Untersuchung von Materialien hinsichtlich Körperverträglichkeit, Zell-Kompatibilität

Ausgewählte Projekte (s. www.ta-net-bw.de): keine

Institutionen und Einrichtungen

Deutsches Zentrum für Luft- und Raumfahrt e.V. (DLR) Arbeitsgemeinschaft Technische Flammen TECFLAM Pfaffenwaldring 38-40 70569 Stuttgart	Dr. Wolfgang Meier Telefon: 0711/6862-397 Telefax: 0711/6862-578
--	---

TA-relevante Kompetenzen und Aktivitäten:

Die Arbeitsgemeinschaft TECFLAM beruht auf einem 1984 geschlossenen Kooperationsvertrag zwischen den Universitäten Heidelberg, Karlsruhe und Stuttgart, der Technischen Universität Darmstadt und dem Deutschen Zentrum für Luft- und Raumfahrt (DLR), seit 2000 unter dem Namen TECFLAM/COSI unter Beteiligung des Forschungszentrums Karlsruhe.

Der Schwerpunkt der Arbeiten liegt auf dem Gebiet der Verbrennungsforschung:

- Laserdiagnostik von Verbrennungsvorgängen (homogen und heterogen)
- Chemische Kinetik, Strömungsmechanik, Strahlung, Wärmetransport von Verbrennungsvorgängen (Feuerungen, Kraftwerke, Gasturbinen)
- Schadstoffbildung und -reduzierung
- Mathematische Modellierung und Validierung von Verbrennungsvorgängen
- Thermische Abfallbehandlung

Ausgewählte Projekte (s. www.ta-net-bw.de): keine

Institutionen und Einrichtungen

Deutsches Zentrum für Luft- und Raumfahrt e.V. (DLR)	
Institut für Bauweisen- und Konstruktionsforschung	Prof. Dipl.-Ing. Richard Kochendörfer
Pfaffenwaldring 38-40	Telefon: 0711/6862-444
70569 Stuttgart	Telefax: 0711/6862-227

TA-relevante Kompetenzen und Aktivitäten:

Die Bandbreite der experimentellen Arbeiten des Instituts reicht von Untersuchungen am Werkstoff und an Strukturelementen über die Erprobung von Technologien und Fertigungsverfahren im Vorfeld der Entwicklungen bis zur Prüfung von kompletten Bauteilen unter betriebsnahen Bedingungen, in engem Kontakt mit den industriellen Partnerfirmen.

- Werkstoffgerechter Einsatz/Anwendung von Faserverbundwerkstoffen in hochbelastbaren Bauteilen
 - Faserkeramiken für heiße Strukturen von Wiedereintrittsfahrzeugen
- Entwicklung von Bauweisen für den Einsatz von Faserkeramik in thermisch und mechanisch belasteten Bauteilen
 - Kosteneffektive Fertigungstechniken mit faserverstärkten Duromeren
 - Endlosfaserverstärkte Thermoplaste für Hochleistungsstrukturen
- Herstellung und Entwurf von Tragstrukturen aus faserverstärkten Polymeren
 - Konstruktion, Herstellung und Fertigungsautomatisierung von faserverstärkten Polymerbauteilen, Rechnergestützte Bauteilgestaltung
 - Neuronale Netze und Evolutionsstrategien
- Untersuchungen/Steigerung der Stoßenergie-Absorption von Werkstoffen/Strukturen bei Aufprallsituationen (Crash)
 - Strukturelle Integrität

Ausgewählte Projekte (s. www.ta-net-bw.de): 1

Institutionen und Einrichtungen

Deutsches Zentrum für Luft- und Raumfahrt e.V. (DLR) Institut für Technische Thermodynamik (ITT) Pfaffenwaldring 38-40 70569 Stuttgart	Prof. Dr. Dr.-Ing. habil. Hans Müller-Steinhagen Telefon: 0711/6862-359 Telefax: 0711/6862-712
---	---

TA-relevante Kompetenzen und Aktivitäten:

Das Institut bearbeitet Forschungs- und Entwicklungsaufgaben zur effizienten und schadstoffarmen Energieumwandlung und zur Nutzung erneuerbarer Energien und leistet damit Beiträge zur präventiven Umwelt- und Klima-Vorsorge.

□ Abteilung Systemanalyse und Technikbewertung (Dr. J. Nitsch)

Hauptarbeitsgebiet ist die Untersuchung von Energiesystemen, deren besonderer Akzent auf rationeller Energienutzung und regenerativen Energiequellen liegt. Neue Antriebssysteme werden ebenfalls untersucht.

Ziel dieser systemanalytischen Aktivitäten ist die Erarbeitung langfristig tragfähiger und nachhaltiger Leitkonzepte für die Entwicklung und Einführung entsprechender Technologien und ihre Einpassung in bestehende und sich weiterentwickelnde Energieinfrastrukturen mit den Schwerpunkten:

- Rationelle Energieverwendung
- Erneuerbare Energiequellen (Potentiale, Kosten, Einführung)
- Brennstoffzellentechnologien (Potentiale, Kosten, Einführung)
- Integrierte Energiesysteme und Kraft-Wärme-Kopplung
- Kommunale Energiekonzepte
- Abfallverwertung unter energetischen Gesichtspunkten
- Neue Antriebskonzepte
- Energieversorgung in einstrahlungsreichen Ländern
- Neue Technologiefelder im Energiebereich
- Forschungsförderung und Markteinführung neuer Energietechnologien

□ Abteilung Elektrochemische Energietechnik (Dr. R. Henne)

- Membranbrennstoffzellen (PEFC und DMFC) und Regenerative Brennstoffzellen
- Hochtemperaturbrennstoffzellen (SOFC)
- Brennstoffzellen- und Elektrolyse-Systemtechnik
- Modellierung und numerische Simulation

Ausgewählte Projekte (s. www.ta-net-bw.de): 7

Institutionen und Einrichtungen

Deutsches Zentrum für Luft- und Raumfahrt e.V. (DLR) Institut für Verbrennungstechnik Pfaffenwaldring 38-40 70569 Stuttgart	Prof. Dr. Manfred Aigner Telefon: 0711/6862-309 Telefax: 0711/6862-578
--	---

TA-relevante Kompetenzen und Aktivitäten:

Die Forschungsarbeiten betreffen im wesentlichen die Verbesserung der Entwurfsgrundlagen für stationäre Verbrennungssysteme und Flugantriebe. Im Vordergrund steht dabei die Optimierung der Verbrennungsprozesse zum Schutz der Umwelt und zum effizienten Umgang mit den Energieressourcen.

- Schadstoffbildung bei technischen Verbrennungsprozessen
- Flammeneigenschaften und Rußbildung bei hohen Drücken
- Modellierung von Flammenvorgängen
- Lasermeßtechnik für Flammen
- Einsatz mobiler Lasermeßanlagen an technischen Prüfständen
- Verfahrensentwicklung für prozeßintegrierten Umweltschutz

Ausgewählte Projekte (s. www.ta-net-bw.de): keine

Institutionen und Einrichtungen

DVGW-Technologiezentrum Wasser (DVGW-TZW) Karlsruher Str. 84 76139 Karlsruhe	Prof. Dr.-Ing. Wolfgang Kühn Telefon: 0721/9678-110 Telefax: 0721/9678-103
---	---

TA-relevante Kompetenzen und Aktivitäten:

- ❑ **Abteilung Grundwasser und Boden** (Dipl.-Geol. J. Kiefer)
 - Grundwasserbelastungen aus landwirtschaftlicher Bodennutzung (Nitrat, Pflanzenschutzmittel)
 - Grundwasserschonende Landbewirtschaftung, insbesondere bei Sonderkulturen
 - Maßnahmenkombinationen zur grundwasserentlastenden Bodennutzung
- ❑ **Abteilung Mikrobiologie und Altlasten** (Dr. B. Hambsch)
 - Mikrobiologische Untersuchungen nach Trinkwasserverordnung
 - Mikrobieller Abbau organischer Schadstoffe (CKW, PAK, Mineralöle)
 - Altlastenspezifische Untersuchungen von Boden und Grundwasser
 - Biologische Sanierungsverfahren, Beratung bei mikrobiologischen Fragestellungen
- ❑ **Abteilung Analytik** (Dr. H.-J. Brauch)
 - Umfassende Untersuchung von Oberflächen-, Grund- und Trinkwasser im Rahmen gesetzlicher Vorgaben und von Überwachungsprogrammen
 - Problemorientierte anorganische und organische Schadstoffanalytik von Wasser, Boden, Sedimenten und Schlämmen (Schwermetalle, PAK, PCB, Pestizide)
 - Erfassung, Auswertung und Bewertung von Gewässergütedaten
- ❑ **Abteilung Technologie** (Dr. G. Baldauf)
 - Festlegung von Verfahrenskonzepten zur Trinkwasseraufbereitung
 - Entwicklung neuer Aufbereitungstechnologien, biologischen Wasseraufbereitung
 - Verfahrenskonzeption bei Grundwassersanierungen
- ❑ **Abteilung Korrosion** (Dr. I. Wagner)
 - Korrosionsverhalten von Werkstoffen und Trinkwasserqualität
 - Sonderuntersuchungen zur Schwermetallabgabe aus Leitungen
 - Versuche zum Einfluß von Wasseraufbereitungsmaßnahmen auf metallische Werkstoffe
 - Begutachtung und Beratung bei Korrosionsproblemen in der Trinkwasserinstallation, Bewertung von Korrosionsschäden

Ausgewählte Projekte (s. www.ta-net-bw.de): 6

Institutionen und Einrichtungen

EURES-Institut für Regionale Studien in Europa, Schleicher-Tappeser KG Basler Str. 19 79100 Freiburg	Dipl.-Phys. Ruggero Schleicher-Tappeser Telefon: 0761/70441-0 Telefax: 0761/70441-44
---	---

TA-relevante Kompetenzen und Aktivitäten:

- Regionalentwicklung
 - Integrierte kommunale und regionale Entwicklung
 - Wirtschaftsentwicklung
 - Regionale Technologiepolitik
 - Kooperation zwischen Regionen Europas, grenzüberschreitende Zusammenarbeit
 - Arbeitsmarkt und Weiterbildung, Fort- und Weiterbildungskonzepte
 - Tourismus
 - Programmierung und Evaluierung europäischer Strukturfonds
- Europäische Umwelt- und Verkehrspolitik
 - Güterverkehr in Europa
 - Strategische Szenarien für die europäische Verkehrspolitik
 - Verkehr und regionale Entwicklung
 - Verkehrsvermeidung
- Sustainable Development
 - Nachhaltige regionale Entwicklung
 - Nachhaltige Verkehrspolitik
 - Sustainable Quality Management (SQM)
 - Evaluierung von Programmen und Projekten, Forschungspolitik

Ausgewählte Projekte (s. www.ta-net-bw.de): 1

Institutionen und Einrichtungen

Euro-Institut - Institut für grenzüberschreitende Zusammenarbeit Rehfusplatz 11 77694 Kehl	Prof. Dr. Ewald Eisenberg Telefon: 07851/7407-28 Telefax: 07851/7407-33
---	--

TA-relevante Kompetenzen und Aktivitäten:

Das Euro-Institut - Institut für grenzüberschreitende Zusammenarbeit - ist eine deutsch-französische Einrichtung der Fortbildung und ein Kompetenzzentrum der grenzüberschreitenden Zusammenarbeit zwischen Deutschland und Frankreich sowie anderen europäischen Staaten.

- Das Euro-Institut wendet sich an die öffentliche Verwaltung und öffentliche Unternehmen in Deutschland und Frankreich und anderen europäischen Staaten. Auch Unternehmen des privaten Sektors werden da angesprochen, wo es um die Rahmenbedingungen der Zusammenarbeit über die Grenze hinweg geht. Dadurch soll die grenzüberschreitende Zusammenarbeit auf möglichst breiter Basis gefördert werden.
- Das Euro-Institut soll dazu beitragen, administrative Hindernisse für eine Zusammenarbeit der öffentlichen Verwaltung, aber auch privater Stellen abzubauen. Es ist eine Ideenwerkstatt zur Entwicklung neuer Ansätze und Strategien zur Verbesserung der grenzüberschreitenden Zusammenarbeit. Die dabei gesammelten Erfahrungen und das Wissen können auch zur Verbesserung der Zusammenarbeit in anderen Grenzregionen Europas eingesetzt werden.

Ausgewählte Projekte (s. www.ta-net-bw.de): 3

Institutionen und Einrichtungen

Fachhochschule Albstadt-Sigmaringen - Hochschule für Technik und Wirtschaft Institut für Angewandte Forschung (IAF-Albstadt) Jakobstraße 1 D-72458 Albstadt	Prof. Dr. Holger Möller Telefon: 07431/579-182 Telefax: 07431/579-439
--	--

TA-relevante Kompetenzen und Aktivitäten:

Zielsetzung des IAF-Albstadt ist die Weiterentwicklung der Konstruktions- und Produktionstechnik auf der Grundlage moderner Rechnertechnik zum Nutzen mittelständischer Unternehmen in der Zollernalb-Region. Innovative Hard- und Softwarelösungen sollen die Wettbewerbsfähigkeit kleiner und mittlerer Unternehmen stärken und den Strukturwandel fördern.

Eine Auswahl aktueller Forschungsthemen verdeutlicht die Bandbreite der Arbeitsgebiete des IAF-Albstadt:

- Innerbetriebliches Informationsmanagement für Geschäftsprozesse und Workflowsysteme
- Weiterentwicklung von Modellen und Methoden der Konstruktionslogik in CAD-Systemen
- Computersimulation zur Prüfung und Optimierung von Fertigungsabläufen nach Termin, Kosten und Materialverbrauch
- Wiederverwendbarkeit von Softwarekomponenten
- Methodenoptimierung in Konstruktion und Produktion zur Produktivitätssteigerung und Qualitätssicherung
- Komplexe multimediale Anwendungen im Betrieb zur Verbesserung von Arbeitsabläufen

Ausgewählte Projekte (s. www.ta-net-bw.de): 1

Institutionen und Einrichtungen

Fachhochschule Esslingen - Hochschule für Sozialwesen Institut für Angewandte Forschung (IAF) Flandernstr. 101 73732 Esslingen	Prof. Dr. Astrid Elsbernd Telefon: 0711/397-4581 Telefax: 0711/397-4595
--	--

TA-relevante Kompetenzen und Aktivitäten:

Zentrale Anliegen der interdisziplinären Forschungsaktivität sind die Erforschung, Weiterentwicklung sowie Vermittlung innovativer sozial- und gesundheitswissenschaftlicher Erkenntnisse in folgenden Arbeitsbereichen:

- Soziale Arbeit mit Familien
- Soziale Arbeit mit MigrantInnen
- Sozial- und Jugendhilfeplanung
- Soziale Arbeit in der Suchthilfe
- Soziale Arbeit mit Ehrenamtlichen
- Soziale Arbeit mit alten, behinderten und pflegebedürftigen Menschen
- Beratung bei Ökonomisierungs- und Managementprozessen, Organisationsentwicklung
- Gesundheitsförderung und öffentliche Gesundheit
- Pflegerische Betreuungs- und Interventionskonzepte
- Qualitätsentwicklung im Pflegebereich und in anderen sozialen Institutionen
- Bildungskonzepte in der Pflege

Weitere ausdrücklich in die Forschung einbezogene Gesichtspunkte sind die

- Geschlechterfragen
- Interkulturelle Entwicklung
- Ökonomische Perspektive
- Sozialökologische Perspektive.

Ausgewählte Projekte (s. www.ta-net-bw.de): 5

Institutionen und Einrichtungen

Fachhochschule Esslingen - Hochschule für Technik Fachbereich Chemieingenieurwesen Kanalstraße 33 73728 Esslingen	Prof. Dr.-Ing. Gerolf Marbach Telefon: 0711/397-3500 Telefax: 0711/397-3502
---	--

TA-relevante Kompetenzen und Aktivitäten:

Die Fachkompetenz des Fachbereiches liegt im Bereich der Oberflächenbeschichtung.

- Untersuchung von Emissionen aus lackierten und gedruckten Schichten
- Integrierter Umweltschutz im Sinne der Ressourcenschonung
 - Arbeiten auf dem Gebiet des Holzschutzes und des Korrosionsschutzes,
 - Entwicklung eines Hochleistungslackes zur Beschichtung von Solarzellen,
- Entwicklung von modernen umweltfreundlichen Lackierverfahren
 - Reduzierung und Vermeidung von Lösemittlemissionen
- Umwelt- und Spurenanalytik
- Recycling von Lack- und Kunststoffabfällen
- Wiederverwendung von Produktionsrückständen bei der Herstellung von Bautenschutzmitteln

Ausgewählte Projekte (s. www.ta-net-bw.de): 1

Institutionen und Einrichtungen

Fachhochschule Esslingen - Hochschule für Technik Fachbereich Versorgungstechnik und Umwelttechnik Kanalstraße 33 73728 Esslingen	Prof. Dr.-Ing. Martin Dehli Telefon: 0711/397-3450 Telefax: 0711/397-3450
---	--

TA-relevante Kompetenzen und Aktivitäten:

Ein Schwerpunktthema im Fachbereich Versorgungstechnik ist die kostengünstige, sichere, umweltverträgliche und sparsame Energieversorgung von Industrie und Gewerbe, Haushalten und öffentlichen Einrichtungen.

Zur Einschätzung der künftigen Entwicklung der CO₂-Emissionen in der europäischen Elektrizitätswirtschaft werden u. a. untersucht:

- Technische Entwicklungspotentiale bestehender und neuer Kraftwerkstypen,
- Dezentrale Wärme- und Stromerzeugung,
- Möglichkeiten der Emissionsminderung für den Zeitraum 1990 bis 2020,
- Wirkungsgradbetrachtung beim Einsatz unterschiedlicher fossiler Energieträger.

Weitere Arbeitsgebiete liegen im Bereich der Umwelttechnik sowie der Wasserversorgung bzw. Abwasserentsorgung.

Ausgewählte Projekte (s. www.ta-net-bw.de): 1

Institutionen und Einrichtungen

Fachhochschule Heilbronn - Hochschule für Technik und Wirtschaft	
Institut für angewandte Forschung (IAF)	Prof. Dipl.-Ing. Herbert Windisch
Max-Planck-Str. 39	Telefon: 07131/504-253
74081 Heilbronn	Telefax: 07131/252470

TA-relevante Kompetenzen und Aktivitäten:

- Automatisierungstechnik
 - Fertigung von Rohrverbindungselementen aus Formgedächtnislegierungen
 - Herstellung von hochgradig entspiegelten optischen Gläsern aus amorphen Polymeren durch nanostrukturierte Oberfläche mittels einer speziellen Spritzgießtechnik
 - Überwachung von Rohrleitungsnetzen mit Methoden der statist. Mustererkennung
 - Motor Error Detection with Acoustic Signal Analysis (MEDASA)
 - MMS-Integration eines Client/Server-Basierten Fertigungsleitsystems
 - Geräuschanalyse zur Qualitätsklassifizierung
- Umwelttechnologie
 - Einspeisung von Photovoltaikstrom ins Wechselstromnetz
 - Nutzung der Sekundärenergien am PKW-Verbrennungsmotor
- Biomedizinische Technik
 - Computergestützte Matching verschiedener Bildmodalitäten zur Planungsunterstützung in der Pädiatrischen Epilepsie-Chirurgie
 - Risikostratifizierung des plötzlichen Herztodes anhand von EKG -Signalen und klinischen Daten mit Hilfe von Wavelet-Netzen
 - Integration von Ultraschallbildern in 3D-visualisierte MR-Kopfbilder zur Qualitätsverbesserung bei der Resektion von Tumorgewebe
 - Untersuchung der Bildgüte in der Positronen-Emissions-Tomographie
 - Elastische Modellierung und Abb. eines 3D-Hirnatlasses für die Operationsplanung
- Unternehmensstrategie
 - Strategische Ziele und Verhaltensänderungen bei der Nutzung von E-Commerce
 - Erstellung eines Leitfadens für mittelständische Unternehmen zur Verbesserung von Geschäftsbeziehungen in arabisch-islamischen Ländern
 - Krisenbewältigungsstrategien in der bundesdeutschen Bekleidungsindustrie
- Automotive Competence Center
 - Interdisziplinäre Zusammenarbeit von Kompetenzträgern aus Mechanik/Mechatronik, Unternehmensstrategie und Produktion mit dem Ziel der Förderung von durchgängigen Betrachtungsweisen, d. h. von der Entwicklung über Produktionsorganisation bis hin zu Konsequenzen im Management mit seinen typischen Fragestellungen in der KFZ-Industrie

Ausgewählte Projekte (s. www.ta-net-bw.de): 2

Institutionen und Einrichtungen

Fachhochschule Karlsruhe - Hochschule für Technik Institut für Innovation und Transfer (IIT) Moltkestr. 30 76133 Karlsruhe	Prof. Dr. Harald Garrecht Telefon: 0721/925-2360 Telefax: 0721/925-2361
--	--

TA-relevante Kompetenzen und Aktivitäten:

Das Institut für Innovation und Transfer (IIT) ist die zentrale, anwendungsorientierte Forschungs- und Entwicklungseinrichtung der Fachhochschule Karlsruhe. Es dient der Durchführung von anwendungsorientierten Forschungs- und Entwicklungsvorhaben im Rahmen des Bildungsauftrags der Fachhochschule und trägt damit zur interdisziplinären Zusammenarbeit von Professoren bei.

Die derzeitigen Forschungsschwerpunkte liegen auf folgenden Gebieten:

- Angewandte Informatik und Geoinformatik
- Intelligente Mess-Systeme und Sensortechnologien
- Bau-, Umwelt- und Verfahrenstechnik
 - Energetisches Bauen

Ausgewählte Projekte (s. www.ta-net-bw.de): 4

Institutionen und Einrichtungen

Fachhochschule Karlsruhe - Hochschule für Technik Referat für Technik- und Wissenschaftsethik an den Fachhochschulen des Landes Baden-Württemberg Moltkestr. 30 76133 Karlsruhe	Prof. Dr. phil. Dipl.-Ing. Michael Wörz Telefon: 0721/925-1760 Telefax: 0721/925-1767
---	--

TA-relevante Kompetenzen und Aktivitäten:

Die Aktivitäten im Rahmen des Förderprogramms für Technik- und Wissenschaftsethik erstrecken sich auf alle Fachhochschulen Baden-Württembergs und betreffen bislang hauptsächlich folgende Bereiche:

- Durchführung von Lehrveranstaltungen im Bereich der Technik- und Wissenschaftsethik, insbesondere über Wirtschaftsethik und Technikfolgenabschätzung an verschiedenen Fachhochschulen
- Angebot von Fortbildungsseminaren für Professoren sowie Organisation von Tagungen in Zusammenarbeit mit Experten, verschiedenen Institutionen des Landes und gesellschaftlich relevanten Gruppen
- Leitung der Arbeitsgruppe Technikfolgenabschätzung an den Fachhochschulen des Landes, die zur Vernetzung der Forschungs- und Lehrpotentiale in diesem Bereich eine landesweite kommunikative Infrastruktur aller Aktivitäten aufbauen soll.

Es wird dabei das Ziel der Befähigung zu einer sozial- und umweltverträglicheren Technikgestaltung verfolgt und zugleich die Verbesserung der Bedingungen für nachhaltiges und erfolgreiches Wirtschaften angestrebt. Um dies zu erreichen, wird an der Steigerung interdisziplinärer und kommunikativer Fähigkeiten der Fachhochschulabsolventen einerseits und am Entwurf und Aufbau dafür erforderlicher Ausbildungsbedingungen andererseits gearbeitet. Die Ethik als methodisch diszipliniertes Nachdenken über die Möglichkeit der Orientierung individuellen menschlichen Handelns und der Gestaltung gesellschaftlichen Zusammenlebens soll hierzu einen Beitrag leisten.

Ausgewählte Projekte (s. www.ta-net-bw.de): keine

Institutionen und Einrichtungen

Fachhochschule Konstanz - Hochschule für Technik, Wirtschaft und Gestaltung Institut für Angewandte Forschung (IAF) Brauneggerstr. 55 78405 Konstanz	Prof. Dr.-Ing. Paul Gümpel Telefon: 07531/206-112 Telefax: 07531/206-448
--	---

TA-relevante Kompetenzen und Aktivitäten:

- Schwerpunkt Empirische Wirtschaftsforschung** (Prof. J. Wieland)
 - Normen und Wertvorstellungen in wirtschaftlichen Beziehungen Wertorientierung, Wertewandel und Wertemanagement
 - Kooperationsökonomie, Unternehmensethik
Neue Kommunikationsformen in kooperativen Beziehungen
- Schwerpunkt Werkstoffe und Umwelt** (Prof. P. Gümpel)
 - Entwicklung und Einsatz neuer Werkstoffe und umweltfreundlicher Technologien
Energieautonome Grundwasserförderung durch den Einsatz von Formgedächtnislegerungen in neuentwickelten Wärmekraftmaschinen
 - Erschließung alternativer Energiequellen durch Energierückgewinnung aus Abwärme

Weitere Arbeitsschwerpunkte am IAF sind:

- Ingenieurinformatik/Anwendungsorientierte Softwaretechnologien
- Multifunktionale Kommunikation
- Energiewandlung in Solarsystemen
- Architektur und Gestaltung
- Mechatronik

Ausgewählte Projekte (s. www.ta-net-bw.de): 2

Institutionen und Einrichtungen

Fachhochschule Mannheim - Hochschule für Technik und Gestaltung Institut für Angewandte Forschung (IAF) Windeckstr. 110 68163 Mannheim	Prof. Dr. Georg Winterstein Telefon: 0621/292-6153 Telefax: 0621/292-6237
--	--

TA-relevante Kompetenzen und Aktivitäten:

- Medizinische Gerätetechnik
 - Entwicklung intelligenter Implantate
- Medizinisch orientierte Biotechnologie
 - Drogendetektion mit Biosensoren
 - Präklinische Schlaganfallforschung für die Medikamententwicklung
 - Nebenwirkung bei der medikamentösen Behandlung
- Verfahrenstechnik des produktionsprozeßorientierten Umweltschutzes
- Tribologie

Ausgewählte Projekte (s. www.ta-net-bw.de): keine

Institutionen und Einrichtungen

Fachhochschule Nürtingen - Hochschule für Wirtschaft, Landwirtschaft und Landespflege Institut für Angewandte Forschung (IAF) Schelmenwasen 4-8 72622 Nürtingen	Prof. Dr. Roman Lenz Telefon: 07022/404-177 Telefax: 07022/701-209
---	---

TA-relevante Kompetenzen und Aktivitäten:

Das IAF widmet sich der praxisnahen Forschung, Entwicklung und Anwendung in den Bereichen der Landschafts- und Umweltplanung sowie der Agrarwirtschaft und leistet Beiträge zur zukunftsorientierten Weiterentwicklung der umweltrelevanten Disziplinen und damit einer besseren Umweltvorsorge.

- Entwicklung von Methoden, um ökologisches Grundwissen, anbautechnische und planerische Anforderungen ganzheitlich in Entscheidungsprozesse zu integrieren
- Verbesserung der ökologischen Datensituation
- Erstellung von fach- und planungsspezifischen Anforderungsprofilen sowie Definition von Rahmenbedingungen und Organisationsformen zur zweckdienlichen Einführung moderner Technologien
- Konzeption und Realisation von Softwarewerkzeugen (u.a. zur Veranschaulichung von Situationen, Planungen und Entwicklungen durch moderne Präsentations- und Visualisierungsformen)
- Umweltverträgliche Landnutzung
- Entwicklung von tiergerechten Haltungsverfahren

Ausgewählte Projekte (s. www.ta-net-bw.de): 9

Institutionen und Einrichtungen

Fachhochschule Offenburg - Hochschule für Technik und Wirtschaft Institut für Angewandte Forschung (IAF) Badstr. 24 77652 Offenburg	Prof. Dr.-Ing. Dirk Jansen Telefon: 0781/205-267 Telefax: 0781/205-214
---	---

TA-relevante Kompetenzen und Aktivitäten:

- System- und Regelungstechnik
 - Bildverarbeitung zur Objekterkennung
 - Mensch-Maschine-Interaktion
 - Biomedizintechnik, Biomechanik
 - Mikropositioniersysteme
 - Mikroelektronik und ASIC-Design
- Verfahrens- und Umwelttechnik
 - Thermische Verfahrenstechnik
 - Solartechnik
 - Umweltanalysetechnik

Ausgewählte Projekte (s. www.ta-net-bw.de): keine

Institutionen und Einrichtungen

Fachhochschule Pforzheim - Hochschule für Gestaltung, Technik und Wirtschaft Institut für Angewandte Forschung (IAF) Tiefenbronner Str. 65 75175 Pforzheim	Prof. Dr. Norbert Jost Telefon: 07231/28-6581 Telefax: 07231/28-7581
--	---

TA-relevante Kompetenzen und Aktivitäten:

Als zentrale wissenschaftliche Einrichtung der Fachhochschule Pforzheim unterstützt das Institut für Angewandte Forschung (IAF) die drei Hochschulbereiche Gestaltung, Technik und Wirtschaft bei der Durchführung von Forschungs- und Entwicklungsaufgaben sowie bei der Umsetzung der Ergebnisse in Unternehmen.

Das IAF gliedert sich in folgende Schwerpunkte:

- Globalisierung / Wirtschaftspartner Asien
 - Internationale Betriebswirtschaftslehre
 - Erschließung und Bearbeitung von Auslandsmärkten
- Neue Medien / e-Business
 - Entwicklung innovativer Benutzeroberflächen
- Produktentwicklung und Systemdynamik
 - Entwicklung von Methoden, Werkzeugen, aber auch Organisationsformen zur Verbesserung der Innovationsfähigkeit von Unternehmen
- Innovative Werkstoffe und Produktionstechnologien
 - Optimierung der Gebrauchseigenschaften
 - Schnelle Fertigung
 - Wirtschaftlichkeitsbetrachtungen
- Signalverarbeitungssysteme
 - HiFi-Technik, Mobil-Kommunikation
 - Multimedia-Systeme, Bildverarbeitung
 - Medizintechnik
- Umweltökonomie
 - Konzeption/Einführung von Umweltmanagementsystemen nach der EU-Öko-Audit-Verordnung
 - Ökologisches Stoffstrommanagement Ökobilanzen von Produkten, Unternehmen oder Produktionsstandorten
 - Beiträge zum Öko-Controlling durch Optimierung des Ressourceneinsatzes und Minimierung der Freisetzung von schädlichen Emissionen

Ausgewählte Projekte (s. www.ta-net-bw.de): 1

Institutionen und Einrichtungen

Fachhochschule Ravensburg/Weingarten - Hochschule für Technik und Sozialwesen Institut für Angewandte Forschung (IAF) Postfach 1261 88241 Weingarten	Prof. Dr.-Ing. Franz Brümmer Telefon: 0751/501-9625 Telefax: 0751/501-9876
---	---

TA-relevante Kompetenzen und Aktivitäten:

- Angewandte Sozialforschung Ländlicher Raum
 - Entwicklung von geeigneten Strukturen und Arbeitsmethoden der Sozialarbeit für den ländlichen Raum, seine Bewohner und Anbieter
So wurden z. B. Projekte bearbeitet, die sich mit der Verbesserung der Rahmenbedingungen und Möglichkeiten für den Wiedereinstieg in die Arbeitswelt von arbeitslosen Frauen des ländlichen Raumes beschäftigen.
 - Migration, interkulturelle Sozialarbeit und EUREGIO- Aktivitäten
 - Bürgerschaftliches Engagement in der Jugendarbeit
 - Erforschung der Chancen und Schwierigkeiten bei grenzüberschreitender Kooperation
- Strahlenbelastung und Strahlungsmeßtechnik
 - Messung von Radionukliden in Umwelt- und Lebensmittelproben
So wurde die Kontamination von Rehwild, Waldpflanzen, Fische und Pilzen in der Region Oberschwaben durch Cäsium-Isotope aus dem Tschernobyl-Fallout über Jahre systematisch untersucht.
 - Untersuchung der Gefährdung durch UV-Strahlung von natürlichen und künstlichen Strahlungsquellen (z. B. Solarien)
- Intelligente Systeme
 - Softwaretechnologien, Multimedia
 - Künstliche Intelligenz, Kommunikationsnetze
- Robotik
 - Steuerung, Regelung, Telematik
 - Mechatronik, Mikrosystemtechnik
 - Mikroelektronik, Datenübertragung
 - CIM, Handhabungstechnik
- Thermodynamik und Verfahrenstechnik
 - Sortierung und Recycling von Abfällen
 - Recycling- und behindertengerechte Konstruktionen

Ausgewählte Projekte (s. www.ta-net-bw.de): keine

Institutionen und Einrichtungen

Fachhochschule Reutlingen - Hochschule für Technik und Wirtschaft Fachbereich Angewandte Chemie Alteburgstr. 150 72762 Reutlingen	Prof. Dr. Siegfried Blösl Telefon: 07121/271-473 Telefax: 07121/271-491
---	--

TA-relevante Kompetenzen und Aktivitäten:

- Untersuchungen zum ökotoxikologischen Verhalten in Boden und Wasser
 - Biologische Wirkungstests auf verschiedenen trophischen Ebenen zur Prüfung der Verträglichkeit von Chemikalien, Hilfsstoffen, Erzeugnissen, Textilien und Gebrauchsgegenständen
 - Auswirkung von Schadstoffen in subakut toxischen Konzentrationen auf Lebewesen in kleinen Fließgewässern
 - Untersuchung des Potentials mikrobieller Toxizitätstests zur Reduktion von Tierversuchen in Stoffverträglichkeitsuntersuchungen
- Reinigung von textilen Abwässern
 - Biologischer Abbau schwer abbaubarer Verbindungen
- Untersuchung von Innenraumluft und deren Belastung
 - Verfahren zur Analyse luftgetragener flüchtiger Stoffe
- Schadensfallaufklärung bei technischen Prozessen
- Einfache biologische Testverfahren als Vorstufe zu umfangreicherer biologischer oder chemischer Analytik

Ausgewählte Projekte (s. www.ta-net-bw.de): 1

Institutionen und Einrichtungen

Fachhochschule Reutlingen - Hochschule für Technik und Wirtschaft Institut für Angewandte Forschung (IAF) Alteburgstr. 150 72762 Reutlingen	Dipl.-Ing. Martin Tubach Telefon: 07121/271-536 Telefax: 07121/271-537
---	---

TA-relevante Kompetenzen und Aktivitäten:

- Technologien und Werkstoffe
 - Werkstoffe aus nachwachsenden Rohstoffen (Flachs, Hanf, Holz, Zellstoff)
Naturfaserverbundsysteme
 - Beschichtungen
 - Polymerverarbeitung, Kunststoffrecycling
Technischer Einsatz von modifizierten Recyclaten
 - Prozeßautomatisierung, Sensorik
 - Biotechnologie
Kopplung moderner Trenntechniken an Bioreaktoren
- Land- und Forstwirtschaft
 - Industrielle Nutzung und Anwendung von Bastfasern

Ausgewählte Projekte (s. www.ta-net-bw.de): keine

Institutionen und Einrichtungen

Fachhochschule Reutlingen - Hochschule für Technik und Wirtschaft Institut für Angewandte Forschung in der Automatisierung (IFA) Alteburgstr. 150 72762 Reutlingen	Prof. Dr. rer. nat. Karl Armbruster Telefon: 07121/271-364 Telefax: 07121/271-605
--	--

TA-relevante Kompetenzen und Aktivitäten:

Als zentrale wissenschaftliche Einrichtung der Hochschule für Technik und Wirtschaft arbeitet das Institut für angewandte Forschung in der Automatisierung (IFA) auf folgenden Gebieten:

- Produktionsautomatisierung und Sensorsysteme (PASS)
 - Digitaltechnik, Meßtechnik, Mikrorechnertechnik
 - Bildverarbeitung in der Qualitätssicherung
 - Klassische Regelungstechnik
 - Intelligente Verfahren (Fuzzy, Neuro-Fuzzy, Neuronale Netze, genetische Algorithmen)
 - Industrieroboter
- CAD/CAM
 - Simulation, Schadensanalyse, Optimierung
 - Internationales Innovations-Management
 - Internationales Benchmarking (produzierende und Dienstleistungsunternehmen)

Ausgewählte Projekte (s. www.ta-net-bw.de): 1

Institutionen und Einrichtungen

Fachhochschule Rottenburg - Hochschule für Forstwirtschaft Fachbereich Betriebswirtschaftslehre Schadenweilerhof 72108 Rottenburg	Prof. Dr. habil. Wolfgang Tzschupke Telefon: 07472/951-250 Telefax: 07472/951-200
---	--

TA-relevante Kompetenzen und Aktivitäten:

- Ökonomische Aspekte naturnaher Forstwirtschaft
- Untersuchungen zur energetischen Nutzung von Holz
- Entwicklung von waldbaulichen und forsttechnischen Verfahren für eine nachhaltige naturnahe Holznutzung
- Erarbeitung von Grundlagen für die Qualitäts- und Herkunftszertifizierung von Holz
- Monetäre Bewertung forstlicher Infrastrukturleistungen

Ausgewählte Projekte (s. www.ta-net-bw.de): 2

Institutionen und Einrichtungen

Fachhochschule Stuttgart - Hochschule der Medien Institut für angewandte Kindermedienforschung (IfaK) Wolframstraße 32 70191 Stuttgart	Prof. Dr. Horst Heidtmann Telefon: 0711/25706-165 Telefax: 0711/25706-300
--	--

TA-relevante Kompetenzen und Aktivitäten:

Das Institut für angewandte Kindermedienforschung (IfaK) ist eine zentrale wissenschaftliche Einrichtung der Hochschule der Medien (HDM) - Fachhochschule Stuttgart. Im IfaK sind wissenschaftliche Kompetenzen und Forschungspotentiale auf dem Gebiet der Kinder- und Jugendmedienforschung zusammengefasst.

Das IfaK unterstützt die Tätigkeit der Hochschule durch

- Forschungsarbeit im Kinder- und Jugendmediensektor,
- Vermittlung von Forschungsergebnissen in der Lehre wie in der Fortbildung,
- Sammeln, Erschließen und Bereitstellen von Kindermedienprodukten,
- Evaluation von Kinder- und Jugendmedienprodukten.

Forschungsgegenstand sind alle für Kinder produzierten sowie alle von Kindern genutzten Medien. Der Schwerpunkt liegt auf den neuen, audiovisuellen, digitalen und interaktiven Medien insbesondere im Hinblick auf

- Erarbeitung von Qualitätskriterien für Kindermedienprodukte
- Förderung von künstlerischer und pädagogischer Qualität in den neuen Medien
 - Bedeutung digitaler und interaktiver Medien für das Medienverhalten von Jugendlichen
- Probleme der Vermittlung, der Wirkung und Nutzung von Kindermedien
 - Neue Marktentwicklungen bei Kindertonträgern - Tendenzen, Rezeption und Wirkungen
- Möglichkeiten der Leseförderung als Teil medienpädagogisch-innovativer Konzepte
 - Veränderungen von Lesekultur, Lesesozialisation und Leseverhalten in der Mediengesellschaft
- Strategien der Prävention, des Schutzes von Kindern vor nicht kindgemäßen, jugendgefährdenden oder ethisch desorientierenden Medienprodukten

Ausgewählte Projekte (s. www.ta-net-bw.de): keine

Institutionen und Einrichtungen

Fachhochschule Ulm - Hochschule für Technik Institut für Angewandte Forschung Automatisierungssysteme (IAFA) Prittwitzstr. 10 89075 Ulm	Prof. Dr.-Ing. Wolfgang Schroer Telefon: 0731/50-28171 Telefax: 0731/50-28270
---	--

TA-relevante Kompetenzen und Aktivitäten:

Das Institut für Angewandte Forschung (IAF) Automatisierungssysteme bearbeitet die Schwerpunkte

- Anwendung der Mikroprozessortechnik in der Automatisierung
– Einsatz Neuronaler Netze in der Automatisierungstechnik
- Moderne Regelungsverfahren und Prozeßsimulation
– Verbundprojekt „Industrielle Anwendung der Fuzzy Logic“
- Optische Sensoren, Bildverarbeitung, Mustererkennung

Schwerpunktübergreifend konzentrieren sich die Forschungsanwendungen vor allem auf die Gebiete

- Solartechnik
- Abwasserreinigung
- Fuzzy- und Neuro-Technologie

Ausgewählte Projekte (s. www.ta-net-bw.de): keine

Institutionen und Einrichtungen

Fachhochschule Ulm - Hochschule für Technik Schwerpunkt Energietechnik Eberhard-Finckh-Strasse 11 89075 Ulm	Prof. Dipl.-Ing. Peter Obert Telefon: 0731/50-28358 Telefax: 0731/50-28363
---	---

TA-relevante Kompetenzen und Aktivitäten:

Der Schwerpunkt Energietechnik bietet fachbereichsübergreifend das interdisziplinäre Vertiefungsstudium "Energietechnik und Energiewirtschaft" an, in dem Professoren unterschiedlicher Fachrichtungen neben ihrer Lehrtätigkeit auch Forschungs- und Entwicklungsprojekte durchführen.

- Regenerative Energien
 - Photovoltaik-Systeme
 - Solarthermische Systeme
- Rationelle Energienutzung
 - Betrieb von Brennstoffzellen-Systemen
 - Niedrigenergie- und Passivhaus-Technologie
 - Elektrische Leistungsanalyse
- Energiewirtschaft
 - Potentiale und Kosten regenerativer Energien
 - Energieversorgungskonzepte mit Einbindung regenerativer Energien
 - Netzurückwirkungen in Niederspannungsnetzen
- Automatisierung von Energiesystemen
 - Erfassung, Aufbereitung und Archivierung von Klimadaten
 - Simulation komplexer Zusammenhänge im Bereich Energie- und Umwelttechnik
- Elektrofahrzeuge
 - Elektrische Fahrtriebe
- Elektromagnetische Verträglichkeit

Ausgewählte Projekte (s. www.ta-net-bw.de): keine

Institutionen und Einrichtungen

Fachinformationszentrum Karlsruhe GmbH (FIZ) Postfach 24 65 76012 Karlsruhe	Prof. Dr. Georg F. Schultheiß Telefon: 07247/808-555 Telefax: 07247/808-131
--	--

TA-relevante Kompetenzen und Aktivitäten:

- Angebot wissenschaftlich-technischer Informationsdienste über Literatur, Daten und Fakten in den Fachgebieten Energie, Technologie, Luft- und Raumfahrt, Weltraumforschung, Physik, Astronomie, Mathematik und Informatik
- Betrieb eines Online-Service-Zentrums für Wissenschaft, Technik und verwandte Gebiete: STN Karlsruhe, europäisches Zentrum von STN INTERNATIONAL (The Scientific & Technical Information Network), einem weltweiten Informations- und Computerverbund mit weiteren Zentren in Columbus/USA und Tokio/Japan
Das Online-Service-Zentrum Karlsruhe bietet eine große Anzahl TA-relevanter Datenbanken an, z. B.:
 - TA (Technikfolgenabschätzung)
 - UFORDAT (Umweltforschung)
 - ENERGY (Energieforschung und -technik)
 - PHAR (Pharmaentwicklung)
 - CA (Chemie und chemische Verfahrenstechnik)
 - CEBA (Biotechnologie)
 - SESAME (Energieforschung und -technik von EU-Projekten)
 - PHYS (Physik)
 - Datenbanken der Fachgebiete Patente, Materialwissenschaften, Ingenieurwesen, Biowissenschaften, Medizin u. a.
- Primärliteraturvermittlung
Verstärkung der Angebote über das INTERNET mit dem weiteren Ausbau der Sicherheit und des Handelsverkehrs über elektronische Medien

Ausgewählte Projekte (s. www.ta-net-bw.de): 1

Institutionen und Einrichtungen

FICHTNER GmbH & Co. KG Sarweystr. 3 70191 Stuttgart	Georg Fichtner Telefon: 0711/8995-0 Telefax: 0711/8995-459
--	---

TA-relevante Kompetenzen und Aktivitäten:

- ❑ **Geschäftsbereich Energietechnik** (Dipl.-Ing. H. Bayerlein)
 - Energieanlagen mit optimierten Nutzungsgraden: GuD-Kombikraftwerke, Kraft-Wärme-Kältekopplung, Kohlevergasung, Brennstoffzellen
 - Erneuerbare Energien: Solarthermische Kraftwerke, Energetische Nutzung nachwachsender Rohstoffe, Windkraft, Klärgas, Deponiegas
 - Nachhaltige, integrierte Infrastrukturmodelle: Vernetzung von Energie, Wasser, Abwasser, Müll bei regionalen/urbanen Infrastrukturkonzepten zur Reduzierung von Umwelteinwirkungen, Ressourcenverbrauch, Verkehrsströmen und zur Verbesserung der Lebensqualität
- ❑ **Geschäftsbereich Stromverteilung** (Dipl.-Ing. R. Epping)
 - Stromübertragung und Verteilungsanlagen, Anlagenbewertung, Telekommunikation
 - Untersuchung von elektromagnetischer Verträglichkeit, Schutztechnik
 - Automatisierungs-/Leittechnik von Kraftwerken und Prozeßanlagen
- ❑ **Geschäftsbereich Umwelttechnik** (Dipl.-Ing. P. Hoffmann)
 - Umweltmanagement: UVP, Umweltrisikoprüfung, integrierter Umweltschutz
 - Luftreinhaltung: Reduzierung von Treibhausgasen, Energieeinsparung, Brennstoffsubstitution, schadstoffarme Feuerungstechnik, Rauchgas-, Abluft- und Abgasbehandlung
 - Gewässerschutz: Wasserkreisläufe, Trinkwasser, Begutachtung von Anlagen zum Umgang mit wassergefährdenden Stoffen
 - Abfallwirtschaft: Abfallvermeidung, stoffliche Verwertung, Abfallbehandlung durch BMA, Kompostierung, Vergärung, Deponierung
 - Ökologische Nutzung fester Energieträger in Kraftwerksanlagen, Klärschlammbehandlungsanlagen, thermische Abfallbehandlungsanlagen
- ❑ **Geschäftsbereich Wassertechnik und Infrastruktur** (Dipl.-Ing. C. Siemer)
 - Energieerzeugung mit Wasserkraft
 - Beitrag ausgewählter neuer Technologien zur rationellen Energieverwendung
 - Gewinnung, Aufbereitung und Verteilung von Trinkwasser
 - Fassung und Aufbereitung von Abwasser
 - Bodenschutz: Altlasten, Gefahrstofftransport und -lagerung, Bodensanierung
 - Technologievergleich von Abfallentsorgungstechniken, Abwasseraufbereitung
- ❑ **Geschäftsbereich Consulting & IT** (Dr. K. Weidler)
 - Umweltorientierte Unternehmensführung in kleinen und mittleren Unternehmen
 - Öko-Audit, Ökomanagement

Ausgewählte Projekte (s. www.ta-net-bw.de): keine

Institutionen und Einrichtungen

Forschungs- und Beratungsinstitut Gefahrstoffe GmbH (FoBiG) Werderring 16 79098 Freiburg	Dr. Fritz Kalberlah Telefon: 0761/38608-11 Telefax: 0761/38608-20
---	--

TA-relevante Kompetenzen und Aktivitäten:

- Humantoxikologische Bewertung von Stoffen
 - Umweltchemikalien
 - Chemikalien am Arbeitsplatz
 - Altlasten- und rüstungsrelevanten Substanzen
 - Xenööstrogenen
- Expositionsabschätzung
 - Altlasten
 - Baumaterialien
 - Innenraumbelastung
 - Kinderspielplatz
- Umweltchemisches Verhalten von Gefahrstoffen und Ökotoxikologie
- Arbeitsschutz
- Methodenentwicklung der Risikobewertung
 - Grenzwerte
 - Kanzerogene Potenz
 - Unsicherheitsfaktoren

Ausgewählte Projekte (s. www.ta-net-bw.de): 10

Institutionen und Einrichtungen

Forschungsgesellschaft für angewandte Systemsicherheit und Arbeitsmedizin e.V. (FSA) Gartenstr. 16 68782 Brühl	Prof. Dr.-Ing. Siegfried Radandt Telefon: 06202/947090 Telefax: 06202/947102
---	---

TA-relevante Kompetenzen und Aktivitäten:

Die Forschungsgesellschaft für angewandte Systemsicherheit und Arbeitsmedizin e. V. (FSA) analysiert Sicherheits- und Gesundheitsprobleme in einem ganzheitlichen Ansatz durch interdisziplinäre Vorgehensweise und entwickelt Problemlösungen.

Neben anwendungsorientierter Forschung werden folgende Aufgabenschwerpunkte bearbeitet:

- Betriebsberatung zu Fragen von Sicherheit und Gesundheitsschutz
- Gefährdungsanalyse für Arbeitsplatz und Umwelt
 - Arbeitsbedingte Gesundheitsgefahren - Analyse, Prävention, Lösungsansätze
- Risiko- und Sicherheitsanalysen komplexer Anlagen einschließlich Sicherheitsbetrachtungen entsprechend der Störfallverordnung
 - Risikozustandsanalysen unter Einbezug der tatsächlichen Gefährdungspotentiale
- Entwicklung von Gesundheitsprogrammen im Rahmen der Prävention

Die FSA ist in acht Arbeitsbereichen interdisziplinär tätig:

- Gefährliche Arbeitsstoffe
- Mikrobiologie
- Meßtechnik, Mechanik
- Epidemiologie
- Brand- und Explosionsschutz
- Arbeitspsychologie, Klinische Psychologie
- Verkehrssicherheit
- Arbeitsmedizin

Ausgewählte Projekte (s. www.ta-net-bw.de): keine

Institutionen und Einrichtungen

Forschungsgesellschaft Heizung-Lüftung-Klimatechnik Stuttgart mbH (FGHLK) Pfaffenwaldring 6A 70569 Stuttgart	Dipl.-Ing. Jörg Schmid Telefon: 0711/685-2061 Telefax: 0711/687-6056
---	---

TA-relevante Kompetenzen und Aktivitäten:

- Forschung und Entwicklung zu wärme- und strömungstechnischen Eigenschaften aller Komponenten und Systeme der Heiz- und Raumluftechnik
- Konzeptionelle und betriebliche Optimierung sowie Bewertung von Anlagen und von heiz- und raumluftechnischen Systemen durch integrale Planung und Simulation mit neuesten Werkzeugen
- Entwicklung und Prüfung von Heizkostenverteilsystemen und Bewertungssoftware
- Energie- und CO₂-Einsparung durch Maßnahmen an Gebäuden und Heizanlagen
- Maßnahmen zur Arbeitsplatz-Luftreinhaltung (Entwicklung, Beratung)
 - Innenraum-Luftqualität und thermische Behaglichkeit

Ausgewählte Projekte (s. www.ta-net-bw.de): keine

Institutionen und Einrichtungen

Forschungsinstitut für anwendungsorientierte Wissensverarbeitung (FAW) Helmholtzstr. 16 89081 Ulm	Prof. Dr. Dr. Franz J. Radermacher Telefon: 0731/501-0 Telefax: 0731/501-999
--	---

TA-relevante Kompetenzen und Aktivitäten:

- Bearbeitung von Problemen der Realisierung wissensbasierter Lösungen für anwendungsorientierte Aufgabenstellungen, insbesondere
 - Wissensmanagement
 - Integrierte Informations- und Kommunikationslösungen (e-Technologies), Multimedia
 - Mensch-Maschine-Systeme / Autonome Systeme
 - Umweltinformatik
 - Verkehrsinformatik
 - Nachhaltige Entwicklung
- Einsatz von Künstlicher Intelligenz und Wissensverarbeitung für Technikfolgenabschätzung
- Folgen der Technikentwicklung unter globalem Aspekt (z. B. Überbevölkerung/Konsum)
- Technikfolgenforschung zur sozialen und gesellschaftlichen Akzeptanz
- Lösung komplexer Probleme der Gesellschaft und Umwelt mit Hilfe intelligenter und assistierender Systeme
- Folgen der kommunikationstechnologischen Komplexitätssteigerung alltäglicher Kommunikation/des alltäglichen Kommunikationsverhaltens

Ausgewählte Projekte (s. www.ta-net-bw.de): 5

Institutionen und Einrichtungen

Forschungsinstitut für Arbeit, Technik und Kultur e.V. Tübingen (FATK) Haüßerstr. 43 72076 Tübingen	Prof. Dr. phil. Christoph Deutschmann Telefon: 07071/29-78382 Telefax: 07071/27467
--	---

TA-relevante Kompetenzen und Aktivitäten:

- Gesellschaftliche Voraussetzungen und Folgen industriellen Wandels
 - Verhältnis der Geschlechter
 - Wandel von Berufen und Professionen
 - Gesellschaftliche Bewußtsein von Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmern
 - Alltägliche Nutzung neuer Medien
- Untersuchung des sozialen und kulturellen Wandels in der Arbeitswelt
- Neue Produktions- und Arbeitseinsatzkonzepte in der Industrie
- Dezentralisierung / lean production in der Industrie
- Arbeitsbedingungen, Technikeinsatz und Organisationsentwicklung in der Verwaltung
- Betriebliche Personalentwicklung, Qualifizierung und Weiterbildung
- Betriebliche und überbetriebliche Arbeitsbeziehungen, Tarifpolitik, Lohn-/Gehaltsstrukturentwicklung
- Veränderungen der Unternehmens- und Betriebskultur
- Beziehungen zwischen Arbeitgeberverbänden und Gewerkschaften

Ausgewählte Projekte (s. www.ta-net-bw.de): 7

Institutionen und Einrichtungen

Forschungsinstitut für Edelmetalle und Metallchemie (FEM) Katharinenstr. 17 73525 Schwäbisch Gmünd	Dr. Andreas Zielonka Telefon: 07171/1006-0 Telefax: 07171/1006-54
---	--

TA-relevante Kompetenzen und Aktivitäten:

- Kreislaufwirtschaft
 - Vermeidung von Abfallprodukten und Verwertung von Reststoffen bei der Oberflächenbehandlung von Aluminium
 - Entwicklung umweltfreundlicher Lackierverfahren zur Reduzierung von Overspray und Lackabfall, zur Vermeidung von arbeitsintensiver Zwischenarbeit und zur Verkürzung der Prozeßdauer
 - Entwicklung von Verfahren zur Behandlung von Abwässern der metallverarbeitenden Industrie
 - Optimierung elektrochemischer Beschichtungsprozesse hinsichtlich geschlossener Kreislaufsysteme
 - Analytik von Wasser, Abwasser, Reststoffen und Abfällen
- Technologien und Werkstoffe
 - Entwicklung neuer Materialien zur Schonung von Ressourcen und zur Vermeidung von Umweltbelastungen (z. B. Silizium-Dünnschichtsysteme für Solarzellen, neue Perowskit-Strukturen für Abgassensoren in thermischen Anlagen)
 - Entwicklung und Praxiserprobung von dauerhaften Korrosionsreparatursystemen zur Verminderung der gesamtwirtschaftlich durch Korrosionsschäden entstehenden Kosten

Ausgewählte Projekte (s. www.ta-net-bw.de): *keine*

Institutionen und Einrichtungen

Forschungsinstitut für Kraftfahrwesen und Fahrzeugmotoren Stuttgart (FKFS) Pfaffenwaldring 12 70569 Stuttgart	Prof. Dr.-Ing. Jochen Wiedemann Telefon: 0711/685-5600 Telefax: 0711/685-5710
--	--

TA-relevante Kompetenzen und Aktivitäten:

- Energie
 - Energieverbrauch/Energieeinsparung
 - CO₂-Minderung im Verkehr
 - Einsatz alternativer Kraftstoffe/Schmierstoffe
- Umwelt
 - Untersuchung verkehrsbedingter Emissionen/Schadstoffe
 - Strategien zur Verminderung verkehrsbedingter Emissionen (Ozonbelastung)
 - Schadstoffarme Motoren
 - Gewässerbelastung durch Bootsmotoren
- Verkehr / Stadt / Raum
 - Fahrzeugtechnik , Verbrennungsmotoren, Energiebilanzen
 - Verbrauchsminderung, Schadstoffreduzierung
 - Simulations- und Softwaretechnik zur ganzheitlichen Kfz-Systemtechnik
 - Lärmbelastung/Lärmschutz
 - Fahrzeugakustik, Motorakustik, Nachbarschaftslärm

Ausgewählte Projekte (s. www.ta-net-bw.de): 2

Institutionen und Einrichtungen

Forschungsinstitut für Pigmente und Lacke e.V. Allmandring 37 70569 Stuttgart	Prof. Dr. rer. nat. Claus D. Eisenbach Telefon: 0711/68780-20 Telefax: 0711/68780-79
--	---

TA-relevante Kompetenzen und Aktivitäten:

- Wiederverwendung von Lackabfällen und Lackresten
- Einfluß von atmosphärischen Schadstoffen auf die Haltbarkeit von Beschichtungen
 - Einfluß von Schadgasen auf Beschichtungen
 - Einfluß von Ozon auf die Alterung von Beschichtungsstoffen
 - Beurteilung der Beständigkeit von organischen Beschichtungen
 - Verbesserung der Haftung von organischen Beschichtungen auf Metalloberflächen, Delamination von Beschichtungen

Ausgewählte Projekte (s. www.ta-net-bw.de): *keine*

Institutionen und Einrichtungen

Forschungsinstitut für Rehabilitations- medizin an der Universität Ulm Karl-Wilhelm-Heck-Str. 6 88410 Bad Wurzach	Prof. Dr. Eckart Jacobi Telefon: 07564/301-106 Telefax: 07564/301-165
--	--

TA-relevante Kompetenzen und Aktivitäten:

- Initiierung, Planung, Koordination und Durchführung von Grundlagenforschung auf dem Gebiet der Rehabilitation und Prävention sowie Begutachtung und Auswertung von Forschungsergebnissen
- Umsetzung der Erkenntnisse und Fortschritte auf dem Gebiet der medizinischen, beruflichen und sozialen Rehabilitation in die Praxis
- Entwicklung und Weiterentwicklung diagnostischer und therapeutischer Verfahren und Behandlungsstandards sowie motivationsändernder Übungsinhalte zur Behinderungsadaptation und zur gesundheitskonformen Lebensweise
- Qualitätskontrolle von Rehabilitationsmaßnahmen mit dem Ziel einer Prüfung, Sicherung und Verbesserung der rehabilitativen Versorgung (Sicherung der Ergebnisqualität)
- Evaluation klinischer Forschungsvorhaben
- Etablierung der Datenbank "Patientenkonto" als Basis für die Rehabilitationsforschung
- Betreuung und Koordination der Projekte des vom BMBF geförderten Rehabilitationswissenschaftlichen Forschungsverbundes Ulm und Aufbau der Rehabilitations-Datenbank „REHA-NET“
- Medizinische und ökonomische Evaluation der Rehabilitation von Patienten mit chronisch rezidivierenden Rückenschmerzen

Ausgewählte Projekte (s. www.ta-net-bw.de): 2

Institutionen und Einrichtungen

Forschungsstätte der Evangelischen Studiengemeinschaft e.V. (FEST) Schmeilweg 5 69118 Heidelberg	Dr. Ulrich Ratsch Telefon: 06221/9122-0 Telefax: 06221/167257
---	--

TA-relevante Kompetenzen und Aktivitäten:

- Allgemeine Aufgaben
 - Grundlagen der Wissenschaft in der Begegnung mit dem Evangelium
 - Auseinandersetzung der Kirche mit der Welt
- Interdisziplinäre Arbeitsbereiche
 - Alternative Energiepolitik
 - Ethik der Gentechnologie
 - Künstliche Intelligenz
 - Internationale Friedenssicherung
- Forschungsvorhaben
 - Nachhaltigkeitsindikatoren für Kommunen
 - Schule und Öko-Audit, Schule auf Umweltdiskurs
 - Nachhaltigkeitsindikatoren für Schulen
 - Entwicklung eines Indikatorensatzes zur Nachhaltigkeit für verschiedene Schulformen wie Grund- und Hauptschulen, Realschulen und Gymnasien

Ausgewählte Projekte (s. www.ta-net-bw.de): 2

Institutionen und Einrichtungen

Forschungsstelle für internationale Agrar- und Wirtschaftsentwicklung e.V. (FIA) Ringstr. 19 69115 Heidelberg	Prof. Dr. Oskar Gans Telefon: 06221/183056 Telefax: 06221/167482
--	---

TA-relevante Kompetenzen und Aktivitäten:

Wirtschafts- und agrarwissenschaftliche Forschung und Beratung sowie theoretische, methodische und konzeptionelle Forschungsarbeiten mit folgenden Schwerpunkten:

- Volkswirtschaftliche Politikanalyse
 - Quantitative und institutionelle Analyse wirtschaftspolitischer Systeme
- Sozialökonomische Institutionenanalyse
- Ökologie/Umwelt- und Ressourcenökonomik
 - Probleme der Wasser- und Bodennutzung
 - Probleme der Ernährungssicherung, der Rohstoffproduktion und -verwendung
 - Probleme der Energieversorgung sowie der Regulierung der Umweltnutzung

Ausgewählte Projekte (s. www.ta-net-bw.de): 1

Institutionen und Einrichtungen

Forschungsstelle für Psychotherapie Stuttgart Christian-Belser-Str. 79a 70597 Stuttgart	Prof. Dr. med. Horst Kächele Telefon: 0711/6781-405 Telefax: 0711/6876902
--	--

TA-relevante Kompetenzen und Aktivitäten:

- Psychologie
- Psychosomatik
- Versorgungsepidemiologie/Versorgungsforschung
 - Erfassung des Bedarfs und Optimierung der psychosozialen Behandlungsmöglichkeiten für die Bevölkerung
 - Berufsmobilität und psychosoziale Versorgung
 - Psychosozialer Versorgungsbedarf und Inanspruchnahmeverhalten bei Bahnpendlern
- Gesundheitsökonomie
 - Medizinischer Fortschritt und wirtschaftliche Patientenversorgung
 - Gesundheitskosten ambulanter Psychotherapiepatienten
- Qualitätssicherung und Evaluation
 - Qualitätssicherung durch Qualitätsmanagement
 - Qualitätssicherung in der stationären und ambulanten Psychotherapie
 - Transparenz und Ergebnisorientierung in der ambulanten Psychotherapie
- Neue Technologien
 - Das Medium Internet als Brücke zwischen stationärer und ambulanter Psychotherapie

Ausgewählte Projekte (s. www.ta-net-bw.de): *keine*

Institutionen und Einrichtungen

Forschungszentrum Informatik an der Universität Karlsruhe (FZI) Haid- und Neu-Str. 10-14 76131 Karlsruhe	Prof. Dr.-Ing. Peter C. Lockemann Telefon: 0721/9654-901 Telefax: 0721/9654-909
---	--

TA-relevante Kompetenzen und Aktivitäten:

Die Hauptaufgabe des Forschungszentrum Informatik (FZI) besteht in der industrienahen Forschung und dem Technologietransfer. Davon profitieren unter anderem Kleine und Mittelständische Unternehmen, die das FZI beim Einsatz innovativer Lösungen in der Informationstechnologie begleitet.

Das FZI bringt gebündelte, interdisziplinäre Kompetenz ein und macht durch den direkten Zugriff auf aktuellste Forschungsergebnisse wissenschaftlich gesichertes, modernstes Wissen in Projekten und Kooperationen nutzbar.

Die Forschungskompetenzen am FZI können folgendermaßen zusammengefaßt werden:

- Allgegenwärtiges Wissen
 - Informationsintegration
 - Wissensgenerierung und -verteilung, Wissensmanagement
 - Unternehmensübergreifende Prozesse
- Intelligente Umgebungen
 - Systemspezifikation und Standardisierung
 - Modellbasierter Entwurfsablauf
 - Implementierung und Funktionalität
 - Intelligente Prozessführung und Überwachung
 - Autonome Serviceroboter
 - Unabhängige Intelligenz
- Verlässliche und Sichere Systeme
 - Verbesserte Softwaretechniken
 - Sichere Datenübertragung
 - Robotik in sicherheitskritischen Bereichen
 - Verlässlichkeit und Sicherheit von Produktionsprozessen

Ausgewählte Projekte (s. www.ta-net-bw.de): *keine*

Institutionen und Einrichtungen

<p>Forschungszentrum Karlsruhe GmbH</p> <p>Förderprogramm BWPLUS – Baden-Württemberg Programm Lebens- grundlage Umwelt und ihre Sicherung</p> <p>Postfach 36 40 76021 Karlsruhe</p>	<p>Dr. Frank Horsch</p> <p>Telefon: 07247/82-5190 Telefax: 07247/82-3929</p>
--	---

TA-relevante Kompetenzen und Aktivitäten:

Mit dem Förderprogramm „Baden-Württemberg Programm Lebensgrundlage Umwelt und ihre Sicherung“ BWPLUS sollen wissenschaftlich fundierte Grundlagen für umweltpolitische Entscheidungen bereitgestellt werden, um eine nachhaltige Entwicklung zu unterstützen und damit den Standort Baden-Württemberg langfristig zu sichern. Entwickelt werden sollen natur- und sozialwissenschaftliche, technische und methodische Beiträge und Instrumente zur Lösung von Problemen, um die Herausforderungen zu bestehen, eine dauerhaft lebenswerte Umwelt zu gestalten.

- Nachhaltigkeitsstrategien
 - Umweltinnovationssysteme, regionale und institutionelle Ansatzpunkte
 - Umweltverträgliche Produkte und Dienstleistungen
 - Umweltgerechte Verhaltensweisen und nachhaltige Lebensstile
- Ökologische und gesundheitliche Beeinträchtigungen durch anthropogene Umweltbelastungen
 - Stoffflüsse, Transport und Verteilung potentieller Schadstoffe im Ökosystem
 - Schädigungs- bzw. Gefährdungspotential, Wirkungsmechanismen
 - Bewertung der Umweltbelastungen im Hinblick auf Gesundheit und Ökosystem
- Ressourcenschutz und Strategien zur Verminderung von Umweltbelastungen
 - Boden- und Flächenressourcen-Management in Ballungsräumen
 - Sicherung und Wiederherstellung der ökologischen Qualität von Flußgebieten
 - Ökologische und ökonomische Bilanzierung der Ausbringung von Stoffen auf Böden
 - Integrierende Betrachtung und Bewertung von anthropogenen Ökosystem-Einflüssen
 - Landschaftsdynamik und Naturschutzstrategien
- Altlasten, Abfall, Umwelttechnik
 - Strategien und Verfahren zur Vermeidung zivilisationsbedingter Emissionen
 - Stoffstromlenkung, Ökoeffiziente Produktionsanlagen
 - Abfallbehandlung und -verwertung, Erkundung und Sanierung von Altlasten
- Regionale Klimaschutzstrategien
 - Potentiale, Systemgrenzen, Therapeutische Maßnahmen, Integrative Ansätze

Ausgewählte Projekte (s. www.ta-net-bw.de): keine

Institutionen und Einrichtungen

Forschungszentrum Karlsruhe GmbH Institut für Angewandte Informatik (IAI) Postfach 3640 76021 Karlsruhe	Prof. Dr.-Ing. habil. Georg Bretthauer Telefon: 07247/82-5700 Telefax: 07247/82-5702
---	---

TA-relevante Kompetenzen und Aktivitäten:

Das Institut für Angewandte Informatik (IAI) betreibt Forschung und Entwicklung auf dem Gebiet innovativer, anwendungsorientierter Informations-, Automatisierungs- und Systemtechnik. Im IAI werden Systemlösungen für Aufgabenstellungen aus folgenden den Programmen erarbeitet:

- Nachhaltigkeit, Energie- und Umwelttechnik
- Atmosphäre und Klima
- Medizintechnik
- Mikrosystemtechnik
- Chemie

Die FuE-Vorhaben umfassen alle Entwicklungsphasen vom Konzeptentwurf bis zur Prototypenstellung und praktischen Erprobung und beinhalten neben der Systemrealisierung auch die Entwicklung neuartiger Informatik- und Automatisierungsmethoden und -werkzeuge, die im Rahmen der Systemerstellung eingesetzt und weiterentwickelt werden.

In den FuE-Vorhaben finden aktuelle Konzepte und Techniken aus den Gebieten Wissensverarbeitung (wie z.B. Fuzzy-Konzepte, Künstliche Neuronale Netze, Maschinelles Lernen, Mustererkennung), Kommunikation, Hypermedia, Telepräsenz, Robotik, Bussysteme, MSR u.a. Anwendung.

Die Vorhaben werden in interdisziplinärer Kooperation mit Partnern aus Industrie, Verwaltung und anderer Forschungseinrichtungen im In- und Ausland bearbeitet. Das Institut ist an Projekten der EU und der deutschen Industrie beteiligt.

Ausgewählte Projekte (s. www.ta-net-bw.de): 3

Institutionen und Einrichtungen

Forschungszentrum Karlsruhe GmbH Institut für Hochleistungsimpuls- und Mikrowellentechnik (IHM) Postfach 36 40 76021 Karlsruhe	Prof. Dr. rer. nat. Manfred Thumm Telefon: 07247/82-2440 Telefax: 07247/82-4874
--	--

TA-relevante Kompetenzen und Aktivitäten:

Das Institut für Hochleistungsimpuls- und Mikrowellentechnik betreibt Forschung, Entwicklung, Ausbildung und Technologietransfer auf den Gebieten der Impuls- und Mikrowellentechnik bei hohen Leistungen.

In diesem Zusammenhang werden folgende Arbeitsgebiete bearbeitet:

- Theoretische und experimentelle Grundlagen der Leistungsimpuls- und der Hochleistungsmikrowellentechnik
- Theorie und Praxis der Erzeugung hoher Energiedichten in Teilchenstrahlen, elektromagnetischen Feldern und Wellen sowie in Materialien
- Anwendung dieser Verfahren bei der Energiegewinnung durch thermonukleare Fusion, der Material-Prozeßtechnik (Nanotechnik) und der Umwelttechnik

Die Arbeiten zur Hochleistungsimpulstechnik (Pulsed Power Technology) konzentrieren sich auf folgende Themenkreise:

- Elektrodynamische Fragmentierung (FRANKA-Verfahren) zur Wiederverwertung von Feststoffen, wie Rost- und Flugaschen aus Müllverbrennungsanlagen, Altbeton und andere Baustoffe sowie Edelmetallgekrätzen
- Aufschluß (Elektroporation) von biologischen Zellen mit gepulsten elektrischen Feldern (KEA-Verfahren)
- Oberflächenvergütung von Metallen und Legierungen mit großflächigen gepulsten, hochenergetischen Elektronen- (GESA-Technik) und Ionenstrahlen
- Elektrodynamische Erzeugung und Komprimierung nanokristalliner Keramik-, Metall- und Legierungspulver (DEMON- und KOMPULS-Technik)

Ausgewählte Projekte (s. www.ta-net-bw.de): keine

Institutionen und Einrichtungen

Forschungszentrum Karlsruhe GmbH Institut für Instrumentelle Analytik (IFIA) Postfach 36 40 76021 Karlsruhe	Dr. rer. nat. Ekkehard Willin Telefon: 07247/82-3200 Telefax: 07247/82-2370
---	--

TA-relevante Kompetenzen und Aktivitäten:

Im Institut für Instrumentelle Analytik werden analytische Verfahren und darauf aufbauend chemische Sensorsysteme entwickelt, die im Umweltbereich, in der Prozeßüberwachung, im Konsumgüterbereich und in der medizinischen Diagnostik schnelle und preisgünstige Analysendaten zur Verfügung stellen können.

Folgende Schwerpunkte werden bearbeitet:

- Gasanalytische Mikrosysteme (Elektronische Nasen)
- Fluidische Mikrochips (Kapillare Systeme), Proteinanalytik
- Oberflächenanalytische Methoden für die Untersuchung von Mikrosystemen und Umweltmaterialien
- Spektroskopische und photoakustische Methoden zur Umweltanalytik

Ausgewählte Projekte (s. www.ta-net-bw.de): 1

Institutionen und Einrichtungen

Forschungszentrum Karlsruhe GmbH Institut für Materialforschung I (IMF I) Postfach 36 40 76021 Karlsruhe	Prof. Dr.-Ing. Karl-Heinz Zum Gahr Telefon: 07247/82-3897 Telefax: 07247/82-4567
--	---

TA-relevante Kompetenzen und Aktivitäten:

Den Schwerpunkt der Arbeiten im IMF I bilden die Entwicklung und die Charakterisierung von metallischen, nichtmetallischen, Verbundwerkstoffen und Stoffverbunden sowie die Fragen zu Struktur und Eigenschaften von Grenzflächen und dünnen Schichten.

- Neue Technologien und Werkstoffe
 - Metallische Werkstoffe
Bestrahlungsexperimente, Struktur und Gefüge
 - Stoffverbunde und Dünnschichten, Dünnschichtaktorik
Mikro- und Optoelektronik, Mikrosystemtechnik
 - Werkstofftechnologie
Physikalische Technologien
Lasertechnologie
Nanotechnologie
 - Sicherheit von Brennelementen
- Chemische Integral- und Mikrobereichsanalyse
 - Untersuchungen für die Materialforschung in der Mikrosystemtechnik, Kernfusion, nuklearen Sicherheitsforschung und Umwelttechnik

Ausgewählte Projekte (s. www.ta-net-bw.de): *keine*

Institutionen und Einrichtungen

Forschungszentrum Karlsruhe GmbH Institut für Materialforschung II (IMF II) Postfach 36 40 76021 Karlsruhe	Prof. Dr. Oliver Kraft Telefon: 07247/82-4815 Telefax: 07247/82-2347
--	---

TA-relevante Kompetenzen und Aktivitäten:

- Neue Technologien und Werkstoffe
 - Werkstoff- und Verfahrensentwicklung
 - Spannungsberechnung in Bauteilen bei elastischem, plastischem und viskoplastischem Materialverhalten
 - Werkstoffe unter Bestrahlung
- Entwicklung, Analyse und Optimierung von Bauteilen
 - Entwurf und Lebensdaueranalysen von hochbelasteten Komponenten in Fusionsreaktoren
 - Spannungs- und Rißfortschrittsanalyse
 - Probabilistische Zuverlässigkeitsanalyse von Bauteilen
 - Bauteiloptimierung
- Ermittlung von Werkstoffeigenschaften unter extremen Bedingungen (hohe und tiefe Temperaturen, thermomechanische und mehrachsige Belastung, Mikrobauteile und Schichten)
 - Werkstoffe: Metalle, Keramiken, Piezokeramiken, Verbundwerkstoffe und Holz
- Werkstoffcharakterisierung
 - Physikalische Untersuchung von metallischen, keramischen und polymeren Werkstoffen
 - Modellierungswerkzeuge für piezokeramische und magnetische Materialien
- Biomechanik

Ausgewählte Projekte (s. www.ta-net-bw.de): keine

Institutionen und Einrichtungen

Forschungszentrum Karlsruhe GmbH Institut für Materialforschung III (IMF III) Postfach 36 40 76021 Karlsruhe	Prof. Dr. Jürgen Haußelt Telefon: 07247/82-2519 Telefax: 07247/82-3956
--	---

TA-relevante Kompetenzen und Aktivitäten:

- Entwicklung neuer Werkstoffe und Verfahren
 - Keramische Werkstoffe, Oxidkeramik, Funktionskeramik, Pulver, Formgebung
 - Verfahrensentwicklung und -optimierung zum Mikrospritzgießen
 - Polymere, metallische und keramische Bauteile für die Mikrosystemtechnik
 - Werkstoffe für die schadstoffarme Abfallentsorgung
 - Nanotechnologie
- Fusionstechnik
 - Auslegungsstudien und Materialuntersuchung
- Reaktorsicherheit
 - Sicherheit von Brennelementen
- Umwelttechnik
 - Korrosionsbeständigkeitsuntersuchungen

Ausgewählte Projekte (s. www.ta-net-bw.de): *keine*

Institutionen und Einrichtungen

Forschungszentrum Karlsruhe GmbH Institut für Meteorologie und Klimaforschung (IMK) Postfach 36 40 76021 Karlsruhe	Prof. Dr. Herbert Fischer Telefon: 07247/82-3643 Telefax: 07247/82-4742
--	--

TA-relevante Kompetenzen und Aktivitäten:

- Bereich Troposphäre: Mesoklima und Transport von Luftschadstoffen**
(Prof. F. Fiedler)
 - Dynamische, thermodynamische und stoffliche Wechselwirkung zwischen Atmosphäre und Erdoberfläche
 - Transport und chemische Umwandlungen von Luftschadstoffen in der Troposphäre
 - Modellierung atmosphärischer Vorgänge
Veränderungen der Atmosphäre und des Klimas durch Bebauung oder Nutzungsänderung des Bodens
Energieumsätze am Erdboden
 - Messungen in der Atmosphäre
Erfassung der Zustandsgrößen als Grundlage für Simulationsmodelle und zur Analyse der Wechselwirkung zwischen lokalen Strömungsvorgängen mit dem großräumigen Wetter
 - Biometeorologie
Modellrechnungen und Messungen zu den Auswirkungen lokaler und regionaler Änderungen des Klimas und der Luftqualität auf den Menschen und seine belebte Umwelt
- Bereich Atmosphärische Spurengase und Fernerkundung** (Prof. H. Fischer)
 - Fernerkundung
Entwicklung und Einsatz neuartiger Instrumente zur Erfassung von Spurenstoffen im mesoskaligen und globalen Bereich
 - Luftchemie
Entwicklung und Einsatz von Meßgeräten zur zeitlich hoch aufgelösten Erfassung von Spurenstoffen

Ausgewählte Projekte (s. www.ta-net-bw.de): keine

Institutionen und Einrichtungen

Forschungszentrum Karlsruhe GmbH Institut für Nukleare Entsorgung (INE) Postfach 3640 76021 Karlsruhe	Prof. Dr. Jae-II Kim Telefon: 07247/82-2230 Telefax: 07247/82-4308
---	---

TA-relevante Kompetenzen und Aktivitäten:

Im Institut für Nukleare Entsorgungstechnik werden grundlegende Forschungsarbeiten zur Bewertung der Langzeitsicherheit der Endlagerung radioaktiver Abfälle sowie verfahrenstechnische Entwicklungen zur Immobilisierung von hochradioaktiven flüssigen Abfällen durchgeführt.

Die Arbeiten zur Langzeitsicherheit der Endlagerung radioaktiver Abfälle beinhalten mehrere Teilaufgaben:

- Geohydrologische und thermomechanische Untersuchungen zur Standortcharakterisierung und Szenarienentwicklung
- Untersuchungen zur Wirksamkeit und Leistungsfähigkeit des Multibarrierensystems von Endlagern gegenüber der Ausbreitung von Radionukliden in die Biosphäre
- Aquatische Chemie der Actiniden und langlebigen Spaltprodukte
- Modellierung des geochemischen und Transportverhaltens von Radionukliden in komplexen natürlichen aquatischen Systemen und Untersuchung der Übertragbarkeit auf reale Systeme
- Gesamtsicherheitsanalyse und Bewertung der Unsicherheitsfaktoren

Die Arbeiten zur Immobilisierung von hochradioaktiven flüssigen Abfällen beinhalten die Entwicklung und Bereitstellung angepasster Technologien für Verglasungsprojekte. Sie konzentrieren sich auf Entwicklungsarbeiten zur Verglasung der hochradioaktiven Spaltproduktlösungen aus der Wiederaufarbeitungsanlage Karlsruhe (WAK).

Ausgewählte Projekte (s. www.ta-net-bw.de): 3

Institutionen und Einrichtungen

Forschungszentrum Karlsruhe GmbH Institut für Reaktorsicherheit (IRS) Postfach 3640 76021 Karlsruhe	Prof. Dr. Dr. h.c. mult. Dan G. Cacuci Telefon: 07247/82-2552 Telefax: 07247/82-3718
---	---

TA-relevante Kompetenzen und Aktivitäten:

Das Institut für Reaktorsicherheit arbeitet an Aufgaben zum Forschungsschwerpunkt Energie des Forschungszentrums Karlsruhe im Rahmen der HGF Programme Nukleare Sicherheitsforschung (NUKLEAR), Kernfusion (FUSION), Chemische Prozeßtechnik (CHEMIE) und Mikrosystemtechnik (MIKRO).

- Sicherheits- und Zuverlässigkeitsanalysen von Anlagen der Kerntechnik und Fusions-technik
- Technologische Entwicklung von Fusionsreaktor-Blankets
- Methodenentwicklung und Analysen in den Bereichen Thermo- und Fluidodynamik, Strukturmechanik, Elektromagnetik und ihre Wechselwirkungen
- Experimentiertechnik im Bereich thermischer Wechselwirkung zwischen Fluiden, Feststoffen und Schmelzen bei hohen Temperaturen
- Beurteilung und Genehmigung kerntechnischer Anlagen
- Mitarbeit bei der Erstellung und Bewertung von Unterlagen im Rahmen von Genehmigungsverfahren für kerntechnischer Anlagen

Ausgewählte Projekte (s. www.ta-net-bw.de): 2

Institutionen und Einrichtungen

Forschungszentrum Karlsruhe GmbH Institut für Technikfolgenabschätzung und Systemanalyse (ITAS) Postfach 36 40 76021 Karlsruhe	Prof. Dr. rer. nat. Armin Grunwald Telefon: 07247/82-2500 Telefax: 07247/82-4806
--	---

TA-relevante Kompetenzen und Aktivitäten:

- Umfassende Analyse und Bewertung der Entwicklung und des Einsatzes von Technik in Wechselwirkung mit gesellschaftlichen Wandlungsprozessen
 - Problemorientierte Erforschung und Bewertung der Chancen und Risiken neuer Technologien auf systemanalytischer Grundlage
 - Untersuchung umweltbezogener, ökonomischer, sozialer sowie politisch-institutioneller Fragestellungen sowie Entwicklung und Bewertung alternativer Handlungs- und Gestaltungsoptionen
 - Systematische Reflexion normativer Aspekte und Weiterentwicklung von Methoden und konzeptionellen Ansätzen.
- Beiträge zum gesellschaftlichen Diskurs über Ziele, Rahmenbedingungen und Optionen der Wissenschafts- und Technikentwicklung durch
 - Vermittlung der Ergebnisse an Wissenschaft, Politik und Öffentlichkeit
 - Begleitforschung, Diskursanalyse, Risikoanalyse und Stoffstromanalyse sowie praktische Ethik

ITAS arbeitet von der Gegenstandsorientierung her problemorientiert, von der Organisation her projektbezogen und mit Blick auf die Fachdisziplinen interdisziplinär. Die in den Projekten benötigte Mischung aus disziplinärer Fachkompetenz und der Fähigkeit zu interdisziplinären Analysen wird durch Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter aus unterschiedlichen Disziplinen der Natur-, Ingenieur-, Sozial- und Geisteswissenschaften sowie durch die teils langjährige Erfahrung mit der Durchführung entsprechender Projekte gewährleistet.

ITAS bearbeitet Projekte aus folgenden Forschungsbereichen:

- Nachhaltige Entwicklung
- Effiziente Ressourcennutzung
- Informationsgesellschaft und Neue Technologien
- Konzeptionen problemorientierter Forschung

ITAS betreibt seit 1990 in enger Kooperation als besondere organisatorische Einheit das Büro für Technikfolgen-Abschätzung beim Deutschen Bundestag (TAB) mit dem Ziel, Beiträge zur Verbesserung der Informationsgrundlagen insbesondere forschungs- und technologiebezogener parlamentarischer Beratungsprozesse zu leisten.

Ausgewählte Projekte (s. www.ta-net-bw.de): 19

Institutionen und Einrichtungen

Forschungszentrum Karlsruhe GmbH Institut für Technische Chemie (ITC) Postfach 36 40 76021 Karlsruhe	Prof. Dr. Rolf Nüesch Telefon: 07247/82-3934 Telefax: 07247/82-3478
--	--

TA-relevante Kompetenzen und Aktivitäten:

- ❑ **Bereich Thermische Abfallbehandlung** (Prof. H. Seifert)
 - Verfahrenstechnische Untersuchungen zum klassischen Müllverbrennungsprozeß, Reduzierung von Schadstofffrachten aus Abgasströmen, Immobilisierung der Schwermetallanteile in den Schlacken, Abscheidung partikel- oder gasförmig entweichender Schadstoffe (halbtechnische Versuchsanlage TAMARA in Rostfeuerungsstechnik)
 - Pilotanlage THERESA zur Verbrennung spezieller Abfälle in Drehrohrofentechnik
 - Erweiterung bzw. Ersatz bisheriger Rauchgasreinigungskonzepte durch zusätzliche simultan wirksame adsorptive und katalytisch-oxidative Verfahrensstufen
 - Steigerung der Öko-Effizienz des Gesamtprozesses der Thermischen Abfallbehandlung durch Verbesserung des Primärprozesses bei gleichzeitiger Reduzierung des Aufwandes nachgeschalteter Prozesse unter Einhaltung der Grenzwerte
 - Recycling von Elektro- und Elektronikabfall durch gestufte Pyrolyse
- ❑ **Bereich Wasser- und Geotechnologie** (Prof. R. Nüesch)
 - Verfahrenstechnische und chemische Entwicklung umweltgerechter neuer Technologien zur regenerativen Reinigung kontaminierter Feststoffe und Abwässer (Boden-, Halden- und Abbruchmaterial, Abwässer mit biologisch schwer abbaubaren Stoffen)
 - Verfahren der technischen Mineralogie zur Umwandlung von festen Reststoffen in nutzbare höherwertige oder bei der Ablagerung in der Natur stabilere Phasen
 - Aufklärung und Prognose des geochemischen Transportverhaltens von Schadstoffen in der Pedo- und Hydrosphäre
 - Untersuchung des Langzeitverhaltens von Reststoffen in der Umwelt
- ❑ **Bereich Chemisch-Physikalische Verfahren** (Prof. E. Dinjus)
 - Wasserstoff- und Synthesegaserzeugung durch neue Prozesse der Vergasung regenerativer Kohlenstoffquellen sowohl zur energetischen (Verstromung) als auch zur stofflichen (Synthesen) Gasnutzung
 - Entwicklung neuer, emissionsärmerer Synthesen in und mit überkritischen Fluiden, z.Z. hs. im hochkomprimierten CO₂ als Reaktionspartner und/oder Lösungsmittel
 - Entwicklung neuer polymerer Werk- (Luft- und Fahrzeugindustrie) und Wirkstoffe
 - Entwicklung von Entsorgungs- und Wiederverwertungsmethoden (Totaloxidation / Elektrooxidation hochtoxischer Organika, Rezyklierung von Wertstoffen durch Trenn- und Reinigungsverfahren mittels überkritischem CO₂)
 - Entwicklung fortgeschrittener Behandlungsverfahren für Abfälle mit niedrigen Heizwerten durch Verbrennung in Sauerstoff
 - Untersuchungen zur Bildung von Organochlorverbindungen in thermischen Prozessen

Ausgewählte Projekte (s. www.ta-net-bw.de): 9

Institutionen und Einrichtungen

Forschungszentrum Karlsruhe GmbH Institut für Technische Physik (ITP) Postfach 3640 76021 Karlsruhe	Prof. Dr. techn. Peter Komarek Telefon: 07247/82-3500 Telefax: 07247/82-2849
---	---

TA-relevante Kompetenzen und Aktivitäten:

Zentrale Forschungsthemen des Instituts sind Supraleitung und Kryotechnik inklusive ihrer Anwendungen.

- Hochstromtragende Supraleiter, Supraleiter mit hohen Betriebstemperaturen
- Magnetentwicklung für die Kernfusion
 - Entwicklung von supraleitenden Magneten für den Plasmaeinschluß, Testanlage für Fusionsmagnete (TOSKA)
- Anwendungen der Supraleitung in der Energietechnik
 - Entwicklung von supraleitenden Betriebsmitteln der Energietechnik
- Anwendungen in der Biotechnologie
 - Entwicklung von Höchstfeldmagneten für NMR-Spektroskopie hochkomplexer Moleküle
- Anwendungen in der Abwasserbehandlung
 - Abwasserbehandlung mit magnetischer Separation (Entfernung von Schwermetallen), zusammen mit dem Institut für Technische Chemie des Forschungszentrums Karlsruhe

Ausgewählte Projekte (s. www.ta-net-bw.de): *keine*

Institutionen und Einrichtungen

Forschungszentrum Karlsruhe GmbH Institut für Toxikologie und Genetik (ITG) Postfach 3640 76021 Karlsruhe	Prof. Dr. med. Peter Herrlich Telefon: 07247/82-3292 Telefax: 07247/82-3354
---	--

TA-relevante Kompetenzen und Aktivitäten:

- Krebsforschung
- Toxikologie von Dioxinen, Phthalatestern, Schwermetallverbindungen
- Strahlenforschung (UV-Strahlung, ionisierende Strahlung)
- Endokrinologie
- Immunologie
- Entwicklungsbiologie in Wirbeltieren und Insekten

Ausgewählte Projekte (s. www.ta-net-bw.de): 1

Institutionen und Einrichtungen

Forschungszentrum Karlsruhe GmbH Programm Kernfusion (FUSION) Postfach 3640 76021 Karlsruhe	Dr. Günter Janeschitz Telefon: 07247/82-5460 Telefax: 07247/82-5467
---	--

TA-relevante Kompetenzen und Aktivitäten:

Das Programm Kernfusion (FUSION) umfaßt einen Teil des Arbeitsbereichs Energieforschung des Forschungszentrums Karlsruhe. Ziel ist die Entwicklung von Schlüsseltechnologien für den Bau eines Kernfusionsreaktors mit magnetischem Plasmaeinschluß. Hierzu gehören die Entwicklung großer supraleitender Magnete, die Millimeterwellentechnik zur Plasmaheizung und -diagnostik, die Entwicklung dielektrischer und metallischer Werkstoffe für den Einsatz im Strahlungsfeld, Energiewandlungstechnik (Blanket) und Untersuchungen zum Brennstoffkreislauf (Tritiumtechnologie).

In begleitenden Studien werden Störfallszenarien untersucht. Die Ausbreitung von Tritium und die Aufnahme in Organismen ist Hauptgegenstand der Studien zum Umwelteinfluß. Die Arbeiten sind Teil des Europäischen Fusionstechnologieprogramms und werden durch Studien zur Abschätzung der Chancen und Risiken des zukünftigen Einsatzes der Fusionsenergie ergänzt.

Ausgewählte Projekte (s. www.ta-net-bw.de): keine

Institutionen und Einrichtungen

Forschungszentrum Karlsruhe GmbH Programm Mikrosystemtechnik (MIKRO) Postfach 3640 76021 Karlsruhe	Dr.-Ing. Peter Bley Telefon: 07247/82-2777 Telefax: 07247/82-5579
--	--

TA-relevante Kompetenzen und Aktivitäten:

Im Rahmen des Programms Mikrosystemtechnik (MIKRO) werden in interdisziplinären Arbeiten komplexe Mikrosysteme, d. h. intelligente Kombinationen von Mikroelektronik, -sensorik und -aktorik entwickelt. In Kooperation mit industriellen Anwendern leistet das Projekt wesentliche Beiträge zur Markteinführung dieser Mikrosysteme.

Im Rahmen der vorwettbewerblichen Forschung ist es das langfristige Ziel des Programms Mikrosystemtechnik, die verschiedenen Mikrotechniken (Strukturierung, Fertigung, Aufbau- und Verbindungstechnik, etc.) weiter zu entwickeln, sowie neue Materialien und deren Prozesstechnik bereitzustellen. Zur Realisierung der mittel- und kurzfristigen Programmziele werden die Ergebnisse der FuE-Arbeiten in intelligente Produkte umgesetzt. Dies erfolgt durch vielfältige Kooperationen mit industriellen Anwendern. Damit wird auf deren Anforderungen und Bedürfnisse in angemessener Weise reagiert und der Technologietransfer beschleunigt.

Die FuE-Ressourcen des Projektes sind auf folgende Anwendungsfelder konzentriert:

- Mikrostrukturierungstechniken (Primäre Strukturierung und Replikationstechniken)
- Materialentwicklung und Formgebung
- Systemaufbau (Aufbau- und Verbindungstechnik, Mikroelektronik, Mikromontage)
- Elektronische Nasen
- Mikrooptik
- Mikroverfahrenstechnik
- Mikrofluidik und Proteinanalytik

Ausgewählte Projekte (s. www.ta-net-bw.de): keine

Institutionen und Einrichtungen

Forschungszentrum Karlsruhe GmbH Programm Nukleare Sicherheitsforschung (NUKLEAR) Postfach 3640 76021 Karlsruhe	Dr. Joachim Knebel Telefon: 07247/82-5510 Telefax: 07247/82-5508
---	---

TA-relevante Kompetenzen und Aktivitäten:

Im Bereich der Reaktorforschung konzentriert sich das Forschungszentrum Karlsruhe auf Fragen der Reaktorsicherheit und der Sicherheit der nuklearen Entsorgung, um im Interesse der Bevölkerung die wissenschaftlich- technischen Möglichkeiten zu weiteren Verbesserungen auszuschöpfen.

Das Programm Nukleare Sicherheitsforschung bearbeitet die folgenden Arbeitsthemen:

- Leichtwasserreaktor-Sicherheit
Im Vordergrund der Arbeiten zur LWR-Sicherheit stehen Untersuchungen zu den Konsequenzen schwerer Unfälle, insbesondere die Konsequenzen des Kernschmelzenunfalls. Für zukünftige Reaktoren wird gefordert, daß die radiologischen Auswirkungen schwerer Unfälle im wesentlichen auf die Anlage beschränkt bleiben. Um dieser Forderung gerecht zu werden, muß die Integrität des Containments garantiert werden. Phänomene, die die Integrität des Containments gefährden könnten, sind Wasserstoffverbrennung, Dampfexplosionen und Durchschmelzen des Fundaments. Diese Phänomene werden untersucht.
- Innovative Systeme
- Studien zur Aktinidenumwandlung
Die zur Zeit vorgesehenen Endlagerungskonzepte erfordern den sicheren Einschluß großer Mengen von Aktiniden (Pu, Am, Np usw.) über sehr lange Zeiträume. Weltweit wird untersucht, ob durch neuerliche Bestrahlung die Aktiniden in kurzlebige Elemente gewandelt, d. h. vernichtet werden können. Die Rückwirkungen auf Neutronik und Sicherheit werden untersucht.
- Sicherheitsforschung zur Endlagerung
- Immobilisierung von hochradioaktivem Abfall
- Generische Grundlagen
Hier stehen Arbeiten zur Nachwärmeabfuhr durch Naturkonvektion im Vordergrund. Die passive Abfuhr der Nachwärme kann ein bedeutender Sicherheitsgewinn sein. Das Potential für verschiedene Kühlmittel wird erforscht. Das Ausmaß von Strahlenschäden im Brennstoff und in den Strukturmaterialien muß bekannt sein, um einen sicheren Betrieb zu gewährleisten. Im Rahmen des Programms wurden Bestrahlungsexperimente durchgeführt, die zur Zeit nachuntersucht werden.

Ausgewählte Projekte (s. www.ta-net-bw.de): 3

Institutionen und Einrichtungen

Forschungszentrum Karlsruhe GmbH Projekt Schadstoff- und Abfallarme Verfahren (PSA) Postfach 3640 76021 Karlsruhe	Dipl.-Phys. Friedrich Arendt Telefon: 07247/82-2703 Telefax: 07247/82-3949
---	---

TA-relevante Kompetenzen und Aktivitäten:

Im Projekt Schadstoff- und Abfallarme Verfahren (PSA) werden die umwelttechnischen Arbeiten des Forschungszentrums Karlsruhe zusammengefaßt, die Beiträge zu einem vertieften Verständnis technikbedingter Stoffströme, zu deren Optimierung und zu einem zukunftsfähigen Stoffstrommanagement leisten. Das vorrangige Ziel ist die Entwicklung und Demonstration neuer Technologien für die Abfall- und Abwasserverwertung, die Abfallbehandlung und -beseitigung sowie für die ressourcen- und umweltschonende Produktion. Bereits eingeführte Technologien werden auf ihre Risiken untersucht und verbessert. Die Forschungs- und Entwicklungsarbeiten werden ergänzt durch die Entwicklung und Anwendung von Konzepten und Methoden für ein ressourcenschonendes Stoffstrommanagement sowie durch Untersuchungen zur Beurteilung der Toxizität von Schadstoffen. Die in PSA zusammengefaßten Arbeiten sind in hohem Maße auf die Unterstützung staatlicher Vorsorgemaßnahmen und Normsetzungen für die ressourcen- und umweltschonende Gestaltung, Herstellung, Verwertung und Entsorgung von Produkten und Abfällen ausgerichtet.

Arbeitsschwerpunkte:

- Systemanalytische Arbeiten zur Identifizierung besonders problematischer Prozesse und Rückverfolgung von Abfallströmen bis zur Quelle sowie Optimierung von Stoffströmen
- Untersuchungen von geschlossenen Stoffströmen für mengenmäßig und/oder ökologisch wichtige Einzelstoffe oder Stoffgruppen sowie Entwicklung von informations- und meßtechnischen Werkzeugen für ein zukunftsfähiges Stoffstrommanagement
- Thermische und chemisch-physikalische Verfahren zur verbesserten Behandlung von Restmüll und nichtverwertbaren Rohstoffen (Versuchsanlage TAMARA und Pilotanlage THERESA zur Erforschung und Weiterentwicklung der Verbrennung von Abfällen)
- Untersuchungen zum Einsatz überkritischer Fluide sowie elektrochemischer und hydrierender Verfahren bei der Behandlung von Sonderabfällen
- Entwicklung neuartiger chemisch-physikalischer Herstellungs- und Behandlungsverfahren, die der umweltschonenden Produktion und Abfallvermeidung dienen
- Entwicklung anwendungsnaher Lösungen zur Reinigung von industriellen Abwässern und von Feststoffen
- Untersuchung des Langzeitverhaltens organischer Reststoffe

Ausgewählte Projekte (s. www.ta-net-bw.de): keine

Institutionen und Einrichtungen

Forschungszentrum Karlsruhe GmbH Projektträger Produktion und Fertigungstechnologien (PFT) Postfach 3640 76021 Karlsruhe	Dr.-Ing. Ingward Bey Telefon: 07247/82-5280 Telefax: 07247/82-5456
--	---

TA-relevante Kompetenzen und Aktivitäten:

Der Projektträger „Produktion und Fertigungstechnologien“ (PFT) führt derzeit im Auftrag des Bundesministeriums für Bildung und Forschung (BMBF) das Rahmenkonzept „Forschung für die Produktion von morgen“ durch und ist verantwortlich für die Betreuung und Koordinierung der arbeitsteiligen Kooperation von Unternehmen und Forschungsinstituten in Verbundprojekten.

Das Rahmenkonzept „Forschung für die Produktion von morgen“ ist ausgerichtet auf die Entwicklung und Anwendung innovativer Strategien für das produzierende Gewerbe, insbesondere mittelständische Unternehmen.

Ziel ist die Sicherung des Forschungs- und Industriestandorts Deutschland im internationalen Wettbewerb durch:

- Schnellere Anpassung der Produktion an Marktveränderungen,
- Modernisierung der Produktion mittels Einsatz neuer Produktionsweisen und neuer Technologien, gemeinsame Entwicklung von Produkten und Dienstleistungen
- Umweltschonende Produktionstechnologie

Im Mittelpunkt stehen dabei folgende Handlungsfelder:

- Markt, Produkt und Dienstleistung
- Neue Technologien und Produktionssysteme
- Neue Formen der Zusammenarbeit produzierender Unternehmen
- Innovations- und wandlungsfähige Unternehmen

Ausgewählte Projekte (s. www.ta-net-bw.de): *keine*

Institutionen und Einrichtungen

Forschungszentrum Karlsruhe GmbH Projektträger Wassertechnologie und Entsorgung (PtWT+E) Postfach 36 40 76021 Karlsruhe	Dr. Wolfgang Robel Telefon: 07247/82-4850 Telefax: 07247/82-2377
---	---

TA-relevante Kompetenzen und Aktivitäten:

Der Projektträger des BMBF und BMWi „Wassertechnologie und Entsorgung“ (PtWT+E) nimmt bei der Abwicklung von Forschungs- und Entwicklungsvorhaben die Aufgaben des Bundes wahr. Schwerpunkte der Forschungsförderung in diesen Bereichen sind:

- ❑ **Projektbereich Wassertechnologie** (Dr. P. Hemberle)
 - Entwicklung von Gewässerqualitätszielen, Methoden zur Bewertung von Gewässern
 - Strategien und Technologien zur Schonung der natürlichen Wasserressourcen
 - Konzepte und Technologien zur Gewässer- und Grundwassersanierung
 - Kostengünstige Aufbereitung und Versorgung mit Trink- und Brauchwasser
 - Entwicklung von umweltverträglichen Systemlösungen für die Abwassereinigung und Schlamm Entsorgung
 - Kostensenkung durch Optimierung von Wasserreinigungsprozessen und Verminderung von Investitionskosten
 - Entwicklung nebenwirkungsarmer, kostengünstiger und naturnaher Wasserbehandlungsverfahren
 - Entwicklung von Strategien und Technologien zur Aufklärung und Lösung neu erkannter Umweltprobleme im Wasserbereich
- ❑ **Projektbereich Entsorgung** (Dr. K.-D. Closs)
 - Weiterentwicklung von Endlagerkonzeptionen unter Sicherheitsgesichtspunkten
 - Verbesserung von Instrumentarien für die Sicherheitsbewertung von Endlagern
Szenarienentwicklung, Methodenentwicklung und Rechenprogramme für Sicherheitsbewertungen
 - Weiterentwicklung von Untertagedeponiekonzeptionen unter Sicherheitsgesichtspunkten
 - Verbesserung von Instrumentarien für die Sicherheitsbewertung von Untertagedeponien
 - Anpassung und Weiterentwicklung der Kernmaterialüberwachung an die Bedingungen der Direkten Endlagerung
 - Forschungsvorhaben zum Rückbau kerntechnischer Anlagen

Ausgewählte Projekte (s. www.ta-net-bw.de): 1

Institutionen und Einrichtungen

Forstliche Versuchs- und Forschungsanstalt Baden-Württemberg (FVA) Wonnhaldestr. 4 79100 Freiburg	Prof. Konstantin von Teuffel Telefon: 0761/4018-100 Telefax: 0761/4018-333
--	---

TA-relevante Kompetenzen und Aktivitäten:

- ❑ **Abteilung Waldwachstum** (Prof. G. Kenk)
 - Untersuchungen zum Wachstum von Waldbäumen und ihrer Bestände in Abhängigkeit von Standort und Behandlung
 - Entwicklung nachhaltig optimaler (Stabilität, Holzqualität, Wertleistung) Strategien zur Waldbestandsbehandlung
 - Aktualisierung der Grundlagen für eine nachhaltige und stabilitätsorientierte Nutzungsplanung
- ❑ **Abteilung Bodenkunde und Waldernährung** (Dr. K. von Wilpert)
 - Landesweites Monitoring der Stoffeinträge, des chemischen Zustandes der Waldböden sowie der Ernährung und Belastung von Waldbeständen
 - Ökosystemare Stoffbilanzen an ausgewählten Standorten
 - Waldböden als Quellen und Senken treibhausrelevanter Gase
- ❑ **Abteilung Waldschutz** (Dr. H. Schröter)
 - Waldschadensinventuren und Untersuchungen auf Dauerbeobachtungsflächen
 - Überwachung und Bekämpfung von Forstschädlingen und Pathogenen
- ❑ **Abteilung Arbeitswirtschaft und Forstbenutzung** (Dr. G. Mahler)
 - Entwicklung, Analyse und Bewertung von forsttechnischen Verfahren (Holzernteverfahren) vor dem Hintergrund ihrer ökonomischen, ökologischen und ergonomischen Auswirkungen
 - Qualitätsmanagement in der Forstwirtschaft
- ❑ **Abteilung Biometrie und Informatik** (Dr. G. Kändler)
 - Entwicklung und Anwendung mathematisch-statistischer Modelle und Verfahren zur Beschreibung von ökonomischen und ökologischen Zusammenhängen und Prozessen in der Forst- und Holzwirtschaft

Ausgewählte Projekte (s. www.ta-net-bw.de): 10

Institutionen und Einrichtungen

Fraunhofer-Institut für Arbeitswirtschaft und Organisation (IAO) Nobelstr. 12 70569 Stuttgart	Prof. Dr.-Ing. habil. Prof. E. h. Dr. h.c. Hans-Jörg Bullinger Telefon: 0711/970-2000 Telefax: 0711/970-2299
--	---

TA-relevante Kompetenzen und Aktivitäten:

Die TA-relevanten Kompetenzen und Aktivitäten liegen u. a. in folgenden Arbeitsgebieten und Aufgabenfeldern:

- Personalmanagement
 - Dienstleistung der Zukunft: Entwicklungslinien, Risiken und Chancen im Dienstleistungssektor
 - Lernförderliche Arbeitsgestaltung, neue Kooperations- und Kommunikationsformen
 - Personalorientiertes Qualitätsmanagement
 - Arbeitsorientierte Systemgestaltung
- Produktionsmanagement
 - Gestaltung dezentraler Verantwortungsbereiche und Produktionsstrukturen, virtuelle Montageplanung
 - Integrierte Gestaltung von Produkten und Produktionssystemen
 - Konzeption, Auswahl und Einführung produktionsunterstützender IuK-Systeme
- Softwaretechnik / Softwaremanagement
 - Rechnergestützte Medien in der betrieblichen Anwendung (REMEDIA)
 - Technische und organisatorische Maßnahmen zur Wiederverwendung
 - Begleitforschung zum Pilotversuch interaktives Fernsehen
 - Entwicklung von Mensch-Maschine-Schnittstellenmanagement für das multimediale Verwaltungsbüro
- Informationssysteme
 - Technische Unterstützung dezentraler Organisationsstrukturen (TUDOR)
 - Technische und organisatorische Konzepte zur Vernetzung von Arbeitsplätzen in der Weiterverarbeitung
- Telematik
 - Dienstleistung 2000plus im Dienstleistungssektor: Forschungs- und Handlungsfelder
 - Teleregions
 - Elektronischer Marktplatz
- Ringvorlesung „Technikfolgenabschätzung“ in Kooperation mit dem Institut für Arbeitswissenschaft und Technologiemanagement (IAT) der Universität Stuttgart

Ausgewählte Projekte (s. www.ta-net-bw.de): 5

Institutionen und Einrichtungen

Fraunhofer-Institut für Bauphysik (IBP)	Prof. Dr.-Ing. habil. Dr. h. c. mult. Dr. E. h. mult. Karl A. Gertis
Nobelstr. 12	Telefon: 0711/970-3300
70569 Stuttgart	Telefax: 0711/970-3395

TA-relevante Kompetenzen und Aktivitäten:

- ❑ **Abteilung Bauakustik**
 - Luft- und Trittschalldämmung von Bauteilen, Schallabsorption, Schallschutzwände und Abschirmungen
 - Erschütterungsmessungen, Schwingisolierung
 - Verkehrslärm, Sport- und Freizeitlärm, tieffrequenter Lärm
 - Emissions- und Immissionsmessungen, schalltechnische Planung und Überprüfung im Bauwesen und beim Immissionsschutz
 - Entwicklung von Meßmethoden, Berechnungs- und Prognoseprogrammen
- ❑ **Abteilung Raumakustik / Technische Akustik**
 - Planung und Ausführung akustisch anspruchsvoller Arbeits- und Freizeiträume
 - Entwicklung alternativer faserfreier Schallabsorber als Auskleidung für reflexionsarme Räume, Kapselungen und Kabinen
 - Lärminderung an Maschinen und Anlagen durch Maßnahmen an der Quelle und auf dem Ausbreitungsweg
 - Berechnung, Auslegung und Prüfung von passiven, reaktiven sowie aktiven Schalldämpfern für besondere Anforderungen hinsichtlich Haltbarkeit und Verschmutzung
- ❑ **Abteilung Wärmetechnik**
 - Planung, Betreuung und Beurteilung von Niedrigenergie-, Niedrigentropie- und Null-Heizenergiehäusern und -siedlungen
 - Erarbeitung von energetischen Sanierungskonzepten für den Gebäudebestand und deren Umsetzung von Heizungs-, Lüftungs-, Solar-, Hybrid-, Speicher- und Energieversorgungssystemen für den praktischen Gebäudeeinsatz
 - Erstellung und Entwicklung von Gesamtenergiebilanzen (inklusive Ökobilanzanteil) von Gebäuden und Wärmeversorgungssystemen
 - Analyse und Bewertung von Energiepotentialen im Neubau und Gebäudebestand
 - Entwicklung und Pflege von computergestützten Planungsinstrumenten
- ❑ **Abteilung Bauteile und Entwicklung**
 - Produktentwicklungen für neue Baustoffe, Bauteile und Bausysteme
 - Machbarkeitsstudien, Eignungs- und Güteprüfungen von Baustoffen und Bauteilen
 - Untersuchungen zum Recycling von Abfall- und Reststoffen als Baustoffe und zu deren Herstellverfahren
 - Methodenentwicklung für ganzheitliche Bauteilbewertung

Ausgewählte Projekte (s. www.ta-net-bw.de): 9

Institutionen und Einrichtungen

Fraunhofer-Institut für Chemische Technologie (ICT) Joseph-von-Fraunhofer-Str. 7 76327 Pfinztal (Berghausen)	Prof. Dr.-Ing. Peter Eyerer Telefon: 0721/4640-400 Telefax: 0721/4640-404
---	--

TA-relevante Kompetenzen und Aktivitäten:

- Simultaneous Engineering und Rapid Prototyping
- Kunststoffverarbeitung einschließlich Werkzeugtechnik
- Berechnungsverfahren zur belastungsgerechten Bauteilauslegung
- Pulvertechnologien
- Verbrennungsprozesse und Reaktionskinetik
- Sicherheitstechnologie beim Umgang mit Explosivstoffen
- Aufschluß von Biomassen zur Rohstoffgewinnung
- Verwertungs-, Aufbereitungs- und Recyclingtechnologien
 - Vermeidung, Kompostierung, Verbrennung (Naßoxidation)
 - Kunststoffrecycling
 - Kreislauffähige Verbundwerkstoffe
- Simulation von Umwelteinflüssen auf Werkstoffe und technische Erzeugnisse

Ausgewählte Projekte (s. www.ta-net-bw.de): keine

Institutionen und Einrichtungen

Fraunhofer-Institut für Grenzflächen- und Bioverfahrenstechnik (IGB) Nobelstr. 12 70569 Stuttgart	Prof. Dr. techn. Herwig Brunner Telefon: 0711/970-4001 Telefax: 0711/970-4200
--	--

TA-relevante Kompetenzen und Aktivitäten:

- ❑ **Abteilung Grenzflächentechnologie und Materialwissenschaft (Dr. Ch. Oehr)**
 - Chemische und physikalische Oberflächenmodifizierung mit Plasmatechnologie
 - Nanobiotechnologie
- ❑ **Abteilung Membran- und Energiesysteme (Dipl.-Ing. N. Stroh)**
 - Entwicklung von Membranen, Membranmodulen und -systemen für die Stofftrennung in der Chemie-, Pharma-, Kosmetik- und Lebensmittelindustrie, in der Umwelt- und Klimatechnik und für den Themenkreis der Brennstoffzelle
- ❑ **Abteilung Umweltbiotechnologie und Bioverfahrenstechnik (Prof. W. Trösch)**
 - Abwasserreinigung und Wassermanagement
 - Abfallverwertung
 - Betrieblicher Umweltschutz
 - Nachwachsende Rohstoffe für Ernährung und Energie
 - Schadstoffabbau in Luft, Wasser und Boden
 - Steriltechnik
- ❑ **Abteilung Molekulare Biotechnologie (Dr. J. Bernhagen)**
 - Erforschung und Entwicklung therapeutischer Wirkstoffe und pharmazeutisch relevanter Targets
 - Neue Diagnostika und Diagnostikverfahren
 - Biologische Sanierung von Rüstungslasten
- ❑ **Abteilung Gentechnologie (Prof. B. Otto)**
 - Gentechnisch verbesserte pharmazeutische Proteine, insbesondere Interferone
 - Proteinmodellierung, Genetic Engineering
 - Screening nach neuen Genen in marinen Mikroorganismen
- ❑ **Abteilung Zellsysteme (Dr. H.-G. Eckert)**
 - Zell- und Gewebestrukturen als Testsysteme für therapeutische und medizinische Wirkstoffe
 - Zell- und Gewebestrukturen für Kosmetika und zur Substitution herkömmlicher Tierversuche
 - Zellstrukturen für den Gewebeersatz bzw. die Transplantation
 - Zellstrukturen zur Herstellung von monoklonalen Antikörpern für Tumorthherapie und Diagnostik

Ausgewählte Projekte (s. www.ta-net-bw.de): 6

Institutionen und Einrichtungen

Fraunhofer-Institut für Informations- und Datenverarbeitung (IITB) Fraunhoferstr. 1 76131 Karlsruhe	Prof. Dr. rer. nat. Hartwig U. Steusloff Telefon: 0721/6091-330 Telefax: 0721/6091-413
--	---

TA-relevante Kompetenzen und Aktivitäten:

Die Querschnittskompetenzen des Institutes mit Bezug zur Technikfolgenabschätzung liegen u. a. auf den Gebieten:

- Mensch-Maschine-Kommunikation
- Sicherheitstechnologien (Datensicherheit, Verschlüsselung, Electronic Messaging)
- Qualitätssicherung in der industriellen Fertigung
- Bildauswertungsverfahren und deren Bewertung
- Produktionsleittechnik
- Ressourcenmanagement (Energiemanagement, Wasserbewirtschaftung)
- Informations- und Wissensmanagement

Hauptanwendungserfahrungen:

- Versorgungssysteme
 - Wasserwirtschaft
 - Energiewirtschaft
- Information und Kommunikation
 - Datensicherheit
 - Verteilte Informationssysteme
 - Informationstechnische Vernetzung
 - Umweltinformationssysteme
- Produktion / Arbeitswelt
 - Überwachung und Steuerung von Anlagen und Produktionabläufen
 - Fertigungsplanung und -steuerung
 - Prozessregelungs- und Diagnosesysteme
 - Sichtprüfsysteme
 - Mechatronik- und Robotiksysteme
 - Assistenzsysteme für Bildauswertung

Ausgewählte Projekte (s. www.ta-net-bw.de): keine

Institutionen und Einrichtungen

Fraunhofer-Institut für Physikalische Meßtechnik (IPM) Heidenhofstr. 8 79110 Freiburg	Prof. Dr. Elmar Wagner Telefon: 0761/8857-111 Telefax: 0761/8857-224
--	---

TA-relevante Kompetenzen und Aktivitäten:

Das IPM ist vor allem auf den Gebieten der berührungsfreien Meßtechnik und elektrooptischen Systemtechnik tätig und liefert innovative Lösungen für die Entwicklung neuer Produkte und Verfahren, für die Optimierung von Fertigungsprozessen und für die Integration neuer Technologien.

In folgenden Marktgebieten verfügt IPM über besonders weitreichendes Know-how:

- Automatisierung
 - Berührungsfreie Meßsysteme für die Qualitätssicherung oder Erfassung geometrischer Größen in der industriellen Fertigung
- Bioanalytik
 - Entwicklung eines BioChip-Readers zur gezielten Detektion von Schadorganismen in Lebensmitteln sowie für den eindeutigen Nachweis transgener Lebensmittelinhaltsstoffe
 - Neue Ansätze für die Humanmedizin, insbesondere in der Blutanalytik
- Druck und Medien
- Produktions- und Prozeßkontrolle
- Verkehr
 - Vollautomatische Kunststofferkennung für das Kfz-Recycling
 - Meßtechnische Erfassung von Schäden an Oberleitungen und Bahngleisen zur Instandhaltung von schienengebundenem Verkehr
- Weltraum
 - Entwicklung von flugzeug- oder raketengebundenen Meßsystemen zur Gasmessung

Ausgewählte Projekte (s. www.ta-net-bw.de): *keine*

Institutionen und Einrichtungen

Fraunhofer-Institut für Produktions- technik und Automatisierung (IPA) Nobelstr. 12 70569 Stuttgart	Prof. Dr.-Ing. Rolf-Dieter Schraft Telefon: 0711/970-1200 Telefax: 0711/970-1012
--	---

TA-relevante Kompetenzen und Aktivitäten:

Organisatorische und technologische Aufgabenstellungen aus dem Produktionsbereich von Industrieunternehmen bilden die Schwerpunkte der Forschungs- und Entwicklungsarbeiten des Fraunhofer-Instituts für Produktionstechnik und Automatisierung (IPA). Hinzu kommen immer mehr Aufgabengebiete, die sich aus den Entwicklungen und Veränderungen im Dienstleistungssektor ergeben.

Ziel der Forschungs- und Entwicklungsprojekte ist es, Automatisierungs- und Rationalisierungspotenziale in den Unternehmen aufzuzeigen und auszuschöpfen, um mit kostengünstigeren und umweltfreundlichen Produktionsabläufen sowie verbesserten Produkten die internationale Wettbewerbsfähigkeit zu stärken und die Arbeitsplatzsituation zu verbessern.

- Unternehmensmanagement
 - Produktmanagement
 - Produktions- und Anlagenmanagement
 - Qualitätsmanagement und Organisation
- Unternehmenslogistik
 - Fabrik- und Logistikplanung
 - Auftrags- und Prozessmanagement
 - Supply Chain Management und E-Business
- Automatisierungssysteme
 - Engineering-IT
 - Robotersysteme
 - Montagesysteme
- Produktionsautomatisierung
 - Reinst- und Mikroproduktion
 - Neue Produktionen
- Produktionstechniken
 - Technische Informationsverarbeitung
 - Schichttechnik
 - Lackiertechnik

Ausgewählte Projekte (s. www.ta-net-bw.de): 3

Institutionen und Einrichtungen

Fraunhofer-Institut für Solare Energiesysteme (ISE) Heidenhofstraße 2 79110 Freiburg	Prof. Dr. Joachim Luther Telefon: 0761/4588-121 Telefax: 0761/4588-116
---	---

TA-relevante Kompetenzen und Aktivitäten:

Die Forschung des Fraunhofer-Instituts für Solare Energiesysteme schafft technische Voraussetzungen für eine effiziente und umweltfreundliche Energieversorgung sowohl in Industrieländern als auch in den Ländern der Dritten Welt. Dazu entwickelt das Institut Systeme, Komponenten, Materialien und Verfahren auf den Gebieten Solarthermie, Solararchitektur, Solarzellen, elektrische Energieversorgung, chemische Energiewandlung, Speicherung und rationelle Energienutzung.

Forschungsgebiete:

- Thermische und optische Systeme
 - Entwicklung und Einsatz neuer Materialien und Beschichtungen
 - Aktive und passive thermische Solarsysteme
 - Solares Bauen
- Photovoltaische Systeme und Meßtechnik
 - Produkte mit integrierter photovoltaischer Energieversorgung
 - Konzepte für die elektrische und thermische Nutzung von Sonnenenergie, Wind und Biomasse
 - Planung, Aufbau und Evaluation dezentraler Stromversorgungen
- Energietechnik
 - Brennstoffzellen
 - Wasserstoffsystemtechnik und Sicherheit
 - Emissionsarme Verbrennung
- Solarzellentechnologie und Werkstoffe der Photovoltaik
 - Silicium-Solarzellen mit höchsten Wirkungsgraden

Ausgewählte Projekte (s. www.ta-net-bw.de): *keine*

Institutionen und Einrichtungen

Fraunhofer-Institut für Systemtechnik und Innovationsforschung (ISI) Breslauer Str. 48 76139 Karlsruhe	Prof. Dr. rer. pol. Frieder Meyer-Krahmer Telefon: 0721/6809-102 Telefax: 0721/689152
---	--

TA-relevante Kompetenzen und Aktivitäten:

- Technikbewertung und Innovationsstrategien** (Prof. S. Kuhlmann)
 - Methodische und prinzipielle Fragestellungen zur TA-Praxis
 - Politische und institutionelle Rahmenbedingungen der Technikentwicklung
- Innovationsdienstleistungen und Regionalentwicklung** (Dr. K. Koschatzky)
 - Unternehmensgründungen, Innovationsfinanzierung, Pilotierung innovativer Dienstleistungen, Innovationsmanagement
 - Technologie- und innovationsorientierte Regionalforschung
 - Technologietransfer und Innovationspolitik in Mittel- und Osteuropa
- Innovationen in der Produktion** (Dr. C. Dreher)
 - Bewertung neuer betrieblicher Produktionsstrukturen
 - Analysen der Auswirkungen staatlicher Programme im Produktionsbereich
 - Diffusions- und Trendanalysen der Produktionstechnik
- Informations- und Kommunikationssysteme** (P. Zoche M. A.)
 - Auswirkungen und Szenarien kommunikationstechnischer Innovationen
 - Bewertung und Gestaltung technisch-organisatorischer Konzepte
 - Analyse und Abschätzungen von Marktentwicklungen und Diffusionspotentialen
- Innovationen in der Biotechnologie** (Dr. T. Reiß)
 - Folgenabschätzungen zur Bio- und Gentechnik in den Anwendungsbereichen Medizin, Landwirtschaft, Lebensmittel, Umwelt
 - Technikbeobachtung und -vorausschau in der Biotechnologie
 - Rahmenbedingungen für die Entwicklung der Biotechnologie
 - Öffentlicher Diskurs zur Bio- und Gentechnik
- Umwelttechnik und Umweltökonomie** (Dr. H. Hiessl)
 - Integrale Bewertung von Umwelttechnologien und Umweltbelastungen
 - Ökonomische und ökologische Auswirkungen des Umweltschutzes
- Energietechnik und Energiepolitik** (Dr. H. Bradke)
 - Energierelevante Technologien und Klimaschutz
 - Konzeption und Evaluierung energiepolitischer Maßnahmen
 - Wirkungsanalysen energiewirtschaftlicher und politischer Strategien

Ausgewählte Projekte (s. www.ta-net-bw.de): 104

Institutionen und Einrichtungen

Fraunhofer-Institut für Werkstoffmechanik (IWM) Wöhlerstr. 11 79108 Freiburg	Prof. Dr. Peter Gumbsch Telefon: 0761/5142-200 Telefax: 0761/5142-110
---	--

TA-relevante Kompetenzen und Aktivitäten:

Das Fraunhofer-Institut für Werkstoffmechanik befaßt sich mit dem Verhalten von Werkstoffen in Bauteilen und der Veränderung von Werkstoffeigenschaften in Fertigungsprozessen. Ziele sind Lösungen zur

Erhöhung der Sicherheit und Lebensdauer von Bauteilen, die Simulation und Entwicklung von Prozessen zur Formgebung und Oberflächenbehandlung, sowie die Realisierung neuer Produktfunktionen.

Charakteristisch für die Arbeitsweise ist die enge Kopplung von numerischer Simulation, werkstoffmechanischen Experimenten und mikrostrukturellen Analysen.

Das Fraunhofer IWM gliedert sich in folgende Geschäftsfelder:

- Neue Werkstoffanwendungen
- Sicherheit und Verfügbarkeit von Bauteilen
- Werkstoffe und Systeme der Mikroelektronik und Mikrosystemtechnik
- Simulation Fertigungsprozesse
- Komponenten mit funktionalen Oberflächen

Beispiele TA-relevanter Arbeitsgebiete:

- Kreislauffähigkeit von Werkstoffen
- Filterwerkstoffe für die Rauchgasreinigung in Kraftwerken
- Schmierstoffarme Lager

Ausgewählte Projekte (s. www.ta-net-bw.de): *keine*

Institutionen und Einrichtungen

Freiburger Institut für angewandte Sozialwissenschaft e.V. (FIFAS) Wannerstr. 33 79106 Freiburg	PD Dr. Baldo Blinkert Telefon: 0761/288364 Telefax: 0761/2927493
--	---

TA-relevante Kompetenzen und Aktivitäten:

Der Arbeitsschwerpunkt des Instituts ist die Angewandte empirische Sozialforschung im Themenbereich „Urbanisierung und soziale Probleme“.

- Erarbeitung von Grundlagen für die Sozial-, Jugend- und Altenhilfeplanung
- Auswirkungen der Pflegeversicherung auf soziale Netzwerke
 - Pflege im sozialen Wandel
- Sozialraumanalysen und Sozialplanung
 - Aktionsräume von Kindern
 - Belastung von Stadtgebieten mit sozialen Problemen
- Stadtentwicklung und Stadtplanung
 - Nutzung von Stadtteilen
 - Entwicklung von Stadtteilzentren
- Mitarbeiter- und Kundenbefragungen
- Arbeitszeitgestaltung in der Krankenpflege
- Verkehrsplanung

Ausgewählte Projekte (s. www.ta-net-bw.de): 3

Institutionen und Einrichtungen

GeneScan Analytics GmbH Engesser Str. 4 79108 Freiburg	Dr. rer. nat. Georg Meyer Telefon: 0761/5038-200 Telefax: 0761/5038-211
---	--

TA-relevante Kompetenzen und Aktivitäten:

○ **Biologische Sicherheitsforschung**

Es wurden Methoden entwickelt bzw. angepaßt, um auch in so komplexen Umweltmedien wie Böden, Abwasser und Klärschlamm gentechnisch veränderte Mikroorganismen bzw. deren Erbmateriale mit hoher Empfindlichkeit nachweisen zu können. In Modellbiotopen wie z. B. in Modellkläranlagen kann so der Abbau rekombinanter DNA sowie der etwaige „horizontale Transfer“ bestimmter Gene verfolgt werden.

○ **Qualitätssicherung im Bereich Lebensmittel**

Entwicklung und Anwendung molekularbiologischer Methoden (PCR) zur Identifizierung gentechnisch modifizierter Lebensmittel und daraus abgeleiteter Produkte

Ausgewählte Projekte (s. www.ta-net-bw.de): *keine*

Institutionen und Einrichtungen

Gesellschaft für sozialwissenschaftliche Forschung in der Medizin mbH (GESOMED) St.-Erentrudis-Str. 14 79112 Freiburg	Klaus Riemann Telefon: 07664/40144 Telefax: 07664/59906
--	--

TA-relevante Kompetenzen und Aktivitäten:

- Lebensqualitätsforschung
- Evaluation von Gesundheitsvorsorge und Suchtprävention
 - Entwicklung einheitlicher Verfahren zur Evaluation von präventiven Angeboten der Krankenkassen
- Evaluation von Fort- und Weiterbildung
 - Qualitätssicherung in der Fort- und Weiterbildung
- Evaluation von Beratungsdiensten
- Soziale Unterschiede und Nutzung von Gesundheitsinformationen
 - Betriebliche Gesundheitsberichte
 - Arbeit und Gesundheit im Betrieb
 - Zusammenhänge zwischen Arbeitsbedingungen, Arbeitszufriedenheit und dem Gesundheitszustand

Ausgewählte Projekte (s. www.ta-net-bw.de): keine

Institutionen und Einrichtungen

Hahn-Schickard-Gesellschaft Institut für Mikro- und Informations- technik (HSG-IMIT) Wilhelm-Schickard-Str. 10 78052 Villingen-Schwenningen	Prof. Dr. Hermann Sandmaier Telefon: 07721/943-220 Telefax: 07721/943-210
---	--

TA-relevante Kompetenzen und Aktivitäten:

HSG-IMIT bietet Innovationsunterstützung für den Mittelstand durch Technologietransfer. Das Institut erarbeitet in Kooperation mit industriellen Partnern sowohl Detailaufgaben als auch Gesamtlösungen. Es gibt Unterstützung bei Produkt- oder Verfahrensinnovationen und es hilft, durch Simulation spätere Verhaltensrisiken beherrschbar zu machen.

Am Anfang der Kooperation zwischen dem HSG-IMIT und einem Industrieunternehmen steht die Problemanalyse. Dabei wird geklärt, ob und mit welchen mikrosystemtechnischen Potentialen Produkte optimierbar oder welche innovativen Strategien erforderlich sind.

Das Institut unterstützt Unternehmen bei der Entwicklung innovativer Produkte durch den Einsatz von

- Mikromechanik
 - Anwendung dreidimensionaler Mikrostrukturen mit mechanischen Funktionen als Sensor-, Aktor- oder konstruktive Elemente, hergestellt mit speziell entwickelten Verfahren der Halbleitertechnologie
- Mikrosystemtechnik
 - Integration mechanischer, optischer, elektrischer, fluidischer und informationstechnischer Funktionen in Mikrosystemen
- Informationstechnik
 - Anwendung moderner Verfahren der Signalverarbeitung für Sensor/Aktor-Systeme

Ausgewählte Projekte (s. www.ta-net-bw.de): *keine*

Institutionen und Einrichtungen

Heidelberger Institut für Interdisziplinäre Frauenforschung e.V. (HIFD) Langgewann 24 69121 Heidelberg	PD Dr. Birgit Blättel-Mink Telefon: 0711/121-3890 Telefax: 0711/121-2487
---	---

TA-relevante Kompetenzen und Aktivitäten:

- Technikwahrnehmung und Technikaneignung im Geschlechterverhältnis
- Fremd- und Selbstwahrnehmung von Frauen in Naturwissenschaften und Technik
 - Frauen in Hochschule und Wissenschaft, Strategien der Förderung zwischen Integration und Autonomie
 - Verbesserung der Situation der Frau in der Gesellschaft, in öffentlichen und privaten Institutionen
- Mobilität von Frauen
 - Fraueninteressen in der regionalen Nahverkehrsplanung
 - Sicherheit an Haltestellen und Bahnhöfen
- Freizeit von Frauen und Männern
- Frauengerechte Stadt- und Regionalplanung
- Soziale Lage und Lebensführung von Frauen
 - Lebensalltag von Frauen zwischen Tradition und Moderne
 - Vereinbarkeit von Erwerbsarbeit und Familie
 - Politische und gesellschaftliche Partizipation von Frauen

Ausgewählte Projekte (s. www.ta-net-bw.de): 2

Institutionen und Einrichtungen

Hydrotox Labor für Ökotoxikologie und Gewässerschutz GmbH Bötzinger Str. 29 79111 Freiburg	Dipl.-Geogr. Stefan Gartiser Telefon: 0761/45512-0 Telefax: 0761/45512-34
---	--

TA-relevante Kompetenzen und Aktivitäten:

- Ökotoxikologie abwasserrelevanter Substanzen
 - Untersuchungen zur biologischen Abbaubarkeit, Bakterientoxizität, Daphnien-, Fisch- und Algentoxizität, sowie Mutagenität mit genormten Testmethoden
 - (Öko)Toxikologische Untersuchungen von Einzelsubstanzen, Stoffgemischen, Abwasserproben
- Altlastenbegutachtung mit Bioindikatoren
- Stoffstrommanagement (überbetrieblich)
- Beratung von Unternehmen
 - Chemische Industrie
 - Textilbranche
 - Baustoffindustrie
 - Krankenhäuser

Ausgewählte Projekte (s. www.ta-net-bw.de): 4

Institutionen und Einrichtungen

ibek-Innovationsforschung und -beratung Eugen-Richter-Str. 39 76187 Karlsruhe	Prof. Dipl.-Inf. Manfred Daniel Telefon: 0721/9735938 Telefax: 0721/9735921
--	--

TA-relevante Kompetenzen und Aktivitäten:

- Forschung und Beratung zur menschengerechten Gestaltung von Arbeit und Technik
- Beteiligungsorientierte Systemeinführung
- Wissensmanagement
- Informations- und Kommunikationssysteme
- Expertensysteme / Künstliche Intelligenz
- Multimediale Systeme
- Gestaltung von Diagnostik-Arbeitssystemen

Ausgewählte Projekte (s. www.ta-net-bw.de): keine

Institutionen und Einrichtungen

ifeu-Institut für Energie- und Umweltforschung Heidelberg GmbH Wilckensstr. 3 69120 Heidelberg	Dr. Ulrich Höpfner Telefon: 06221/4767-63 Telefax: 06221/4767-19
---	---

TA-relevante Kompetenzen und Aktivitäten:

- ❑ **Fachbereich Verkehr und Umwelt** (Dr. U. Höpfner)
 - Quantifizierung von Energieverbrauch und Emissionen des Verkehrsbereichs
 - Gesundheitswirkungen von Schadstoffen des Verkehrsbereichs
 - Bewertung der Umweltwirkungen von Verkehrssystemen
 - Analyse der Wirksamkeit verkehrsbezogener Maßnahmen
 - Nachhaltiger Verkehr
 - Verkehrs(entwicklungs-)konzepte
- ❑ **Fachbereich Energie und Umwelt** (Dipl.-Ing. M. Duscha)
 - Klimaschutzkonzepte, CO₂-Minderungskonzepte
 - Umweltbildung, umweltbewußtes Verhalten als wichtiger Baustein zu effizienter Energieverwendung und Klimaschutz
 - Energiemanagement in Kommunen, Energiemanagement für öffentliche Gebäude
 - Einbeziehung erneuerbarer Energiequellen in die Energieversorgung von Kommunen
 - Programm- und Politikevaluationen
- ❑ **Fachbereich Abfallwirtschaft und Ökobilanzen** (Dipl.-Phys. J. Giegrich)
 - Konzeptionelle Abfallwirtschaft
 - Ökologische Bewertung abfallwirtschaftlichen Handelns
 - Kommunale und regionale Abfallwirtschaftsplanung
 - Untersuchung zur Umweltverträglichkeit von Verwertungs- und Entsorgungsanlagen
 - Produktbezogene sowie standortbezogene betriebliche Ökobilanzen
- ❑ **Fachbereich Umweltmanagement** (Dipl.-Ing. agr. E. Frings)
 - Stoffstrommanagement
 - Öko-Audit
 - Umweltbilanzen
 - Umweltkommunikation
 - Kommunales Umweltmanagement

Ausgewählte Projekte (s. www.ta-net-bw.de): 6

Institutionen und Einrichtungen

IMU-Institut für Medienforschung und Urbanistik e.V. Regionalbüro Stuttgart (IMU) Hasenbergstr. 49 70176 Stuttgart	Frank Iwer Telefon: 0711/237050 Telefax: 0711/2370511
---	--

TA-relevante Kompetenzen und Aktivitäten:

Das IMU-Institut forscht und berät in Fragen betrieblicher und regionaler Umstrukturierung sowie arbeitsorientierter Strategiefindung mit folgenden Schwerpunkten:

- Aktive Beschäftigungs- und integrierte Standortentwicklung
- Soziale Arbeits- und Technikgestaltung
- Umweltvorsorge und Ressourcenschutz

Die Forschungsschwerpunkte des Regionalbüros Stuttgart liegen auf folgenden Bereichen:

- Regionaler Arbeitsmarkt
- Regionale Wirtschafts- und Beschäftigungsentwicklung
- Regionalpolitische Handlungsstrategien (Clustermanagement)
- Frauenerwerbstätigkeit

Ausgewählte Projekte (s. www.ta-net-bw.de): 3

Institutionen und Einrichtungen

Institut für angewandte Verkehrs- und Tourismusforschung e.V. Heilbronn (IVT) Kreuzäckerstr. 15 74081 Heilbronn	Prof. Dr. Heinz Hautzinger Telefon: 07131/58242-0 Telefax: 07131/58242-22
---	--

TA-relevante Kompetenzen und Aktivitäten:

Die Schwerpunkte der Forschungs- und Beratungstätigkeit konzentrieren sich in folgenden Geschäftsfeldern:

- Infrastruktur, Verkehr und Verkehrssicherheit
 - Basisdaten zu Verkehr und Verkehrssicherheit
 - Verkehrsanalysen und Verkehrsprognosen
 - Verkehrsszenarien und Verkehrsplanungen
 - Analysen zur Verkehrs- und Fahrzeugsicherheit
 - Evaluation von verkehrspolitischen und verkehrssicherheitsbezogenen Maßnahmen
 - Nachfrage- und Erlösprognosen für privatfinanzierte Verkehrswege und -anlagen
 - Machbarkeits- und Konzeptstudien zu Verkehrsanlagen
- Gütertransport und Logistikdienstleistungen
 - Transport- und Logistikanalysen
 - Einführung von Umweltmanagementsystemen
 - Einführung von Qualitätsmanagementsystemen
 - IT-Systeme im Güterverkehr und der Logistik
 - Machbarkeitsstudien für innovative Logistikangebote
 - Empirische Untersuchungen zum Güter- und Wirtschaftsverkehr
 - Individuelle Serviceleistungen/Spezialthemen
- Mobilität, Stadt und Konsum
 - Stadt- und Mobilitätsforschung
 - Stadt-, Einzelhandels- und Freizeitzentrenentwicklung
 - Verkehrsmarktforschung und Mobilitätsdienstleistungen
 - Markt- und Potentialanalysen, Machbarkeitsstudien
 - Wirksamkeits-, Evaluations- und Verträglichkeitsstudien
 - Entwicklungskonzepte
- Mobilität und Internet
 - Basisdaten zu Verkehr und Internet
 - Evaluationsstudien für Mobilitätsdienstleister
 - Machbarkeits- und Konzeptstudien im IT-Bereich

Ausgewählte Projekte (s. www.ta-net-bw.de): 3

Institutionen und Einrichtungen

Institut für Angewandte Wirtschaftsforschung (IAW)	Prof. Dr. oec. publ. Gerd Ronning
Ob dem Himmelreich 1	Telefon: 07071/29-72571
72074 Tübingen	Telefax: 07071/29-5546

TA-relevante Kompetenzen und Aktivitäten:

Das IAW hat die Aufgabe, Forschungsergebnisse aus dem Gebiet der Wirtschafts- und Sozialwissenschaften, auch unter Verwendung moderner ökonomischer Methoden, auf Fragen der Wirtschaft anzuwenden und die dafür notwendigen wirtschaftstheoretischen Grundlagen zu erarbeiten. Die Tätigkeit des Instituts konzentriert sich verstärkt auf empirische Wirtschaftsforschung und Politikberatung. Einen Schwerpunkt bilden dabei Untersuchungen für das Land Baden-Württemberg.

- Wirtschafts- und Strukturpolitik, insbesondere Standort Baden-Württemberg
 - Wirtschaftsentwicklung und Beschäftigungskonzepte im Land und in den Regionen Baden-Württembergs, Standortmonitoring, Strukturbericht
 - Landesspez. Arbeitsmarktanalysen mit dem IAB-Betriebspanel Baden-Württemberg
 - Dienstleistungslücke: Beschäftigungs- und Wertschöpfungspotentiale haushaltsbezogener Dienstleistungen
- Arbeitsmarkt- und Sozialpolitik
 - Modellversuche zum Einstiegsgeld für Langzeitarbeitslose in Baden-Württemberg
 - Behindertenpolitik unter veränderten Rahmenbedingungen
 - Fachkräftemangel in Baden-Württemberg
 - „Hilfe zur Arbeit“ in Baden-Württemberg: Bestandsaufnahme und Bewertung von kommunalen Beschäftigungsmaßnahmen nach dem BSHG
 - Berufliche Entwicklungswege von Facharbeitern im modernisierten Betrieb
 - Beschäftigungssituation älterer Arbeitnehmer
- Verkehr, Wohnen, Umwelt
 - Entwicklung des Güterverkehrs in Baden-Württemberg
 - Nachhaltigkeitskonforme Flächennutzungspolitik, IAW-Wohnungsmonitor
 - Nachhaltige Stadtentwicklung, Mobilitätsmanagement
 - Auswirkungen einer ökol. Steuerreform auf die Abgabenbelastung von Unternehmen
 - Ökonomische Systemanalyse für das Verkehrswesen: Auswirkungen des Verkehrswegebbaus auf den internationalen Leistungsaustausch, Eindämmung und Verlagerung von Beförderungsleistungen
- Finanzpolitik, Öffentliche Verwaltung
 - Kommunale Verwaltungsreform
 - Ausmaß und Struktur der Schattenwirtschaft in Deutschland und im Land

Ausgewählte Projekte (s. www.ta-net-bw.de): 5

Institutionen und Einrichtungen

Institut für Arbeits- und Sozialhygiene Stiftung (IAS) Steinhäuser Str. 19 76135 Karlsruhe	Prof. Dr. med. Michael Kentner Telefon: 0721/8204-102 Telefax: 0721/8204-440
---	---

TA-relevante Kompetenzen und Aktivitäten:

Zweck der IAS-Stiftung sind die Förderung, Erhaltung und Wiederherstellung der Gesundheit des Menschen am Arbeitsplatz, in der Umwelt und im privaten Bereich sowie die Tätigkeit auf den Gebieten des Arbeitsschutzes, der Arbeitsgestaltung und des Umweltschutzes. Sie entwickelt neue Wege und Verfahren zur Erreichung dieser Ziele. Dabei werden die in der Praxis gewonnenen Untersuchungsergebnisse und Erkenntnisse gesammelt, wissenschaftlich ausgewertet und in die Praxis umgesetzt.

Die Stiftung fördert die interdisziplinäre und internationale Zusammenarbeit von Medizinern, Ingenieuren und anderen Fachleuten des Gesundheitsschutzes, der Arbeitssicherheit und des Umweltschutzes.

- Arbeitsmedizinische und sicherheitstechnische Betreuung nach dem Arbeitssicherheitsgesetz (ASiG) und dem Arbeitsschutzgesetz
 - Angewandte Forschung in Arbeits- und Umweltschutz, Arbeitsgestaltung und Arbeitsorganisation
 - Sicherheitsmanagement für den Betrieb, Sicherheitsaudits
 - Sicherheitsanalysen nach der Störfallverordnung
- Umweltschutz
 - Umweltmanagement, Öko-Audits, Öko-Bilanzen
 - Umweltverträglichkeitsprüfungen, Umweltrisiko-Analysen
 - Umweltmedizinische Bewertung von Risikoanalysen
- Arbeitsplatz- und Umweltmessungen
 - Arbeitsplatz- und Innenraummessungen
 - Emissions- und Immissionsmessungen
 - Bestimmung der Schadstoff- und Lärmemission von Geräten
- Betriebs- und Krankenhaushygiene
 - Erarbeitung hygienischer Ist-Zustandsanalysen
 - Infektionsprävention und Infektionsbekämpfung
 - Lebensmittelhygiene

Zum Dienstleistungsspektrum der IAS gehören weiterhin die Verkehrsmedizin und Verkehrspsychologie, die Betriebs- und Organisationspsychologie sowie die Reisemedizin und Gesundheits-Check-ups.

Ausgewählte Projekte (s. www.ta-net-bw.de): keine

Institutionen und Einrichtungen

Institut für Deutsches, Europäisches und Internationales Medizinrecht, Gesundheitsrecht und Bioethik der Universitäten Heidelberg und Mannheim (IMGB)	Prof. Dr. jur. Jochen Taupitz
Schloß	Telefon: 0621/181-1990
68131 Mannheim	Telefax: 0621/181-3555

TA-relevante Kompetenzen und Aktivitäten:

○ Medizinrecht

Das Medizinrecht befaßt sich mit der Gesamtheit der Regeln, die sich unmittelbar oder mittelbar auf die Ausübung der Heilkunde beziehen. Zu seinen thematischen Schwerpunkten zählen das ärztliche Berufsrecht, das Arztrecht, insbesondere das Vertragsarztrecht, das Arzthaftpflichtrecht unter Einschluß ärztlicher Aufklärungs- und Sorgfaltpflichten, das Arztstrafrecht sowie das Betreuungs- und Unterbringungsrecht.

○ Gesundheitsrecht

Das Gesundheitsrecht gilt den rechtlichen und gesellschaftlichen Rahmenbedingungen des Gesundheitssystems einschließlich der grundrechtlichen und menschenrechtlichen Probleme, der öffentlich-rechtlichen Gesundheitsvorsorge sowie der spezifisch gesundheitsrechtlichen Gefahrenabwehr. Zu den zentralen Gebieten des Gesundheitsrechts gehören das Sozialversicherungsrecht, insbesondere das Recht der gesetzlichen und privaten Krankenversicherung, das Krankenhausrecht, das Recht der Heilpraktiker und Heilhilfsberufe, das Arzneimittelrecht, das Medizingeräte- und Medizinproduktrecht und das Apothekenrecht.

○ Bioethik

Die Bioethik versucht, Antworten auf jene Fragen zu geben, die aus der Anwendung von Erkenntnissen der Biowissenschaften auf den Menschen, aber auch auf Tiere, Pflanzen und Umwelt erwachsen. Die Medizinethik als Teil der Bioethik beschäftigt sich mit Therapie und Forschung in der Medizin und deren Auswirkungen auf den Menschen.

Ausgewählte Projekte (s. www.ta-net-bw.de): keine

Institutionen und Einrichtungen

Institut für interdisziplinäre biologische Forschung (IBF) Drosselweg 6 72501 Gammertingen	Dipl.-Ing. Dieter Reiber Telefon: 07574/3364 Telefax: 07574/3174
---	---

TA-relevante Kompetenzen und Aktivitäten:

- Qualitätssicherung in der Medizin
 - Qualitätskriterien, Normung und Grenzwerte
 - Qualitätsmanagement
- Vergleich neuer Diagnosen und Therapien hinsichtlich
 - Technologie-Risiken
 - Nebenwirkungen
 - Kosten-Nutzen-Abschätzung

Ausgewählte Projekte (s. www.ta-net-bw.de): 1

Institutionen und Einrichtungen

Institut für Lasertechnologien in der Medizin und Meßtechnik an der Universität Ulm (ILM) Helmholtzstr. 12 89081 Ulm	Prof. Dr. rer. nat. Rudolf Steiner Telefon: 0731/1429-0 Telefax: 0731/1429-42
---	--

TA-relevante Kompetenzen und Aktivitäten:

- Grundlagen- und anwendungsorientierte Arbeiten u.a. zur
 - photodynamischen Lasertherapie
 - Anwendung gepulster IR-Laser für die Hart- und Weichgewebearbeitung in der Dermatologie, der Mittelohrchirurgie, der Augenheilkunde und der Zahnmedizin
 - laserinduzierten Thermotheapie für die Behandlung einzelner Tumoren und Metastasen
- Neue Anwendungsfelder des Lasers in der Medizin sowie in der Meßtechnik
- Unterstützung bei der Markteinführung und Verbreitung
- Sicherheitsbetrachtungen und Risikoabschätzungen beim medizinischen Lasereinsatz und beim Einsatz in der Industrie

Ausgewählte Projekte (s. www.ta-net-bw.de): 1

Institutionen und Einrichtungen

Institut für Ökologische Wirtschaftsforschung (IÖW) Regionalbüro Baden-Württemberg Bergstr. 7 69120 Heidelberg	Dipl.-Volksw. Frieder Rubik Telefon: 06221/649160 Telefax: 06221/2706-0
---	--

TA-relevante Kompetenzen und Aktivitäten:

Im Forschungsfeld "Ökologische Produktpolitik" werden innovative Konzepte, Strategien und Maßnahmen mit dem Ziel erarbeitet, das ökologische Profil von Produkten und Dienstleistungen zu verbessern.

Dazu werden folgende Forschungsschwerpunkte bearbeitet:

- Integrierte Produktpolitik (IPP)
- Produkt-Ökobilanzen
- Leitfäden für Umsetzung von produktbezogenen Ökobilanzen
- Öko-effiziente Dienstleistungen
- Öko- und Sozillabelling
- Innovationsprozesse von Technologien und Produkten

Ausgewählte Projekte (s. www.ta-net-bw.de): 3

Institutionen und Einrichtungen

Institut für Südwestdeutsche Wirtschaftsforschung der Steinbeis-Stiftung (ISW)	Dipl.-Volksw. Bernd Volkert
Baumreute 12	Telefon: 0711/649-8407
70199 Stuttgart	Telefax: 0711/649-2040

TA-relevante Kompetenzen und Aktivitäten:

- Erarbeitung individueller Branchen- und Marktanalysen insbesondere im Hinblick auf technologisch-technische Grundlagen für junge Märkte
- Entwicklung von Maßnahmen- und Leitbildkonzepten für den Bereich der Wirtschaftsförderung insbesondere auf regionaler und kommunaler Ebene
- Beratung zu wirtschaftspolitischen, branchen- und regionalwirtschaftlichen Fragestellungen
- Ausgewählte Schwerpunktaktivitäten
 - Analysen und Daten zur Regionalbeobachtung in Baden-Württemberg
 - Finanzielle Existenzgründungsförderung des Landes Baden-Württemberg - eine Erfolgskontrolle
 - Analyse der Ergebnisse zu Arbeitskosten und Produktivitäten im internationalen Vergleich
 - Freie Mitarbeit im Multimedia-Markt
 - Funktionsvergleich Standortinformations-/Standortkommunikationssysteme
 - Tourismusmarketing mit Multimedia - Analysen und Empfehlungen für den Tourismusverband Baden-Württemberg
 - Entwicklungen im Facheinzelhandel Baden-Württembergs
 - Medizintechnisches Handwerk und Kleinindustrie im Raum Tuttlingen
 - Struktur und Entwicklung der Kunststoffindustrie Baden-Württembergs
 - Beschäftigungspotentiale des Dienstleistungssektors in Baden-Württemberg
 - Die neuen Arbeitszeitkonzepte baden-württembergischer Unternehmen

Ausgewählte Projekte (s. www.ta-net-bw.de): 5

Institutionen und Einrichtungen

Institut für Technik der Betriebsführung - Forschungsstelle im Deutschen Hand- werksinstitut e.V. (itb) Karl-Friedrich-Straße 17 76133 Karlsruhe	Dr. rer. pol. Gerold B. Hantsch Telefon: 0721/93103-0 Telefax: 0721/93103-50
---	---

TA-relevante Kompetenzen und Aktivitäten:

- Wissenschaftliche Untersuchung unterschiedlicher Fragestellungen und Probleme des Handwerks zur Förderung der Handwerkswirtschaft
 - Anwendung zeitgemäßer Managementverfahren in Handwerksbetrieben
 - Struktur- und Entwicklungsprognosen für einzelne Branchen
 - Entwicklung innovativer Dienstleistungen im Handwerk
 - Integration von Sicherheit und Gesundheitsschutz in Führungs- und Organisationskonzepte im Handwerk
- Unternehmensführung
 - Managementwissen für Unternehmer und Führungskräfte (Leitstelle für Seminarkonzeption Betriebswirt (HWK))
 - Erfolgreiche Existenzgründung und -sicherung
 - Weiterbildung für Betriebsberater der Handwerksorganisationen
 - Gestaltung der Arbeit, Organisation und Führung in Handwerksbetrieben
- Einsatz der IuK-Technologien in Betrieben und Organisationen des Handwerks zur Gestaltung der Geschäftsprozesse

Ausgewählte Projekte (s. www.ta-net-bw.de): *keine*

Institutionen und Einrichtungen

Institut für umweltgerechte Landbewirtschaftung Müllheim (IfUL) Auf der Breite 7 79379 Müllheim	Dr. Reinhold Vetter Telefon: 07631/3684-50 Telefax: 07631/3684-30
--	--

TA-relevante Kompetenzen und Aktivitäten:

- Entwicklung und Erprobung von integrierten, umwelt- und grundwasserschonenden Verfahren des Pflanzenbaus
- Prüfung neuer Kulturarten für klimatisch günstige Standorte
- Nachwachsende Rohstoffe zur stofflichen und energetischen Verwertung
– Prüfung von Kulturarten für eine Verwendung als nachwachsende Rohstoffe
- Indikatoren für Nachhaltigkeit bei agrarischen Landnutzungssystemen
– Agrarökologische Kenngrößen
– Evaluierung der Umweltverträglichkeit
– Zertifizierungskriterien für Betriebe und Erzeugergemeinschaften im Rahmen der Qualitätssicherung in der Pflanzenproduktion
- Konzipierung und Versuchsdurchführung von Offenhaltungssystemen für Gemarkungen (insbesondere im Schwarzwald), die infolge von Nutzungsaufgabe ihren Offenlandcharakter zu verlieren drohen (mit den negativen Folgen für Flora/Fauna, Landschaftsbild, Tourismus, u.a.)
- Präzisionslandwirtschaft
– Praktische Anwendung, Umsetzung bei Düngung, Aussaat und Pflanzenschutz
- Viehlose Bewirtschaftung von Flächen des ökologischen Landbaus (Bioland)
- Ökolandbau mit Vermarktung

Ausgewählte Projekte (s. www.ta-net-bw.de): 5

Institutionen und Einrichtungen

Institut für Wissensmedien (IWM) Konrad-Adenauer-Str. 40 72072 Tübingen	Prof. Dr. Dr. Friedrich W. Hesse Telefon: 07071/979-215 Telefax: 07071/979-100
--	---

TA-relevante Kompetenzen und Aktivitäten:

- Individuelles Lernen mit multimedialen Lernumgebungen
 - Interaktive Informationsverarbeitung mit dynamischen Visualisierungen
 - Einfluß der Gestaltung visueller Lernangebote auf die kognitive Verarbeitung der Rezipienten
- Kooperatives Lernen in telemedialen Lernumgebungen
 - Strukturierung kommunikativer und kooperativer Prozesse beim netzbasierten Lernen
 - Partizipationsverläufe und -probleme beim Lernen im virtuellen Seminar
 - Mitteilungsproduktion, Partizipation und Kommunikation in Computerkonferenzen
- Design und Implementation medienbasierter Lernumgebungen
 - Innovative Lernumgebungen
 - Gestaltung multimedialer und telemedialer Lernumgebungen zur wirkungsvollen Unterstützung individualisierten und kooperativen Lernens

Ausgewählte Projekte (s. www.ta-net-bw.de): 2

Institutionen und Einrichtungen

IUS - Institut für Umweltstudien Weisser & Ness GmbH Bergheimer Str. 53-57 69115 Heidelberg	Andreas Ness Telefon: 06221/13830-0 Telefax: 06221/13830-29
--	--

TA-relevante Kompetenzen und Aktivitäten:

- Umweltverträglichkeitsstudien
 - Wind- und Wasserkraftanlagen
 - Verkehrswegeplanung
 - Naturnaher Gewässerausbau
 - Bau von Hochwasserschutzanlagen (Deiche, Polder)
 - Vorhaben der Rohstoffgewinnung
 - Gutachten zu Naturraumpotentiale, Natur- und Artenschutz
- Stadt- und Regionalentwicklung
 - Aus- und Neubau von Straßen, Schienenwegen, Wasserstraßen
 - Entsiegelungspotentiale
 - Landschafts- und Gewässerschutz
- Analyse und Bewertung
 - Ökobilanz (Nachwachsende Energieträger, Auswirkungen auf Biodiversität und bodenökologische Funktionen)
 - Ganzheitliche Bilanzierung
 - Umweltmanagement

Ausgewählte Projekte (s. www.ta-net-bw.de): keine

Institutionen und Einrichtungen

IUWA - Institut für Umweltwirtschafts- analysen Heidelberg e.V. Tiergartenstr. 17 69121 Heidelberg	Prof. Dr. Dietfried G. Liesegang Telefon: 06221/64940-0 Telefax: 06221/64940-14
---	--

TA-relevante Kompetenzen und Aktivitäten:

Zielstellung des Institutes ist die Förderung der Forschung und die Erarbeitung von Problemlösungen auf dem Gebiet der Umweltwirtschaft zur optimalen Ausgestaltung von Systemen unter ökologischen und ökonomischen Aspekten.

- Grundlagen und Methoden der TA
 - Ökobilanz, ganzheitliche Bilanzierung, Bewertungsverfahren
 - Produktlinienanalysen
- Kreislaufwirtschaft
 - Stoffkreisläufe, Regionales Stoffstrommanagement Rhein-Neckar
 - Abfallarme Produktion, Produktgestaltung, Produktverantwortung, Materialverantwortung
- Technologien und Werkstoffe
 - Technologieentwicklung
 - Neue Technologien, neue Werkstoffe (Umweltverträglichkeit und Kreislauffähigkeit)
 - Umweltkostenrechnung integrierter Umweltschutztechniken
- Umwelt
 - Ökosystemare Zusammenhänge (Ökosphäre-Technosphäre)
- Wirtschaft/ Nachhaltige Entwicklung
 - Umweltorientierte Unternehmensführung
 - Wirtschaftsstruktur/Regionalentwicklung, Stoffverwertungsnetzwerke

Ausgewählte Projekte (s. www.ta-net-bw.de): 2

Institutionen und Einrichtungen

Klimaschutz- und Energieagentur Baden-Württemberg GmbH (KEA) Griesbachstr. 10 76185 Karlsruhe	Dr. phil. Reinhard Jank Telefon: 0721/98471-0 Telefax: 0721/9847120
--	--

TA-relevante Kompetenzen und Aktivitäten:

Aufgabe der KEA ist die Mitwirkung an der Klimaschutzpolitik des Landes Baden-Württemberg durch Beiträge zur verstärkten Nutzung von

- erneuerbaren Energien,
- Energieeinsparung,
- rationeller Energieverwendung.

Zur Verwirklichung ihrer Aufgaben beschäftigt sich die KEA seit ihrer Gründung konkret mit folgenden Schwerpunktthemen:

- Nutzung von Holzenergie oder Kraft/Wärme-Kopplung im Rahmen der Realisierung von Energiekonzepten für Gebäudekomplexe und Neubaugebiete
- Energieeinsparung im Alt- und Neubau
- Kommunales Energiemanagement nach dem "KEM-Modell"
- Begleitung von Contracting-Projekten
- Klimafreundliche Schulen in Baden-Württemberg
- Nachhaltige Entwicklung im Rahmen der Lokalen Agenda 21
- Mobilitätskonzepte

Ausgewählte Projekte (s. www.ta-net-bw.de): 3

Institutionen und Einrichtungen

Klinik für abhängiges Verhalten und Suchtmedizin am Zentralinstitut für Seelische Gesundheit J 5 68159 Mannheim	Prof. Dr. med. Karl F. Mann Telefon: 0621/1703-943 Telefax: 0621/1703-945
--	--

TA-relevante Kompetenzen und Aktivitäten:

- Soziokulturelle und neurobiologische Grundlagen und Folgen der Abhängigkeitserkrankungen
 - Epidemiologische Studien zur Verbreitung und ökonomischen Bedeutung der Abhängigkeitserkrankungen
 - Abhängigkeitserkrankungen und Zugänglichkeit von Versorgungseinrichtungen bei Migranten
 - Auswirkungen sozialer Streßfaktoren auf neurobiologische Funktionsstörungen bei der zentralen Informationsverarbeitung und auf die Disposition zu Abhängigkeitserkrankungen
 - Kognitive Störungen als Folge chronischen Alkoholkonsums
 - Bedeutung von genetischen und Umweltfaktoren bei der Entstehung und Aufrechterhaltung abhängigen Verhaltens
 - Bildgebende und neurobiologische Untersuchungen zu den Auswirkungen chronischen Alkoholkonsums
 - Studien zur sozialen Relevanz und Bedeutung der neurobiologischen Grundlagenerkenntnisse
- Soziale Isolation und Arbeitslosigkeit in der Interaktion mit abhängigem Verhalten und Suchtmittelkonsum
- Soziale Bedeutung der genetischen Risikoforschung
- Studien zur Bedeutung der betrieblichen und allgemeinen Suchtprävention
 - Betrieblicher Umgang mit genetischen Markern, die ein erhöhtes Risiko anzeigen sollen, an einer Abhängigkeitserkrankung zu erkranken

Ausgewählte Projekte (s. www.ta-net-bw.de): 1

Institutionen und Einrichtungen

Klinik für Psychosomatik und Psychotherapeutische Medizin am Zentralinstitut für seelische Gesundheit J 5 68159 Mannheim	Prof. Dr. med. Klaus Lieberz Telefon: 0621/1703-472 Telefax: 0621/1703-474
---	---

TA-relevante Kompetenzen und Aktivitäten:

Die Klinik dient der Diagnostik, Behandlung und Tertiärprävention von Patienten aus Mannheim und Umgebung mit psychoneurotischen, charakterneurotischen, psychovegetativen und im engeren Sinn psychosomatischen sowie somato-psychosomatischen Krankheitsbildern.

Schwerpunkte:

- Epidemiologie psychogener Erkrankungen und Versorgungsforschung
 - Psychosomatische Erkrankungen bei Arbeitslosen bzw. von Arbeitslosigkeit bedrohten Personen
 - Psychogene Erkrankungen der Stadtbevölkerung
- Ambulante Diagnostik und psychosomatische Versorgung chronischer Schmerzpatienten
- Arbeitsplatzmerkmale und Chronifizierung von Schmerzerkrankungen, insbesondere Rückenschmerzen
- Stationäre Psychotherapieforschung
 - Wirkfaktoren
 - Qualitätssicherung und Qualitätsmanagement
- Psychophysiologie

Ausgewählte Projekte (s. www.ta-net-bw.de): 3

Institutionen und Einrichtungen

Kommunikationsmanagement in der raumbezogenen Planung (KOMMA.PLAN) Wilhelmstrasse 9 70182 Stuttgart	Dr.-Ing. Bettina Oppermann Telefon: 0711/780-4472 Telefax: 0711/780-4483
--	---

TA-relevante Kompetenzen und Aktivitäten:

- Partizipative Gestaltung von Planungsprozessen in der
 - Landschaftsplanung
 - Stadt- und Raumplanung
- Einsatz praxiserprobter sowie innovativer Methoden zur Öffentlichkeitsbeteiligung in Planungsprozessen und zur Entscheidungsberatung
 - Kooperative und bürgernahe Projekte als neue Instrumente einer umsetzungsorientierten Umwelt- und Landschaftsplanung
 - Erarbeitung von Kommunikations- oder Evaluationskonzepten
- Umweltmediation
- Kommunikations- und Konfliktmanagement
- Weiterbildungs- und Trainingsangebote zur partizipativen Planung im Umweltschutz
 - Moderation und Mediation für Landschaftsplaner und Landschaftsarchitekten

Ausgewählte Projekte (s. www.ta-net-bw.de): *keine*

Institutionen und Einrichtungen

Kompetenz- und Innovationszentrum Brennstoffzelle der Region Stuttgart e.V. (KIBZ) Pfaffenwaldring 38-40 70569 Stuttgart	Dr.-Ing. Rudolf Henne Telefon: 0711/6862-483 Telefax: 0711/6862-783
---	--

TA-relevante Kompetenzen und Aktivitäten:

- Informationsmanagement zum Stand von Technik und Entwicklung der Brennstoffzellentechnologie
- Sammlung, Bündelung und Aufbereitung von Informationen über Perspektiven und Potentiale der Brennstoffzellentechnologie
- Förderung des Bekanntheitsgrads und der Akzeptanz der Brennstoffzellentechnologie in der Öffentlichkeit
- Initiierung einer öffentlichen Diskussion über Vorteile der Brennstoffzellentechnologie
- Hinweise für etablierte Zulieferer, die durch die Entwicklung auf dem Sektor der Brennstoffzellentechnologie zukünftig betroffen sein werden

Ausgewählte Projekte (s. www.ta-net-bw.de): keine

Institutionen und Einrichtungen

Landesamt für Geologie, Rohstoffe und Bergbau Baden-Württemberg (LGRB) Albertstr. 5 79104 Freiburg	Dr. phil. nat. habil. Bernhard Stribrny Telefon: 0761/204-4412 Telefax: 0761/204-4438
---	--

TA-relevante Kompetenzen und Aktivitäten:

Das Landesamt für Geologie, Rohstoffe und Bergbau Baden-Württemberg (LGRB) ist die zentrale geowissenschaftliche und bergbauliche Behörde des Landes. Sie erhebt, dokumentiert, verarbeitet und bewertet Informationen über den Untergrund einschließlich des Grundwassers und der mineralischen Rohstoffe. Die Befunde werden dem Staat, der Wissenschaft, der Wirtschaft und dem Bürger in digitaler und analoger Form zur Verfügung gestellt. Um den gestiegenen Anforderungen an die zielorientierte und nutzergerechte Darstellung Rechnung zu tragen, werden moderne Informationssysteme und Methodenbanken eingesetzt.

Schwerpunktaufgaben sind die Geowissenschaftliche Landesaufnahme, die Hydrogeologie, die Bodenkunde, die technische Geologie, die Wahrnehmung des Erdbebendienstes und die Genehmigung für die Rohstoffsicherung sowie die Genehmigung für und die Aufsicht über den Bergbau, die Bohr- und Speichertechnik, den Tunnelbau, die Besucherbergwerke und die Seilbahnen.

- Geowissenschaftliche Landesforschung
 - Ausbreitungsverhalten von Schadstoffen
 - Sanierungsmöglichkeiten
 - Geowissenschaftliche Informationssysteme als Grundlage für die Fortschreibung des Landschaftsrahmenplanes
 - Vorsorge für den Schutz vor den Gefahren des Bergbaus, Bergmännischer Versatz von Reststoffen und Abfällen
 - Rekultivierungsmaßnahmen zur Wiedernutzbarmachung der vom Bergbau in Anspruch genommenen Oberfläche

Ausgewählte Projekte (s. www.ta-net-bw.de): 2

Institutionen und Einrichtungen

Landesanstalt für Entwicklung der Landwirtschaft und der ländlichen Räume mit Landesstelle für Landwirtschaftliche Marktkunde (LEL) Oberbettringer Str. 162 73525 Schwäbisch Gmünd	Willy Messner Telefon: 07171/917-230 Telefax: 07171/917-101
---	--

TA-relevante Kompetenzen und Aktivitäten:

- Begleitung und Bewertung von Strukturprogrammen im ländlichen Raum
 - Anpassungsmöglichkeit landwirtschaftlicher Betriebe durch veränderte Produktionstechnik und Betriebsorganisation
- Erarbeitung von Grundlagen für die Erhaltung und Pflege der Kulturlandschaft
 - Kostengünstige Varianten der Landschaftspflege zur Offenhaltung der Landschaft
 - Gefährdung der Grünlandnutzung in Baden-Württemberg und Möglichkeiten zu ihrer Sicherung
 - Ökologische und betriebswirtschaftliche Auswirkungen extensiver Grünlandnutzung
- Nachhaltige Sicherung und Entwicklung der Kulturlandschaft durch umweltgerechte landwirtschaftliche Produktions- und Vermarktungsverfahren
- Evaluierung von Förderprogrammen und Ausgleichsleistungen im landwirtschaftlichen Bereich
 - Marktentlastungs- und Kulturlandschaftsausgleich (MEKA)
 - Landschaftspflegerichtlinie
- Auswirkungen der EU-Rahmenbedingungen auf die Landwirtschaft
 - Förderung ländlicher Gebiete im Rahmen der EU-Strukturpolitik (Gemeinschaftsinitiative LEADER)

Ausgewählte Projekte (s. www.ta-net-bw.de): 4

Institutionen und Einrichtungen

Landesanstalt für Kommunikation Baden-Württemberg (LfK) Rotebühlstraße 121 70178 Stuttgart	Dr. Thomas Hirschele Telefon: 0711/66991-21 Telefax: 0711/66991-11
---	---

TA-relevante Kompetenzen und Aktivitäten:

- Medien- und Publikumsforschung
 - Media Analyse Baden-Württemberg
 - Marktchancen von Datendiensten in DAB (Digital Audio Broadcasting)
 - Marktstudie zum digitalen Fernsehen (DVB-T-Studie)
 - Perspektiven und Chancen für den Medienstandort Baden-Württemberg (Business TV-Initiative)
 - Erprobung rundfunkähnlicher Kommunikationsdienste
- Medienpädagogischer Forschungsverbund Südwest (MpFS)
 - Empirische Studie zum Kommunikationsverhalten im Rhein-Neckar-Raum (KomRegio)
 - Mediennutzungsverhalten von Kindern (KIM) und Jugendlichen (JIM)
 - Jugend- und Jugendmedienschutz

Ausgewählte Projekte (s. www.ta-net-bw.de): 5

Institutionen und Einrichtungen

Landesanstalt für Pflanzenbau Forchheim (LAP) Kutschenweg 20 76287 Rheinstetten	Dr. Paul Schweiger Telefon: 0721/9518-30 Telefax: 0721/9518-202
--	--

TA-relevante Kompetenzen und Aktivitäten:

- Anbau von Energiepflanzen zur Optimierung der Produktion einschließlich Erntetechnik, Lagerung, Transport
- Umweltschonende Pflanzenproduktion, einschließlich Brache und Extensivierung des Anbaus zum Schutz von Boden- und Grundwasser (Rückstände an PSM, Nitrat, Boden-erosion)
- Anbau von Heil-, Gewürz- und Arzneipflanzen als Alternative in der Pflanzenproduktion und zum Erhalt von kulturhistorisch wertvollen Nutzpflanzen; Erprobung eines praxisgerechten Anbaues bei einigen Arten
- Anbau von Faserpflanzen verschiedener botanischer Herkunft mit Prüfung der pflanzenbaulichen Eignung und Bereitstellung von Erntegut für Versuche zur stofflichen Verwertung; Erprobung der Erntetechnik
- Züchtung neuer Tabaksorten mit verbesserten gesundheitsrelevanten Eigenschaften (geringere Nikotingehalte, geringere Teergehalte, geringere Nitratgehalte, Rückstandsfreiheit)

Ausgewählte Projekte (s. www.ta-net-bw.de): 3

Institutionen und Einrichtungen

Landesanstalt für Pflanzenschutz Baden-Württemberg (LfP) Reinsburgstr. 107 70197 Stuttgart	Dr. Georg Meinert Telefon: 0711/6642-400 Telefax: 0711/6642-499
---	--

TA-relevante Kompetenzen und Aktivitäten:

Seit der Gründung der Landesanstalt ist es eine zentrale Aufgabe, Wege zu finden, wie notwendige chemische Maßnahmen sinnvoll mit biologischen Forderungen kombiniert werden können. Prinzipiell steht bei allen Aufgaben die Erhaltung der „Gesunden Pflanze“ im Vordergrund und gleichberechtigt daneben die Abwehr von Gefahren, die durch die Anwendung von Pflanzenschutzmitteln für die Gesundheit von Mensch und Tier und für den Naturhaushalt entstehen können.

Die Aufgabengebiete reichen von der Entwicklung integrierter Verfahren im Acker-, Obst-, Garten- und Hopfenbau über phytopathologische Untersuchungen, amtliche Prüfung von Pflanzenschutzmitteln und Pflanzenbeschau, biologischen Pflanzenschutz bis hin zur Gerätetechnik im Pflanzenschutz.

- Entwicklung von Verfahren zum Biologischen Pflanzenschutz im Acker- und Gartenbau
- Entwicklung von Prognosemodellen und PC-gestützten Entscheidungshilfen zur gezielten Terminierung der Anwendung von Pflanzenschutzmitteln in der Landwirtschaft
- Bewertung umweltfreundlicher und nachhaltiger Anbausysteme zur kombinierten Produktion von Nahrungsmitteln und nachwachsenden Energierohstoffen als eine effizientere Form der Landnutzung und des Gewässerschutzes
- Prüfung der Nebenwirkungen von Pflanzenschutzmitteln sowie Untersuchung von Böden, Pflanzen und Wasser auf Pflanzenschutzmittelrückstände
- Erarbeitung von Abwehr- und Bekämpfungsmaßnahmen gegen Krankheiten, Schädlinge und Unkräuter

Ausgewählte Projekte (s. www.ta-net-bw.de): 5

Institutionen und Einrichtungen

Landesanstalt für Umweltschutz Baden-Württemberg (LfU) Griesbachstr. 1 76185 Karlsruhe	Präsidentin Margareta Barth Telefon: 0721/983-1299 Telefax: 0721/983-1456
---	--

TA-relevante Kompetenzen und Aktivitäten:

Die Landesanstalt für Umweltschutz Baden-Württemberg (LfU) hat die Aufgabe, die Landesregierung und die Ministerien in allen Fragen des Umweltschutzes konzeptionell zu beraten. Sie unterstützt die Fachbehörden des Landes in Fragen des technischen und ökologischen Umweltschutzes. Für den medienspezifischen und medienübergreifenden Umweltschutz erarbeitet sie Grundlagen und beurteilt in fachlicher Hinsicht umweltschutzrelevante Sachverhalte, Vorhaben und Technologien. Die LfU ist direkt dem Umwelt- und Verkehrsministerium nachgeordnet; die Fachaufsicht für den Bereich Naturschutz obliegt dem Ministerium Ländlicher Raum.

- Erarbeiten fachlicher und fachübergreifender Konzepte im Natur- und Umweltschutz
- Bearbeitung von fachübergreifenden Problemstellungen und Grundsatzfragen im Bereich des Natur- und Umweltschutzes
 - Bewertung und Unterstützung im Rahmen von FuE-Vorhaben, Stellungnahmen, Gutachten, Publikationen
- Ermittlung des Standes der Wissenschaft und der anerkannten Regeln der Technik, der für den Umweltschutz wichtigen Wissenschaftsbereiche und Verfahrenstechniken
- Mitarbeit in Projekträten, Institutionen und Koordinierungsgremien des Landes und des Bundes im Bereich der Umweltforschung
- Forschungstransfer
 - Ermittlung des Forschungsbedarfs
 - Unterstützung bei der Konzeption und Durchführung anwendungsorientierter Forschungsprojekte im Bereich Umweltforschung
 - Vermittlung und Umsetzung von Forschungsergebnissen der vom Ministerium für Umwelt und Verkehr geförderten Umweltforschung (z. B. Förderprogramm BWPLUS)

Ausgewählte Projekte (s. www.ta-net-bw.de): 8

Institutionen und Einrichtungen

Landesbeauftragter für den Datenschutz Baden-Württemberg Marienstr. 12 70178 Stuttgart	Werner Schneider Telefon: 0711/615541-0 Telefax: 0711/615541-15
---	--

TA-relevante Kompetenzen und Aktivitäten:

Nach § 28 und § 31 des Landesdatenschutzgesetzes (LDSG) vom 18. September 2000 (GBl. S. 648) hat der Landesbeauftragte für den Datenschutz die Aufgabe, alle staatlichen und kommunalen Behörden und sonstige öffentlichen Stellen in Baden-Württemberg in Fragen des Datenschutzes zu kontrollieren und zu beraten. Zu diesen weit gefächerten Aufgaben gehört unter anderem auch, bestehende oder geplante EDV-Anlagen und -Verfahren daraufhin zu überprüfen, ob sie den rechtlichen und den technisch-organisatorischen Anforderungen des Datenschutzes genügen.

Insbesondere bei neuartigen Verfahren erfordert diese datenschutzrechtliche Bewertung eine auf die speziellen Bedürfnisse des Datenschutzes zugeschnittene Technikfolgenabschätzung, die im Sprachgebrauch des Datenschutzes als Vorabkontrolle bezeichnet wird. Jede Daten verarbeitende Stelle muss eine solche, in § 12 LDSG näher geregelte Vorabkontrolle durchführen, wenn sie den Einsatz oder eine wesentliche Änderung eines automatisierten Verfahrens zur Verarbeitung personenbezogener Daten beabsichtigt, das mit besonderen Gefahren für das Persönlichkeitsrecht verbunden sein kann.

In jedem Fall sind solche Vorabkontrollen durchzuführen, wenn Chipkarten oder andere mobile Datenträger an Bürger ausgegeben werden (vgl. § 5 Abs. 2 LDSG), wenn besondere Arten personenbezogener Daten verarbeitet werden (§ 33 LDSG zählt dazu „Daten, aus denen die rassische und ethnische Herkunft, politische Meinungen, religiöse oder weltanschauliche Überzeugungen, die Gewerkschaftszugehörigkeit, die Gesundheit oder das Sexualleben hervorgehen“) oder wenn ein sog. automatisiertes Abrufverfahren (gem. § 8 LDSG) eingerichtet wird, mit dem eine Stelle online auf Daten zugreifen kann, die eine andere Stelle erhoben und gespeichert hat. Darüber hinaus können aber auch andere DV-Vorhaben besondere Gefahren für das Persönlichkeitsrecht mit sich bringen und damit eine Vorabkontrolle erfordern. Diese besonderen Gefahren, so erläutert es das Landesdatenschutzgesetz, können sich insbesondere auf Grund der Art oder der Zweckbestimmung der Verarbeitung ergeben. Zu den Vorhaben, die aufgrund ihrer Art eine Vorabkontrolle erfordern, gehört die Videoüberwachung. Die besondere Problematik dieser Technik besteht darin, dass damit vielfach Daten zahlreicher Personen erfasst und gespeichert werden, die gemessen am Zweck der Überwachungsanlage, etwa der Verfolgung von Straftaten, gar nicht benötigt werden.

Das Ergebnis der Vorabkontrolle und dessen Begründung sind aufzuzeichnen und dem behördlichen Datenschutzbeauftragten oder, wenn ein solcher nicht bestellt ist, dem Landesbeauftragten zur Prüfung zuzuleiten.

Ausgewählte Projekte (s. www.ta-net-bw.de): keine

Institutionen und Einrichtungen

Modell Hohenlohe - Netzwerk betrieblicher Umweltschutz und nachhaltiges Wirtschaften e.V. Hohebuch 36 74638 Waldenburg	Kurt Weissenbach Telefon: 07942/3857 Telefax: 07942/3846
---	---

TA-relevante Kompetenzen und Aktivitäten:

Der satzungsgemäße Zweck des Modells Hohenlohe ist es, das Umweltbewußtsein und die Umweltverantwortung in der gewerblichen Wirtschaft zu fördern und den betrieblichen Umweltschutz zu verbessern. Die Umsetzung der Agenda 21 und die Entwicklung von Konzepten für Nachhaltiges Wirtschaften werden die zukünftigen Aufgaben und Ziele sein.

Arbeitsschwerpunkte und Initiativen:

- Verbesserung des betrieblichen Umweltschutzes
- Analyse innerbetrieblicher Abfallentstehung sowie der Möglichkeiten zur Vermeidung und Verwertung
- Erprobung und Bewertung abfallarmer und umweltverträglicher Produktionsverfahren
- Integration von Ökobilanzen in das betriebliche Rechnungswesen im Rahmen eines betrieblichen Umweltinformations- und Managementsystems
- Reduzierung des Energieverbrauches durch Verwendung energieeffizienter Produkte und Einführung von Energiesparkonzepten

Ausgewählte Projekte (s. www.ta-net-bw.de): 1

Institutionen und Einrichtungen

Naturwissenschaftliches und Medizinisches Institut an der Universität Tübingen (NMI) Markwiesenstr. 55 72770 Reutlingen	Dr. R. Enzo Müller, Ph. D. Telefon: 07121/51530-0 Telefax: 07121/51530-16
--	--

TA-relevante Kompetenzen und Aktivitäten:

Das NMI ist eine gemeinnützige Stiftung mit multidisziplinärer FuE-Struktur. Es greift FuE-Ergebnisse mit wissenschaftlichem, technischem und wirtschaftlichem Potential auf und entwickelt diese zusammen mit Industriepartnern weiter, um eine wirtschaftliche Nutzung zu ermöglichen.

Fragen der TA sind implizit als Unterpunkt in den FuE-Vorhaben enthalten. Ein wirtschaftliches Potential ist meist nur dann gegeben, wenn unter TA-Aspekten keine Akzeptanzprobleme zu erwarten sind.

Ungenutzte Potenziale für Innovation und Fortschritt sehen wir an der Schnittstelle von Bio- und Materialwissenschaften. Große Chancen liegen in der Verzahnung von Medizin und Biotechnologie mit Mikrotechnik und Physik.

Das NMI ist kompetent und ausgewiesen in den Kernarbeitsgebieten

- Pharma und Biotechnologie
- Biomedizintechnik
- Oberflächen- und Grenzflächentechnologie

Ausgewählte Projekte (s. www.ta-net-bw.de): *keine*

Institutionen und Einrichtungen

ÖKO-Institut e.V. Institut für angewandte Ökologie Binzengrün 34a 79038 Freiburg	Dipl.-Ing. Uwe Ilgemann Telefon: 0761/45295-13 Telefax: 0761/475437
---	--

TA-relevante Kompetenzen und Aktivitäten:

- Energie und Klimaschutz
 - Nachhaltigkeit, Szenarien, Regenerative Energiequellen
 - Energiedienstleistungen, Demand-Side-Management
 - Umweltauswirkungen von Energiesystemen, Internationale Klimapolitik
 - Europäische Energiepolitik, Energiewirtschaftliche Instrumente
- Nukleartechnik und Anlagensicherheit
 - Sicherheits- und Risikountersuchungen kerntechnischer Anlagen
 - Sicherheitsprobleme von Atomtransporten, Wiederaufbereitungsanlagen, Endlagerung
 - Sanierung radioaktiver Altlasten
- Chemie
 - Abfallwirtschaftskonzepte und Recycling
- Produkte und Stoffströme
 - Produktlinienanalysen, Ökobilanzen, Risikobeurteilung von Anlagen
 - Ökologische Produktentwicklung, Nachhaltigkeit in Industrieunternehmen
 - Umweltmanagement, Umweltqualitätsziele, Öko-Ranking für Unternehmen
 - Kreislaufwirtschaft, Stoffströme und Ökobilanzen
- Gentechnologie
 - Landwirtschaft und Ernährung, Monitoring von Freisetzungsversuchen
 - Risikodiskussion, Risikoabschätzung, Alternativen zur Gentechnologie
 - Gentechnisch veränderte Organismen in der Landwirtschaft und Lebensmittelherstellung
 - Produktions- und Laborsicherheit, Biosafety, gesundheitliche Risiken für Arbeitnehmer
- Verkehr
 - Konzepte zur Verkehrsvermeidung und -verlagerung, verkehrsbedingte Emissionen
 - Mobilitätsforschung, Freizeitverkehr, ÖPNV
 - Flugverkehr und Infrastruktur, Neue Antriebssysteme
- Umweltrecht
 - Rechtsfragen der Technikentwicklung, Befähigung von Bürgern und Öffentlichkeit
 - Rechtliche Rahmenbedingungen zur Techniknutzung, Haftungsrecht
 - Stoffflußwirtschaft und EU-Recht, Umweltgesetzgebung in Osteuropa

Ausgewählte Projekte (s. www.ta-net-bw.de): 5

Institutionen und Einrichtungen

Pädagogische Hochschule Freiburg Institut für Psychologie Kunzenweg 21 79117 Freiburg	Prof. Dr. Wolfgang Roth Telefon: 0761/682-300 Telefax: 0761/682-480
---	--

TA-relevante Kompetenzen und Aktivitäten:

- Umweltpädagogik, Umweltbewußtsein
- Wissenserwerb mit Medien
 - Auswirkungen Neuer Medien auf das Bildungssystem
 - Multimediale Lehr-/Lernsysteme
 - Kommunikation im Internet
- Medienpsychologie
 - Information und Lernen mit Multimedia und Lernprogrammen
- Hochschuldidaktik
 - Grundfragen der Pädagogischen Psychologie
- Psychologie interkultureller Kommunikation
- Sozialpsychologie
 - Interpersonale Prozesse Interaktion, Kommunikation, Attribution Gruppenprozesse, Kooperation und Konflikt
 - Wechselseitiger Einfluß von sozialem Kontext und den Funktionsbereichen Kognition, Emotion, Motivation
- Entwicklungspsychologie
 - Entwicklung sozialer Kompetenz (Absicht, Rücksicht, Umsicht)
 - Sozialisationsbedingungen Ökologie, Kultur, Schule, Familie

Ausgewählte Projekte (s. www.ta-net-bw.de): 1

Institutionen und Einrichtungen

<p>Pädagogische Hochschule Heidelberg Mathematisch-Naturwissenschaftliche Fakultät Fachbereich Chemie Keplerstr. 87 69120 Heidelberg</p>	<p>Prof. Dr. Michael Schallies Telefon: 06221/477-291 Telefax: 06221/477-271</p>
--	---

TA-relevante Kompetenzen und Aktivitäten:

- Neuere Entwicklungen auf dem Gebiet moderner Technologien und deren Implikationen für das Bildungswesen
 - Klimafreundliche und energiesparende Schule (Wissenschaftliche Begleituntersuchung)
 - Biotechnologie / Gentechnik - Implikation für das Bildungswesen
- Entwicklung der moralischen Urteils- und Handlungsfähigkeit im Verlauf der Schulzeit (Valuing in Technology - VIT)
- Beiträge des allgemeinbildenden Schulsystems zur Bildung des Humankapitals
- Verbesserung der Lernqualität sowie Entwicklung von Schulkultur und Lernumgebungen (BLK-Modellversuchsprogramm "Lebenslanges Lernen")

Ausgewählte Projekte (s. www.ta-net-bw.de): 1

Institutionen und Einrichtungen

<p>Pädagogische Hochschule Karlsruhe Institut für Philosophie, Theologie und Hodegetik Bismarckstr. 10 76133 Karlsruhe</p>	<p>Prof. Dr. phil. habil. Hans-Joachim Werner Telefon: 0721/925-4958 Telefax: 0721/925-4901</p>
---	--

TA-relevante Kompetenzen und Aktivitäten:

- ❑ **Abteilung Hodegetik** (Prof. C. Günzler)
 - Begründung und Umsetzung ethischer Erziehungsziele und deren Vermittlung in der Schule
Umweltethische Materialien für die Arbeit an Grund-, Haupt- und Realschulen
 - Ökologische Ethik und Umwelterziehung / Umweltbewußtsein
 - Ethische Aspekte der Umwelttechnik
 - Wertorientierung, Werterziehung
- ❑ **Abteilung Philosophie** (Prof. H.-J. Werner)
 - Ethik, Erziehungsphilosophie, Philosophieren mit Kindern
 - Ethik und Pluralismus
 - Moralische Erziehung in der pluralistischen Gesellschaft

Ausgewählte Projekte (s. www.ta-net-bw.de): 1

Institutionen und Einrichtungen

Pädagogische Hochschule Ludwigsburg Institut für Mathematik und Informatik Reuteallee 46 71634 Ludwigsburg	Prof. Dr. Herbert Löthe Telefon: 07141/140-385 Telefax: 07141/140-435
--	--

TA-relevante Kompetenzen und Aktivitäten:

- Integration des Computers in das Lehrstudium sowie in die Weiterbildung (insbesondere der von Lehrern)
- Computer und Erziehung zur Datenkompetenz
- Virtualisierung im Bildungsbereich
 - Akademische Medienkompetenz bei virtuellen Informations- und Kommunikationsstrukturen
 - Ausbildung, Virtualisierung und Evaluation von Arbeits- und Lernstilen
 - Informationstechnische Grundbildung an der Hochschule
 - Virtuelle Hauptseminare in Mathematik und Informatik
- Genderforschung
 - Genderforschung im Kontext von Schule und Mathematik
 - Curricularer, didaktischer und methodischer Wandel in der Schulmathematik
 - Informatik, IT und digitale Medien in Mathematik
- Informationstechnologie und digitale Medien
 - Zusammenhang der Genderfrage in Informatik und Mathematik
 - Wandel der Informatik in der Schule

Ausgewählte Projekte (s. www.ta-net-bw.de): 1

Institutionen und Einrichtungen

Pädagogische Hochschule Schwäbisch Gmünd Institut für Humanwissenschaften Oberbettringer Str. 200 73525 Schwäbisch Gmünd	Prof. Dr. Franz Josef Wetz Telefon: 07171/983-270 Telefax: 07171/983-369
---	---

TA-relevante Kompetenzen und Aktivitäten:

- ❑ **Abteilung für Psychologie** (Prof. M. Behr)
 - Persönlichkeitspsychologie, Differentielle Psychologie
Persönlichkeit und Emotionsregulation: Defensive Bewältigung von Angst und Streß, Angsterleben und physiologische Belastungsreaktionen
 - Gesundheitspsychologie
Persönlichkeit und Gesundheit, Diabetes und Psychologie: Diagnostische Ansätze
Gesundheitsförderung im Regelunterricht der Grundschulen in Baden-Württemberg
 - Psychologische Diagnostik
 - Sozialpsychologie
- ❑ **Abteilung für Philosophie/Ethik** (Prof. F. Wetz)
 - Wissenschaftstheoretische Grundlagen zur Didaktik des Philosophierens mit Kindern
 - Beiträge des Dekonstruktivismus zu einer Ethik in der Postmoderne
 - Folgen der modernen Naturwissenschaften für Ethik und Kultur
- ❑ **Abteilung für Soziologie/Politikwissenschaft** (Prof. R. Wichard)
 - Parteiensoziologie und zur Soziologie der europäischen Integration
 - Transformationsprobleme und Transformationsprozesse in ausgewählten Staaten Ostmitteleuropas: Schwerpunkt Polen und Tschechische Republik

Ausgewählte Projekte (s. www.ta-net-bw.de): 2

Institutionen und Einrichtungen

Pädagogische Hochschule Schwäbisch Gmünd Institut für Wirtschafts- und Sozialwissenschaften Oberbettringer Str. 200 73525 Schwäbisch Gmünd	Prof. Dr. Andreas Hüttner Telefon: 07171/983-277 Telefax: 07171/983-371
---	--

TA-relevante Kompetenzen und Aktivitäten:

- Zusammenhänge von technischen Innovationen, ökonomischen und ökologischen Wirkungen und ihrer Bedeutung für die technische Allgemeinbildung
 - Erschließung der Zusammenhänge von technischen Innovationen, ökonomischen und ökologischen Wirkungen für den allgemeinbildenden Technikunterricht
 - Didaktische Analyse der Zusammenhänge von technischen Innovationen, ökonomischen und ökologischen Wirkungen sowie ihre didaktische Reduzierung auf die psychosoziale Situation Lernender im allgemeinbildenden Technikunterricht
 - Lehrbarmachung und Umsetzung der Zusammenhänge von technischen Innovationen, ökonomischen und ökologischen Wirkungen in handlungsorientierten Lernarrangements
- Haushalt/Textil
 - Gesundheitserziehung, gesunde Ernährung, gesunde Kleidung in heutiger Zeit sowie ihre didaktisch-methodische Umsetzung
- Ökonomie
 - Verbraucherverhalten und Verbraucherbildung
 - Bedingungen und Folgen des Globalisierungsprozesses
 - Wirtschaftsethik
- Technik
 - Untersuchungen zur Didaktik des Technikunterrichts
 - Multimediales Lernen im Technikunterricht

Ausgewählte Projekte (s. www.ta-net-bw.de): keine

Institutionen und Einrichtungen

Sozial- und Arbeitsmedizinische Akademie Baden-Württemberg e.V. (SAMA) Adalbert-Stifter-Straße 105 70437 Stuttgart	Direktor Dieter Ohnmacht Telefon: 0711/848884-0 Telefax: 0711/848884-20
---	--

TA-relevante Kompetenzen und Aktivitäten:

- ❑ **Fachbereich Arbeitsmedizin** (Dr. G. Enderle)
 - Abschätzung der Auswirkungen der modernen, technikgeprägten Umwelt auf Erkrankungen bzw. Gesundheitsbeschwerden der arbeitenden Menschen
 - Ableitung von sachgerechten Strategien für die Prävention, Therapie, Rehabilitation und Entschädigung von berufsbedingten Erkrankungen und Berufskrankheiten
- ❑ **Fachbereich Bürgerservice Gesundheit Baden-Württemberg** (H.-P. Ruff)
 - EDV-gestützte Gesundheitsinformationssysteme für Bürger, Patienten und Experten
 - Die Bedeutung psychosozialer Gesundheit für die Produktivität und Lebensqualität
- ❑ **Fachbereich Gesundheitsförderung** (Dipl.-Soz. U. Konter)
 - Förderung der Methodenkompetenz für Fachkräfte in Prävention und Gesundheitsförderung
- ❑ **Fachbereich Sozial- und Rehabilitationsmedizin** (Dr. A. Groner)
 - Entwicklung von Zugangs- und Auswahlkriterien zur Rehabilitation
- ❑ **Fachbereich Qualitätsmanagement** (Dr. E. Toepler)
 - Qualitätsmanagement in der ambulanten und stationären Versorgung
 - Interne Prozeßsteuerung in Einrichtungen des Gesundheitswesens
 - Behandlungspfade zur Prozeß- und Ressourcensteuerung in Krankenhäusern
- ❑ **Fachbereich Umweltmedizin** (Dr. G. Hauber-Schwenk)
 - Sensibilisierung der Fachebene im Hinblick auf umweltmedizinische Fragestellungen
 - Vernetzung zwischen kommunaler Umweltpolitik und wissenschaftlicher Umweltmedizin
- ❑ **Fachbereich Sozialrecht** (Dr. A. Groner)
 - Juristische Aufarbeitung (sozial-)medizinischer Phänomene

Ausgewählte Projekte (s. www.ta-net-bw.de): 3

Institutionen und Einrichtungen

SSP Consult - Beratende Ingenieure GmbH (SSP) Heßbrühlstr. 21 70565 Stuttgart	Dr.-Ing. Lothar Neumann Telefon: 0711/90698-0 Telefax: 0711/90698-88
--	---

TA-relevante Kompetenzen und Aktivitäten:

Die SSP Consult - Beratende Ingenieure GmbH bietet umfassende und unabhängige Ingenieurberatung im Bereich Verkehrswesen, insbesondere in den Tätigkeitsfeldern Verkehrsinfrastrukturplanung und Verkehrstechnik an.

- Verkehrsinfrastrukturplanung
 - Verkehrsstudien
 - Gesamtverkehrsplanung für Gemeinden und Regionen
 - Umweltverträglichkeitsstudien, Luftreinhaltepläne für Ballungszentren
 - Wirkungsanalysen für Verkehrsinfrastrukturmaßnahmen
 - Planung von Verkehrsanlagen
 - Straßenplanung, Verkehrsanlagen für Fußgänger- und Radverkehr, Messegelände
 - Planung von Lärmschutzmaßnahmen
 - Informationssysteme
 - Informationssysteme für Verkehrsinfrastrukturplanung
 - Entwurf von Mobilitätsinformationsdiensten
 - Entwicklung von Lernsystemen
- Verkehrstechnik
 - Verkehrssystemmanagement
 - Integrierte Informations- und Leitsysteme
 - Nutzungs- und Wirkungsanalysen (Sicherheit, Umwelt, Energie)
 - Bewertung des Innovationspotentials von Verkehrstechnik als Regionalförderungsmaßnahme für stark vom Strukturwandel betroffene Regionen (Konversion)
 - Verkehrsleitsysteme
 - Verkehrsmessungen, Verkehrsbeeinflussungsanlagen, Verkehrsleitzentralen
 - Parkleitsysteme, Tunnelsteuerungsanlagen, Lichtsignalsteuerung
- Weitere TA-relevante Aspekte
 - Verhaltensänderungen und Wirkungen von Maßnahmen und Strategien
 - Akzeptanz verschiedener Nutzer-/Betroffenengruppen
 - Langfristige Entwicklung von Basis- und Anwendungstechnologien und Wirkungen auf Verkehrs- und Standortverhalten sowie Verkehrsabläufe

Ausgewählte Projekte (s. www.ta-net-bw.de): 8

Institutionen und Einrichtungen

Staatliche Landwirtschaftliche Untersuchungs- und Forschungsanstalt Augstenberg (LUFA) Neßlerstr. 23 76227 Karlsruhe	Prof. Dr. sc. agr. Friedel Timmermann Telefon: 0721/9468-100 Telefax: 0721/9468-209
---	--

TA-relevante Kompetenzen und Aktivitäten:

- Amtliche Untersuchungen im Rahmen gesetzlicher bzw. verwaltungsrechtlicher Vorgaben für das Inverkehrbringen und die Qualitätssicherung von Saatgut, Düngemitteln, Futtermitteln und landwirtschaftlich verwertbaren Abfällen
- Art und Intensität der Landbewirtschaftung in Auswirkung auf Grundwasserschutzbelange
- Stoffflüsse und -bilanzen (Nährstoffe, Schwermetalle, Pflanzenschutzmittel) in landwirtschaftlichen Böden, Betrieben und Landschaften
- Landwirtschaftliche Verwertung von Rest- und Abfallstoffen, insbes. unter Berücksichtigung des Bodenschutzes
 - Nachhaltige und umweltverträgliche Verwertung von Komposten im landwirtschaftlichen Pflanzenbau
- Erfassung und Kennzeichnung ökosystemarer Belastungen und Störungen durch bodenbiologische Untersuchungsverfahren und Parameter

Ausgewählte Projekte (s. www.ta-net-bw.de): 6

Institutionen und Einrichtungen

Staatliche Lehr- und Versuchsanstalt für Viehhaltung und Grünlandwirtschaft (LVVG) Atzenberger Weg 99 88326 Aulendorf	Landwirtschaftsdirektor Walter Müller Telefon: 07525/942-301 Telefax: 07525/942-333
--	--

TA-relevante Kompetenzen und Aktivitäten:

- Viehhaltung
 - Erzeugung von tierischen Produkten hoher Qualität
 - Entwicklung tiergerechter Haltungssysteme
 - Entwicklung gesundheitlich unbedenklicher und umweltverträglicher Produktionstechniken
- Grünlandwirtschaft und Futterbau
 - Umweltgerechte Verfahren zur Grünlandverbesserung
 - Düngung und Wasserschutz
 - Futterwerbung und Futterkonservierung
 - Verfahren der botanischen Bewertung von Grünlandbeständen
 - Ausbringung von Gülle auf Grünland und ihre technische Behandlung
 - Versuche mit Weißklee zur Einsparung fossiler Energie und zur Verbesserung der Stickstoffbilanz
- Wild und Fischerei
 - Untersuchungen zur Biologie und Ökologie der Wildarten
 - Wildverbreitung und Bestandsentwicklung, Wildschadensproblematik, Wildtiermanagement
 - Fischartenschutz und Schutz der Bestände
 - Untersuchungen zur Wechselwirkung zwischen Fischbeständen und Umwelteinflüssen
 - Anregungen zur Schaffung oder Erhaltung fischgerechter Gewässerstrukturen

Ausgewählte Projekte (s. www.ta-net-bw.de): 2

Institutionen und Einrichtungen

Stadt Karlsruhe Amt für Stadtentwicklung, Statistik und Stadtforschung 76124 Karlsruhe	Dipl.-Sozialw. Rainer Duss Telefon: 0721/133-1200 Telefax: 0721/133-1209
---	---

TA-relevante Kompetenzen und Aktivitäten:

- Stadt-und Regionalentwicklung
 - Analyse und Bewertung der zurückliegenden und zukünftigen Entwicklungen und Trends der Situation der Stadt und Stadtregion Karlsruhe in den Bereichen: Bevölkerung, Soziales, Wohnen, Wirtschaft, Arbeit, Verkehr, Umwelt, Kultur, Bildung und Freizeit
- Stadtteilentwicklung
 - Stadtteilentwicklung für Stadtteile mit besonderem Entwicklungsbedarf
 - Einbeziehung der Meinung und des Erfahrungswissens der vor Ort ansässigen Bürgerinnen und Bürger in den Erneuerungsprozeß über geeignete Beteiligungsverfahren
- Weitere Arbeitsschwerpunkte:
 - Wirtschaftsstruktur
 - Wettbewerbsfähigkeit
 - Arbeitsmarkt
 - Mobilität
 - Freizeit

Ausgewählte Projekte (s. www.ta-net-bw.de): 2

Institutionen und Einrichtungen

Stadt Stuttgart Amt für Umweltschutz Gaisburgstr. 4 70182 Stuttgart	Stadtdirektor Joachim von Zimmermann Telefon: 0711/216-3238 Telefax: 0711/216-3916
---	---

TA-relevante Kompetenzen und Aktivitäten:

- Datenerhebungen und Umsetzung im Rahmen der Stadtplanung
 - Lokal- und Stadtklima
 - Luftreinhaltung
 - Lärmschutz
 - Globaler Klimaschutz
 - Hydrogeologie der Stuttgarter Mineral- und Heilquellen
 - Energetische Sanierung im Altbau
- Datenerhebung, Bewertung und Umsetzung im Rahmen des Gesundheitsschutzes
 - Raumluftbelastungen
 - Materialbelastungen im Innenausbau
 - Arbeitsplatzbelastungen
 - Badewasserkontrollen
 - Mineral- und Heilquellenüberwachung
- Datenerhebung und Bewertung im Rahmen der Altlastensanierung, der Abwasserbehandlung und des Gewässerschutzes
 - Geographisches Informationssystem zur Erfassung, Bearbeitung und Auswertung von Altlasten
 - Kontrollen von Einleitungen in das Kanalnetz
 - Betriebsüberwachung von Kleinanlagen
 - Gewässeruntersuchungen
 - Belastung von Stoffen aus der Abwasserbehandlung
 - Geografisches Informationssystem zur Erfassung und Auswertung von Boden- und Grundwasseraufschlüssen/Grundwassermeßstellen

Ausgewählte Projekte (s. www.ta-net-bw.de): 7

Institutionen und Einrichtungen

Steinbeis-Stiftung für Wirtschaftsförderung Willi-Bleicher-Str. 19 70174 Stuttgart	Prof. Dr. Johann Lohn Telefon: 0711/1839-643 Telefax: 0711/2261076
---	---

TA-relevante Kompetenzen und Aktivitäten:

Die Schwerpunktthemen der Bewertung und Beratung betreffen die gesamte Technologiebandbreite:

- Informations- und Kommunikationstechnik
- Medizintechnik
- Bio- und Gentechnologie
- Werkstofftechnik
- Mikrosystemtechnik
- Energietechnik
- Umwelttechnik
- Verkehrstechnik

Ausgewählte Projekte (s. www.ta-net-bw.de): *keine*

Institutionen und Einrichtungen

TÜV Baden-Württemberg GmbH (TÜV) Postfach 10 32 62 68032 Mannheim	Dr.-Ing. Udo Heisel Telefon: 0621/395-201 Telefax: 0621/395-299
--	--

TA-relevante Kompetenzen und Aktivitäten:

- Energie
 - Sicherheit / Risiken / Umweltwirkungen / externe Kosten
- Grundlagen und Methoden der TA
 - Ökobilanz / Bilanzierung / Bewertungsverfahren
 - Risikoanalyse / Risikobewertung
- Kreislaufwirtschaft
 - Abfallarme Produktion / Reststoffe / Altlasten
 - Vermeidung / Verminderung / Verwertung / Behandlung
 - Abfallpolitik / Abfallwirtschaft / Abfallentsorgung
 - Abwasser / Klärschlamm
 - Abluft / Abwärme
- Ethik / Normen / Recht
 - Umweltrecht / Abfallrecht / Gentechnikrecht / Lebensmittelrecht
- Produktion / Arbeitswelt
 - Lean Konzepte / Unternehmensorganisation / Qualitäts- / Umweltmanagement
- Technologien und Werkstoffe
 - Entwicklung von Überwachungsstrategien für gentechnische Anlagen und Arbeiten
 - Umwelttechnologien
- Umwelt
 - Luftreinhaltung / Emissionen / Stofftransport / Immissionen / Depositionen
 - Abwasser / Gewässergüte
 - Boden / Bodenqualität / Altlasten
 - Umweltverträglichkeit / Umweltwirkungen / Lärm
- Verkehr / Stadt / Raum
 - Verkehrstechnik / Verkehrsmittel / Antriebskonzepte / alternative Kraftstoffe
 - Verkehrssicherheit / Lärm

Ausgewählte Projekte (s. www.ta-net-bw.de): 5

Institutionen und Einrichtungen

UGS GmbH (UGS) Südblick 4 89075 Ulm	Prof. Volkmar Liebig Telefon: 0731/960-9666 Telefax: 0731/960-9667
--	---

TA-relevante Kompetenzen und Aktivitäten:

- Umweltorientiertes Management
 - Unterstützung und Begleitung der Organisationsentwicklung
 - Methodik einer Bewertung von Umwelterklärungen
- Ökobilanzen
 - Produkt-Ökobilanzen (auch Modellierung mit Hilfe von Fuzzy Sets)
 - Selektive betriebliche Ökobilanzen (Standortbilanzen)
 - Stoffstrommanagement
- Evaluation
 - Prozeßorientierte Evaluationsmethoden
 - Scoring-Systeme
- Technologieorientierte Unternehmen (TOU)
 - Diagnosesystem zur Beurteilung von Unternehmensgründungen
 - Simulation von Unternehmensgründungen (UGS-Software)

Ausgewählte Projekte (s. www.ta-net-bw.de): 1

Institutionen und Einrichtungen

Ulmer Initiativkreis nachhaltige Wirtschaftsentwicklung e.V. Einsteinstraße 37 89077 Ulm	Prof. Dr. rer. pol. Frank Stehling Telefon: 0731/3885940 Telefax: 0731/3885941
---	---

TA-relevante Kompetenzen und Aktivitäten:

- Förderung der Wissenschaft und Forschung auf dem Gebiet der nachhaltigen Wirtschaftsentwicklung
 - Vermittlung zwischen verschiedenen Interessen
 - Aufbau von Kooperationen und Vertrauen
 - Aufzeigen von Chancen, die nachhaltiges Wirtschaften eröffnet
 - Aufzeigen von Wegen zur Verbindung von ökonomischer, ökologischer und sozialer Vorteilhaftigkeit
 - Organisation von Runden Tischen mit maßgeblichen Akteuren aus Wirtschaft, Verwaltung und Energieversorgung sowie Durchführung von Bürgerforen zur Erarbeitung kooperativer Lösungen
- Forschung über nachhaltiges Wirtschaften und Umsetzung der gewonnenen Erkenntnisse zur Förderung einer nachhaltiger Wirtschaftsentwicklung in der Region Ulm/Neu-Ulm
 - Regionale ökologische Berichterstattung für die Ulmer Region
 - Nachhaltigkeit als Leitbild eines Umweltbildungssystems für die mittelständische Industrie in der Ulmer Region (Konzept und Umsetzung)
 - Unternehmensnetzwerk im Ulmer Industriegebiet Donautal (INNET)

Ausgewählte Projekte (s. www.ta-net-bw.de): 2

Institutionen und Einrichtungen

Universität Freiburg Betriebswirtschaftliches Seminar Platz der Alten Synagoge 79085 Freiburg	Prof. Dr. Wolfgang Hilke Telefon: 0761/203-2382 Telefax: 0761/203-2415
---	---

TA-relevante Kompetenzen und Aktivitäten:

- ❑ **Abteilung für Betriebswirtschaftslehre III: Personal- und Organisationsökonomie**
(Prof. B. Schauenberg)
 - Risiko und Risikoregulierung von Beschäftigungsverhältnissen
 - Unternehmenspolitik, Managerkontrolle und Personalabbau in Deutschland
 - Sensibilisierung der Unternehmung für die Umweltverantwortung

- ❑ **Abteilung für Betriebswirtschaftslehre IV: Management im Gesundheitswesen**
(Prof. D. Tscheulin)
 - Betriebswirtschaftliche Forschung zum Krankenhausmanagement
 - Patientenorientiertes Direktmarketing bei Krankenhäusern
 - Patientenzufriedenheitsmessungen im Krankenhaus
 - Arzt- und Krankenhauswerbung, rechtliche und konzeptionelle Grundlagen sowie effiziente Gestaltung
 - Leistungsfähigkeit und Image von Krankenhäusern
 - Der Grüne Punkt und seine Bedeutung und Konsequenzen im Krankenhaus
 - Branchenspezifische Besonderheiten des Marketing
Krankenhaus-Marketing
Marketing für niedergelassene Ärzte

Ausgewählte Projekte (s. www.ta-net-bw.de): keine

Institutionen und Einrichtungen

Universität Freiburg Institut für Biologie II Sonnenstr. 5 79104 Freiburg	Prof. Dr. Ulrich Deil Telefon: 0761/203-2695 Telefax: 0761/203-2696
---	--

TA-relevante Kompetenzen und Aktivitäten:

- ❑ **Lehrstuhl für Biochemie der Pflanzen** (Prof. W. Haehnel)
 - Photosyntheseforschung
Energieumwandlung bei den Primärreaktionen, Grundlagen biologischer Energieumwandlung
 - Darstellung der Molekülstruktur aus Datenbanken zum Verständnis von Struktur-Funktionsbeziehungen
 - Proteindesign und Screening
 - Methoden und Meßverfahren zur Analyse von Herbizidwirkungen im Photosynthesebereich
 - Einfluß der Deposition von Herbiziden auf die Gewässergüte
- ❑ **Lehrstuhl für Mikrobiologie** (Prof. G. Fuchs)
 - Mikrobieller Abbau von Aromaten unter anoxischen Bedingungen (Phenol, Cresole, Benzoesäuren, Phenyllessigsäuren etc.)
 - Mikrobieller Abbau von Kohlenwasserstoffen unter anoxischen Bedingungen (Toluol, Xylol, Ethylbenzol, Cycloalkane)
 - Toxine von Cyanobakterien (Blaualgen) bei Wasserblüten und damit verbundene Probleme bei der Trinkwasserversorgung
- ❑ **Lehrstuhl für Geobotanik** (Prof. U. Deil)
 - Auswirkungen des Kulturlandschaftswandels auf die Pflanzendecke und biotische Vielfalt
Untersuchungsraum: Schwarzwald, Kaiserstuhl, Oberrheinaue
 - Waldschäden in Pinus rotundata-Beständen im Südschwarzwald

Ausgewählte Projekte (s. www.ta-net-bw.de): 1

Institutionen und Einrichtungen

Universität Freiburg Institut für Biologie III Schänzlestr. 1 79104 Freiburg	Prof. Dr. Hanns-Christof Spatz Telefon: 0761/203-2710 Telefax: 0761/203-2745
--	---

TA-relevante Kompetenzen und Aktivitäten:

- Akzeptanzuntersuchung zur Gentherapie
- Biologisch-medizinische Fragen zur Gentherapie
- Ethisch relevante Fragen zur Gentherapie
- Transgene Nutzpflanzen, Freisetzungproblematik
- Geschichte der Molekularbiologie
- Wissenschaftstheorie aus der Sicht der Biologie

Ausgewählte Projekte (s. www.ta-net-bw.de): *keine*

Institutionen und Einrichtungen

Universität Freiburg Institut für Bodenkunde und Waldernährungslehre Bertoldstr. 17 - Alte Universität 79098 Freiburg	Prof. Dr. Ernst E. Hildebrand Telefon: 0761/203-3625 Telefax: 0761/203-3618
---	--

TA-relevante Kompetenzen und Aktivitäten:

- Stoffkreisläufe in Waldökosystemen
- Waldernährung / Waldschäden
 - „Neuartige“ Waldschäden
 - Schwermetallhaushalt von Waldbäumen
- Regionale Bodenkunde
- Bodenschutz
- Umweltanalytik

Ausgewählte Projekte (s. www.ta-net-bw.de): 1

Institutionen und Einrichtungen

Universität Freiburg Institut für Forstbenutzung und Forstliche Arbeitswissenschaft Werderring 6 79085 Freiburg	Prof. Dr. Dr. h. c. Gero Becker Telefon: 0761/203-3764 Telefax: 0761/203-3763
---	--

TA-relevante Kompetenzen und Aktivitäten:

- Holzforschung an einheimischen und tropischen Baumarten aus nachhaltiger Forstwirtschaft und Plantagen in den Tropen und Subtropen
- Holzernteverfahren in gemäßigten Breiten (i. w. S.) - Entwicklung ganzer Verfahrensketten und Optimierung von technischen Details (auch Maschinenentwicklung)
- Auswirkungen der Holzernte auf den verbleibenden Bestand und Boden (Rückeschäden, Bodenbefahrung)
- Arbeitswissenschaftliche Forschung zum Arbeitsplatz Wald (Untersuchung der Belastung/Beanspruchung der Waldarbeiter bei unterschiedlichen Arbeiten, auch maschinenorientierte Arbeitsplätze und Fortentwicklung)
- Unfallforschung
- Forschungsvorhaben über die soziale Stellung der im Wald Beschäftigten

Ausgewählte Projekte (s. www.ta-net-bw.de): 9

Institutionen und Einrichtungen

Universität Freiburg Institut für Forstbotanik und Baumphysiologie Georges-Köhler-Allee, Geb. 053/054 79110 Freiburg	Prof. Dr. Heinz Rennenberg Telefon: 0761/203-8300 Telefax: 0761/203-8302
--	---

TA-relevante Kompetenzen und Aktivitäten:

- Waldschäden und ihre Minderung durch Kalkung / Düngung
- Gefährdungen und Behandlungsmaßnahmen von Bäumen im Straßenbereich
- Einfluß von erhöhtem atmosphärischem CO₂ und Trockenstreß auf Wachstum und Entwicklung von Bäumen
- Einfluß von N-Überernährung auf Wachstum und Entwicklung von Bäumen
- Streß-Kompensation bei Bäumen
- Sanierung belasteter Böden mit Hilfe transgener Bäume

Ausgewählte Projekte (s. www.ta-net-bw.de): 6

Institutionen und Einrichtungen

Universität Freiburg Institut für Forstökonomie Tennenbachstr. 4 79106 Freiburg	Prof. Dr. Gerhard Oesten Telefon: 0761/203-3689 Telefax: 0761/203-3690
---	---

TA-relevante Kompetenzen und Aktivitäten:

- ❑ **Abteilung für Forstökonomie und Forsteinrichtung** (Prof. G. Oesten)
 - Informationstechnologien und Führung von Forstbetrieben
 - Internalisierung externer Effekte
 - Bewertung des Waldes
 - Nachhaltige Forstwirtschaft

- ❑ **Abteilung Fernerkundung und Landschaftsinformationssysteme** (Prof. B. Koch)

Anwendung von Fernerkundung und Photogrammetrie zur Erfassung, Beobachtung und Beurteilung von Umweltveränderungen, insbesondere von Waldflächen auf lokaler bis globaler Ebene mit den Schwerpunkten:

 - Waldzerstörung und -erkrankung
 - Leistungsfähigkeit und Dynamik von Waldökosystemen
 - Umweltmonitoring
 - Landschaftsveränderungen
 - Waldinventuren

Ausgewählte Projekte (s. www.ta-net-bw.de): 8

Institutionen und Einrichtungen

Universität Freiburg Institut für Forstpolitik Tennenbacherstraße 4 79106 Freiburg	Prof. Dr. Karl-Reinhard Volz Telefon: 0761/203-3713 Telefax: 0761/203-3705
--	---

TA-relevante Kompetenzen und Aktivitäten:

- Arbeitsbereich Nationale und Internationale Forstpolitik** (Prof. K. Volz)
 - Zielkonzepte nationaler und internationaler Forstpolitik
 - Schwerpunkt Forstpolitik in Osteuropa
 - Forstliche Probleme in den neuen Bundesländern
 - Forstpolitische Instrumente
 - Forstgesetzgebung
 - Konfliktforschung im Spannungsfeld Wald - Gesellschaft
- Arbeitsbereich Landnutzungspolitik** (Prof. H. Essmann)
 - Landschaftsverbrauch, Walderhaltung, Waldfunktionen
 - Umwelt- und Ressourcenpolitik
 - Nachwachsende Rohstoffe
- Arbeitsbereich Markt und Marketing** (Prof. M. Becker)
 - Holzmarktforschung und -prognose
 - Marketing in der Forst- und Holzwirtschaft
 - Holzmarktpolitik
 - Umweltökonomische Analysen in Forst- und Holzwirtschaft
 - Forstliche Entwicklungspolitik

Ausgewählte Projekte (s. www.ta-net-bw.de): 8

Institutionen und Einrichtungen

Universität Freiburg Institut für Humangenetik und Anthropologie Breisacher Str. 33 79106 Freiburg	Prof. Dr. med. Bodo Christ Telefon: 0761/270-7051 Telefax: 0761/270-7041
--	---

TA-relevante Kompetenzen und Aktivitäten:

- Psychosoziale und ethische Aspekte
 - Ethische und soziale Aspekte der Humangenetik
 - Klinische Genetik und Genetische Beratung
 - Molekulargenetische Diagnostik

Ausgewählte Projekte (s. www.ta-net-bw.de): 1

Institutionen und Einrichtungen

Universität Freiburg Institut für Hydrologie Fahnenbergplatz 79098 Freiburg	Prof. Dr. phil. nat. Christian Leibundgut Telefon: 0761/203-3531 Telefax: 0761/203-3594
---	--

TA-relevante Kompetenzen und Aktivitäten:

- Untersuchung anthropogener Einflüsse auf das Hydrosystem
- Stoff-/Schadstofftransport in Grund- und Oberflächengewässer
– Simulation und Vorhersage von Auswirkungen bei Schadensereignissen
- Untersuchungen zu Abwasser, Altlasten, Deponien
- Untersuchung hydrologischer Extremsituationen wie Hochwasserereignisse und Trockenwetterperioden
- Ermittlung und Bewertung von Wasserressourcen (u. a. in ökologisch sensiblen Räumen wie Trockengebiete, Gebirgs- und Karstregionen)
- Wasserbeschaffenheitsstudien
– Gewässerzustand und Qualitätskontrolle
– Gewässerbelastung
– Gewässerschutz und Wasserschutzzonen
- Gewässerrenaturierung
- Wasserhaushaltsuntersuchungen
- Bereitstellung von Planungsgrundlagen und Meßdaten für die Wasserwirtschaft

Ausgewählte Projekte (s. www.ta-net-bw.de): 7

Institutionen und Einrichtungen

Universität Freiburg Institut für Informatik Georges Köhler Allee, Gebäude 51 79110 Freiburg	Prof. Dr. rer. nat. Bernd Becker Telefon: 0761/203-8140 Telefax: 0761/203-8142
--	---

TA-relevante Kompetenzen und Aktivitäten:

- ❑ **Lehrstuhl für Rechnerarchitektur** (Prof. B. Becker)
 - Entwicklung, Anwendung und Analyse von Methoden zum computerunterstützten Entwurf von integrierten Schaltungen und Systemen
 - Technologieabhängige Logiksynthese
- ❑ **Lehrstuhl Algorithmen und Datenstrukturen** (Prof. T. Ottmann)
 - Multimedia, Teleteaching und elektronisches Publizieren
 - Erstellung von hypermedialen Lehreinheiten, Telekonferenzen
 - Fähigkeiten und Möglichkeiten elektronischer Bibliotheken
 - Visualisierung geometrischer Algorithmen

Ausgewählte Projekte (s. www.ta-net-bw.de): keine

Institutionen und Einrichtungen

Universität Freiburg Institut für Informatik und Gesellschaft (IIG) Friedrichstr. 50 79098 Freiburg	Prof. Dr. Gerhard Strube Telefon: 0761/203-4934 Telefax: 0761/203-4938
---	---

TA-relevante Kompetenzen und Aktivitäten:

- ❑ **Abteilung 1: Modellbildung und soziale Folgen** (Prof. B. Schinzel)
 - Technikfolgenforschung
Diskurs "Komplexität, Erfahrung, Zuverlässigkeit"
 - Frauen- und Geschlechterforschung
 - Teleteaching und Distance Learning
 - Software Engineering / Qualitätssicherung
 - Software-Anwendungen in Geistes- und Kulturwissenschaften
- ❑ **Abteilung 2: Telematik** (Prof. G. Müller)
 - Sicherheit in der Informations- und Kommunikationstechnik
Dezentralisierung als Anforderung an die Gestaltung von Informationstechnik
Benutzerorientierter Datenschutz in verteilten Anwendungen
Ganzheitliche Gestaltung von Systemen zur Unterstützung kooperativer Arbeit
 - Digitales Geld und Digitales Wirtschaften
Risiken digitaler Geld- und Zahlungssysteme
Transaktionsabhängige Zahlungssystemwahl
Entscheidungsunterstützung
 - Telematik und Organisationsstrukturen für digitales Wirtschaften
Synergetik durch Vernetzung von Unternehmen
Selbstorganisation und Diffusion sozioökonomischer Systeme
Betriebswirtschaftliche Aspekte des Electronic Commerce
- ❑ **Abteilung 3: Kognitionswissenschaft** (Prof. G. Strube)
 - Wissenserwerb und Wissensaustausch mit neuen Medien
 - Kommunikationsstrukturen zwischen Entwickler/in und Benutzer/in
 - Auswirkungen der Künstlichen Intelligenz auf das moderne Menschenbild
 - Entwicklung und Einsatzkonzepte für fallbasierte Expertensysteme
 - Veränderungen der Arbeitsorganisation in der Büroumgebung
 - Veränderungen in der Produktionsweise kreativer und wissenschaftlicher Texte
 - Mensch-Computer-Interaktion, kognitive Ergonomie

Ausgewählte Projekte (s. www.ta-net-bw.de): 19

Institutionen und Einrichtungen

Universität Freiburg Institut für Kriminologie und Wirtschaftsstrafrecht Erbprinzenstr. 17a 79085 Freiburg	Prof. Dr. Dr. h. c. mult. Klaus Tiedemann Telefon: 0761/203-2214 Telefax: 0761/203-2219
--	--

TA-relevante Kompetenzen und Aktivitäten:

- Harmonisierung des europäischen Strafrechts (Allgemeiner und Besonderer Teil), insbesondere des Wirtschaftsstrafrechts, im Hinblick auf die Schaffung eines einheitlichen europäischen Marktes, die Globalisierung der Märkte und die Herausforderungen durch neue Technologien, vor allem in den Bereichen:
 - Computer- und Informationsstrafrecht
 - Betrugs- und Subventionsstrafrecht
 - Unternehmensstrafrecht
 - Wettbewerbsstrafrecht
 - Korruptionsstrafrecht
 - Umweltstrafrecht
- Schaffung eines europäischen (Wirtschafts-)Strafgesetzbuches
 - Vorschriften zum Allgemeinen Teil z.B. Vorsatz und Fahrlässigkeit, Rechtfertigungs- und Entschuldigungsgründe, Täterschaft und Teilnahme, Irrtum
 - Vorschriften zum Besonderen Teil, z.B. Computer-, Informations-, Betrugs-, Subventions-, Unternehmens-, Wettbewerbs-, Korruptions-, Umweltstrafrecht

Ausgewählte Projekte (s. www.ta-net-bw.de): *keine*

Institutionen und Einrichtungen

Universität Freiburg Institut für Landespfl ege Tennenbacher Str. 4 79106 Freiburg	Prof. Dr. Werner Konold Telefon: 0761/203-3634 Telefax: 0761/203-3638
--	--

TA-relevante Kompetenzen und Aktivitäten:

- Landschaftsentwicklung
 - Integrierte Konzeptionen für Landschaften
 - Geschichte von Kulturlandschaften
 - Geschichte und Ökologie von Kulturlandschaftselementen
- Gewässer
 - Fließgewässer und Auen (Ökologie, Vegetation, Struktur, Geschichte, Nutzung, Renaturierung, Naturschutz, Gewässerentwicklungsplanung, Hochwasserschutz)
 - Stillgewässer: Kulturgeschichte, Ökologie, Limnologie, Naturschutz, Nutzung, Planung
 - Ingenieurbiologie
 - Wasserbaugeschichte
- Gestaltung und Entwicklung von Abbauf lächen und Deponien
- Siedlungsökologie
 - Biotop- und Nutzungskartierung
 - Bewertung zum Arten- und Biotopschutz
 - Konzeption und Aufbereitung faunistischer Datenbanken
- Populationsökologie
 - Langzeituntersuchungen an Kleinsäu gern (Lemminge in Grönland) und Laufkäfern (Höhlenkäfer in Kärnten)

Ausgewählte Projekte (s. www.ta-net-bw.de): 22

Institutionen und Einrichtungen

Universität Freiburg Institut für Medizinische Mikrobiologie und Hygiene Hermann-Herder-Str. 11 79104 Freiburg	Prof. Dr. Hanspeter Pircher Telefon: 0761/203-6520 Telefax: 0761/203-6577
--	--

TA-relevante Kompetenzen und Aktivitäten:

Die Forschungsschwerpunkte im Bereich Medizin und Gesundheit liegen auf folgenden Gebieten:

- Mikrobiologie und Hygiene
– Lebensmittelhygiene in Großküchen
- Virologie
- Immunologie

Ausgewählte Projekte (s. www.ta-net-bw.de): *keine*

Institutionen und Einrichtungen

Universität Freiburg Institut für Mikrosystemtechnik (IMTEK) Georges-Köhler-Allee 103 79110 Freiburg	Prof. Dr. Jürgen Rühle Telefon: 0761/203-7160 Telefax: 0761/203-7162
--	---

TA-relevante Kompetenzen und Aktivitäten:

- Entwicklung neuer, innovativer Werkstoffe für Anwendungen in der Mikrosystemtechnik
- Zuverlässigkeit von Mikrosystemen
- Elektromagnetische Verträglichkeit
- Ökologische und biologische Verträglichkeit von Materialien
- Modellierung und Simulation von Mikrosystemen
- Mikrosystemtechnik unter Aspekten Nachhaltigen Wirtschaftens (geplant)

Ausgewählte Projekte (s. www.ta-net-bw.de): keine

Institutionen und Einrichtungen

Universität Freiburg Institut für Öffentliches Recht Platz der Alten Synagoge 1 79085 Freiburg	Prof. Dr. Dietrich Murswiek Telefon: 0761/203-2241 Telefax: 0761/203-2240
--	--

TA-relevante Kompetenzen und Aktivitäten:

- ❑ **Abteilung I: Europa- und Völkerrecht** (Prof. J. Schwarze)
 - Europäisches und Internationales Wirtschaftsrecht
 - Europäisches Medien- und Telekommunikationsrecht
- ❑ **Abteilung II: Staatsrecht** (Prof. T. Würtenberger)
 - Modernisierung und Flexibilisierung der Verwaltung und des Verwaltungsrechts
 - Legitimationslehren und die sozialpsychologischen Grundlagen von Staat und Recht
- ❑ **Abteilung III: Staatsrecht** (Prof. D. Murswiek)
 - Rechtsfragen der Technikfolgenabschätzung, insbesondere verfassungsrechtliche Probleme der Technikbewertung
 - Prognostik und Risikobewertung
 - Zukunftsverantwortung
 - Technikfolgenbewältigung durch Verwaltungsrecht
 - Umweltrecht, insbesondere Immissionsschutzrecht
 - Indirekte Verhaltenssteuerung durch Abgaben
 - Technische Normung
- ❑ **Abteilung V: Verwaltungsrecht** (Prof. F. Schoch)
 - Europäisierung des nationalen Rechts
 - Telekommunikations- und Medienrecht
 - Individualrechtsschutz im deutschen Umweltrecht unter dem Einfluß des Gemeinschaftsrechts
- ❑ **Abteilung VI: Verwaltungswissenschaft** (Prof. R. Wahl)
 - Allgemeines Umweltrecht (inkl. Umweltverträglichkeit)
 - Recht der Risikoabschätzung
 - Gentechnikrecht
 - Immissionsschutzrecht
 - (Umwelt-)Genehmigungsrecht
 - Allgemeines Planungsrecht
 - Raumordnungs- und Landesplanungsrecht
 - Verkehrsplanungsrecht

Ausgewählte Projekte (s. www.ta-net-bw.de): 3

Institutionen und Einrichtungen

Universität Freiburg Institut für Pharmakologie und Toxikologie Albertstraße 25 79104 Freiburg	Prof. Dr. Klaus Starke Telefon: 0761/203-5313 Telefax: 0761/203-5318
--	---

TA-relevante Kompetenzen und Aktivitäten:

- ❑ **Abteilung Pharmakologie I** (Prof. K. Aktories)
 - Aufklärung der Wirkungsweisen von Arzneimitteln und Giften für eine wissenschaftlich begründete, rationale Pharmakotherapie und Vergiftungsbehandlung
 - Aufklärung molekularer Mechanismen bakterieller Proteintoxine
 - Entwicklung bakterieller Toxine als zellbiologische und pharmakologische Werkzeuge
 - Aufklärung von Signalwegen und Ketten, die durch bakterielle Toxine beeinflusst werden
 - Einschätzung der toxischen Potenz bakterieller Toxine
 - Rolle bakterieller Toxine bei der Pathogenese von Erkrankungen

Ausgewählte Projekte (s. www.ta-net-bw.de): keine

Institutionen und Einrichtungen

Universität Freiburg Institut für Pharmazeutische Biologie Stefan-Meier-Straße 19 79104 Freiburg	Prof. Dr. Andreas Bechthold Telefon: 0761/203-8370 Telefax: 0761/203-8383
--	--

TA-relevante Kompetenzen und Aktivitäten:

- Wirkstoffe von europäischen und mittelamerikanischen Arzneipflanzen mit entzündungshemmender und antitumoraler Aktivität sowie Wirkungen auf den Gastrointestinaltrakt
 - Isolierung, Strukturaufklärung und biologische Untersuchungen
- Ethnobotanische Untersuchungen der biologischen Wirkungen von Heilpflanzen aus Mexiko und Tansania zur langfristigen Verbesserung der Gesundheitssituation in den Entwicklungsländern
 - Indigene Arzneipflanzennutzung und deren Potential für die Entwicklung neuer Wirkstoffe
- Analytische Untersuchungsmethoden zur Qualitätsprüfung pflanzlicher Drogen
- Phytochemische Untersuchung volksmedizinisch verwendeter Pflanzen Ägyptens sowie biologische Testung potentieller Wirkstoffe

Ausgewählte Projekte (s. www.ta-net-bw.de): 1

Institutionen und Einrichtungen

Universität Freiburg Institut für Physische Geographie (IPG) Werderring 4 79085 Freiburg	Prof. Dr. Hermann Goßmann Telefon: 0761/203-3526 Telefax: 0761/203-3596
--	--

TA-relevante Kompetenzen und Aktivitäten:

Die moderne Physische Geographie versteht sich als Umweltwissenschaft. Die am Institut gepflegten Teilbereiche der Landschaftsökologie stehen unter der übergeordneten Thematik des „Leistungsvermögens des Landschaftshaushaltes“.

Die wichtigsten Arbeitsgebiete sind:

- Morphodynamik und angewandte Geomorphologie
- Regionale sowie Stadt- und Geländeklimatologie
- Angewandte Biogeographie, Naturpotential und Vegetationsdegradierung
- Geoökologische Kartierung, Landschaftsbewertung, Umweltplanung

Das Methodenspektrum besitzt seine Schwerpunkte in der Nutzung und Weiterentwicklung von Fernerkundung und von Geographischen Informationssystemen (GIS) für die Parametrisierung geoökologischer Faktoren und Prozesse. Auf der Basis von Fernerkundungsdaten werden die Biomasse und Tragfähigkeit natürlicher Ökosysteme, die Belastung von Gewässern sowie die thermische Gunst und Ungunst (Wärme- und Kältestreß) flächendeckend erfaßt.

In Geographischen Informationssystemen werden klimarelevante geoökologische Daten und Raummuster bearbeitet. Auf der Basis der erstellten Datensätze werden Modelle entwickelt, welche die in der Natur ablaufenden Prozesse im Hinblick auf die Erstellung prognostischer Datensätze nachbilden. Für diese Aufgaben stehen ein Equipment für Feldkampagnen sowie Einrichtungen zur digitalen Bildverarbeitung und verschiedene Geographische Informationssysteme zur Verfügung.

Ausgewählte Projekte (s. www.ta-net-bw.de): 2

Institutionen und Einrichtungen

Universität Freiburg Institut für Soziologie Rempartstr. 15 79098 Freiburg	Prof. Dr. Hermann Schwengel Telefon: 0761/203-3495 Telefax: 0761/203-3493
--	--

TA-relevante Kompetenzen und Aktivitäten:

- ❑ **Lehrstuhl für Allgemeine Soziologie** (Prof. H. Schwengel)
 - Globalisierungsprozesse und europäische Kultur
 - Urbanisierung und soziale Probleme
 - Globalisierung und Wandel des Rechts
 - IuK-Technologien in der Hochschullehre: Praktischer Einsatz und Evaluation
- ❑ **Lehrstuhl für Kultursoziologie** (Prof. W. Eßbach)
 - Nutzung neuer Medien und Lebensstildifferenzierung
 - Technik - Kunst - Religion
 - Voraussetzung und Konsequenzen moderner Technologien, insbesondere Kommunikationstechnologie
 - Kultur- und techniksoziologische Analyse neuer Technologien
 - Technik und kollektive bzw. personale Identität
- ❑ **Lehrstuhl für Allgemeine Soziologie und Gender Studies** (Prof. N. Degele)
 - Informations- und Wissensgesellschaft
 - Computerisierung von Wissen
 - Technik und Professionalisierung (in Beratung und Medizin)
 - Technik unter Genderaspekten (insbesondere Professionalisierung)

Ausgewählte Projekte (s. www.ta-net-bw.de): 14

Institutionen und Einrichtungen

Universität Freiburg Institut für Strafrecht und Rechtstheorie Wilhelmstr. 26 79085 Freiburg	Prof. Dr. jur. Wolfgang Frisch Telefon: 0761/203-2175 Telefax: 0761/203-2177
--	---

TA-relevante Kompetenzen und Aktivitäten:

Die Arbeiten betreffen - dem rechtswissenschaftlichen Forschungsinteresse entsprechend - die Frage, welche Probleme technische Entwicklungen für ein adäquat gestaltetes Umweltrecht, und hier insbesondere für das Umweltstrafrecht, aufwerfen.

Bisherige Untersuchungen:

- Grundlinien und Kernprobleme des deutschen Umweltstrafrechts
- Geschichte, Dogmatik und Zukunftsperspektiven des Umweltstrafrechts
- Rechtfertigung und Entschuldigung, insbesondere Genehmigung und Duldung, im Umweltstrafrecht
- Verwaltungsakzessorietät und Tatbestandsverständnis im Umweltstrafrecht

Ausgewählte Projekte (s. www.ta-net-bw.de): keine

Institutionen und Einrichtungen

Universität Freiburg Institut für Umweltmedizin und Krankenhaushygiene Hugstetter Str. 55 79106 Freiburg	Prof. Dr. med. Franz Daschner Telefon: 0761/270-5470 Telefax: 0761/270-5485
--	--

TA-relevante Kompetenzen und Aktivitäten:

- Umweltauswirkungen durch Medizin (Geräte, Materialien, Pharmaka), insbesondere für Abfall und Abwasser
- Untersuchung von Vermeidungs- und Reduktionspotentialen der Umweltbelastung durch medizinische Maßnahmen unter Wahrung des notwendigen hygienischen Standards
- Instrumente
 - Kostenberechnungen
 - Ökobilanzen und Produktlinienanalysen
 - Überprüfung der biochemischen Abbaubarkeit der Inhaltsstoffe von Pharmaka
 - Wissenstransfer

Ausgewählte Projekte (s. www.ta-net-bw.de): 20

Institutionen und Einrichtungen

Universität Freiburg Institut für Verkehrswissenschaft und Regionalpolitik Platz der Alten Synagoge 79085 Freiburg	Prof. Dr. Günter Knieps Telefon: 0761/203-2370 Telefax: 0761/203-2372
--	--

TA-relevante Kompetenzen und Aktivitäten:

Das übergeordnete Forschungsgebiet unseres Instituts ist die Netzökonomik. Daher wird verschiedenen Fragen der Wettbewerbspolitik, Industrieökonomik und der (De-)Regulierung in den typischen Netzindustrien/-branchen nachgegangen.

- Verkehrsbereich
 - Preis- und Investitionsentscheidungen
 - Analyse von Stauproblemen, Problematik der Stauegebühren
 - Allokation von Infrastrukturkapazitäten
 - Privatisierung, Deregulierung und Regionalisierung im Öffentlichen Personennahverkehr
 - Deregulierung im Luftverkehr
 - Intermodale Sichtweise der Verkehrsmärkte und Konsequenzen für Preis- und Investitionsentscheidungen
- Elektrizitätswirtschaft
 - Liberalisierung der Elektrizitätswirtschaft
 - Möglichkeiten der wettbewerblichen Gestaltung
Konkurrenz in der Produktion von Elektrizität (third party access, electricity pool in GB)
- Telekommunikation
 - Aufdeckung von Deregulierungspotentialen von Telekommunikationsmärkten
 - Telekommunikationsmärkte im Wettbewerb

Das Ergebnis einer disaggregierten Analyse dieser Branchen weist als Grundvoraussetzung einer weitgehenden Liberalisierung den symmetrischen Zugang zu monopolistischen Engpaßfaktoren („bottlenecks“) auf. Das Ziel unserer Arbeit ist es hierbei, mit Hilfe mikroökonomischer Instrumente Kriterien zu formulieren, mit denen der verbleibende Regulierungsbedarf abgeleitet werden kann. Auch im europäischen Wettbewerbsrecht gewinnen solche Kriterien unter dem Begriff der „essential facility doctrine“ zunehmend an Bedeutung.

Ausgewählte Projekte (s. www.ta-net-bw.de): keine

Institutionen und Einrichtungen

Universität Freiburg Institut für Waldwachstum Tennenbacherstraße 4. 79085 Freiburg	Prof. Dr. Heinrich Spiecker Telefon: 0761/203-3737 Telefax: 0761/203-3740
---	--

TA-relevante Kompetenzen und Aktivitäten:

- Untersuchung des Wachstums von Bäumen in ihrer Umwelt
 - Ökologische Grundlagen des Waldwachstums
 - Waldwachstum europäischer Wälder unter sich verändernden Standortbedingungen,
 - Auswirkungen von Klima und Witterung
 - Auswirkungen der Stickstoff- und Wasserversorgung auf das Wachstum (Produktivität)
- Steuerung des Waldwachstums
 - Entwicklung von Entscheidungshilfen zur Steuerung des Wachstums unter Berücksichtigung ökologischer (z.B. biologische Vielfalt), ökonomischer (z.B. Wertleistung, Betriebssicherheit) und gesellschaftspolitischer Zielsetzungen (z.B. CO₂-Bindung)
 - Auswirkungen des beschleunigten Wachstums auf die Waldbewirtschaftung in Europa
 - Entwicklung von Strategie und Technologie zur nachhaltigen Bewirtschaftung von Holz und Kork

Ausgewählte Projekte (s. www.ta-net-bw.de): 4

Institutionen und Einrichtungen

Universität Freiburg Institut für Wirtschaftsrecht, Arbeits- und Sozialversicherungsrecht Wilhelmstr. 26 79085 Freiburg	Prof. Dr. Uwe Blaurock Telefon: 0761/203-2271 Telefax: 0761/203-2287
---	---

TA-relevante Kompetenzen und Aktivitäten:

- Abteilung I: Handels- und Wirtschaftsrecht** (Prof. U. Blaurock)
 - Fragen des Internationalen und Europäischen Gesellschaftsrechts
 - Rechtliche Probleme der Deregulierung von Wirtschaftszweigen
 - Rechtliche Probleme der Telekommunikation

- Abteilung II: Arbeitsrecht** (Prof. M. Löwisch)
 - Untersuchungen über Interessenvertretung, Lohnpolitik, Lohnsysteme und andere arbeitsrechtliche Themengebiete
 - Betriebliche Mitbestimmung und Humanisierung der Arbeitswelt
 - Die Gestaltung internationaler Arbeitsverhältnisse durch kollektive Normenverträge
 - Fragen des europäischen Arbeitsrechts

Ausgewählte Projekte (s. www.ta-net-bw.de): 1

Institutionen und Einrichtungen

Universität Freiburg Institut zur Erforschung der wirtschaftlichen Entwicklung Platz der alten Synagoge 1 79098 Freiburg	Prof. Dr. Thomas Gehrig Telefon: 0761/203-2360 Telefax: 0761/203-2375
--	--

TA-relevante Kompetenzen und Aktivitäten:

- Informationsverarbeitung in ökonomischen Systemen
 - Beitrag des Preissystems zur Aggregation heterogener Information
 - Rolle von Handelssystemen bei der Preisbestimmung in Finanzmärkten
 - Bedeutung lokaler Information zur Erklärung der geographischen Struktur von Finanzmarktaktivitäten
 - Zusammenhang zwischen Transparenz und Kollusion in Märkten mit strategischer Interaktion
- Organisationsform und Forschungsanreize
 - Kapitalstruktur und strategischer Innovationswettbewerb
 - Organisationsform und Güterwettbewerb
- Anreize zur Bildung von Humankapital
 - Zusammenhang zwischen Humankapital und Mobilität
 - Zusammenhang zwischen Arbeitslosigkeit und Humankapital

Ausgewählte Projekte (s. www.ta-net-bw.de): *keine*

Institutionen und Einrichtungen

Universität Freiburg Medizinische Fakultät Abteilung für Medizinische Soziologie Hebelstr. 29 79104 Freiburg	Prof. Dr. Jürgen Freiherr von Troschke Telefon: 0761/203-5518 Telefax: 0761/203-5516
--	---

TA-relevante Kompetenzen und Aktivitäten:

- Medizin und Gesundheit
 - Evaluationsforschung
 - Salutogeneseforschung
 - Implementationsforschung
- Gesundheitsökonomische Aspekte
- Interdisziplinäre Kooperation im Gesundheitswesen
 - Medizin, Soziale Arbeit, Pflege
- Humanität im Gesundheitswesen
 - Altern als Lebensaufgabe
 - Qualitätssicherung in der Pflegeforschung
- Public Health - Sozialmedizin, Arbeitsmedizin, Umweltmedizin
 - Gesundheitsvorsorge, Gesundheitsrisiken
 - Epidemiologie
 - Gesundheitsinformationsdatenbanken
- Selbsthilfe im Gesundheitswesen

Ausgewählte Projekte (s. www.ta-net-bw.de): 1

Institutionen und Einrichtungen

Universität Freiburg Medizinische Universitätsklinik und Poliklinik Hugstetter Str. 55 79106 Freiburg	Prof. Dr. med. Roland Mertelsmann Telefon: 0761/270-3405 Telefax: 0761/270-3206
---	--

TA-relevante Kompetenzen und Aktivitäten:

☐ Abteilung Innere Medizin I (Prof. R. Mertelsmann)

Der Schwerpunkt der Arbeiten liegt auf dem Gebiet der Hämatologie und Onkologie.

- Chemotherapie, Immuntherapie, Zelltherapie, Gentherapie
- Entwicklung neuer Technologien zur biologischen Herstellung von Produkten für die Zell- und Gentherapie
- Erfassung additiver und supra-additiver Kombinationswirkungen von hämatotoxisch relevanten Umweltfremdstoffen sowie der Interaktionen mit dem blutbildenden System
- Hämatopoetische Stammzellenbiologie und -transplantation
- Molekulare Diagnostik
- „Global Genome Expression Analysis“ mittels DNA
- Risikofaktoren, Diagnostik, Therapie des Bronchialkarzinoms

Ausgewählte Projekte (s. www.ta-net-bw.de): keine

Institutionen und Einrichtungen

Universität Freiburg Meteorologisches Institut (MIF) Werderring 10 79085 Freiburg	Prof. Dr. Helmut Mayer Telefon: 0761/203-3591 Telefax: 0761/203-3586
---	---

TA-relevante Kompetenzen und Aktivitäten:

- Energiehaushalt in der bodennahen Atmosphäre
- Forstliche Meteorologie/Hydrometeorologie
 - Forstmeteorologische/forsthydrologische Auswirkungen von waldbaulichen Maßnahmen
 - UV-B Strahlung in Wäldern
 - Turbulenter Luftmassenaustausch zur Flußbestimmung von Spurenstoffen über einem Kiefernwald
 - Buchendominierte Laubwälder unter dem Einfluß von Klima und Bewirtschaftung
- Stadt- und Regionalklima
 - Klimarelevante Luftleitbahnen
 - Human-biometeorologische Bewertung von Klima und Lufthygiene für die Stadt- und Regionalplanung
 - Zukunftsperspektiven in der Stadtklimatologie
 - Vertikalprofile von Klimaparametern im Oberrheingraben (REKLIP-Projekt)
 - Aufbau und Pflege der Internationalen Stadtklima Homepage (www.stadtklima.de)
 - Klimatische Wirkungen von Straßenbäumen
 - Modellierung des dreidimensionalen Strahlungsfeldes in der Urban canopy Layer
- Luftreinhaltung
 - Lufthygienische Kennzeichen stadtnaher Wälder

Ausgewählte Projekte (s. www.ta-net-bw.de): 2

Institutionen und Einrichtungen

Universität Freiburg Philosophische Fakultät IV Lehrstuhl für Wirtschafts- und Sozialgeschichte Werthmannplatz 1 79085 Freiburg	Prof. Dr. Dr. Franz-Josef Brüggemeier Telefon: 0761/203-3444 Telefax: 0761/203-3370
---	--

TA-relevante Kompetenzen und Aktivitäten:

- Forschung und Lehre zur allgemeinen Umweltgeschichte, mit Schwerpunkt im 19. und 20. Jahrhundert
 - Reaktionen im Zusammenhang mit Emissionen und Luftverschmutzung im 19. Jahrhundert
 - Geschichte der Umweltbewegung in der Bundesrepublik Deutschland
 - Politische, kulturelle und mentale Voraussetzungen für den Konsens in der Bevölkerung über die Dringlichkeit umweltpolitischer Maßnahmen
 - Rolle der Naturschutzverbände
 - Lehre zur Wirtschafts- und Sozialgeschichte der vorindustriellen und der industriellen Zeit

Ausgewählte Projekte (s. www.ta-net-bw.de): 1

Institutionen und Einrichtungen

Universität Freiburg Psychologisches Institut Belfortstr. 18 79098 Freiburg	Prof. Dr. phil. Franz Caspar Telefon: 0761/203-3014 Telefax: 0761/203-3022
---	---

TA-relevante Kompetenzen und Aktivitäten:

- ❑ **Abteilung für Allgemeine Psychologie** (Prof. H. Spada)
 - Psychologische Umweltforschung
 - Umweltbewußtsein (Einstellung und Verhalten)
 - kognitive und emotionale Bewertung von Umweltrisiken durch den Einzelnen
 - Handeln und Interaktion in ökologisch-sozialen Dilemmata
- ❑ **Abteilung für Rehabilitationspsychologie** (Prof. J. Bengel)
 - Bewältigungsforschung
 - Langfristige Bewältigung von Kinderlosigkeit
 - Psychologische Betreuung HIV-infizierter und Aids-kranker Menschen
 - Subjektive Gesundheitsvorstellungen
 - Untersuchung zur Arbeitszufriedenheit bei Blinden und hochgradig Sehbehinderten
 - Prädiktive Tumordiagnostik
 - Wirkung von Furchtappellen
- ❑ **Abteilung für Arbeits- und Organisationspsychologie** (Prof. H. Schüpbach)
 - Arbeitsgestaltung und Organisationsentwicklung für eigenständiges, selbstmotiviertes und zielgerichtetes menschliches Handeln
 - Prozeßorientierte, dezentrale Arbeitsgestaltung und Organisationsentwicklung in KMU
 - Arbeitsorientierter Technikeinsatz
 - Personalentwicklung und Qualifizierung

Ausgewählte Projekte (s. www.ta-net-bw.de): 3

Institutionen und Einrichtungen

Universität Freiburg Radiologische Universitätsklinik Hugstetter Str. 55 79106 Freiburg	Prof. Dr. Dr. Dr. h.c. Ernst Moser Telefon: 0761/270-3913 Telefax: 0761/270-3930
---	---

TA-relevante Kompetenzen und Aktivitäten:

- ❑ **Abteilung Röntgendiagnostik** (Prof. M. Langer)
 - Evaluierung der Befundssicherheit und der Qualität röntgendiagnostischer Verfahren
 - Ersatz bildgebender röntgengestützter Verfahren durch Magnetresonanstechniken
 - Reduktion der Anwendung ionisierender Strahlen in der Diagnostik
 - Qualitätssicherung und -kontrolle in der bildgebenden Diagnostik
 - Workflow-Management in der Radiologie

- ❑ **Abteilung Strahlentherapie** (Prof. H. Frommhold)
 - Entwicklung eines Systems für die Wärmetherapie im Rahmen der intraoperativen Radiotherapie
 - Klinische Programme zur effizienteren und nebenwirkungsärmeren Strahlenbehandlung (Therapieoptionen)
 - Moderne palliative Radioonkologie
 - Entwicklung eines Systems für die Wärmetherapie im Rahmen der intraoperativen Radiotherapie

Ausgewählte Projekte (s. www.ta-net-bw.de): keine

Institutionen und Einrichtungen

Universität Freiburg Seminar für Wissenschaftliche Politik Rempartstr. 15 79085 Freiburg	Prof. Dr. Dr. hc Wolfgang Jäger Telefon: 0761/203-3468 Telefax: 0761/203-3505
--	--

TA-relevante Kompetenzen und Aktivitäten:

- Technologie- und Umweltpolitik im Zeitalter der Globalisierung
- Zwischen Risiko- und Erlebnisgesellschaft
– Sozialwissenschaftliche Erklärungsansätze für nachindustrielle Gesellschaften
- Technikkontroversen und politisches System
- Technik- und Umweltpolitik
- Fernsehen und Demokratie

Ausgewählte Projekte (s. www.ta-net-bw.de): keine

Institutionen und Einrichtungen

Universität Freiburg Tumorzentrum Freiburg am Universitätsklinikum (TZF) Hugstetter Str. 55 79106 Freiburg	Prof. Dr. med. Matthias Brandis Telefon: 0761/270-4305 Telefax: 0761/270-3398
--	--

TA-relevante Kompetenzen und Aktivitäten:

Das Tumorzentrum Freiburg (TZF) ist eine Koordinationseinrichtung für die an ihm beteiligten Kliniken und Institute (Kliniken und Institute des Universitätsklinikums, Diakoniekrankenhaus Freiburg, Klinik für Tumorbiologie Freiburg). Es führt selbst keine eigenen Forschungsprojekte durch.

Die Schwerpunkte des Tumorzentrums liegen in der Förderung und Organisation der interdisziplinären Betreuung von Tumorpatienten, der Organisation von Fortbildungsveranstaltungen für den pflegerischen und ärztlichen Dienst, sowie in der Erstellung von Therapieempfehlungen für einzelne Tumorentitäten.

Weiterhin führt das Tumorzentrum eine Dokumentation der in seinem Bereich behandelten Tumorpatienten durch, im Sinne eines klinischen Krebsregisters.

Seit einigen Jahren ist dem Tumorzentrum Freiburg, wie auch bei anderen Tumorzentren in Baden-Württemberg ein Spezialpflegedienst „Brückenpflege“ zugeordnet. Dieser organisiert die Überführung von schwerkranken, pflegebedürftigen Tumorpatienten aus dem stationären Bereich in die häusliche Betreuung.

Seit ca. 2 Jahren ist im Tumorzentrum zusätzlich eine telefonische Beratungsstelle (Krebs-Hotline) eingerichtet vor allem für Betroffene und ihre Angehörigen.

Ausgewählte Projekte (s. www.ta-net-bw.de): keine

Institutionen und Einrichtungen

Universität Freiburg Universitäts-Kinderklinik Mathildenstr. 1 79106 Freiburg	Prof. Dr. med. Matthias Brandis Telefon: 0761/270-4306 Telefax: 0761/270-4481
---	--

TA-relevante Kompetenzen und Aktivitäten:

- Molekularbiologie
- Methoden der molekularen Genetik
- Genetische Kartierung
- Ursachen für die Entstehung allergischer Atemwegs-Erkrankungen
– Umwelt- und Ozonbelastung
- Epidemiologie allergischer und infektiöser Erkrankungen

Ausgewählte Projekte (s. www.ta-net-bw.de): 1

Institutionen und Einrichtungen

Universität Freiburg Waldbau-Institut Tennenbacher Str. 4 79085 Freiburg	Prof. Dr. Jürgen Huss Telefon: 0761/203-3678 Telefax: 0761/203-3781
--	--

TA-relevante Kompetenzen und Aktivitäten:

- Land- und Forstwirtschaft
 - Schnellwachsende Baumarten als nachwachsender Rohstoff
 - Stickstoffkreislauf bei verschiedenen Kurzumtriebsbaumarten
 - Wiederbewaldung von Sturmwurfflächen
- Umwelt
 - Entwicklung des Bodens nach Aufforstung ehemaliger Äcker
 - Auswirkungen des Kurzumtriebs auf den Bodenwasserhaushalt

Ausgewählte Projekte (s. www.ta-net-bw.de): 1

Institutionen und Einrichtungen

Universität Freiburg Zentrum für Ethik und Recht in der Medizin (ZERM) Elsässerstr. 2 m / Haus 1A 79110 Freiburg	Prof. Dr. med. Dr. h. c. Hanjörg Just Telefon: 0761/270-7261 Telefax: 0761/270-7263
--	--

TA-relevante Kompetenzen und Aktivitäten:

Das Zentrum für Ethik und Recht in der Medizin dokumentiert und bearbeitet die aktuellen ethischen und rechtlichen Probleme in der Medizin in ihrem ganzen Umfang:

- Reproduktionsmedizin
- Bio- und Gentechnologie in der Medizin
- Gesundheitsökonomische Aspekte
- Humanität im Gesundheitswesen
- Humangenetik
- Herausgabe und Redaktion der Zeitschrift „Ethik in der Medizin“

Ausgewählte Projekte (s. www.ta-net-bw.de): 5

Institutionen und Einrichtungen

Universität Heidelberg Alfred Weber-Institut für Sozial- und Staatswissenschaften Grabengasse 14 69117 Heidelberg	Prof. Dr. rer. pol. Manfred Rose Telefon: 06221/54-2953 Telefax: 06221/54-2914
---	---

TA-relevante Kompetenzen und Aktivitäten:

- ❑ **Lehrstuhl für Betriebswirtschaftslehre I** (Prof. D. Liesegang)
 - Umweltorientierte Unternehmensführung
 - Produktionswirtschaft
 - Operations Research
 - Strategische Unternehmensplanung

- ❑ **Lehrstuhl für Wirtschaftstheorie II** (Prof. M. Faber)
 - Wohlfahrtsökonomische Nutzen-Kosten-Analysen
 - Ökonomische Rohstoffmarkt- und Ländermodelle
 - Produktionsintegrierter Umweltschutz in der Chemischen Industrie, Entwicklung der Chemischen Industrie
 - Abfallgesetzgebung, Abfallwirtschaft
 - Rohstoffverbrauch, Sekundärrohstoffe
 - Bevölkerungswachstum und Umweltprobleme
 - Kuppelproduktion: Empirie und Theorie
 - Verlust von Biodiversität und ökonomische Bewertung
 - Wirtschaftsphilosophie

Ausgewählte Projekte (s. www.ta-net-bw.de): 3

Institutionen und Einrichtungen

Universität Heidelberg Chirurgische Universitätsklinik Im Neuenheimer Feld 110 69120 Heidelberg	Prof. Dr. med. Siegfried Hagl Telefon: 06221-56-6272 Telefax: 06221/56-5585
---	--

TA-relevante Kompetenzen und Aktivitäten:

- ❑ **Abteilung Herzchirurgie** (Prof. S. Hagl)
 - Computergestützte chirurgische Diagnostik und Therapie (Sonderforschungsbereich 414 „Informationstechnik in der Medizin: Rechner- und sensorgestützte Chirurgie“)
 - Systeme zur Unterstützung der Chirurgen bei Diagnosestellung, Therapie- bzw. Operationsplanung
 - Abschätzung der Folgen von Therapiemaßnahmen und Operationsausführung sowie Ergebniskontrolle nach den Eingriffen
- ❑ **Abteilung Urologie und Poliklinik** (Prof. G. Staehler)
 - Immunologische Therapie maligner urologischer Neoplasien
 - Minimal invasive Therapie der benignen Prostatahyperplasie
 - Neue bildgebende Verfahren in der Urologie
 - Transplantationsforschung (technische Innovationen, Xenotransplantation)
- ❑ **Sektion Transplantationschirurgie** (Prof. E. Klar)
 - Pathophysiologische Veränderungen der Leber nach Transplantation, wie z. B. der Mikrodurchblutung, der Abwehr- und Akzeptanzmechanismen des Körpers gegenüber dem Transplantat und der Organfunktion
 - Analyse der Möglichkeiten zur Organfunktionsverbesserung im Falle einer Transplantatfehlfunktion
- ❑ **Psychosoziale Nachsorgeeinrichtung und Heidelberger Seminar für Psychosoziale Onkologie** (Dr. M. Keller)
 - Psychosoziale Unterstützung von Krebskranken, deren Angehörigen und Bezugspersonen
 - Evaluationsforschung
 - Psychosoziale Begleitforschung
 - Rehabilitationsforschung

Ausgewählte Projekte (s. www.ta-net-bw.de): 4

Institutionen und Einrichtungen

Universität Heidelberg Deutsches Zentrum für Alternsforschung (DZFA) Bergheimer Str. 20 69115 Heidelberg	Prof. Dr. med. Hermann Brenner Telefon: 06221/54-8140 Telefax: 06221/54-8100
--	---

TA-relevante Kompetenzen und Aktivitäten:

- ❑ **Abteilung für Entwicklungsforschung** (Prof. A. Kruse)
 - Konstanz und Veränderung menschlichen Erlebens und Verhaltens im Erwachsenenalter
 - Wechselwirkungen der psychischen, physischen und sozialen Entwicklungsprozesse
 - Interindividuelle und intraindividuelle Unterschiede und Gemeinsamkeiten in den Entwicklungsverläufen alternder Personen
- ❑ **Abteilung für Epidemiologie** (Prof. H. Brenner)
 - Epidemiologie verschiedener chronischer Infektionen (insbesondere *Helicobacter pylori*, *Chlamydia pneumoniae* und Zytomegalievirus) und deren Bedeutung für das Auftreten chronischer Erkrankungen im höheren Lebensalter
 - Klinische Epidemiologie verschiedener Krebserkrankungen (insbesondere Brustkrebs, Magenkrebs, kolorektale Karzinome)
 - Klinische Epidemiologie von Hüft- und Kniegelenkarthrosen
 - Epidemiologie der Pflegebedürftigkeit
- ❑ **Abteilung für Soziale und Ökologische Gerontologie** (Prof. H.-W. Wahl)
 - Wechselwirkungen zwischen Personen und ihrem sozialen, vor allem aber ihrem räumlich-dinglichen Umfeld (Wohnumwelten, städtische Freiräume, Technikumwelten, Betreuungsumwelten)
 - Bedeutung der Kompetenzerhaltung sowie umweltrelevanter Kompetenzeinbußen (z. B. Sehbehinderung) für den Alternsprozess

Ausgewählte Projekte (s. www.ta-net-bw.de): 1

Institutionen und Einrichtungen

Universität Heidelberg Erziehungswissenschaftliches Seminar (EWS) Akademiestr. 3 69117 Heidelberg	Prof. Dr. Volker Lenhart Telefon: 06221/54-7512 Telefax: 06221/54-7754
---	---

TA-relevante Kompetenzen und Aktivitäten:

- Allgemeine Erziehungswissenschaft
 - Sozialgeschichte der Erziehung
 - Bildungsforschung, kybernetische Pädagogik
 - Verhaltensbiologische Grundlagen der Erziehung
- Vergleichende Erziehungswissenschaft
 - Bildungsentwicklung in Industrieländern
 - Bildungsprobleme in der Dritten Welt
- Sozialpädagogik
 - Sozialphilosophie, Minoritäten
 - Jugendforschung
 - Sozialer Wandel
- Theorie der Weiterbildung
 - Erwachsenensozialisation
 - Erwachsenenbildung
 - Frauenbildung
 - Berufliche Weiterbildung

Ausgewählte Projekte (s. www.ta-net-bw.de): keine

Institutionen und Einrichtungen

Universität Heidelberg Geographisches Institut Berliner Str. 48 69120 Heidelberg	Prof. Dr. phil. Hans Gebhardt Telefon: 06221/54-4547 Telefax: 06221/54-4996
--	--

TA-relevante Kompetenzen und Aktivitäten:

- ❑ **Abteilung Anthropogeographie, Regionalforschung** (Prof. H. Gebhardt)
 - Untersuchung der Auswirkungen des E-Commerce (insbesondere „business to consumer“-Bereich) auf den konventionellen Einzelhandel und die Zentrenstruktur
 - Lebensverlaufsspezifische Analyse des Einkaufsverhaltens unter besonderer Berücksichtigung der Akzeptanz und Nutzung des Internets zur Kaufvorbereitung und Bestellung
 - Rolle des Internets bei der Verwirklichung einer nachhaltigen Regionalentwicklung
- ❑ **Abteilung für Wirtschafts- und Sozialgeographie, Computerkartographie und GIS** (Prof. P. Meusburger)
 - Wirtschaftsgeographie des tertiären und quartären Sektors
 - Stadtgeographie
 - Geographie des Bildungs- und Qualifikationswesens
 - Regionale Arbeitsmarkt- und Bildungsforschung
 - Geo-Informationssysteme als Instrument der raumbezogenen Datenanalyse

Ausgewählte Projekte (s. www.ta-net-bw.de): 6

Institutionen und Einrichtungen

Universität Heidelberg Institut für Deutsches und Europäisches Technologie- und Umweltrecht Friedrich-Ebert-Anlage 6-10 69117 Heidelberg	Prof. Dr. jur. Fritz Nicklisch Telefon: 06221/54-7505 Telefax: 06221/54-7710
--	---

TA-relevante Kompetenzen und Aktivitäten:

Untersucht werden sowohl allgemeine Strukturen und Grundfragen des Technologie- und Umweltrechts als auch spezielle Probleme dieser Rechtsgebiete.

- Allgemeine Schwerpunkte/Grundlagen
 - Grundfragen des Verhältnisses von Technik und Recht
 - Umweltschutz und Recht
 - Sicherheit der Technik und Recht
 - Das Recht im Umgang mit dem Ungewissen in Naturwissenschaft und Technik
- Spezielle Bereiche
 - Rechtsfragen der Bio- und Gentechnologie
 - Nationale und internationale Verträge über technische Systeme einschließlich Großprojekte (Verkehrsprojekte wie Straßen-, Tunnel- und Eisenbahnbau, Flughäfen, Kraftwerke, Umweltschutzsysteme, Entsorgungsanlagen)
 - Rechtsfragen partnerschaftlicher Infrastrukturprojekte (Vertragsstruktur, Streitbeilegung, spezielle Fragen zu Konsortien und Joint Ventures)
 - Rechtsprobleme transeuropäischer Netze
 - Risikosteuerung durch Haftung (z. B. Produkthaftung, Umwelthaftung, Gentechnikhaftung)
 - Rechtsfragen der Entsorgung
 - Rechtsfragen der Kommunikations- und Informationstechnologie
 - Computervertragsrecht

Ausgewählte Projekte (s. www.ta-net-bw.de): keine

Institutionen und Einrichtungen

Universität Heidelberg Institut für Deutsches und Europäisches Verwaltungsrecht Friedrich-Ebert-Anlage 6-10 69117 Heidelberg	Prof. Dr. Eberhard Schmidt-Aßmann Telefon: 06221/54-7428 Telefax: 06221/54-7743
--	--

TA-relevante Kompetenzen und Aktivitäten:

- Europäisches Verwaltungsrecht
 - Kooperationsstrukturen
- Umweltrecht
 - Systematisierung des Umweltrechts / Einfluß der europäischen Integration
- Wissenschaftsrecht
 - Fehlverhalten in der Forschung
 - Verfassungsrechtlichen Grundlagen des Wissenschaftsrechts sowie deren Gewährleistungen im europäischen Rechtsvergleich
 - Einpassung der nationalen Forschungssysteme in die europäischen Wissenschaftsstrukturen
- Wirtschaftsrecht
 - Selbstregulierung im Wirtschaftsrecht
- Gesundheitsrecht
 - Gesundheitsstandards

Ausgewählte Projekte (s. www.ta-net-bw.de): keine

Institutionen und Einrichtungen

Universität Heidelberg Institut für Gerontologie Bergheimer Str. 20 69115 Heidelberg	Prof. Dr. Andreas Kruse Telefon: 06221/54-8181 Telefax: 06221/54-5961
--	--

TA-relevante Kompetenzen und Aktivitäten:

- Kognitive Leistungsfähigkeit im Alter
- Altersbilder in der Gesellschaft und ihre Auswirkungen auf intergenerationelle Beziehungen
- Entwicklung von Konzepten und Strategien zur Erhaltung und Förderung der Selbständigkeit und Selbstverantwortung (Kompetenz) im Alltag
- Mitarbeit bei der Entwicklung von Rehabilitations-, Versorgungs- und Betreuungsangeboten für ältere Menschen, die an körperlichen und/oder seelischen Erkrankungen leiden sowie für deren Angehörige
- Mitarbeit bei der Entwicklung altersfreundlicher und altengerechter Bildungs- und Betreuungsangebote in der Kommune
- Kooperation mit Organisationen und Unternehmen bei der Entwicklung, Umsetzung und Evaluation von Bildungs- und Qualifizierungsangeboten für ältere ArbeitnehmerInnen
- Ältere Menschen und Umwelt
- Aspekte der Langlebigkeit

Ausgewählte Projekte (s. www.ta-net-bw.de): keine

Institutionen und Einrichtungen

Universität Heidelberg Institut für Humangenetik Im Neuenheimer Feld 328 69120 Heidelberg	Prof. Dr. med. Claus R. Bartram Telefon: 06221/56-5151 Telefax: 06221/56-5155
---	--

TA-relevante Kompetenzen und Aktivitäten:

- Beobachtung der Entwicklung von Technik und Technikfolgen im Bereich der angewandten Humangenetik
- Tumorgenetik
 - Identifikation und Charakterisierung von Onkogenen und Tumorsuppressorgenen
 - Entwicklung von Strategien zum Nachweis minimaler Tumormengen
- Entwicklung neuer molekular-cytogenetischer Diagnostikmethoden
- Einführung von molekulargenetischen Gen-Analysen
- Diagnostik in der unmittelbaren Krankenversorgung im Rahmen der genetischen Beratungen
- Ethische Fragen und gesellschaftliche Folgen der Humangenetik

Ausgewählte Projekte (s. www.ta-net-bw.de): 1

Institutionen und Einrichtungen

Universität Heidelberg Institut für Immunologie Im Neuenheimer Feld 305 69120 Heidelberg	Prof. Dr. med. Stefan Meuer Telefon: 06221/56-4000 Telefax: 06221/56-5990
--	--

TA-relevante Kompetenzen und Aktivitäten:

- ❑ **Abteilung Allgemeine Immunologie, Serologie und Hämatologische Diagnostik**
(Prof. S. Meuer)
 - Arbeiten über das mukosale Immunsystem des Menschen, die Transplantatabstoßungsreaktionen und Tumortoleranz in enger klinischer Kooperation
 - Therapieorientierte Ansätze durch Entwicklung immunsuppressiver Pharmaka sowie molekulargenetische Ansätze zur immunologischen Tumorthherapie.
 - Untersuchung anthropogener und biogener Schadstoffe in Lebensmitteln
 - Etablierung neuer Verfahren der immunologischen Diagnostik
- ❑ **Abteilung Transplantationsimmunologie** (Prof. G. Opelz)
 - Erfassung der für den Erfolg von Organtransplantationen relevanten Einflußfaktoren
 - Untersuchung des Immunsystems von Patienten mit nachweisbarer Pentachlorphenolbelastung

Ausgewählte Projekte (s. www.ta-net-bw.de): 1

Institutionen und Einrichtungen

Universität Heidelberg Institut für Informatik (IfI) Im Neuenheimer Feld 368 69120 Heidelberg	Prof. Dr. Gerhard Reinelt Telefon: 06221/54-5748 Telefax: 06221/54-5750
---	--

TA-relevante Kompetenzen und Aktivitäten:

□ **Abteilung Technische Simulation** (Prof. G. Wittum)

- Softwareentwicklung zur zuverlässigen und effizienten Simulation von komplexen Prozessen in verschiedenen Anwendungsbereichen der Naturwissenschaft und Technik
- Computersimulation in den Umweltwissenschaften
Computersimulation von Grundwasserströmungen und Strömungsvorgängen in porösen Medien
Simulation des Schadstofftransportes in Salzstöcken
Inverse Modellierung von Strömungs- und Transportvorgängen im heterogenen Untergrund
- Computersimulation in den Natur- und Ingenieurwissenschaften
Simulation der Diffusion von Xenobiotika durch die menschliche Haut
Simulation der aeroakustischen Schallabstrahlung einer Windturbine
Simulation des Temperatur- und Strömungsfeldes bei Anlagen der elektrischen Energietechnik

Ausgewählte Projekte (s. www.ta-net-bw.de): 5

Institutionen und Einrichtungen

Universität Heidelberg Institut für Klinische Chemie am Universitätsklinikum Mannheim (IKC) Theodor-Kutzer-Ufer 68167 Mannheim	Prof. Dr. Dr. med. Hermann Wisser Telefon: 0621/383-2222 Telefax: 0621/383-3819
--	--

TA-relevante Kompetenzen und Aktivitäten:

- Gesellschaft
 - Aus- und Weiterbildung von Medizinstudenten in Klinischer Chemie
 - Aus- und Weiterbildung von Medizinisch-Technischen Assistenten in Klinischer Chemie und Physiologie
 - Wissensbildung und -vermittlung im Lesser-Loewe-Kolloquium
- Information und Kommunikation
 - Expertensystem im Bereich Klinische Chemie und Endokrinologie
 - Informationstechnische Vernetzung von Datenbanken des Instituts mit Forschungsdatenbanken am Klinikum Mannheim
- Medizin und Gesundheit
 - Kosten-Nutzen-Relation von Laborwerten für das Gesundheitswesen
 - Allergiediagnostik in vitro
 - Medizintechnik und deren Anwendung im Labor
 - Erprobung neuer Analysensysteme und neuer Methoden im Labor
 - Anwendung von Labortests in der Veterinärmedizin
 - Pathobiochemie von Entzündungsmediatoren

Ausgewählte Projekte (s. www.ta-net-bw.de): keine

Institutionen und Einrichtungen

Universität Heidelberg Institut für Klinische Pharmakologie Mannheim (IKPM) Theodor-Kutzer-Ufer 68167 Mannheim	Prof. Dr. Martin Wehling Telefon: 0621/3834058 Telefax: 0621/3832024
--	---

TA-relevante Kompetenzen und Aktivitäten:

Das Institut für Klinische Pharmakologie Mannheim (IKPM) ist eine moderne medizinische Forschungseinrichtung, die sich der Optimierung und Ökonomisierung der Pharmakotherapie widmet.

Das IKPM widmet sich in seiner Probandenstation der Durchführung klinischer Studien der Phase I-IIa. Der Schwerpunkt liegt hierbei auf kardiovaskulärem, pulmonologischem und nephrologischem Gebiet. Das IKPM ist zusätzlich in der Lage, Studien der Phase II-IV zu planen und durchzuführen. Dies wird durch seine zentrale Lage in einem medizinischen Zentrum der Maximalversorgung begünstigt.

In der letzten Dekade hat sich die Forschung auf dem Gebiet der klinischen Studien beachtlich verändert. International gültige Regularien (GCP) wurden mit dem Ziel eingeführt, die Sicherheit der Probanden und Patienten zu verbessern, die wissenschaftliche Aussagekraft zu erhöhen und eine internationale Vergleichbarkeit zu gewährleisten. Das IKPM fühlt sich diesem internationalen Standard verpflichtet.

Das IKPM ist räumlich in das Klinikum Mannheim integriert und personell in die Universität Heidelberg einbezogen. Diese Form der Organisation schafft die Möglichkeit, Erkenntnisse aus der Grundlagenforschung auf die klinische Forschung und Therapie im Sinne einer vertikalen Klinischen Pharmakologie zu übertragen.

Ausgewählte Projekte (s. www.ta-net-bw.de): *keine*

Institutionen und Einrichtungen

Universität Heidelberg Institut für Klinische Radiologie am Uni- versitätsklinikum Mannheim Theodor-Kutzer-Ufer 1-3 68167 Mannheim	Prof. Dr. Christoph Düber Telefon: 0621/383-2276 Telefax: 0621/383-3817
--	--

TA-relevante Kompetenzen und Aktivitäten:

- Medizinische und ökonomische Beurteilung der Einsatzmöglichkeiten digitaler radiologischer Untersuchungsverfahren
 - Strahlenschutzabschätzung im Einsatz digitaler radiologischer Verfahren
 - Einsatzmöglichkeiten der radiologischen Bildbearbeitung und dreidimensionalen Visualisierung
 - Beurteilung von virtueller Endoskopie für den klinischen Einsatz
 - Beurteilung stereoskopischer Beamer, Präsentation dreidimensionaler radiologischer Datensätze, insbesondere in Chirurgie und Neurochirurgie
 - Einsatzmöglichkeiten neuer Untersuchungsverfahren und -formen mit derzeitigem Schwerpunkt bzgl. Magnetresonanztomographie (MRT), Elektronenstrahl-Computertomographie (EBT), Spiral-Computertomographie-Entwicklungen
- Datenschutz in radiologischen, medizinischen und telemedizinischen IuK-Systemen
 - Beurteilung des Einsatzes von Informationstechnologie in der Radiologie (PACS, RIS, Bild- und Befundverteilung) sowie der Anbindung an andere klinische Informationssysteme
 - Anforderungen und Auswirkungen sowie Umsetzungsbeurteilung von Datenschutz- und Patientenversorgungsanforderungen in Informations- und Kommunikationstechnologien in der Medizin mit Schwerpunkt Radiologie
 - Entwicklung von Konzepten zu Datenschutz und Kompression in Teleradiologie und Telemedizin (Kooperation im SFB 414)
- Rahmenbedingungen und Anforderungen sowie Einsatzmöglichkeiten und Eignungsprüfung von Anwendungen und Systemen in der Teleradiologie
 - Kosten-Nutzen-Analysen teleradiologischer Anwendungen und Systeme
 - Qualitätsbeurteilungen und Eignungsprüfung von Teleradiologiesystemen
 - Umfragen zu den Anforderungen, Meinungen und Anwendungen bzgl. der Teleradiologie aus Sicht der deutschen Radiologen (1997 und 1999)
 - Erstellung von Checklisten, Zusammenstellungen der qualitativen und rechtlichen Anforderungen und Finanzierungsmodelle für die Teleradiologieanwendung (Ausschuß Teleradiologie des BDR)
 - Konsensuelle Ausarbeitung eines Konzeptes zur Umsetzung einer sicheren, bundesweiten, DICOM-basierten, kostengünstigen Teleradiologie (Empfehlungen der AGIT) und Anbindung an die Telemedizin

Ausgewählte Projekte (s. www.ta-net-bw.de): 2

Institutionen und Einrichtungen

Universität Heidelberg Institut für Kriminologie Friedrich-Ebert-Anlage 6-10 69117 Heidelberg	Prof. Dr. jur. Dieter Dölling Telefon: 06221/54-7489 Telefax: 06221/54-7495
---	--

TA-relevante Kompetenzen und Aktivitäten:

Die Forschungsschwerpunkte liegen auf folgenden Gebieten:

- Jugendkriminologie und Jugendstrafrecht
- Empirische Sanktionsforschung
- Empirische Strafverfahrensforschung
- Strafvollzug
- Kriminalitätstheorien
- Kriminalprävention

Ausgewählte Projekte (s. www.ta-net-bw.de): 1

Institutionen und Einrichtungen

Universität Heidelberg Institut für Medizinische Biometrie und Informatik Im Neuenheimer Feld 305 69120 Heidelberg	Prof. Dr. rer. nat. Norbert Victor Telefon: 06221/56-4140 Telefax: 06221/56-4195
--	---

TA-relevante Kompetenzen und Aktivitäten:

- ❑ **Abteilung Medizinische Biometrie** (Prof. N. Victor)
 - Methodik und Durchführung von Therapiestunden
 - Methodik und Durchführung von Diagnostik
 - Methodik und Durchführung von Meta-Analysen
 - Evaluierung unkonventioneller medizinischer Verfahren

- ❑ **Abteilung Medizinische Informatik** (Prof. T. Wetter)
 - Methoden und Werkzeuge zur wissensbasierten Entscheidungsunterstützung für Diagnostik und Therapie
 - Untersuchung des Nutzens wissensbasierter Diagnose- und Therapieunterstützung für die Patientenversorgung
 - Modellierung medizinischen Wissens
 - Integration von Entscheidungsunterstützung in klinische Arbeitsplatzsysteme
 - Informationssysteme des Gesundheitswesens, insbesondere Krankenhausinformationssysteme
 - Modellierung, Management und Evaluation von Informationssystemen
 - Integration neuer Technologien in die klinische Routine
 - Medizinische Dokumentation
 - Systematische Planung und Auswertung klinischer Dokumentation
 - Unterstützung der Dokumentation und des Datenaustausches in multizentrischen Studien
 - Planung und Entwicklung von Werkzeugen zur Tumordokumentation

Ausgewählte Projekte (s. www.ta-net-bw.de): 1

Institutionen und Einrichtungen

Universität Heidelberg Institut für Medizinische Mikrobiologie und Hygiene Theodor-Kutzer-Ufer 1-3 68167 Mannheim	Prof. Dr. med. Herbert Hof Telefon: 0621/383-2224 Telefax: 0621/383-3816
---	---

TA-relevante Kompetenzen und Aktivitäten:

- Krankenhaushygiene
 - Hygienekontrollen von Desinfektions- und Sterilisationsmaßnahmen, z.B. Kontrolle der regelmäßigen Funktionstüchtigkeit von Autoklaven bzw. Heißluftsterilisatoren
 - Kontrolle von Klimaanlageanlagen
 - Kontrolle der Wasserqualität, speziell die Untersuchung auf Legionellen, die durch Klimaanlageanlagen verteilt werden könnten.
 - Kontrolle der mikrobiellen Belastungen von Raumluft durch Luftkeimmessungen und Differenzierung der Mikroorganismen, speziell der Schimmelpilze. Diese Vorsorge-maßnahmen können die Risikoabschätzung für exponierte Personen, z.B. abwehrge-schwächte Patienten (Leukämie, Knochenmarktransplantation) und Personal ermög-lichen.
- Medizinische Mykologie
 - Risikoabschätzung von Pilzkrankungen durch Infektion, Intoxikation und Allergie-sierung, Abklärung der genauen Identität der ursächlichen Erreger
 - Probenahme vom Patienten oder seiner Umwelt (Luft, Lebensmittel, Gegenstände) und exakte Charakterisierung unter Anwendung morphologischer, biochemischer und molekularbiologischer Kriterien
 - Erforschung der Wertigkeit von Pilzantigennachweisen
- Fungizideinsatz in der Landwirtschaft
 - Exakte Bestimmung der *in vitro* Empfindlichkeit der Pilzisolat zur Auswahl des richtigen Antimykotikums für Patienten
- Listeria-Forschung
 - Nachweis von Umweltkeimen in Lebensmitteln durch genetische, immunologische und kulturelle Methoden

Ausgewählte Projekte (s. www.ta-net-bw.de): keine

Institutionen und Einrichtungen

Universität Heidelberg Institut für Pharmakologie und Toxikologie Mannheim Maybachstr. 14-16 68169 Mannheim	Prof. Dr. med. Dr. h. c. Björn Lemmer Telefon: 0621/33003-0 Telefax: 0621/33003-33
---	---

TA-relevante Kompetenzen und Aktivitäten:

Ein wesentliches Forschungsgebiet des Instituts ist die Verwendung von Radiotelemetrie zur kontinuierlichen Messung verschiedener Körperfunktionen (Blutdruck, Herzfrequenz, motorische Aktivität, Körpertemperatur) bei kleinen Nagern wie Ratten und Mäusen. Diese von der Firma Data Sciences USA importierte Technologie erlaubt bei vollkommen ungestreßten und frei beweglichen Tieren Körperfunktionen, kontinuierlich über mehrere Monate zu erfassen, zu analysieren und bei Bedarf pharmakologisch zu beeinflussen. Diese Technologie wird von uns bei verschiedenen tierexperimentellen Modellen des menschlichen Hochdrucks eingesetzt, um eine bessere Abschätzung von Ursachen und Auswirkungen des Hochdrucks erhalten zu können. Darüber hinaus werden dann bei diesen Tieren verschiedene biochemische Parameter bis herunter auf das genetische Material untersucht.

Eine weitere moderne Technologie, die wir bei den oben genannten Tieren einsetzen, ist die kontinuierliche mittels PC erfaßte Aufnahme von Flüssigkeit und Nahrung, die nicht nur im Vergleich mit Daten, die aus Stoffwechselläufigen erhalten werden, eine genaue Bilanzierung der Flüssigkeits- und Nahrungszufuhr und der Ausscheidung erlauben, sondern auch die exakte Dosis bestimmen lassen, mit der z. B. Arzneimittel den Tieren im Trinkwasser angeboten werden.

Mit beiden oben beschriebenen Technologien untersuchen wir darüber hinaus auch die Grundlagen und Auswirkungen der Steuerungsmechanismen der inneren Uhr für Körperfunktionen, ihre genetische Steuerung und ihre pharmakologische Beeinflussung. Diese Daten können wertvolle Hinweise zu Problemen geben, die auch beim Menschen mit Eingriffen in Steuerungsmechanismen der inneren Uhr auftreten können, so z. B. beim Überschreiten mehrerer Zeitzonen mit dem Flugzeug (Jet-lag) und bei Schichtarbeitern.

Ausgewählte Projekte (s. www.ta-net-bw.de): keine

Institutionen und Einrichtungen

Universität Heidelberg Institut für Pharmazeutische Biologie Im Neuenheimer Feld 364 69120 Heidelberg	Prof. Dr. rer. nat. Michael Wink Telefon: 06221/54-4881 Telefax: 06221/54-4884
---	---

TA-relevante Kompetenzen und Aktivitäten:

- Land- und Forstwirtschaft
 - Nachwachsende Rohstoffe
 - Pflanzliche Naturstoffe als biorationale Pflanzenschutzmittel
 - Chemische Ökologie
- Umwelt
 - Biomonitoring von Umwelteinflüssen, Natur- und Artenschutz
 - Evolutionsforschung, Biodiversität, Systematik, Ökologie
- Medizin und Gesundheit
 - Untersuchung von Naturstoffen mit antimikrobieller Wirkung für die Entwicklung wirksamer Antibiotika, Antimykotika und Antiseptika (Phytopharmaka)

Ausgewählte Projekte (s. www.ta-net-bw.de): 2

Institutionen und Einrichtungen

Universität Heidelberg Institut für Rechtsmedizin und Verkehrsmedizin Voßstr. 2 69115 Heidelberg	Prof. Dr. med. Rainer Mattern Telefon: 06221/56-8910 Telefax: 06221/56-5252
--	--

TA-relevante Kompetenzen und Aktivitäten:

- Traumatomechanische Forschung
 - Biomechanische Untersuchungen an Leichen zur Korrelation zwischen mechanischer Einwirkung und Verletzungsschwere von Fahrzeuginsassen bei Kollisionen, Ableitung von Verletzungskriterien und Toleranzgrenzen
 - Verletzungsprävention und Insassenschutz durch Optimierung der Schutzwirkung von Schutz-, Sicherheits- und Rückhaltesystemen im Straßenverkehr
Ermittlung von Verletzungsgrenzen des menschlichen Körpers zur wissenschaftlich basierten Rekonstruktion von Unfallabläufen
 - Traumatomechanische Analysen zur Unfallrekonstruktion unter Berücksichtigung von Unfallabläufen sowie zur Beurteilung des Verletzungspotentials mechanischer Belastungen
- Verkehrsmedizin/Verkehrspsychologie
 - Gefährdung der Sicherheit des Straßenverkehrs infolge verminderter Fahrtüchtigkeit von Kraftfahrern (Einfluß von Drogen oder Medikamenten)
 - Stress- und Belastungsverhalten von LKW-Fahrern
 - Untersuchungen zur Rolle der Alkoholgewöhnung für das Leistungsvermögen unter Anstrengung
- Forensische und Verkehrstoxikologie
 - Analytische Feststellung und toxikologische Bewertung des Einflusses durch schädigende Stoffe bei Todesfällen, Vergiftungen, Straftaten unter Einfluß, Straftaten und Ordnungswidrigkeiten im Straßenverkehr
 - Sicherung und Fortentwicklung von Beweisgrundlagen durch toxikologische Analysen und deren Beurteilung
Untersuchung und Sicherung der analytischen Grundlagen im Vorfeld gesetzgeberischer und anderer präventiver Maßnahmen insbesondere im Hinblick auf die Gefährdung der Verkehrssicherheit durch Drogen, Alkohol und Medikamente
 - Untersuchungen zur Wirkung und des Stoffwechsels von Drogen, Alkohol und Medikamenten
 - Entwicklung einheitlicher Qualitätsstandards für toxikologische Analysen (Nachweisgrenzen, Zuverlässigkeit der Analyse)

Ausgewählte Projekte (s. www.ta-net-bw.de): 1

Institutionen und Einrichtungen

Universität Heidelberg Institut für Soziologie Sandgasse 9 69117 Heidelberg	Prof. Dr. Wolfgang Schluchter Telefon: 06221/54-2978 Telefax: 06221/54-2996
---	--

TA-relevante Kompetenzen und Aktivitäten:

- Allgemeine Soziologie
 - Theoretische Ansätze der Soziologie
 - Person und soziales System
 - Struktur und Wandel sozialer Systeme
 - Vergleichende Sozialstrukturanalyse
 - Methoden der empirischen Sozialforschung und Statistik
 - Wissenschaftstheorie
- Spezielle Soziologie
 - Industrie- und Betriebssoziologie
 - Medizinsoziologie
 - Politische Soziologie (inkl. Rechtssoziologie)
 - Kultursociologie (inkl. Religions-, Wissens-, Wissenschafts-, Literatur- und Kunstsoziologie)
 - Bildungssoziologie (inkl. Erziehungs-, Familien-, Jugend- und Berufssoziologie)

Ausgewählte Projekte (s. www.ta-net-bw.de): 3

Institutionen und Einrichtungen

Universität Heidelberg Institut für Theoretische Physik Philosophenweg 16 69120 Heidelberg	Prof. Dr. Jörg Hübner Telefon: 06221/549-440 Telefax: 06221/549-331
--	--

TA-relevante Kompetenzen und Aktivitäten:

□ **Forschungsgruppe Computational Physics** (Prof. D. Heermann)

- Untersuchung der strukturellen, thermodynamischen und mechanischen Eigenschaften von Polymerwerkstoffen
- Entwicklung neuartiger Verfahren für die Computersimulation moderner Werkstoffe zum besseren Verständnis und zur Vorhersage der Eigenschaften neuer Keramiken, Gläser oder Kunststoffe
Kompetenzzentrum „Werkstoffmodellierung: Wege zum computergestützten Materialdesign“
- Entwicklung eines Simulationsprogramms zur Berechnung der mechanischen Eigenschaften polymerer Flächen
- Untersuchung der mikroskopischen Ursache für das Oberflächenverhalten von Materialien (Oberflächenhärte, Reibung, Verschleiß) hinsichtlich der Verbesserung der Lebensdauer mechanisch beanspruchter Teile sowie der Energieeinsparung
- Untersuchung der Keimbildung und des Entmischungsverhaltens bei der Aufschäumung polymerer Werkstoffe mit CO₂ mit Hilfe bereits entwickelter Simulationsmethoden und neu zu konzipierender Verfahren

Ausgewählte Projekte (s. www.ta-net-bw.de): keine

Institutionen und Einrichtungen

Universität Heidelberg Institut für Umweltphysik Im Neuenheimer Feld 229 69120 Heidelberg	Prof. Dr. rer. nat. Ulrich Platt Telefon: 06221/54-6339 Telefax: 06221/54-6405
---	---

TA-relevante Kompetenzen und Aktivitäten:

- Atmosphäre
 - Untersuchung von Ozon-Abbauprozessen in der Stratosphäre
 - Umwandlung Stickoxid-Nitrat (eine Ursache des sauren Regens) und Reaktionen von NO₃ mit organischen Verbindungen
- Kohlenstoff-Kreislauf
 - Atmosphärische Kohlendioxid- und Methanbilanzierung
 - Kontinentale CO₂- und CH₄-Quellen und -Senken
 - Atmosphärische Transport-Modelle
- Grundwasser und Boden
 - Modellierung von Transportvorgängen im Grundwasser
 - Beurteilung der Sicherheit von Endlagern (z. B. für radioaktive Abfälle)
 - Bewegung von Wasser, gelösten Stoffen und Wärme
 - Dynamik stark gekoppelter Systeme (z. B. Permafrostböden)
- Seen
 - Schichtungsstabilität in Restseen des Braunkohletagebergbaus
- Kryosphäre
 - Entschlüsselung der in Gletscherarchiven gespeicherten Information über langfristige Klima- und Umweltveränderungen
- Terrestrische und marine Klimaarchive
 - Altersbestimmung und Methodenentwicklung hierzu
 - Untersuchung physikalisch-chemischer Prozesse in der Umwelt in der Vergangenheit
- Bildverarbeitung in den Umweltwissenschaften
 - Entwicklung quantitativer Visualisierungstechniken und von bildverarbeitenden Methoden zur Lösung von Schlüsselfragen in der Umweltphysik

Ausgewählte Projekte (s. www.ta-net-bw.de): keine

Institutionen und Einrichtungen

Universität Heidelberg Institut und Poliklinik für Arbeits- und Sozialmedizin Hospitalstr. 1 69115 Heidelberg	Prof. Dr. med. Dipl.-Chem. Gerhard Triebig Telefon: 06221/56-5101 Telefax: 06221/56-2991
---	---

TA-relevante Kompetenzen und Aktivitäten:

Einen Schwerpunkt stellt die Analytik von arbeitsmedizinisch und umweltmedizinisch relevanten Substanzen in biologischem Material (Blut, Harn, Gewebe) mit modernen Verfahren dar.

- Neurotoxizität von Arbeitsstoffen wie organische Lösungsmittel, Metalle, Dioxine, Furane usw.
- Gesundheitliche Effekte von Kühlschmierstoffen, insbesondere auf die Atemwege
- Biomonitoring und Bioeffektmonitoring
- Gesundheitssystemforschung und Prävention
- Cybermedizin
 - Chancen und Risiken der Nutzung des Internets in der Medizin

Ausgewählte Projekte (s. www.ta-net-bw.de): 1

Institutionen und Einrichtungen

Universität Heidelberg Interdisziplinäres Zentrum für Wissenschaftliches Rechnen (IWR) Im Neuenheimer Feld 368 69120 Heidelberg	Prof. Dr. Dr. h. c. Jürgen Warnatz Telefon: 06221/54-8248 Telefax: 06221/54-8884
---	---

TA-relevante Kompetenzen und Aktivitäten:

- ❑ **Forschungsgruppe Reaktive Strömung** (Prof. J. Warnatz)
 - Chemie und Thermodynamik von Verbrennungsvorgängen
 - Schadstoffbildung aus Verbrennungsvorgängen
 - Arbeiten im Rahmen des 5 EU-Rahmenprogramms („Computational Fluid Dynamics for Combustion“, CFD4C), im Sonderforschungsbereich SFB 359 „Reaktive Strömungen“ und im Sonderforschungsbereich SFB 568 „Strömung und Verbrennung in zukünftigen Gasturbinenbrennkammern“
 - Kohleverbrennung
 - Modellierung von DeNO_x-Katalysatoren
 - Schadstoffreduktion bei Dieselmotoren
- ❑ **Forschungsgruppe Mehrphasenströmungen und Verbrennung** (Prof. E. Gutheil)
 - Sprayverbrennung, Untersuchung der Schadstoffbildung
 - Modellierung laminarer und turbulenter Zweiphasenströmungen
 - Simulation der Kopplung chemischer Reaktionen mit dem turbulenten Strömungsfeld in Gas/Flüssig-Systemen (z.B. Ölfeuerungen oder Hochöfen sowie motorische Verbrennungsprozesse)
 - Modellierung der Verbrennung von gasförmigem Wasserstoff und flüssigem Sauerstoff (Anwendung: Raketenantriebe)

Ausgewählte Projekte (s. www.ta-net-bw.de): 1

Institutionen und Einrichtungen

Universität Heidelberg Medizinische Universitätsklinik und Poliklinik Bergheimer Str. 58 69115 Heidelberg	Prof. Dr. med. Wolfgang Herzog Telefon: 06221/56-8649 Telefax: 06221/56-5749
---	---

TA-relevante Kompetenzen und Aktivitäten:

- ❑ **Abteilung Innere Medizin I - Endokrinologie, Diabetologie und Stoffwechsel** (Prof. P. Nawroth)
 - Chronische Stoffwechselerkrankungen, die den Zucker-, Fett- und Knochenstoffwechsel betreffen (Diabetes mellitus, Arteriosklerose, Osteoporose)
 - Kardiovaskuläre Risikoevaluation hinsichtlich der individuellen Risikofaktoren
 - Knochenstoffwecheldiagnostik bei seltenen Knochenerkrankungen (Morbus Paget, Fibröse Dysplasie, Osteopetrose, Syndrome mit gestörtem Knochenstoffwechsel)
 - Erkrankungen Hormon produzierender Drüsen
 - Anti-Aging-Medizin, Endokrinologie des Alterns
 - Vaskuläre Medizin, insbesondere vaskuläre Riskofaktoren
- ❑ **Abteilung Innere Medizin II - Allgemeine Klinische und Psychosomatische Medizin** (Prof. W. Herzog)
 - Psychosomatische Aspekte der Herztransplantation, psychosoziale Risikoevaluation bei Herztransplantationspatienten
 - Familienmedizinischer Interventionsbedarf und -erfolg in der stationären Versorgung von internistischen, psychosomatischen und psychiatrischen Patienten
 - Möglichkeiten und psychosoziale Auswirkungen moderner technischer Kommunikationsmittel in der klinischen Praxis
 - Informationsmanagement mit mobilen Computern (Patienteninformation), Erstellung von Evaluationskriterien für mobile Computer im klinischen Alltag
 - Patient empowerment und die Visualisierung medizinischer Sachverhalte
- ❑ **Abteilung Innere Medizin VI - Klinische Pharmakologie und Pharmakoepidemiologie** (Prof. W. Haefeli)
 - Verbesserung der Qualität und Sicherheit der Arzneimittel-Therapien der Patienten
 - Pharmakoepidemiologische Forschung zur Vermeidung oder frühzeitigen Erkennung unerwünschter Wirkungen und von Arzneimittel-Wechselwirkungen
 - Erfassung von Risikofaktoren für das Auftreten von unerwünschten Ereignissen und Anpassung der Dosierungen auf die individuellen Bedürfnisse der Patienten
 - Entwicklung elektron. Expertensysteme zur Früherkennung von Risikosituationen
 - Aufbau der notwendigen Strukturen zur Erforschung und Qualitätssicherung der Arzneimitteltherapie in der allgemeinmedizinischen Praxis
 - Entwicklung von EDV-Expertensystemen zur Verbesserung der Arzneimittelanwendung und Erhöhung der Arzneimittelsicherheit im Klinikalltag

Ausgewählte Projekte (s. www.ta-net-bw.de): 7

Institutionen und Einrichtungen

Universität Heidelberg Physikalisch-Chemisches Institut Im Neuenheimer Feld 253 69120 Heidelberg	Prof. Dr. rer. nat. Michael Grunze Telefon: 06221/54-8465 Telefax: 06221/54-6199
--	---

TA-relevante Kompetenzen und Aktivitäten:

- ❑ **Lehrstuhl für Angewandte Physikalische Chemie** (Prof. M. Grunze)
 - Weiterentwicklung elektronenmikroskopischer und elektronenoptischer Technologien (Rastersondentechniken, Elektronenholographie)
 - Methodische Entwicklung zur Herstellung nanostrukturierter Oberflächen und Bauelemente (Mikrosystemtechnik, Nanotechnologie)
 - Erzeugung und Charakterisierung extrem dünner Filme auf verschiedenen Substraten
 - Schichterzeugung zur Korrosionsinhibition
 - Diamantsynthese mittels CVD
 - Entwicklung von Biosensoren nach dem Prinzip akustischer Oberflächenwellen
 - Verbesserung der Biokompatibilität medizinischer Implantate durch Polymerbeschichtung, z. B. Phosphazenenbeschichtung von Herzklappenimplantaten
 - Entwicklung ultrasensibler Mikroflüssigkeitssensoren zum Nachweis von Schadstoffen

- ❑ **Lehrstuhl für Physikalische Chemie** (Prof. J. Wolfrum)
 - Weiterentwicklung und Einsatz der Lasertechnologie zur Untersuchung chemischer Reaktionen im Umweltschutz und in der Gentechnik
 - Ultraempfindlicher Nachweis von Tumormarkern und Gensonden mit Hilfe der NIR-Halbleitertechnologie
 - Einsatz von mathematischer Modellierung und In-situ-Laserspektroskopie zur Schadstoffminimierung technischer Verbrennungsprozesse (Haushaltsheizungen, Kraftwerke, Otto- und Dieselmotoren, Gasturbinen)
 - Entwicklung von Methoden zur Minimierung der Schadstoffemission von Müllverbrennungsanlagen durch Einsatz von In-situ-Laserspektroskopie und mehrdimensionaler Infrarotanalytik
 - Entwicklung von Katalysatoren

Ausgewählte Projekte (s. www.ta-net-bw.de): 1

Institutionen und Einrichtungen

Universität Heidelberg Psychologisches Institut Hauptstr. 47-51 69117 Heidelberg	Prof. Dr. Klaus Fiedler Telefon: 06221/54-7270 Telefax: 06221/54-7745
--	--

TA-relevante Kompetenzen und Aktivitäten:

- ❑ **Abteilung Differentielle Psychologie, Persönlichkeitsforschung und Psychologische Diagnostik** (Prof. M. Amelang)
 - Müllvermeidung und Mülltrennung
 - Psychologische Umweltforschung
 - Forschung über den Zusammenhang und die Determinanten von Umweltbewußtsein und Umweltverhalten
 - Erfassung und Veränderung des individuellen Umweltbewußtseins
- ❑ **Abteilung Pädagogische Psychologie** (Prof. P. Reimann)
 - Virtuelle Universität und damit verbundene psychologische Parameter
 - Wissensmanagement
 - Instruktionspsychologische Forschung
 - Lernen mit Hypertext und Hypermedia
 - Umweltpädagogik und Lernen mit neuen Medien
 - Wissenserwerb mit Simulationen im naturwissenschaftlichen Unterricht
 - Visualisierung von Geschäftsprozessen und damit verbundene psychologische Parameter
 - Virtuelle Kooperation, Kollaboration und Kommunikation in Kleingruppen
- ❑ **Abteilung Arbeits-, Betriebs- und Organisationspsychologie** (Prof. K. Sonntag)
 - Analyse und Bewertung des Forschungsstandes und der Umsetzungsproblematik im Arbeitsschutz
 - Betrieblicher Arbeitsschutz und Gesundheitsprävention bei veränderten Arbeits- und Organisationsstrukturen
 - Analyse, Evaluation sowie Gestaltung und Integration von Lernprozessen bei veränderten Arbeits- und Organisationsstrukturen
 - Ausbildungs- und Organisationsentwicklung bei arbeitsplatzbezogenem Lernen

Ausgewählte Projekte (s. www.ta-net-bw.de): 11

Institutionen und Einrichtungen

Universität Heidelberg Psychosomatische Universitätsklinik Thibautstr. 2 69115 Heidelberg	Prof. Dr. med. Gerd Rudolf Telefon: 06221/56-5814 Telefax: 06221/56-5330
---	---

TA-relevante Kompetenzen und Aktivitäten:

- ❑ **Abteilung Psychosomatik** (Prof. G. Rudolf)
 - Bundesweite Koordination der Erarbeitung von diagnostischen und therapeutischen Leitlinien im Bereich der psychotherapeutischen Medizin
 - Beteiligung an der Entwicklung des diagnostischen Systems OPD (Operationalisierte Psychodynamische Diagnostik)
 - Durchführung einer multizentrischen Studie zur Erforschung von Langzeitpsychotherapien
 - Projekte der Therapieprozeßforschung (Umstrukturierung) und Langzeitevaluation stationärer Psychotherapien
 - Entwicklung von Systemen der Qualitätssicherung und Dokumentation von Schätzskalen und Tests

- ❑ **Abteilung Medizinische Psychologie** (Prof. R. Verres)
 - Entwicklung und Anwendung ambulanter, salutogenetischer (auf Gesundheitsförderung gerichteter) Psychotherapieverfahren
 - Evaluation der psychosozialen Folgen reproduktionsmedizinischer Diagnostik und Therapie
 - Weiterentwicklung präventiver Gruppen- und Familientherapiekonzepte
 - Organisationsentwicklung in psychiatrischen Kliniken

Ausgewählte Projekte (s. www.ta-net-bw.de): *keine*

Institutionen und Einrichtungen

Universität Heidelberg Radiologische Universitätsklinik Im Neuenheimer Feld 400 69120 Heidelberg	Prof. Dr. Dr. Michael Wannemacher Telefon: 06221/56-8202 Telefax: 06221/56-5353
--	--

TA-relevante Kompetenzen und Aktivitäten:

- ❑ **Abteilung Radiodiagnostik** (Prof. G. Kauffmann)
 - Verwendung modernster bildgebender Methoden für die Diagnostik in der Medizin zur Reduktion der Röntgendosis
 - Anwendung minimal-invasiver radiologischer Therapien
Gefäßchirurgische Kombinationseingriffe unter OP-Bedingungen durch Inbetriebnahme einer Angiographieanlage
 - Evaluation einer neuen Gefäßstentgeneration am Tiermodell
 - Einsatz PTFE-beschichteter Stentprothesen zur Restenose-Prophylaxe
- ❑ **Abteilung Klinische Radiologie** (Prof. M. Wannemacher)
 - Strahlentherapie
 - Konformationsbestrahlung
 - Radiochirurgie
 - Intraoperative Bestrahlung

Ausgewählte Projekte (s. www.ta-net-bw.de): keine

Institutionen und Einrichtungen

Universität Hohenheim Europäische Forschungsstelle für den Ländlichen Raum (EFLR) 70593 Stuttgart	Prof. Dr. agr. Werner Grosskopf Telefon: 0711/459-3945 Telefax: 0711/459-3447
--	--

TA-relevante Kompetenzen und Aktivitäten:

- Entwicklung einer zieladäquaten Innovationsinfrastruktur für die Raumkategorien des ländlichen Raumes
- Technologischer Wandel und Technologie-Transfer-Netzwerke
- Ländliche Räume im interregionalen und internationalen Standortwettbewerb
 - Regionalentwicklung, Strukturwandel und Innovation:
Vergleichsstudien ländlicher und urbaner Räume
- Agrarstrukturwandel und ökologische Funktionen in ländlichen Räumen
 - Entwicklungstendenzen agrarwirtschaftlicher Aktivitäten im ländlichen Raum:
Ökonomische und ökologische Funktionen als regionalwirtschaftliche Optionen
- Ländliche Räume im Transformationsprozeß Osteuropas
 - Ökonomische, soziale und ökologische Folgewirkungen der Transformationsprozesse auf ländliche Räume in Osteuropa:
Probleme, Entwicklungschancen und politische Optionen

Ausgewählte Projekte (s. www.ta-net-bw.de): 1

Institutionen und Einrichtungen

Universität Hohenheim Fakultät V - Wirtschafts- und Sozialwissenschaften Forschungsstelle für Angewandtes Marketing (FORAM) 70593 Stuttgart	Prof. Dr. Hans Hörschgen Telefon: 0711/459-2924 Telefax: 0711/459-3718
--	---

TA-relevante Kompetenzen und Aktivitäten:

- Aufzeigen strategischer Handlungsalternativen und Entwicklung von Marketing-Konzeptionen u.a. für
 - Mittelständische Unternehmen
 - Verbände und öffentliche Institutionen
- Vermarktungsstrategien im Konsumgüter- und Dienstleistungsbereich
 - Handelsmarketing, Place Marketing
 - Erfolgsfaktorenforschung

Ausgewählte Projekte (s. www.ta-net-bw.de): keine

Institutionen und Einrichtungen

Universität Hohenheim Fakultät V - Wirtschafts- und Sozialwissenschaften Forschungsstelle für Export- und Technologiemanagement (EXTEC) 70593 Stuttgart	Prof. Dr. Prof. h.c. Dr. h.c. Klaus Macharzina Telefon: 0711/459-2908 Telefax: 0711/459-3288
--	---

TA-relevante Kompetenzen und Aktivitäten:

- Internationalisierung der Geschäftstätigkeit
- Managementunterstützung mit wissensbasierten Systemen (Expertensysteme)
- Technologiemanagement
 - Effiziente Gestaltung des F&E-Managements
 - Koordination des Technologietransfers
 - Technologie- und systemgestützte Entscheidungsfindung
- Auswirkungen dezentraler Informationstechnologien auf Strukturen und Prozesse menschlicher Arbeit in Organisationen
- Sozioökonomische Wirkungen neuer integrierter Technologien und integrativer Technikanwendungen in ausgewählten Branchen und Arbeitsbereichen
- Interne Information der Arbeitnehmer und neue Informationstechnologien
- Steuerung von Auslandsgesellschaften

Ausgewählte Projekte (s. www.ta-net-bw.de): 3

Institutionen und Einrichtungen

Universität Hohenheim Fakultät V - Wirtschafts- und Sozialwissenschaften Forschungsstelle Internationales Management und Innovation 70593 Stuttgart	Prof. Dr. Alexander Gerybadze Telefon: 0711/459-3263 Telefax: 0711/459-3446
--	--

TA-relevante Kompetenzen und Aktivitäten:

- Internationales Management
- Technologiemanagement
- Strategischen Management
- Forschung und Innovation in transnationalen Unternehmen
- Wettbewerbs- und Innovationsstrategien im Multimediasektor

Ausgewählte Projekte (s. www.ta-net-bw.de): keine

Institutionen und Einrichtungen

Universität Hohenheim Institut für Agrar- und Sozialökonomie in den Tropen und Subtropen 70593 Stuttgart	Prof. Dr. agr. Matthias von Oppen Telefon: 0711/459-2784 Telefax: 0711/459-3762
---	--

TA-relevante Kompetenzen und Aktivitäten:

- ❑ **Fachgebiet Landwirtschaftliche Betriebslehre in den Tropen und Subtropen**
(Prof. W. Doppler)
 - Systementwicklung in Betrieben und Haushalten der Tropen
 - Ressourcenökonomie und Umwelt in den Tropen
 - Sozioökonomie der Entwicklung in bäuerlichen Familien, Dörfern und ländlichen Regionen
 - Sozioökonomische Konsequenzen dauerhafter Ressourcennutzung in Hochlagen Südostasiens
 - Sozioökonomisches Entwicklungspotential einer standortgerechten Landwirtschaft in Westafrika
- ❑ **Fachgebiet Entwicklungstheorie und -politik** (Prof. F. Heidhues)
 - Landwirtschaftliche Entwicklungspolitik
 - Landwirtschaftliche Marktlehre in den Tropen und Subtropen
 - Agrarpolitik und Strukturanpassung
 - Ernährungssicherungspolitik und ländliche Finanzmärkte
 - Landwirtschaftliche Betriebssysteme und Methodik des „Farming Systems Approach“
 - Umwelt- und Ressourcenökonomie
 - Prioritätensetzung in der Agrarforschung
 - Wirtschaftliche Rahmenbedingungen für den Entwicklungsprozeß
- ❑ **Fachgebiet Landwirtschaftliche Marktlehre in den Tropen und Subtropen**
(Prof. M. von Oppen)
 - Evaluierung von Leistung in der anwendungsbezogenen Agrarforschung
 - Neue Wege der Finanzierung von Agrarforschung sowie der partizipativen Forschung im Reisanbau (Benin und Nigeria)
 - Produktion, Konsum und Vermarktung von Weinprodukten in Armenien

Ausgewählte Projekte (s. www.ta-net-bw.de): 9

Institutionen und Einrichtungen

Universität Hohenheim Institut für Agrarpolitik und Landwirtschaftliche Marktlehre 70593 Stuttgart	Prof. Dr. Arno Henze Telefon: 0711/459-2602 Telefax: 0711/459-2603
---	---

TA-relevante Kompetenzen und Aktivitäten:

- Fachgebiet Agrarmarktanalyse** (Prof. A. Henze)
 - Marktforschung
 - Agrarforschung
 - Gewerblicher Rechtsschutz für züchterische (gentechnologische) Fortschritte (Patentrecht, Sortenschutzrecht)
 - Saatgut, Düngemittel, Pflanzenschutz
 - Innovative Produkte, funktionelle Lebensmittel
 - Energieeinsatz und umweltpolitische Maßnahmen zur Reduzierung klimarelevanter Gase
 - Nutzen-Kosten-Analysen umweltpolitischer Maßnahmen
- Fachgebiet Agrarmärkte und Agrarmarketing** (Prof. T. Becker)
 - Marktlehre der Agrar- und Ernährungswirtschaft
 - Marketing und Marktforschung
Analyse des Angebots, der Nachfrage und der staatlichen Eingriffe auf den Agrar- und Lebensmittelmärkten
 - Konsumentenverhalten bei Lebensmitteln
 - Modellierung von Information und Wissen der Konsumenten
- Fachgebiet Agrar- und Wirtschaftspolitik** (Prof. W. Grosskopf)
 - Folgen des Einsatzes nachwachsender Rohstoffe für Marktentwicklung und internationale Handelsbeziehungen
 - Diffusionsprozeß technischer Fortschritte in der Landwirtschaft (Melktechnik)
 - Wirkungsanalyse wirtschafts- und agrarpolitischer Maßnahmen
 - Agrarpolitische Reformmaßnahmen
 - Struktur- und Regionalentwicklungen
 - Umweltökonomie

Ausgewählte Projekte (s. www.ta-net-bw.de): 11

Institutionen und Einrichtungen

Universität Hohenheim Institut für Agrartechnik Garbenstr. 9 70599 Stuttgart	Prof. Dr. Thomas Jungbluth Telefon: 0711/459-2530 Telefax: 0711/459-2519
--	---

TA-relevante Kompetenzen und Aktivitäten:

Am Institut für Agrartechnik werden in den Fachgebieten Verfahrenstechnik in der Pflanzenproduktion mit Grundlagen der Landtechnik, Verfahrenstechnik in der Tierproduktion und landwirtschaftliches Bauwesen und Verfahrenstechnik in den Intensivkulturen folgende Forschungsschwerpunkte mit TA-relevantem Inhalt bearbeitet:

- ❑ **Fachgebiet Verfahrenstechnik in der Tierproduktion und landwirtschaftliches Bauwesen** (Prof. T. Jungbluth)
 - Schadgasemissionen aus der Landwirtschaft bei der Düngung und Tierhaltung (Meß- und Bewertungsverfahren, Düngerausbringung, Abluftbehandlung)
 - Erzeugung von Biogas (Grundlagen, Brauchwassererwärmung)
 - Kompostierung landwirtschaftlicher Abfallstoffe (Hühnerkot)
 - Staubarme Strohaufbereitung
 - Tiergerechte Haltungssysteme für Milchvieh
- ❑ **Fachgebiet Verfahrenstechnik in der Pflanzenproduktion mit Grundlagen der Landtechnik** (Prof. H. Kutzbach)
 - Boden- und pflanzenschonende Bewirtschaftung durch Fahrzeuge mit Breitreifen
 - Körperliche Entlastung bei eintönigen und ermüdenden Arbeiten durch automatische Fahrzeugführung mit globalen Positioniersystemen (GPS)
 - Reduzierung der Ammoniakemissionen nach der Ausbringung von Rinderflüssigmist auf Gründland
- ❑ **Fachgebiet Verfahrenstechnik für Intensivkulturen** (Prof. S. Kleisinger)
 - Ökologische Produktion im Obst- und Weinbau durch Unkrautregulierung mit Heißwasser
 - Gewächshaussysteme mit optimiertem Energiebedarf und minimierter Umweltbelastung
 - Ökonomische Bewertung von Bodenpflegemaßnahmen im Obstbau

Ausgewählte Projekte (s. www.ta-net-bw.de): 3

Institutionen und Einrichtungen

Universität Hohenheim Institut für Agrartechnik in den Tropen und Subtropen 70593 Stuttgart	Prof. Dr.-Ing. Werner Mühlbauer Telefon: 0711/459-2490 Telefax: 0711/459-3298
--	--

TA-relevante Kompetenzen und Aktivitäten:

Am Institut für Agrartechnik in den Tropen und Subtropen wurde ein Forschungskonzept entwickelt, welches ertragssteigernde Maßnahmen mit einer nachhaltigen und umweltschonenden Bewirtschaftung verbindet. Von besonderer Bedeutung sind hierbei die

- Nutzung regenerativer Energiequellen zur Reduzierung der Nachernteverluste,
- Entwicklung von Technologien zur industriellen Verwertung von Reststoffen, sowie
- Maßnahmen zur Arbeitserleichterung und Einkommensverbesserung von Frauen.

Angesichts der zunehmenden Verknappung natürlicher Ressourcen stellt die Weiterentwicklung wasser- und energiesparender Bewässerungsverfahren einen weiteren Forschungsschwerpunkt dar.

In Anbetracht der akuten Probleme bei der Ernährungssicherung der Bevölkerung an tropischen und subtropischen Standorten liegt der Schwerpunkt der Forschungsaktivitäten im Bereich der anwendungsorientierten Forschung, mit dem Ziel, umsetzbare Technologien zu entwickeln bzw. bereits verfügbare Technologien zu optimieren.

Die Forschungsarbeiten in der Energieforschung konzentrieren sich derzeit auf

- Biomasseverbrennungsöfen,
- Langzeitspeicher auf Basis von Calciumchlorid,
- solartechnische und photovoltaische Anlagen sowie
- solare Trocknung.

Ausgewählte Projekte (s. www.ta-net-bw.de): keine

Institutionen und Einrichtungen

Universität Hohenheim Institut für Berufs- und Wirtschaftspädagogik 70593 Stuttgart	Prof. Dr. phil. habil. Diethelm Jungkunz Telefon: 0711/459-3240 Telefax: 0711/459-3433
--	---

TA-relevante Kompetenzen und Aktivitäten:

- Systematische Berufsbildungsforschung
 - Theorie beruflicher Bildung einschließlich normativer Zielkategorien und Zieldimensionen sowie menschlicher Kompetenzen und dispositioneller Einzelmerkmale
- Regionale Berufsbildungsforschung
 - Ausgewählte Regionen des Landes Baden-Württemberg (Ballungszentren, Mittelzentren, Ländlicher Raum)
- Vorberufliche Bildung
 - Abschlußprofile allgemeiner Schulen unter Gesichtspunkten der prognostischen Validität und Berechtigungsfragen
- Berufliche Erstqualifikation
 - Berufliche Bildung/Ausbildungserfolg im kaufmännischen Bereich, Einflußfaktoren auf die Entwicklung beruflicher Sozialkompetenz
 - Implizite Persönlichkeitstheorien von Auszubildenden, Ausbildern und Lehrenden
 - Lehr-Lern-Prozesse in der kaufmännischen Berufsbildung unter besonderer Berücksichtigung des Problemlöseverhaltens und des vernetzten Denkens
 - Leistungsmessung und -beurteilung in der kaufmännischen Berufsbildung

Ausgewählte Projekte (s. www.ta-net-bw.de): *keine*

Institutionen und Einrichtungen

Universität Hohenheim Institut für Betriebswirtschaftslehre 70593 Stuttgart	Prof. Dr. rer. pol. Walter Habenicht Telefon: 0711/459-2587 Telefax: 0711/459-3232
--	---

TA-relevante Kompetenzen und Aktivitäten:

- ❑ **Fachgebiet Wirtschaftsinformatik** (Prof. H. Krcmar)
 - Computer Aided Team: Telekooperation in der öffentlichen Verwaltung, computerunterstützte Parlamentsarbeit, Bürgerpartizipation und Bürgerinformation, Multimedia, Telelearning, computerunterstützte Sitzungen
 - Informationsmanagement: Neue Organisationsformen, Electronic Data Interchange, Informationsverarbeitungs-Controlling
 - Integriertes Stoffstrommanagement: Computerunterstützung der Ökobilanzierung, Telekooperation und Umwelt
- ❑ **Fachgebiet Industriebetriebslehre** (Prof. W. Habenicht)
 - Mehrzielentscheidungsmodelle zur Unterstützung von Investitionsentscheidungen für neue Technologien
- ❑ **Fachgebiet Controlling** (Prof. E. Troßmann)
 - Einsatz von IuK in der betrieblichen Planung, insbesondere Finanzplanung
- ❑ **Fachgebiet Didaktik der Betriebswirtschaftslehre** (Prof. H. Kuhnle)
 - Wertorientierte Unternehmensführung
Gewinnerzielungsabsicht vs. gesellschaftliche Verantwortung (Balanced Scorecard)
Entwicklungslinien: Vom traditionellen über das system-evolutionäre zum wertorientierten Management
- ❑ **Fachgebiet Unternehmensführung, Organisation und Personalwesen** (Prof. K. Macharzina)
 - Wissenstransfer in internationalen Unternehmen
 - Innovationsmanagement in europäischen Industrie-Unternehmen
 - Werteorientiertes Personalmanagement (z.B. Werthaltungen von Arbeitnehmern in unterschiedlichen Kulturkreisen)
 - Personalstrategien, Internationales Personalmanagement (z.B. Auslandseinsatz von Fach- und Führungskräften)
- ❑ **Fachgebiet Umweltmanagement** (Prof. W. F. Schulz)
 - Umweltmanagement als Baustein einer nachhaltigen Wirtschaftsweise
 - Umwelt- und Qualitätsmanagement, EG-Umweltaudit, ISO 14001, ISO 14031
 - Ressourcenmanagement
 - Umweltbilanzen, ökologisches Benchmarking, betriebliche Umweltkennzahlen, externe Kosten etc.

Ausgewählte Projekte (s. www.ta-net-bw.de): 11

Institutionen und Einrichtungen

Universität Hohenheim Institut für Biologische Chemie und Ernährungswissenschaft Fruwirthstraße 12 70593 Stuttgart	Prof. Dr. med. Hans Konrad Biesalski Telefon: 0711/459-4112 Telefax: 0711/459-3822
--	---

TA-relevante Kompetenzen und Aktivitäten:

- Fachgebiet Angewandte Physiologie (Arbeitsphysiologie)** (Prof. W. Ehrenstein)
 - Einfluß von schichtarbeitsspezifischen Mehrbeanspruchungen auf die Gesundheit
 - Chronobiologische Anpassung an Schichtarbeit durch Licht
- Fachgebiet Biologische Chemie und Ernährungswissenschaft** (Prof. H. K. Biesalski)
 - Ernährungsanalyse, Ernährungskalkulation und Beratung
 - Erstellung und Fortentwicklung eines Ernährungsinformationssystems im Internet
 - Ersatzmethoden zum Tierversuch in der Dermatotoxikologie und -pharmakologie
 - Mikronährstoffmangel in Entwicklungsländern

Ausgewählte Projekte (s. www.ta-net-bw.de): 2

Institutionen und Einrichtungen

Universität Hohenheim Institut für Bodenkunde und Standortslehre 70593 Stuttgart	Prof. Dr. Ellen Kandeler Telefon: 0711/459-4220 Telefax: 0711/459-3117
---	---

TA-relevante Kompetenzen und Aktivitäten:

- Nachhaltige Bodennutzung und Nutzungsplanung
 - Bewertungsverfahren für den vorsorgenden ökologischen Bodenschutz
- Bodenbelastungen
 - Schwermetalle: Prognose und Bewertung von Schwermetallmobilitäten
 - Bedeutung des technogenen Kohlenstoffs (Kohle, Koks, Ruß etc.) in Stadtböden für die Bodenmikrobiologie und Ökotoxikologie
- Nitratbelastung von Sicker- und Grundwasser
- Gasemissionen (N₂O, CO₂, CH₄) aus Böden
- Verwertung geeigneter Rest- und Abfallstoffe im landwirtschaftlichen Pflanzenbau

Ausgewählte Projekte (s. www.ta-net-bw.de): 5

Institutionen und Einrichtungen

Universität Hohenheim Institut für Botanik 70593 Stuttgart	Prof. Dr. Manfred Küppers Telefon: 0711/459-2194 Telefax: 0711/459-3355
---	--

TA-relevante Kompetenzen und Aktivitäten:

- Paläoökologie und -klimatologie
 - Der Einfluß des ur- und frühgeschichtlichen Menschen auf das Klima Europas seit der beginnenden Jungsteinzeit
 - Änderungen des Aerosolgehaltes Europas seit dem beginnenden Neolithikum
 - Änderungen in der Paläohydrologie Süddeutschlands während der Nacheiszeit
- Pflanzenphysiologie/Pflanzenökologie
 - Untersuchung der Ursachen neuartiger Waldschäden
 - Simulation des Baumwachstums unter anthropogen veränderten Umweltbedingungen
 - Wirkungen natürlicher und anthropogener Streßfaktoren auf das Phytohormonsystem von Nadelbäumen

Ausgewählte Projekte (s. www.ta-net-bw.de): 5

Institutionen und Einrichtungen

Universität Hohenheim Institut für Haushalts- und Konsumökonomik 70593 Stuttgart	Prof. Dr. Holger Mühlenkamp Telefon: 0711/459-2816 Telefax: 0711/459-3419
---	--

TA-relevante Kompetenzen und Aktivitäten:

- Fachgebiet für Haushaltsökonomik** (Prof. B. Seel)
 - Haushaltsproduktion und Umweltbelastung
 - Ökonomische Probleme privater Haushalte
 - Private Haushalte und Systeme der sozialen Sicherung
 - Postmaterielle und promaterielle Werthaltungen in der deutschen Bevölkerung
 - Veränderung in den Lebensstilen von Arbeitnehmern als Reaktion auf Arbeitszeitverkürzung und entsprechende Einkommenseinbuße
 - Wahrnehmung von Wohlstandskosten (Defensivausgaben und Lebensqualitätsminderung infolge von umwelt- und gesundheitsschädigender Technik)
- Fachgebiet Ökonomik sozialer Dienstleistungen** (Prof. Mühlenkamp)
 - Messung und Bewertung des Outcomes bzw. der Qualität sozialer Dienstleistungen
 - Betriebliche Qualitätsmanagementsysteme auf dem Gebiet sozialer Dienstleistungen
 - Möglichkeiten und Grenzen marktlicher Anreize im Gesundheitswesen und der Wohlfahrtspflege
 - Einführung bzw. Verbesserung integrierter Versorgungsformen

Ausgewählte Projekte (s. www.ta-net-bw.de): 9

Institutionen und Einrichtungen

Universität Hohenheim Institut für Kulturwissenschaften 70593 Stuttgart	Prof. Dr. Jürgen Freiherr von Kruedener Telefon: 0711/459-2618 Telefax: 0711/459-3803
--	--

TA-relevante Kompetenzen und Aktivitäten:

Fachgebiet Wirtschafts- und Sozialgeschichte mit Agrargeschichte

(Prof. J. v. Kruedener)

- Interdependenzen zwischen technischem Fortschritt und Wirtschaft bzw. Gesellschaft aus historischer Perspektive
- Ökonomischer, sozialer und kultureller Nutzen und Kosten des Strukturwandels
- Bedeutung der Unternehmensgeschichte für die heutige Unternehmenspolitik

Ausgewählte Projekte (s. www.ta-net-bw.de): keine

Institutionen und Einrichtungen

Universität Hohenheim Institut für Landschafts- und Pflanzen- ökologie 70593 Stuttgart	Prof. Dr. rer. nat. Reinhard Böcker Telefon: 0711/459-2330 Telefax: 0711/459-2831
---	--

TA-relevante Kompetenzen und Aktivitäten:

- Fachgebiet Landschaftsökologie und Vegetationskunde** (Prof. R. Böcker)
 - Ökologie von Agrarlandschaften
 - Ökologie, Vegetation, und Management von Fließ- und Stillgewässern
 - Moorökologie
 - Stadt- und Siedlungsökologie
 - Boden- und Flächenressourcen-Management in Ballungsräumen
 - Nachhaltige Landwirtschaft
 - Nachhaltige Produktion und Nutzung nachwachsender Energieträger
- Fachgebiet Pflanzenökologie und Ökotoxikologie** (Prof. A. Fangmeier)
 - Bioindikation der Luftqualität in Ballungsräumen
 - Ökotoxikologie in den Tropen und Subtropen
 - Ökotoxikologie von atmosphärischen Spurenstoffen
 - Ozon und Biodiversität
 - Pheromone und Luftverunreinigungen
 - Wirkungen steigender CO₂-Konzentrationen auf terrestrische Ökosysteme
 - Entwicklung und Erprobung biologischer Testverfahren
 - Ökotoxikologie saurer Tagebaurestseen

Ausgewählte Projekte (s. www.ta-net-bw.de): 6

Institutionen und Einrichtungen

Universität Hohenheim Institut für Landwirtschaftliche Betriebslehre 70593 Stuttgart	Prof. Dr. Reiner Doluschitz Telefon: 0711/459-2841 Telefax: 0711/459-3481
---	--

TA-relevante Kompetenzen und Aktivitäten:

- ❑ **Fachgebiet Agrarinformatik und Unternehmensführung** (Prof. R. Doluschitz)
 - Bedarf und Management von Umweltinformationen in agrargewerblichen Unternehmen
 - Regionale Richtlinien für eine angepasste Agrar-/Umweltpolitik in der EU
 - Angepasste Managementformen für größere landwirtschaftliche Unternehmen
 - Unterstützung der Ökosystemforschung durch Ansätze zur Regionalisierung und den Aufbau von Umweltinformationssystemen
- ❑ **Fachgebiet Analyse, Planung und Organisation der landwirtschaftlichen Produktion** (Prof. J. Zeddies)
 - Existenz und Entwicklungsfähigkeit landwirtschaftlicher Betriebe
 - Wettbewerbsfähigkeit im internationalen und interregionalen Vergleich
 - Einzelbetriebliche Beurteilung technischer Fortschritte
 - Einzelbetriebliche Beurteilung agrarpolitischer Maßnahmen
 - Integration ökonomischer und ökologischer Ziele
- ❑ **Fachgebiet Produktionstheorie und Ressourcenökonomik im Agrarbereich** (Prof. S. Dabbert)
 - Ökonomische und ethische Probleme umweltverträglicher Landwirtschaft und artgerechter Tierhaltung
 - Ressourcenökonomik und umweltgerechte Landwirtschaft
 - Ökonomik des ökologischen Landbaus
 - Ökonomik der Bodenfruchtbarkeit
 - Ausrichtung agrarpolitischer Maßnahmen auf die Zwecke des Naturschutzes
 - Landwirtschaft in den neuen Bundesländern
- ❑ **Fachgebiet Rechnungswesen, Steuer- und Bewertungslehre** (Prof. L. Gekle)
 - Erfolgsanalyse in landwirtschaftlichen Betrieben
 - Agrarwissenschaften im Spannungsfeld zwischen einzelbetrieblicher Zielsetzung und Gemeinwohlorientierung
 - Förderung und Besteuerung bei verschiedenen Unternehmensformen

Ausgewählte Projekte (s. www.ta-net-bw.de): 9

Institutionen und Einrichtungen

Universität Hohenheim Institut für Lebensmittelchemie Garbenstr. 28 70599 Stuttgart	Prof. Dr. rer. nat. Wolfgang Schwack Telefon: 0711/459-3979 Telefax: 0711/459-4096
---	---

TA-relevante Kompetenzen und Aktivitäten:

- Photoabbau von Pflanzenschutzmitteln
- Photoabbau von Sonnenschutzmitteln
- Umweltverhalten von Nitromoschus-Verbindungen
- Umweltverhalten von Dithiocarbamaten

Ausgewählte Projekte (s. www.ta-net-bw.de): keine

Institutionen und Einrichtungen

Universität Hohenheim Institut für Lebensmitteltechnologie 70593 Stuttgart	Prof. Dr. habil. Reinhold Carle Telefon: 0711/459-2314 Telefax: 0711/459-3443
---	--

TA-relevante Kompetenzen und Aktivitäten:

- ❑ **Fachgebiet Lebensmittelverfahrenstechnik** (Prof. V. Kottke)
 - Lebensmittelbezogene Biotechnologie
 - Biotechnologische Verfahren in der Rohstoffverwertung
 - Auswirkungen unerwünschter, schädlicher Stoffe in Lebensmitteln
 - Humanernährung (insbesondere unter Streß und chronischen Krankheiten)
 - Katalytische Abluftreinigung, Umweltverfahrenstechnik
- ❑ **Fachgebiet Allgemeine Lebensmitteltechnologie und -mikrobiologie** (Prof. W. P. Hammes)
 - Gentechnik in der Lebensmittelverarbeitung
 - Sicherheitsbewertung gentechnisch veränderter Mikroorganismen in der Lebensmittelverarbeitung
 - Sicherheitsbewertung der mit Hilfe der Gentechnik erzeugten Lebensmittel
 - Nachweisverfahren für Lebensmittel, die mit Hilfe der Gentechnik hergestellt wurden
 - Reduktion hygienischer Risiken mit Hilfe gentechnisch veränderter Mikroorganismen
 - Erhöhung des nutritiven Wertes von Lebensmitteln mit Hilfe gentechnisch veränderter Lebensmittel
 - Pre- und Probiotika

Ausgewählte Projekte (s. www.ta-net-bw.de): 1

Institutionen und Einrichtungen

Universität Hohenheim Institut für Mikrobiologie 70593 Stuttgart	Prof. Dr. rer. nat. Andreas Kuhn Telefon: 0711/459-2222 Telefax: 0711/459-2238
---	---

TA-relevante Kompetenzen und Aktivitäten:

- Mikrobieller anaerober Rückstands- und Schadstoffabbau, insbesondere Schlichtepolymerere
- Ökologisch-mikrobiologische Untersuchungen zur Schwefelwasserstoffbildung bei Hochwasserrückhaltebecken
- Mikrobielle Trinkwasserreinigung auf der Basis der Nitratatmung
- Umwelttoxikologie
 - Entwicklung eines Leuchthemmtests für ein automatisches Testsystem zur kontinuierlichen Abwasserüberwachung
- Mikrobielle Kontaminanten in verschiedenen Honigsorten und Entwicklung eines physikalischen Testverfahrens zur Beurteilung von Umwelteinflüssen

Ausgewählte Projekte (s. www.ta-net-bw.de): 1

Institutionen und Einrichtungen

Universität Hohenheim Institut für Obst-, Gemüse- und Weinbau 70593 Stuttgart	Prof. Dr. rer. nat. Rolf Blaich Telefon: 0711/459-2358 Telefax: 0711/459-3946
--	--

TA-relevante Kompetenzen und Aktivitäten:

- ❑ **Fachgebiet Gemüsebau** (Prof. H.-P. Liebig)
 - Weiterentwicklung von Verfahren der Integrierten Gemüseproduktion
Ziele: Verminderung von Nährstoff (Dünger)-Auswaschungen in das Grundwasser sowie eine Reduktion des Einsatzes von Pflanzenschutzmitteln
 - Gemüseanbau in landwirtschaftlicher Fruchtfolge unter besonderer Berücksichtigung der Möglichkeiten im Ökologischen Landbau
 - Erstellung einer Produkt-Ökobilanz für Gewächshausgurken
 - Umweltverträgliche und nachhaltige Agrarwirtschaft auf hohem Produktions- und Produktivitätsniveau in der nordchinesischen Tiefebene

- ❑ **Fachgebiet Obstbau** (Prof. R. Stösser)
 - Obstzüchtung
Systematische Kreuzungen zur Entwicklung neuer Sorten (Pflaumen und Zwetschgen) durch
Bessere Kombination von Fruchtqualität und Ertrag
Ausdehnung der Reifezeiten
Krankheitsresistenz (z.B. gegen Scharka-Virus)

Ausgewählte Projekte (s. www.ta-net-bw.de): 3

Institutionen und Einrichtungen

Universität Hohenheim Institut für Pflanzenbau und Grünland Fruwirthstr. 23 70593 Stuttgart	Prof. Dr. Wilhelm Claupein Telefon: 0711/459-4114 Telefax: 0711/459-4344
---	---

TA-relevante Kompetenzen und Aktivitäten:

- ❑ **Lehrstuhl für Allgemeinen Pflanzenbau** (Prof. W. Claupein)
 - Biologischer Landbau
 - Heil- und Gewürzpflanzenanbau
 - Anbauversuche mit nachwachsenden Rohstoffen und Qualitätsuntersuchungen: Miscanthus, schnellwachsende Baumarten, Faserpflanzen (Hanf, Ramie), Ölpflanzen, Kohlenhydrate (Hirsearten, Topinambur)
 - Fruchtfolge- und Bodenbearbeitungsversuche
 - Vergleichender Anbau konventioneller und alternativer Körnerfruchtarten
 - Entwicklung ökonomisch effizienter und ökologisch verträglicher Anbauverfahren
- ❑ **Lehrstuhl für Grünland und Futterbau** (Prof. U. Hartwig)
 - Erarbeiten grundlegender Kenntnisse über die Funktion von bewirtschafteten Graslandökosystemen, als Grundlage für eine nachhaltige Landnutzung
 - die Erhaltung bzw. Erhöhung von Biodiversität
 - das Management von Treibhausgasen
 - die Produktion von angepasstem Wiederkäuerfutter
 - die Erhaltung von Erholungsraum
 - Nutzungs-, Bewirtschaftungs-, Standortwirkungen im Dauergrünland
 - N-Umsatz und C-Haushalt des Dauergrünlandes

Ausgewählte Projekte (s. www.ta-net-bw.de): 16

Institutionen und Einrichtungen

Universität Hohenheim Institut für Pflanzenernährung 70593 Stuttgart	Prof. Dr. Volker Römheld Telefon: 0711/459-3714 Telefax: 0711/459-3295
---	---

TA-relevante Kompetenzen und Aktivitäten:

- Strategien zur Verminderung von NH₃- und N₂O-Emissionen in der Landwirtschaft
- Möglichkeiten und Grenzen der Verwertung von Siedlungsabfällen (Klärschlamm, Bio-kompost) in der Landwirtschaft
- Transfer von Dioxinen aus kontaminierten Böden in Pflanzen
- Schwermetalltransfer Boden - Pflanze
- Biodekontamination (Phytoremediation) von mit Schwermetallen belasteten Böden

Ausgewählte Projekte (s. www.ta-net-bw.de): 5

Institutionen und Einrichtungen

Universität Hohenheim Institut für Pflanzenphysiologie 70593 Stuttgart	Prof. Dr. rer. nat. Dieter Heß Telefon: 0711/459-2197 Telefax: 0711/459-3751
---	---

TA-relevante Kompetenzen und Aktivitäten:

- Biotechnologie der Pflanzen
 - Gewebekulturtechnik
 - Bio-/Gentechnologie bei Pflanzen zur Nahrungsmittelproduktion
 - Einbringen von Genen für Resistenz gegen biotische Schädlinge von Nutzpflanzen (z. Z. Weizen und Sonnenblume)

Ausgewählte Projekte (s. www.ta-net-bw.de): 1

Institutionen und Einrichtungen

Universität Hohenheim Institut für Pflanzenproduktion und Agrarökologie in den Tropen und Subtropen Garbenstr. 13 70599 Stuttgart	Prof. Dr. Rainer Schultze-Kraft Telefon: 0711/459-3538 Telefax: 0711/459-2304
---	--

TA-relevante Kompetenzen und Aktivitäten:

- ❑ **Fachgebiet Agrarökologie in den Tropen und Subtropen** (Prof. J. Sauerborn)
 - Beschreibung von Agroökosystemen hinsichtlich ihrer ökologischen Prozesse
 - Analyse biophysikalischer Prozesse innerhalb von Agroökosystemen einschließlich der Analyse von Nährstoffkreisläufen und biotischer Regulation
 - Evaluierung des Zustandes von Agroökosystemen auf der Basis von Systemeigenschaften wie Stabilität, Elastizität, Selbstorganisation, Diversität/Komplexizität, Effizienz und Nachhaltigkeit
 - Entwicklung und Anwendung von Simulationsmodellen in der Ökologie
- ❑ **Fachgebiet Pflanzenbau in den Tropen und Subtropen** (Dr. J. Kroschel)
 - Entwicklung nachhaltiger Anbausysteme unter Einbeziehung von Pflanzenwachstumsmodellen
 - Physiologie tropischer Nutzpflanzen einschließlich Untersuchungen zur Interaktionen zwischen annuellen Pflanzen und Bäumen in Polykultursystemen
 - Pflanzengenetische Ressourcen vernachlässigter Kulturpflanzen und deren Potential zur Erhöhung der Nachhaltigkeit in tropischen Landnutzungssystemen
 - Agroforstliche Systeme und Verbesserung des Brachemanagement
- ❑ **Fachgebiet Biodiversität und Landrehabilitation in den Tropen und Subtropen** (Prof. R. Schultze-Kraft)
 - Charakterisierung und Erhaltung pflanzlicher Biodiversität, mit Schwerpunkt auf potentiellen Nutzpflanzen
 - Genetische Ressourcen von Mehrzweckleguminosen
 - Nutzung von Futterleguminosen in integrierten Produktionssystemen
 - Pflanzen zur Landrehabilitation

Ausgewählte Projekte (s. www.ta-net-bw.de): 3

Institutionen und Einrichtungen

Universität Hohenheim Institut für Pflanzenzüchtung, Saatgut- forschung und Populationsgenetik 70593 Stuttgart	Prof. Dr. sc. agr. Albrecht E. Melchinger Telefon: 0711/459-2334 Telefax: 0711/459-2343
---	--

TA-relevante Kompetenzen und Aktivitäten:

- Identifikation von Genen, die an der Ausprägung von agronomisch wichtigen Ertrags- und Qualitätsmerkmalen bzw. an der Vererbung von Resistenzen gegen Schadinsekten, sowie Pilz- und Viruserkrankungen bei Mais und Sonnenblumen beteiligt sind
- Einsatz molekularer Marker in der Pflanzenzüchtung, z. B. Entwicklung von effektiven Verfahren zur markergestützten Selektion
- Identifikation von abgeleiteten Sorten mittels molekularer Marker zur Sicherung des Sortenschutzes.
- Evaluierung der genetischen Diversität bei Mais mittels molekularer Marker

Ausgewählte Projekte (s. www.ta-net-bw.de): 2

Institutionen und Einrichtungen

Universität Hohenheim Institut für Physik und Meteorologie 70593 Stuttgart	Prof. Dr. Volker Wulfmeyer Telefon: 0711/459-2150 Telefax: 0711/459-2461
---	---

TA-relevante Kompetenzen und Aktivitäten:

- Erfassung luftgetragener (Schad-)Stoffe und der Radioaktivität der bodennahen Luft (jahrzehntelange Meßreihen)
 - Radioaktivitäts- und Stoffhaushalt Luft-Boden-Pflanze
- Interpretation hinsichtlich anthropogener und natürlicher Beiträge (Kernwaffentests, Reaktorunfälle, natürliche Radioaktivität)
- Verkehrsbedingte Immissionen (Straßen, BAB)
 - Gutachten Flughafen Stuttgart, Flughafen Friedrichshafen
- Eintrag von Luftschadstoffen in Ökosystemen, Beiträge zur Waldschadensforschung
- Entwicklung und Anwendung laserspektroskopischer Meßverfahren zur Messung von umweltrelevanten Spurengasen in der Landwirtschaft
- Meteorologie
 - Erfassung, Bearbeitung und Auswertung meteorologisch-klimatischer Meßdaten (Wetterstation Hohenheim)
 - Erfassung und Bearbeitung des bodennahen Ozons

Ausgewählte Projekte (s. www.ta-net-bw.de): 1

Institutionen und Einrichtungen

Universität Hohenheim Institut für Phytomedizin 70593 Stuttgart	Prof. Dr. rer. nat. Claus Zebitz Telefon: 0711/459-2830 Telefax: 0711/459-2408
--	---

TA-relevante Kompetenzen und Aktivitäten:

- ❑ **Fachgebiet Phytopathologie** (Prof. H. Buchenauer)
 - Biologische Pflanzenschutzverfahren
 - Induzierte Krankheitsresistenz
 - Angewandte Virologie, Sicherheitsforschung
 - Integrierter Pflanzenschutz
Entwicklung neuer Bekämpfungsstrategien im konventionellen und ökologischen Landbau
- ❑ **Fachgebiet Herbologie** (Prof. K. Hurle)
 - Biologie und Ökologie von Unkräutern
Unkrautbiotypen und Empfindlichkeit gegenüber Herbiziden
Herbizidresistenz
Unkrautflora im ökologischen Landbau
 - Unkrautkontrolle
Erprobung neuer chemischer und anderer Verfahren
Zeitbezogene Schadensschwellen in transgenen herbizidresistenten Zuckerrüben
Unkrautbekämpfung in transgenem herbizidresistentem Mais
Herbizide Wirkung von sekundären Pflanzeninhaltsstoffen
Biologische Bekämpfung der Ackerwinde (*Convolvulus arvensis*)
Precision farming in der Unkrautbekämpfung, Entscheidungsmodelle
 - Verhalten von Herbiziden in der Umwelt und Ökotoxikologie
Vorkommen und Verhalten in der Atmosphäre
Auswirkungen von Herbiziden auf terrestrische Nichtzielpflanzen
- ❑ **Fachgebiet Entomologie** (Prof. C. Zebitz)
 - Biologie und Ökologie der Insekten in anthropogen beeinflussten Flächen
 - Biologie und Kontrolle von Schadinsekten
Pflanzenschutz im ökologischen Pflanzenbau, Entwicklung botanischer Insektizide
 - Analyse und Modellierung von Agrarökosystemen in gemäßigten Klimazonen sowie in den Tropen und Subtropen

Ausgewählte Projekte (s. www.ta-net-bw.de): 2

Institutionen und Einrichtungen

Universität Hohenheim Institut für Sozialwissenschaften Fruwirthstr. 49 70593 Stuttgart	Prof. Dr. rer. pol. Dr. habil. Michael Schenk Telefon: 0711/459-2653 Telefax: 0711/459-3724
---	--

TA-relevante Kompetenzen und Aktivitäten:

- ❑ **Forschungsstelle für Medienwirtschaft und Kommunikationsforschung** (Prof. M. Schenk)
 - Einsatzmöglichkeiten, Nutzung, Akzeptanz neuer Kommunikationstechnologien und deren Folgen, Wirkungsforschung zu Folgen der Telekommunikation
 - Medienökonomie und -management, insbesondere im Bereich der neuen Medien
 - Markt- und Nutzungsforschung mit dem Ziel, mögliche Risiken schon bei der Entwicklung zu ermitteln sowie Prognosen über Diffusionsverläufe, Nutzungspotentiale und Marktchancen aufzuzeigen.
 - Innovationen im Kommunikationssystem, Anforderungen an die Gestaltung neuer Fernsehdienste
 - Fernsehgewalt und Jugendliche - Einflüsse sozialer Netzwerke
 - Begleitforschung Multimediale Dienste in Baden-Württemberg
- ❑ **Fachgebiet Kommunikationswissenschaft und Journalistik** (Prof. C. Mast)
 - Strategisches Kommunikationsmanagement: Management der Kommunikation wie Management durch Kommunikation
Kommunikationsfähigkeiten und -kompetenzen im Umgang mit neuen Medien
 - Entwicklung der Medienstrukturen: Analyse des Strukturwandels und dessen ökonomischen, politischen und sozialen Konsequenzen
 - Organisationskommunikation: Unternehmenskommunikation, Public Relations
Elemente von Veränderungsprozessen, Qualität der Kommunikation, Steuerung der Informationsmenge, Einsatz neuer Medien, Planung sowie Controlling von Kommunikationssystemen
 - Informations- und Wissensmanagement: Synthese von Technologie und Humankapital mit dem Ziel, kollektives Wissen zu schaffen, weiterzuentwickeln und zu nutzen
 - Medienmanagement: Analysen von Managementsystemen der Medienwirtschaft
- ❑ **Fachgebiet Soziologie** (Prof. E. Buß)
 - Interne und externe Unternehmenskommunikation
 - Gefährdungs- und Zerschlagungspotentiale von Unternehmensstrukturen
 - Entwicklung von Krisenkommunikationskonzepten
 - Trend- und Wertmonitoring, Wert- und Mentalitätsstile der Wirtschaftselite
 - Image Management

Ausgewählte Projekte (s. www.ta-net-bw.de): 12

Institutionen und Einrichtungen

Universität Hohenheim Institut für Sozialwissenschaften des Agrarbereichs 70593 Stuttgart	Prof. Dr. rer. soc. Volker Hoffmann Telefon: 0711/459-2646 Telefax: 0711/459-2652
--	--

TA-relevante Kompetenzen und Aktivitäten:

Fachgebiet Land- und Agrarsoziologie (Prof. F. Kromka)

- Land- und Forstwirtschaft
Soziokulturelle Faktoren agrarökonomischer Entwicklung
Internalisierung externer Effekte, Kulturlandschaft, Tourismus
Agrarischer Strukturwandel, ländlicher Raum
- Gesellschaft
Probleme des agrarwissenschaftlichen Fortschritts
Konsumentenverhalten, Wertorientierung, Umweltbewußtsein
- Ethik / Normen / Recht
Tier-Mensch-Beziehung
- Wirtschaft / Nachhaltige Entwicklung
Wirtschaftsstruktur, Regionalentwicklung

Fachgebiet Landwirtschaftliche Kommunikations- und Beratungslehre (Prof. V. Hoffmann)

- Innovations- und Diffusionsforschung
- Akzeptanzforschung
Veränderung des Verhaltens von Konsumenten
Einbeziehung von Betroffenen, Akzeptanz von Maßnahmen und Programmen
- Wissenssystem Landwirtschaft und Gartenbau
Umstellung auf umweltschonende Landbewirtschaftung, alternativer Landbau
Düngung mit verminderter Grundwassergefährdung, integrierter Pflanzenschutz

Ausgewählte Projekte (s. www.ta-net-bw.de): 2

Institutionen und Einrichtungen

Universität Hohenheim Institut für Tierernährung 70593 Stuttgart	Prof. Dr. Dr. h. c. Winfried Drochner Telefon: 0711/459-2420 Telefax: 0711/459-2421
---	--

TA-relevante Kompetenzen und Aktivitäten:

Fachgebiet Tierernährung (Prof. W. Drochner)

- Energieumsatz (Energieverwertung, Erhaltungsbedarf, Energieansatz in Form von Protein und Fett)
- Schwermetalle und andere Schadstoffe in der Nahrungskette (Aufnahme, Verfügbarkeit, Absorption, Retention, Mobilisierung, Ausscheidung)
- Minimierung tierischer N-Ausscheidungen durch Optimierung der Aminosäurebilanz
- Strategien zur Minderung der Methan- und N-Ausscheidungen bei Rindern
- Entwicklung von Modellen zur Voraussage von Futteraufnahme, Proteinansatz und Leistung landwirtschaftlicher Nutztiere
- Fusarientoxine - Vorkommen, Wirkungen und Prophylaxe
- Prinzipien tiergerechter Ernährung bei Rind und Schwein

Fachgebiet Futtermittelkunde (Prof. W. R. Mosenthin)

- Einsatz von biotechnologisch erzeugten Enzympräparaten (Carbohydrasen) zur Optimierung der Verdauungsprozesse beim Jungtier, zur Stabilisierung und Sicherung der Leistung sowie Förderung der Tiergesundheit
- Zusatz von mikrobiellen und pflanzlichen Phytasen zur Reduzierung der Phosphorausscheidung in der Schweinegülle
- Teilweiser Ersatz von Fütterungsantibiotika durch organische Säuren

Ausgewählte Projekte (s. www.ta-net-bw.de): 5

Institutionen und Einrichtungen

Universität Hohenheim Institut für Tierhaltung und Tierzucht 70593 Stuttgart	Prof. Dr. sc. agr. Werner Bessei Telefon: 0711/459-2481 Telefax: 0711/459-4246
---	---

TA-relevante Kompetenzen und Aktivitäten:

- Fachgebiet Tierhaltung und Leistungsphysiologie** (Prof. R. Claus)
 - Erarbeitung von Kenntnissen über die hormonale Regulation tierischer Leistungen
 - Entwicklung neuer biotechnologischer Möglichkeiten und Überprüfung hinsichtlich ihrer Konsequenzen für Tiergerechtigkeit, umweltrelevante Emissionen und Produktqualität
 - Endokrine Regulation des Zellturnovers und damit grundlegender Mechanismen jenes Teils der Stickstoffausscheidung, der nicht durch optimierte Fütterung beeinflussbar ist
 - Nachweis der durch Leistungssteigerung ausgelösten pathophysiologischen Reaktionen von Nutztieren und Definition physiologischer Obergrenzen
 - Analyse und Prognose eventueller tier- und umweltrelevanter unerwünschter Folgen der Anwendung von konventionell bzw. gentechnologisch erzeugten Stoffen mit pharmakologischer Wirkung
- Fachgebiet Tierzucht und Biotechnologie** (Prof. H. Geldermann)
 - Tierzucht
Effizienz modifizierter Formen der Rotationskreuzung bei landwirtschaftlichen Nutztieren
Staatliche Tierzuchtungsförderung bei marktwirtschaftlichem Organisationsprinzip
 - Tiergenetik
 - Anwendung der Biotechnologie/Gentechnik bei Nutztieren

Ausgewählte Projekte (s. www.ta-net-bw.de): keine

Institutionen und Einrichtungen

Universität Hohenheim Institut für Umwelt- und Tierhygiene sowie Tiermedizin mit Tierklinik Garbenstraße 30 70599 Stuttgart	Prof. Dr. Reinhard Böhm Telefon: 0711/459-2427 Telefax: 0711/459-2431
---	--

TA-relevante Kompetenzen und Aktivitäten:

- Verbesserung und Entwicklung diagnostischer Techniken zur Erkennung von Krankheitserregern im Tier und in der Umwelt
- Untersuchungen zur Produktions- und Produkthygiene im Hinblick auf die Arbeitshygiene und den Arbeitsschutz in biotechnologischen Anlagen (Abfallbehandlungsanlagen, Kompostierung und Anaerobbehandlung, lebensmittelverarbeitende Industrie, Molkereien, Schlachthöfe etc.)
- Umweltverträgliche Reststoff- bzw. Abfallentsorgung
 - Minderung von Schadstofffrachten
 - Verbesserung und Überprüfung der hygienischen Qualität im Hinblick auf mögliche Kontaminationen von Boden und Grundwasser mit Infektionserregern
- Umwelthygienische Aspekte der Verwendung kommunaler Abfallstoffe in der Landwirtschaft
 - Entwicklung von Methoden und Verfahren zur ökotoxikologischen Beurteilung von Rest- und Abfallstoffen im Boden
- Umwelthygienische Aspekte der Verwendung von Rest- und Abfallstoffen aus der Tierhaltung
- Sicherheitsforschung in der Gentechnik aus veterinärmedizinischer Sicht
- Umweltrelevanz von Vorbeuge- und Hygienemaßnahmen in der Tierhaltung
 - Entwicklung und Validierung von Desinfektionsmitteln und -verfahren unter den Aspekten der Wirksamkeit und Umweltverträglichkeit

Ausgewählte Projekte (s. www.ta-net-bw.de): 2

Institutionen und Einrichtungen

Universität Hohenheim Institut für Volkswirtschaftslehre 70593 Stuttgart	Prof. Dr. Gerhard Wagenhals Telefon: 0711/459-2931 Telefax: 0711/459-3804
---	--

TA-relevante Kompetenzen und Aktivitäten:

- ❑ **Lehrstuhl für Statistik und Ökonometrie** (Prof. G. Wagenhals)
 - Verminderung von CO₂-Emissionen - Vergleichende Input-Output-Studie für die Bundesrepublik und Großbritannien
 - Mikroökonomische Simulationen ökologischer Steuerreformen
 - Arbeitsangebot und Besteuerung
 - Prognosemodelle
- ❑ **Lehrstuhl für Finanzwissenschaft** (Prof. R. Caesar)
 - Europäische Integration und Globalisierung
Wirtschafts-, währungs- und sozialpolitische Aspekte
 - Internationale Umweltökonomik
Umweltsonderabgaben, Umweltsteuern
 - Politische Ökonomie wirtschaftspolitischer Reformen
- ❑ **Lehrstuhl für Umweltökonomie sowie Ordnungs-, Struktur- und Verbraucherpolitik** (Prof. M. Ahlheim)
 - Umweltpolitische Instrumente
 - Ökonomische Bewertung von Umweltgütern

Ausgewählte Projekte (s. www.ta-net-bw.de): 3

Institutionen und Einrichtungen

Universität Hohenheim Landesanstalt für Landwirtschaftliche Chemie Emil-Wolff-Str. 14 70599 Stuttgart	Prof. Dr. Hans Schenkel Telefon: 0711/459-2671 Telefax: 0711/459-3495
---	--

TA-relevante Kompetenzen und Aktivitäten:

Die Landesanstalt für Landwirtschaftliche Chemie ist eine Einrichtung der Universität Hohenheim und versteht sich als Bindeglied zwischen Wissenschaft und Praxis. Sie sammelt Daten über die Schadstoffbelastung von Böden, Dünge- und Futtermitteln und zeigt Belastungswege auf. Sie entwickelt neue Analysemethoden und Beurteilungsmaßstäbe und arbeitet an deren Fortentwicklung.

Die Landesanstalt leistet Wissenschafts- und Technologie-Transfer auf dem Gebiet der Agrikulturchemie zum Nutzen der einheimischen Landwirtschaft und wirkt bei der Umsetzung wissenschaftlicher Erkenntnisse in die anwendungstechnische Praxis mit.

Die Tätigkeit der Anstalt erstreckt sich im wesentlichen auf die Hauptarbeitsgebiete Boden, Düngemittel, Futtermittel und Zusatzstoffe sowie Mikrobiologie und Gärungsgewerbe mit folgenden Schwerpunkten:

- Organische Schadstoffe in Böden
- Nährstoffbilanzierung in landwirtschaftlichen Betrieben
- Schadstoffe in Nahrungsketten
- Sekundärrohstoffe als Düngemittel oder Bodenverbesserer

Ausgewählte Projekte (s. www.ta-net-bw.de): 2

Institutionen und Einrichtungen

Universität Hohenheim Landesanstalt für Landwirtschaftliches Maschinen- und Bauwesen Garbenstr. 9 70599 Stuttgart	Dipl.-Ing. Karl Maurer Telefon: 0711/459-2683 Telefax: 0711/459-2519
---	---

TA-relevante Kompetenzen und Aktivitäten:

- Nachwachsende Rohstoffe
 - Pflanzenöl
 - Produktion von Pflanzenöl
 - Qualitätsmanagement der dezentralen Pflanzenölgewinnung
 - Reines Pflanzenöl in Spezialmotoren
 - Anpassung des Pflanzenöls an den DI-Dieselmotor durch Additivierung
 - Rapsöl-Dieselmischungen als Kraftstoff für DI-Dieselmotoren
 - Biomasse
 - Technik zur Gewinnung und Nutzung von Landschaftspflegematerial
- Aufbereitung von Flüssigmist
 - Biogas
 - Verfahrenstechnische Untersuchungen im Biogaslabor und an Praxisanlagen
 - Wirtschaftlichkeitsbetrachtung
 - Kofermentation
 - Überprüfung der Eignung von organischen Abfallstoffen zur Vergärung
 - Hygienisierung
 - Verfahren zur Entschwefelung von Biogas
 - Vergärung von Landschaftspflegegrün
 - Gülleentseuchung, Wasserschutz
 - NAWAROs in landwirtschaftlichen Biogasanlagen

Ausgewählte Projekte (s. www.ta-net-bw.de): 6

Institutionen und Einrichtungen

Universität Hohenheim Landessaatzuchtanstalt (LSA) Fruwirthstr. 21 70599 Stuttgart	Dr. Chris-Carolin Schön Telefon: 0711/459-2687 Telefax: 0711/459-3841
--	--

TA-relevante Kompetenzen und Aktivitäten:

- Weiterentwicklung und Optimierung von Züchtungsverfahren
- Erstellung genetisch verbesserten Zuchtmaterials mit hoher Nährstoffaufnahme- und Verwertungseffizienz
- Analyse des genetischen Potentials neuer Pflanzenarten für Produktionsalternativen
- Resistenzzüchtung gegen Krankheiten und Schädlinge sowie gegen abiotische Stressfaktoren als Beitrag zur umweltgerechten Pflanzenproduktion
- Weiterentwicklung und Erprobung neuer biologischer Techniken sowie effizienterer Test- und Untersuchungsmethoden
- Erhaltung, Evaluierung und züchterische Nutzung pflanzengenetischer Ressourcen
- Bearbeitete Fruchtarten:
 - Futterpflanzen
 - Hanf
 - Körnerleguminosen
 - Roggen
 - Sonnenblumen
 - Triticale
 - Weizen

Ausgewählte Projekte (s. www.ta-net-bw.de): *keine*